

# Nordland 2024

Naturwunder pur |

Großbritannien, Irland, Skandinavien,  
Färöer, Island, Grönland



**Kneissl**  
**touristik**  
Studien Erlebnis Reisen





Grönland, Narsarsuaq © stock.adobe.com

## **Wir dürfen feiern - 40 Jahre Kneissl Touristik!**

*Was für eine große Freude, bereits seit 40 Jahren veranstalten wir Reisen! José Saramagos Aussage: „Das Glück hat viele Gesichter. Das Reisen ist wahrscheinlich eines davon“, ist für uns, für mich persönlich zu einem wesentlichen Lebensinhalt geworden; zu einer Leidenschaft, die überaus viel Freude gibt und anderen bereiten soll.*

*Schon die Phase der Planung und Vorbereitung ist ein Vergnügen: Anregungen pflücken, Ideen und Informationsschnipseln sammeln, sorgfältig recherchieren, Zutaten mischen, um daraus tiefgehende, erlebniserfüllte, begeisternde Reisen zu kreieren. Die Umsetzung macht noch viel mehr Vergnügen, wir sind ein eingespieltes Team (in Planung, Verkauf und Werbung), mit erstklassigen Reiseleitern, Partnern bei Airlines und Busbetrieben. Mit unseren Partnern weltweit sind wir zum großen Teil seit Jahrzehnten in Freundschaft verbunden.*

*Und noch viel mehr fühlen wir uns Ihnen, unseren Reisegästen, verbunden: Sie gehen voller Begeisterung bei den Reisen mit und lassen uns spüren, dass wir noch immer am richtigen Weg sind. Diese Resonanz trägt uns. Dank Ihres ungebrochenen Reisewillens konnten wir nach der Pandemie wieder an das erfolgreiche Jahr 2019 anknüpfen. Mit Resilienz bewältigen wir unerwartete Krisen wie das Erdbeben in Marokko als auch den Krieg in Israel und andere mehr.*

*Für das „Jahresbild“ in diesem Katalog habe ich als Symbol die Kirche von Brattahlíð in Grönland gewählt. Die Insel war eine der ersten Stationen der Isländer unter Erik dem Roten, die Kirche wurde um das Jahr 1000 errichtet. Im gleichen Jahr segelte Leifur Eriksson, Sohn Erik des Roten, nach Westen, um neues Land zu entdecken – tatsächlich erreichte er die Ostküste Amerikas und Neufundland. Obwohl wir erst das Jahr 1000 schreiben, wurde diese Unternehmung akribisch in einer der spannendsten isländischen Sagas dokumentiert, der Vinland-Saga. Neugierde hat Leifur angetrieben, Neugierde soll auch uns weiter beflügeln.*

*„Die Welt ist ein Buch, wer nie reist, sieht nur eine Seite davon“ – dieses (zu Unrecht) dem Kirchenvater Augustinus zugeschriebene Zitat nehmen wir uns als Motto. Viele neue Seiten können Sie aufschlagen, dafür stehen die mit Inspirationen gefüllten Seiten dieses Kataloges: Neue Seiten lernen Sie u.a. kennen, wenn Sie die Färöer Inseln erkunden oder zu einer Reise nach Grönland im Winter aufbrechen.*

*Um Reisen weiterhin gut und fair für Gäste, Partner, Mitarbeiter durchführen zu können, nehmen wir unsere Verpflichtung zu Nachhaltigkeit ernst. So wollen wir in das 5. Jahrzehnt starten. Ich darf Ihnen von ganzem Herzen für Ihr Interesse und Ihre langjährige Treue danken. Und hoffe selbst auf viele gemeinsame Reisen mit Ihnen!*

*Mit herzlichen Grüßen aus Lambach, Elisabeth Kneissl-Neumayer  
Geschäftsführerin Kneissl Touristik*





## **Großbritannien**

- 12 **Allgemeine Informationen**
- 15, 18 – 19 **StädteStudienReise London**
- 15 – 23, 26 – 29 **StudienErlebnisReisen**
  - 15 – 21 **England**
  - 22 – 25 **Wales**
  - 26 – 29 **Schottland**



## **Irland**

- 30 **Allgemeine Informationen**
- 32 – 37 **StudienErlebnisReisen**
- 34 – 37 **Nordirland**
- 38 – 39 **WanderReise**
- 41 **StädteReise Dublin**

## **Skandinavien, Baltikum**

- 42 – 45 **Allgemeine Informationen**
- 52 – 56, 59 – 60 **StädteStudienReisen**
- 46 – 74 **StudienErlebnisReisen**
- 56 – 62 **Baltikum**
- 75 – 80 **Hurtigruten/Havila SchiffsReisen**
- 81 – 83 **StudienErlebnisReisen im  
Frühling/Herbst/Winter**
- 84 – 85 **Spitzbergen**
- 86 – 87 **Färöer**

## **Island, Grönland**

- 88 – 91 **Allgemeine Informationen**
- 90 **Flugpläne**
- 92 – 109 **StudienErlebnisReisen**
- 96 – 99, 104 – 105, 122 – 123 **WanderReisen**
- 108 – 109, 111 – 112 **Island WinterReisen**
- 110 – 117 **MietwagenRundreisen**
- 118 – 123 **Grönland**

## StudienErlebnisReisen mit Kneissl-Spirit

Unser Kneissl-Spirit aus Begeisterung und Expertise durchzieht auch 2024 wieder unser Nordland-Programm. Wieder dürfen wir Ihnen neue Reisen präsentieren, die unser bisheriges Angebot an Reisen in Großbritannien, Irland, Island und Skandinavien wunderbar ergänzen, vollständiger machen, Facetten zum Leuchten bringen, die bisher unbeachtet blieben. Freuen Sie sich auf die Färöer Inseln, auf Wandern im Westen Irlands, auf Erkundungen in Mittelschweden, das naheliegende Städte-Duo Helsinki-Tallinn, auf ein intensives Norwegen-Erlebnis und eine Reise mit rotem Faden und Stricknadeln in Wales. **Viel Freude beim Entdecken, Träumen, Reisen!**



Der Eiffelturm symbolisiert eine **StädteReise**.

Der beigegefügte bequeme Schuh besagt, dass Sie ausgedehnte Stadtpaziergänge unternehmen bzw. viel zu Fuß unterwegs sind. Das U-Bahn-Symbol weist darauf hin, dass Sie bei dieser StädteReise vorwiegend mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind.



Der Wanderer verweist auf eine **WanderReise bzw. aktive StudienErlebnisReise mit häufigen Wanderungen**, die gefüllten Punkte auf den Schwierigkeitsgrad (mehr Infos dazu auf S. 108): 1 Punkt – leichte Wanderungen, 2 Punkte – schwierigere Wanderungen, 3 Punkte – anspruchsvolle Wanderungen



Der Notenschlüssel symbolisiert eine StudienErlebnisReise mit **musikalischem Schwerpunkt**. Konzert- und Opernangebote mit ergänzenden Vorträgen und substanziellen Werkeinführungen der Musikreiseleitung prägen diese Reise.



Der Fotoapparat kennzeichnet ausgewiesene **FotoReisen**, die von einem fotografischen Reiseleiter geführt werden. Hier geht es auch ums Fachsimpeln, um fotografische Tipps und Tricks.



Die Säule verweist auf eine StudienErlebnisReise, die sich vorzugsweise **Kultur, Geschichte, Archäologie** widmet. Sie dürfen schon auch einmal mit mehr als 4,5 Kirchen und Ausgrabungen pro Tag rechnen. Noch fokussierter sind unsere StudienReisen angelegt, 3 Säulen kennzeichnen **intensive und detailreiche StudienReisen**.



Unser Logotier, der Papageitaucher, sagt unmissverständlich: Diese Reise bietet in weiten Teilen **intensive Naturerlebnisse**.



Die antiken Masken zeigen auf einen Blick, bei dieser Reise sind **fakultativ Kulturveranstaltungen** wie Konzerte, Opern, Musicals oder Ausstellungen buchbar. Oder aber Sie erleben **einzigartige traditionelle Feste** im Rahmen Ihrer Reise.



Das Grüppchen steht für eine **Kleingruppe**: 12 bis maximal 20 Personen sind bei diesen Reisen unterwegs. Die jeweilige Teilnehmerzahl ist auf das Reiseformat abgestimmt. Vereinzelt finden Sie auch weiterhin Reisen in der Ultrakleingruppe bis 10 Personen.



Der ausschreitende Mensch sagt, diese Reise können Sie **auch individuell mit Mietwagen und als PrivatReise** unternehmen. Mit Ihrer Familie oder als kleine Gruppe.

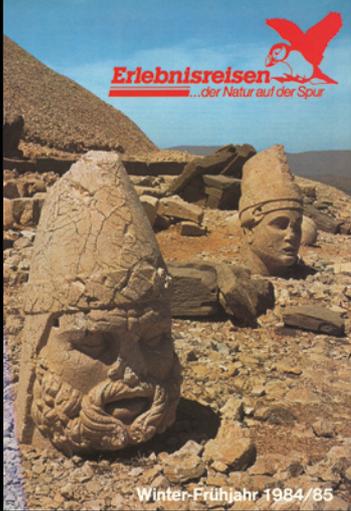
Der freundlich lächelnde Icon neben den Reisen sagt: **„Nachhaltige Reise!“** – Unsere Partner achten besonders auf Ressourcen, arbeiten mit einheimischen Produkten, bieten saisonale Speisen. Der Icon kennzeichnet aber auch unsere Bemühungen um Unterstützungsprojekte in einigen Regionen dieser Welt.



## Weitere Informationen

- 6 – 11 **Unser Team, Reiseleiter, Projekte**
- 11 **BOKU CO2-Kompensation, SAF**
- 124 – 127 **Reisebedingungen Kneissl Touristik**
- 127 **Reiseanmeldung**
- 128 – 130 **Reisekalender**
- 133 **Reisebedingungen des Veranstalters**
- 134 **Formblatt Pauschalreise**
- 135 **Europäische Reiseversicherung**





Norwegen, Winter auf den Lofoten © stock.adobe.com

## 40 Jahre Kneissl, 40 Jahre Reiseglück

Liebe, verehrte Reisefreunde, Kneisslfreunde und sehr geehrte Gäste!

Wenn wir heute unsere 3 Jahreskataloge 2024 durchblättern und dann den allerersten Kneissl-Katalog aus dem Jahr 1984/85 danebenlegen, dürfen wir sehr stolz auf die Entwicklung sein, die wir als Unternehmen und Reiseveranstalter genommen haben.

### „Zelte vor dem Luxor Tempel“

Wir waren auf dem österreichischen Markt Pioniere und sind angetreten, leistbare Reisen für Menschen mit Reiselust, Fernweh und Neugierde anzubieten. (Flug)Reisen und Fernreisen waren teuer und so startete das Kneissl-Produkt mit Zeltreisen und Campingküche – wir waren erstklassige Kunden von Inzersdorfer- und Reiter-Dosengerichten! Der Markt hat auf dieses Angebot gewartet – und viele jüngere und ältere Menschen sind begeistert mitgereist. Viele Lehrer waren unter den Erstkunden und für sie wurden in all den Jahren die besten Ferientermine ausgeschrieben. Ehen wurden auf den Zeltreisen gestiftet und immer wieder begegnen wir heute Stammgästen, die verklärt von ihren Reiseerlebnissen der ersten Stunde erzählen: „3 Wochen waren wir bei der Irlandreise unterwegs, natürlich mit Bus ab/bis Österreich, mit Zelten und Küchenzelt und viel Spaß!“. Oder sie schwärmen von Ägyptenreisen mit Zelten vor dem Luxortempel. Ein Kneissl-Vollcharter von Budapest nach Kairo in den Weihnachtsferien, heute unvorstellbar! Oder ein Vollcharter nach Damaskus! Gut vorstellbar, aber leider undurchführbar ist auch die Transorientroute, die in 23 Reisetagen mit dem Bus ab Österreich durch die Türkei nach Syrien und Jordanien führte, heimgefliegen wurde von Damaskus. Es gab aber auch Badeferien in Südfrankreich und Griechenland, Radreisen (u.a. mit dem Fahrrad durch Irland und Island), ein umfangreiches USA-Programm, über das man nur staunen kann.

### „Ich veranstaltete, was mich interessierte“

Firmengründer **Christian Kneissl** über die Anfänge: „Ich war bei der Naturschutzjugend OÖ/Wels aktiv und organisierte für die Jugendlichen Reisen im Rauriser Tal, in der Schweiz, in Südtalien, Rumänien, ... Die Kinder und Jugendlichen waren begeistert und die Eltern wollten diese Reiseziele auch kennenlernen. Das war die Keimzelle der Kneissl Touristik - Jahre bevor das Unternehmen gegründet wurde, ging es nach Ägypten, Island, Ladakh, Florida, Südafrika ... Ich studierte ursprünglich Geografie in Salzburg und auch da organisierte ich die Exkursionen. Eines ergab das andere, eine weitere Station war „natur & reisen“ bei sabbtours und im September 1984 startete ich mit Unterstützung meiner Frau Traudi und meiner Schwester Elisabeth durch und gründete die Kneissl Touristik. Der Rest ist Geschichte, ich habe meine Lebenserfüllung in dieser Aufgabe gefunden, die ich bis 2015 mit Herzblut erfüllte. Es war leicht, ich veranstaltete, was mich interessierte, (lacht), meine besondere Liebe



Färöer Inseln © stock.adobe.com

galt und gilt der Fotografie von Wildtieren und Vögeln im südlichen Afrika.“ Wie sehen Sie die Reisesituation heute? „Ich bin ehrlich froh, dass ich die Krisen der letzten Jahre, Coronakrise, Erdbeben in Marokko, Krieg in Israel, nicht mehr bewältigen muss. Und bewundere das hartnäckige Engagement und den Optimismus meiner Schwester.“

### „Ich kann mir keinen schöneren Beruf vorstellen“

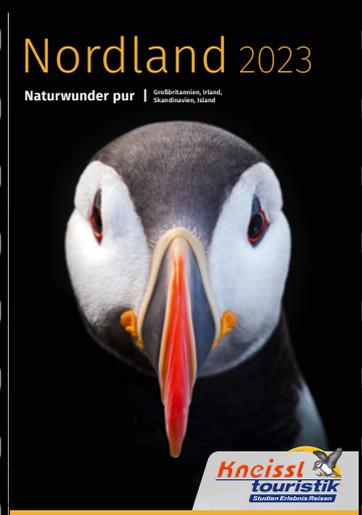
Die Geschäftsleitung übernahm 2015 **Elisabeth Kneissl-Neumayer**: „Ich bin als kleine Schwester des großen Bruders in das Reiseveranstalter hineingewachsen, war schon in jugendlichen Jahren in Island, der Insel gehört meine absolute Zuneigung. Ich finde es schön, dass ich mich mit dem Reisemarkt über die Jahrzehnte entwickeln konnte. Unbedingt will ich mit meinem Team etwas von dem ursprünglichen Kneissl-Spirit aus Abenteuer und Entdeckerfreude bewahren. Mein Bruder und ich haben das „Handwerk“ von der Pike auf gelernt, es ist unsere Lebensaufgabe geworden, ich kann mir keinen schöneren Beruf vorstellen. Ich wünsche mir, dass unser Mut, unsere Begeisterung und unsere Risikofreude weiterleben.“

### Zukunftspläne

Elisabeth Kneissl-Neumayer über die Zukunftspläne: „Wir haben gemeinsam mit unserem Mutterkonzern sabtours einen Prozess der Stafettenübergabe gestartet, der bis August 2026 dauern wird. Mein Co-Geschäftsführer Hannes Schierl (seit 2015) wird seine Funktion mit 1.1.2024 an seinen Sohn Mag. Johannes Schierl weitergeben. Unsere langjährige Mitarbeiterin **Isolde Spitzbarth**, sie ist seit 1987 im Unternehmen, ab Jänner 2024 mit Prokura, wird ab August 2026 gemeinsam mit **Mag. Johannes Schierl** die Geschicke von Kneissl Touristik leiten und weiterführen. Sie können auf ein gut eingespieltes Team in der Zentrale Lambach, in den Reisebüros, von Reiseleitern und Reiseleiterinnen vertrauen. Und so wie wir in den letzten 40 Jahren immer auf Weiterentwicklung, Neugierde, Optimismus, Fairness, Umweltschutz und Nachhaltigkeit gesetzt haben, wird dies auch in Zukunft sein. Ich werde mich mit August 2026 aus der Geschäftsleitung zurückziehen, ein paar interessante Bereiche werde ich aber (hoffentlich) weiterbearbeiten.“

### 40 Jahre Kneissl Touristik - Jubiläumsreisen und Jubiläumsvorträge

Wir wollen 40 Jahre Kneissl Touristik ganz klassisch mit Reisevorträgen feiern, wie in den Jahrzehnten davor. Wir lieben gutgemachte Vorträge, sie sind wie eine gute Reiseleitung. Das Jubiläums-Vortragswochenende wird Ende November in Wels stattfinden, Michael Martin, Günter Grüner und Sepp Friedhuber freuen sich mit uns schon darauf. Und für Sie, unsere (Stamm)Gäste wird es spezielle neue Jubiläumsreisen geben, die wir im Übergangskatalog 2024/25 präsentieren, in Anlehnung an den ersten Katalog „Erlebnisreisen ... der Natur auf der Spur, Winter-Frühjahr 1984/85“.





Schottland, Callanish Stones auf der Isle of Lewis © Helen Hotson - stock.adobe.com

## Unser Team

*Jeder von uns Kneissl-Mitarbeitern ist ein Individuum, gemeinsam sind wir ein Kneissl-Herz, miteinander sind wir die Kraftmaschine von Kneissl Touristik, gestalten, verkaufen und leiten wunderbare StudienErlebnisReisen. Wir sind Reiseexpertinnen und -experten aus der Produktion, Buchungszentrale, Werbung und Administration in der Zentrale Lambach und in den Kneissl-Reisebüros in Lambach, St. Pölten, Salzburg und Wien. Gemeinsam bilden wir ein gutgeöltes Reise-Räderwerk und geben unser Herzblut für Ihr Reiseglück. Mut, Fachkenntnis, Begeisterung, Leidenschaft, Resilienz und Ausdauer setzen wir ein, um unseren StudienErlebnisReisen Esprit, Seele und Tiefgang zu verleihen. Dass wir selbst viel Vergnügen an dieser schönen Aufgabe haben, mögen dieser Katalog und unsere StudienErlebnisReisen zeigen. Viel Freude und Gewinn auf Reisen!*

## Kultur- und Naturbegegnungen mit Kneissl-Spirit – unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter

*Unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter garantieren den Erfolg der Kneissl-StudienErlebnisReisen. Sie vermitteln die nötige Sicherheit, schaffen einen stressfreien verdichteten Erfahrungsraum, sind Dialogpartner und ansprechbar bei kleinen Hoppalas. Unsere Reiseleiter und Reiseleiterinnen leben den Kneissl-Spirit – sind als Menschen mit Herz und Hirn für Sie da! In der seit einiger Zeit (gefühl) instabilen politischen Weltlage ist die Präsenz unserer Reiseleiter und Reiseleiterinnen geschätzt und wichtig. Sie sind Übersetzer der kulturellen und historischen Zusammenhänge, sie vermitteln die Besonderheiten des Reiselandes mit Wärme und Respekt. Unsere Reiseleiter und Reiseleiterinnen sind begeisterte Reisende, bunte Vögel und nur eines nicht: langweilig. Sie sind Fotografen, Geologen, Geografen, Archäologen, Biologen, Musikwissenschaftler, Romanisten, Theologen, Religionswissenschaftler, Historiker, Wanderführer, Welterkunder, Schöngeliebte, Entdecker. Für manche von ihnen ist es der Hauptberuf, für andere ist das Reiseleiten ein geliebter Ausgleich zu ihrem Brotberuf, wieder andere sind selbständig. Immer aber gilt: Unsere Reiseleiter und Reiseleiterinnen bringen Ihnen das Reiseland Ihrer Wahl mit viel Sensibilität und Fachwissen nahe. Sie ermöglichen mit Feingefühl Begegnungen mit anderen Kulturkreisen und Religionen. Unvorhergesehene Krisen bewältigen sie (mithilfe der Kolleginnen in der Zentrale) souverän und immer wieder zünden sie ein Begeisterungsfeuerwerk, das noch lange nachwirkt ...*



**Tipp:** Scannen Sie den QR-Code und lernen Sie auf unserem YouTube Kanal einige unserer Reiseleiterinnen und Reiseleiter kennen.

Auch im 40. Kneissl-Jahr gilt: „Nur wer selbst brennt, kann Feuer in anderen entfachen“ – in diesem Sinne: Herzliche Reisegrüße vom gesamten Kneissl-Touristik-Team

Wir öffnen seit

40

Jahren

Herzen u. Horizonte



Abgebildet sind unsere Reiseleiter und Reiseleiterinnen sowie die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus den Filialen in Lambach/Salzburg/St. Pölten/Wien und der Zentrale in Lambach.

# ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Wir kümmern uns nicht nur um die CO<sub>2</sub>-Kompensation aller Transportwege bei unseren Reisen, wir fühlen uns auch den 17 Zielen (SDGs) verpflichtet, welche die Weltgemeinschaft für eine nachhaltige Entwicklung verfolgt. 3 SDGs sind uns (neben vielen anderen) ein besonderes Anliegen, diese Ziele werden auch bei unseren Projekten und in unserem Arbeitsalltag forciert und entwickelt.



## **SDG 4: Hochwertige Bildung. Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle fördern.**



Projekt „Unterstützung für Reußdörfchen“ und „Elijah“ – Rumänien

Seit vielen Jahren sind Mag. Leo Neumayer und Elisabeth Kneissl-Neumayer privat sowie als Kneissl Touristik diesen Projekten verbunden. Dir. i.R. Hermine Jinga-Roth setzte seit den 1990er Jahren mit Versorgung, Lern- und Ferienbetreuung von jungen Kindern und Schülern wertvolle Impulse für Familien und die Dorfgemeinschaft Reußdörfchen: Viele Kinder erreichen den Schulabschluss und besuchen weiterführende Schulen in Hermannstadt/Sibiu.

Ruth Zenkert und Pater Georg Sporschill geben im Roma-Projekt "Elijah" den Erwachsenen

Erwerbsmöglichkeit, den Kindern in Musikschule, Lerngruppen und im Lehrlingsheim Entwicklungschancen.

Bei Kneissl-Reisen in Rumänien besuchen Sie eines oder beide Projekte.

Seit Herbst 2023 haben unsere noch funktionstüchtigen Schreibtische in Rumänien einen neuen Verwendungszweck.

Kneissl Touristik als Mitglied des Roundtable in Tourism: Im Rahmen der Mitgliedschaft nahmen einige Kneissl-MitarbeiterInnen an einer umfangreichen Schulung zum Thema Menschenrechte teil. Als Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen eines weltweit agierenden Unternehmens müssen wir für dieses Thema sensibilisiert sein.

## **SDG 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen. Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten.**



Projekt „Wasser für Kambodscha“: Seit 2018 fühlen wir uns dem Projekt in Kambodscha verpflichtet, das vor allem von Reiseleiter Mag. Enrico Gabriel und unserem Projektpartner vor Ort Chanthol Chhun durchgetragen wird. Nach der Finanzierung von Trinkwasserteichen und vielen Brunnenbauten liegt der Fokus derzeit eher auf dem Ausbau von notwendigen Toilettenanlagen. Bei Kneissl-Reisen in Kambodscha wird dieses Projekt besucht und in Augenschein genommen. Viele unserer Gäste und das gesamte Kneissl Team unterstützen dieses Projekt.

## **SDG 5: Geschlechtergleichheit. Geschlechtergerechtigkeit und Selbstbestimmung für alle Frauen und Mädchen erreichen.**



Projekt „Nachhaltige Ziegelproduktion und energieeffizientes Kochen für vulnerable Haushalte im Südsudan“

Wir unterstützen dieses Projekt mit Mitteln aus der CO<sub>2</sub>-Kompensation. Ziele sind die Emissionsreduzierung durch Umstieg auf effiziente Kochöfen. Frauen und Mädchen sparen Zeit bei der Feuerholzsuche, Mädchen können die Schule besuchen und damit selbstbestimmter und gesünder leben.



### **Menschenrechte haben Bedeutung – besonders im Tourismus**

Wir sind seit 2016 Mitglied im Roundtable „Menschenrechte im Tourismus“ und achten im Rahmen unserer Möglichkeiten auf:

- die Einhaltung der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht
- die Verankerung von Menschenrechtsstandards in unseren Geschäftsprozessen
- die Sensibilisierung von Kunden, Partnern u. MitarbeiterInnen für die Einhaltung der Menschenrechte im Tourismus

Weitere Infos: <https://www.humanrights-in-tourism.net/>



# Klimaschutz: CO<sub>2</sub>-Kompensation mit BOKU CO<sub>2</sub>-Ausgleich mit SAF

**Mit Kneissl beruhigt reisen.** Jeder Transportweg, ob Transfer mit dem Bus oder Busfahrt, jeder Flug, jede Schiffspassage jedes Kunden bei jeder Reise wird CO<sub>2</sub>-kompensiert. Diese Ökoabgabe (für das Jahr 2023 € 242.474,-) ist im Reisepreis bereits inkludiert. Wir gingen unterschiedliche Wege, um diesen Betrag sinnstiftend einzusetzen:

## 1. Zusammenarbeit mit der an der BOKU Wien angesiedelten Kompetenzstelle für Klimaneutralität "Die GradWanderer"

Seit Herbst 2019 arbeiten wir mit der Kompetenzstelle zusammen. „Die GradWanderer“ an der heimischen Universität für Bodenkultur entwickeln, finanzieren und betreiben innovative und partizipative Klimaschutzprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika. 90% der CO<sub>2</sub> Kompensationsgelder fließen in das Klimaschutzprojekt, 10% fallen für Verwaltung und das Ausschreiben neuer Projekte an. Finanziert werden die BOKU-Klimaschutzprojekte durch Spenden von Privatpersonen und Firmen wie Kneissl Touristik, die den bei Reisen verursachten CO<sub>2</sub> Ausstoß kompensieren wollen. Von 2019 bis Mitte 2023 wurde mit den Geldern aus der CO<sub>2</sub>-Kompensation das **Projekt „Sauberes Trinkwasser in Soroti, Uganda“** mitfinanziert. Im ersten Halbjahr 2023 wurden € 142.474,- der Projektfinanzierung zur Verfügung gestellt. Mittlerweile ist das Projekt ausfinanziert und wird von der BOKU evaluiert.

### Ab Jänner 2024: Neues Projekt im Südsudan

Gemeinsam mit Caritas Austria, Organisationen im Südsudan und der BOKU-Kompetenzstelle für Klimaneutralität wird von 2024 bis 2028 das (wissenschaftlich begleitete) Projekt **„Nachhaltige Ziegelproduktion und energieeffizientes Kochen für vulnerable Haushalte im Südsudan“** durchgeführt. Ziele sind die Emissionsreduzierung durch Umstieg auf effiziente Kochöfen und Umstieg von Brennen auf Pressen von Ziegeln und damit die Emissionsreduktion von 14.860 Tonnen CO<sub>2</sub>.

Aktivitäten und Ziele des Projektes in der Yambio-Region:

Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung – konkret zu den Sustainable Development Goals 1, 5, 8, 12, 13, 15 und 17 („Co-Benefits“)  
Bereitstellung von effizienten Kochöfen für 1.250 Haushalte – steigert Umweltbewusstsein und spart Kosten und Zeit für Feuerholzsuche

Bau einer Volksschule und eines Lernzentrums mit nachhaltig produzierten Ziegeln

Dank Ausbildungsmaßnahmen werden zu Projektende ca. 100 junge Leute ein regelmäßiges Einkommen aus nachhaltiger Ziegelproduktion generieren

900 Haushalte pflanzen einen Mangobaum auf ihrem Grundstück

Wissenschaftliche Begleitforschung durch die BOKU (2 Masterarbeiten)

## 2. Investition in SAF, „Sustainable Aviation Fuel“ der Lufthansa Group

Mit den Abgaben aus der CO<sub>2</sub>-Kompensation der Transportwege der Kneissl Reisen von Juli bis Dezember 2023 investierten wir € 100.000,- in „Sustainable Aviation Fuel“ der Lufthansa Group.

SAF bietet den großen Mehrwert, dass es gegenüber fossilem Kerosin 80% der CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert und ein Großteil der Emissionen also gar nicht erst zusätzlich entsteht. Wir erwerben hochwertiges SAF bei der Lufthansa Group, die dieses bei künftigen Flügen einsetzen wird. Die Lufthansa Group ist unser wichtigster Partner, wenn es um Flüge geht. Und wir schätzen das starke Engagement der Airline-Gruppe in Bezug auf Nachhaltigkeit. Die Lufthansa Group ist eine der größten Abnehmerinnen von SAF in Europa und erhöht laufend die Mengen für den Einsatz im Flugbetrieb, zur Erreichung ihrer CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele. SAF ist noch um ein Vielfaches teurer als Kerosin, aber wenn mehr Reisende, Veranstalter und Fluglinien auf SAF setzen, können wir den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zunehmend verringern – wir dürfen Vorbilder sein!



© Laura Oberhuber / UgaStoves / Matthias Fettback

# Allgemeine Informationen

## Einreiseformalitäten

Für die Einreise nach **Großbritannien** benötigen Sie einen **für die Dauer der Reise gültigen Reisepass** (ein Personalausweis wird nicht mehr akzeptiert). Bitte vergewissern Sie sich, dass Ihr Name auf der Buchungsbestätigung mit dem Reisepass übereinstimmt!

## Geld und Devisen

Großbritanniens Währung ist das Britische Pfund (GBP). In Schottland wird dieses akzeptiert, hier gilt aber auch das Schottische Pfund, das außerhalb Schottlands nicht akzeptiert wird.

1 Britisches Pfund = 100 Pence = ca. € 1,15 (Stand: Nov. 2023)

## Reisezeit / Klima

Die beste Jahreszeit, um nach Großbritannien zu reisen, sind die Monate Mai bis September mit geringeren Niederschlägen und angenehmen Temperaturen. Generell herrscht ein gemäßigtes Klima, im Sommer feucht und warm. Aufgrund der Insellage ist das Wetter eher wechselhaft, Wind und Regen sind immer möglich. Der Südosten ist sonniger als der Norden, es fällt weniger Regen. Der Golfstrom begünstigt vor allem im Südwesten des Landes ein mildes Klima, das ein angenehmes Reisen schon im Frühling und den Frühlingsmonaten bis in den Herbst ermöglicht. Gärten und Parks blühen im Mai farbenfroh auf und bieten wunderbare Möglichkeiten für Spaziergänge und Wanderungen.

Auf den nördlichen Inseln Schottlands - Hebriden, Shetland und Orkney - finden sich im Frühlingsmonat viele Vogelarten zum Brüten ein und die Heideblüte zaubert vielerorts im Spätsommer eindrucksvolle violette Farbschattierungen in die schottischen Hochlandgebiete.

### Durchschnittliche Temperaturen im Sommer:

	Höchst / Tiefst	Sonnenstunden
London	22° C / 14° C	6 Std
Cornwall	20° C / 13° C	7 Std
Manchester	19° C / 12° C	5 Std
Edinburgh	18° C / 11° C	5 Std

## Geografie

	England	Schottland	Wales
Fläche	130.395 km <sup>2</sup>	77.910 km <sup>2</sup>	20.779 km <sup>2</sup>
Bevölkerung:	55,98 Mio.	5,45 Mio.	3,14 Mio.
Hauptstadt:	London	Edinburgh	Cardiff

Das Vereinigte Königreich besteht aus der Hauptinsel Großbritannien und etwa einem Sechstel der Insel Irland. Die wichtigsten Inselgruppen sind Shetland und Orkney in der Nordsee nördlich von Schottland, die Äußeren Hebriden und die Inneren Hebriden im Atlantischen Ozean westlich von Schottland, Anglesey in der Irischen See nördlich von Wales, die Scilly-Inseln in der Keltischen See südwestlich von England sowie die Isle of Wight im Ärmelkanal vor der englischen Südküste.

## Hotels in Großbritannien

Der Standard der Unterkünfte ist nicht mit dem österreichischen Standard vergleichbar. In Hotels abseits der genormten Hotelketten findet man es noch, das typisch englische Flair - häufig stehen solch ältere Gebäude unter Denkmalschutz und dürfen nicht "umgebaut" werden. Auch der Einbau eines Liftes wird deshalb oft nicht gestattet. Viele Gänge und Stufen führen in die Zimmer, die sich nicht selten in mehreren Gebäudetrakten befinden. Da man sich traditionsgemäß abends in der Lounge/Lobby aufhält, sind in vielen Hotels die Gästezimmer oft relativ klein und einfach eingerichtet. Man sucht das Zimmer eben nur zum Schlafen auf. Klimaanlagen sind in britischen Hotels nicht üblich und eher die Ausnahme in moderneren Hotelketten.



# Großbritannien

... von Cornwall bis Schottland





LUFTHANSA GROUP



AIRCRAFT NEED FUEL.  
BUT FUEL DOESN'T NEED  
TO BE FOSSIL.

The Lufthansa Group is investing millions of euros into Sustainable Aviation Fuel, a true alternative to fossil fuel. Already today, you can use it to make your flight carbon-neutral. At the same time, we are driving the development of new technologies so that these fuels become available in larger quantities and at lower prices as quickly as possible. Learn more on [makechange.com](https://www.lufthansa.com/makechange)

**#MakeChangeFly**



London, Tower Bridge © ingusk - stock.adobe.com

# London

- + St. Paul's Cathedral u. Themse-Bootsfahrt
- + Tower mit Kronjuwelen
- + NEU: Besuch von Windsor Castle

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien/München - London.** AIRail von Linz, Salzburg bzw. Graz nach Wien. Linienflug mit Austrian von Wien (ca. 12.50 - 14.20 Uhr) bzw. mit Lufthansa von München nach London. Nach der Ankunft im Hotel gemeinsame U-Bahnfahrt ins Zentrum und erstes Eintauchen in die Stadt.

**2. Tag: London - Greenwich.** Stadtbesichtigung zu Fuß und mit der U-Bahn: City of London, St. Paul's Cathedral (Eintritt inkl.) - auf der Millennium Bridge des Stararchitekten Norman Foster überqueren wir die Themse und spazieren entlang des Südufers zur Tate Modern, zu Shakespeare's Globe Theatre, zur Southwark Cathedral sowie zum Borough Market. Anschließend erkunden wir den Stadtteil Greenwich, bekannt als Ausgangspunkt des Nullmeridians (UNESCO-Weltkulturerbe). Am späten Nachmittag Möglichkeit zu einer Fahrt mit dem Riesenrad „London Eye“ bzw. abends Möglichkeit zu einem individuellen, fakultativen Musicalbesuch.

**3. Tag: London: Bootsfahrt auf der Themse - Tower.** Vom Piccadilly Circus aus beginnen wir unsere Stadtbesichtigung „Königliches Westminster“: Wir spazieren entlang der Prachtstraße The Mall und sehen Buckingham Palace, St. James's Park, Big Ben, Houses of Parliament, Downing Street Nr. 10, Whitehall, Westminster Abbey (Außenbesichtigung). Anschließend Bootsfahrt auf der Themse und Besuch des Tower of London mit den britischen Kronjuwelen. Zum Abschluss spazieren wir gemeinsam über die berühmte Tower Bridge.

**4. Tag: London.** Unser Rundgang führt heute vom Oxford Circus durch Soho und das Londoner West End mit berühmten Kinos und Theatern zum Trafalgar Square mit dem Denkmal des englischen Admirals Lord Nelson und der National Gallery. Weiter geht es zur Kirche St. Martin in the Fields und Covent Garden. Rest des Tages zur freien Verfügung: Möglichkeit zum individuellen Besuch des Wachsfigurenkabinetts „Madame Tussauds“. Oder gemeinsamer Besuch eines der Londoner Museen (z.B. National Gallery od. British Museum) bzw. am späten Nachmittag Besuch einer Messe in der berühmten Westminster Abbey.

**5. Tag: London - Windsor Castle - Heathrow - München/Wien - Linz/Salzburg/Graz.** Fahrt nach Windsor - Spaziergang durch das idyllische Städtchen Windsor inklusive Besuch von Windsor Castle, dem ältesten und größten immer noch bewohnten Schloss der Welt. Anschließend Transfer zum Flughafen - Rückflug nach Wien (ca. 14.50 - 18.05 Uhr) oder München. Weiterflug nach Graz bzw. AIRail nach Linz oder Salzburg.



**Kleingruppe bis max. 20 Personen**

**StädteReise mit Flug, Transfers, \*\*\* bzw. \*\*\*\*Hotel/NF, Stadtbesichtigung zu Fuß und mit der U-Bahn**

TERMINE	REISELEITUNG	P NGLO
25.03. - 29.03.2024	Karwoche	Mag. Martin Luger
08.05. - 12.05.2024	Chr. Himmelfahrt	Mag. Julia Huber
22.05. - 26.05.2024		Dr. Richard Steurer
10.07. - 14.07.2024		Dr. Richard Steurer
31.07. - 04.08.2024		Mag. Bronka Zappe
27.10. - 31.10.2024	Herbstferien	Dr. Richard Steurer

Flug ab Wien	€ 1.450,- € 1.530,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 1.560,- € 1.640,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 1.580,- € 1.660,-
AIRail ab Graz, Flug ab Wien/ Rückflug bis Graz	€ 1.600,- € 1.680,-
Flug ab München	€ 1.600,- € 1.680,-
EZ-Zuschlag	€ 450,- € 500,-

### LEISTUNGEN

- Flug mit Austrian von Österreich bzw. mit Lufthansa von München nach London-Heathrow und retour
  - Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen mit dem Bus
  - 4 Übernachtungen im \*\*\*Hotel „Lancaster Gate“ - Zone 1, U-Bahn: Lancaster Gate/Queensway (1., 3. und 4. Termin) bzw. im \*\*\*\*Hotel „Novotel London West“ - Zone 2, U-Bahn: Hammersmith (2., 5. und 6. Termin), englische Klassifizierung - in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche /WC
  - englisches Frühstücksbuffet
  - London Visitor Oyster Card
  - Bootsfahrt auf der Themse
  - Eintritte: Tower mit Kronjuwelen inkl. Audioguide, St. Paul's Cathedral, Schloss Windsor
  - 1 DuMont direkt Reiseführer „London“ pro Zimmer
  - mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
  - qualifizierte österreichische Reiseleitung
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Taxen (dzt. € 160,- ab Wien, € 190,- ab BL/München)
- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 20 Pers.

**EINTRITTE** inkl. 15% Bearbeitungsgebühr (Preisänderungen vorbehalten). **Wartezeit trotz der voraus gebuchten Tickets möglich!**

MADAME TUSSAUDS INKL. MARVEL			
Erwachsene	ab € 57,-	Kind (3-15 Jahre)	ab € 50,-
LONDON EYE STANDARD TICKET			
Erwachsene	ab € 47,-	Kind (5-15 Jahre)	ab € 43,-



Großbritannien:  
London



1 Lizard Halbinsel © djama - stock.adobe.com 2 Dartmoor-NP © Andrew/stock.adobe.com 3 Stonehenge © Donald/stock.adobe.com

## Südengland: Cornwall und Devon

- + UNESCO-Weltkulturerbe Stonehenge
- + Dartmoor Nationalpark u. spektakuläre Küsten
- + imposante Kathedralen und Krönungskirchen
- + malerische Dörfer u. romantische Herrenhäuser
- + prachtvolle Gärten mit subtropischer Vegetation



Cornwalls und Devons Landschaften sind einzigartig und vielfältig! Das Repertoire reicht von sanften Hügeln im Landesinneren bis zu dramatischen Klippen an der Westküste. Die geheimnisvollen Steinkreise von Stonehenge, sagemumwobene Ruinen, imposante Herrenhäuser und Kathedralen beeindrucken ebenso wie pittoreske Dörfer und malerische Küstenorte wie die ehemalige Künstlerkolonie St. Ives. Die prächtig blühenden Gärten, liebevoll naturbelassen oder penibel getrimmt, geben dem Besucher Einblick in die berühmte britische Gartenkunst und warten darauf entdeckt zu werden!



### 1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien/München - London - Winchester.

Am Vormittag AIRail von Linz, Salzburg bzw. Graz nach Wien. Flug mit Austrian von Wien (ca. 12.50 - 14.20 Uhr) bzw. mit Lufthansa von München nach London. Nach der Ankunft im Hotel unternehmen wir einen Spaziergang durch Winchester, einem der geschichtsträchtigsten Orte Englands.

### 2. Tag: Winchester - UNESCO-Weltkulturerbe Stonehenge - Salisbury - Cullompton.

Am Morgen Besichtigung der beeindruckenden

gotischen Kathedrale, eine der größten Kathedralen Großbritanniens - Winchester war im 10. und 11. Jh. Hauptstadt des Landes, die Kathedrale Krönungskirche u.a. für Wilhelm den Eroberer. Anschließend erkunden wir die zum Teil aus der Jungsteinzeit stammenden mystischen Steinkreise von Stonehenge, eine der faszinierendsten megalithischen Kultstätten Europas. Bereits um 3100 v. Chr. wurden die ersten Teile errichtet, die beiden mächtigsten konzentrischen Kreise stammen aus der Zeit zwischen 2500 und 2000 v. Chr. Am Nachmittag besichtigen wir die imposante spätgotische Kathedrale von Salisbury, die im Kapitelsaal eine der letzten 4 erhaltenen Abschriften der Magna Carta (1215) aufbewahrt. Abends erreichen wir unser Hotel in Cullompton.

### 3. Tag: Cullompton - Dartmoor-Nationalpark - Lanhydrock House - Falmouth.

In Exeter, der alten Hauptstadt der Grafschaft Devon, prägen römische Stadtmauern und das mittelalterliche Kathedralenviertel das schöne Stadtbild. Besichtigung der Kathedrale von Exeter, die im normannischen Stil begonnen und in der Gotik vollendet wurde - zu Recht bewundern wir ihre besonders schöne Fassade. Anschließend Fahrt durch die spärlich besiedelte Heide- und Moorlandschaft des Dartmoor-Nationalparks: Neben weiten Heideflächen, tief im Granit eingeschnittenen Flussläufen und gewaltigen Steinauftürmungen finden sich hier vor allem prähistorische Relikte wie bronzezeitliche Siedlungen. Am Nachmittag besuchen wir das Herrenhaus Lanhydrock, Drehort einiger Pilcher-Verfilmungen, vor allem aber authentisches Bild des aristokratischen Lebensstils der viktorianischen Zeit. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel in Falmouth.

### 4. Tag: Ausflug St. Michael's Mount - Land's End - St. Ives.

Heute besuchen wir die Gezeiteninsel St. Michael's Mount, das englische Pendant zum französischen Le Mont-Saint-Michel. Die Felseninsel erreicht man bei Ebbe zu Fuß, bei Flut wird man in kleinen Booten auf die heute noch bewohnte Insel gebracht. Am Land's End, dessen bizarre Felsklippen in den Atlantik ragen, befinden wir uns am westlichsten Punkt Großbritanniens. Diesen eindrucksvollen Tag lassen wir im malerischen Küstenort St. Ives mit verwinkelten Gässchen und dem schönen Hafen ausklingen.

### 5. Tag: Ausflug Lizard Halbinsel - Trebah Gardens.

Bei einem Küstenspaziergang zur eindrucksvollen Bucht Kynance Cove erleben wir die Schönheit der Lizard Halbinsel. Wir flanieren durch den kornischen Schluchtgarten „Trebah Gardens“ - er bezaubert durch subtropische Vegetation mit ganzjähriger Farbenpracht. Besonders eindrucksvoll ist ein Tal mit unterschiedlichsten Hortensien - Hydrangea Valley, das vor mehr als 50 Jahren gepflanzt wurde.

### 6. Tag: Falmouth - Padstow - Prideaux Place - Tintagel - Tiverton.

Am Morgen statten wir dem malerischen Küstenstädtchen Padstow und



Großbritannien:  
Cornwall, Devon



1 Padstow © Ian Woolcock - stock.adobe.com 2 Lanhydrock House © Alan Collins / Alamy Stock Photo 3 Wells © irisphoto1 - stock.adobe.com

Prideaux Place, einem der bekanntesten Drehorte in Großbritannien, einen Besuch ab. Das elisabethanische Haus mit herrlichem Garten und Wildpark diente bereits als Kulisse für zahlreiche Filme. Weiterfahrt zur Burgruine von Tintagel, die sich spektakulär am Rande der Klippen erhebt und vom Meer umtost wird - sie soll einst die Festung von König Artus gewesen sein.

**7. Tag: Tiverton - Glastonbury - Wells - Bath - Bristol.** Fahrt nach Glastonbury und Besichtigung der eindrucksvollen Ruinen der Benediktiner-Abtei - der Legende nach befindet sich hier die letzte Ruhestätte von König Artus. Weiter geht es nach Wells: Besuch der mittelalterlichen Kathedrale - besonders beeindruckend sind die Fassade und der mächtige Vierungsturm. Spaziergang durch die Wohnstraße Vicar's Close, die älteste Reihenhaussiedlung Englands aus dem 14. Jh. Am Nachmittag erkunden wir die aus hellem Sandstein errichtete Stadt Bath, die inmitten einer Hügellandschaft im Südwesten Englands liegt. Der Kurort zählt wegen seiner Thermen aus der Römerzeit zum UNESCO-Welterbe. Wir sehen beeindruckende Fassaden bei unserem Spaziergang durch Bath ebenso wie die Pulteney-Bridge über den Avon. Abends erreichen wir unser Hotel in Bristol.

**8. Tag: Bristol - Castle Combe - London - München/Wien - Graz bzw. Linz/Salzburg.** Am Morgen fahren wir ins romantische Castle Combe am Rande der Cotswold Hills, in dem die Zeit im 15. Jh. stehen geblieben scheint. Rückfahrt nach London-Heathrow und Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 15.05 - 18.20 Uhr), weiter nach Graz bzw. mit AIRail nach Linz/Salzburg. Oder Rückflug mit Lufthansa nach München.

#### LEISTUNGEN

- Flug mit Austrian von Österreich bzw. mit Lufthansa von München nach London-Heathrow und retour
- Transfers und Rundreise mit einem englischen Reisebus mit Aircondition
- 7 Übernachtungen in guten \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (englische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC
- Halbpension (englisches Frühstück und Abendessen), kein Abendessen am 7. Tag
- Eintritte (ca. € 200,-): Winchester Cathedral, Stonehenge, Salisbury Cathedral, Exeter Cathedral, Lanhydrock House, St. Michael's Mount, Trebah Gardens, Prideaux Place, Tintagel, Glastonbury (Abteiruine), Wells Cathedral
- 1 Polyglott on tour „Cornwall - Südengland“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (dzt. € 160,- ab Wien, € 190,- ab BL/München)

#### Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.  
Kleingruppe: Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteiln. 18 Pers.

#### StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NGCO
26.05. - 02.06.2024	Fronleichnam	Dr. Ingrid Schak
14.07. - 21.07.2024		Dr. Ingrid Schak
21.07. - 28.07.2024		Mag. Andreas Krebs
04.08. - 11.08.2024		Mag. Bronka Zappe

Flug ab Wien	€ 2.460,-	€ 2.530,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.570,-	€ 2.640,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.590,-	€ 2.660,-
AIRail ab Graz, Flug ab Wien/Rückflug bis Graz	€ 2.610,-	€ 2.680,-
Flug München	€ 2.610,-	€ 2.680,-
EZ-Zuschlag	€ 350,-	€ 350,-



#### Kleingruppe bis max. 18 Personen

#### StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	P NGCO
30.06. - 07.07.2024		Adrian Vonwiller

Flug ab Wien	€ 2.790,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.900,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.920,-
AIRail ab Graz, Flug ab Wien/Rückflug bis Graz	€ 2.940,-
Flug München	€ 2.940,-
EZ-Zuschlag	€ 350,-

#### HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden Hotels (englische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC

Winchester	****Hotel „The Winchester Royal“ (im Zentrum)
Cullompton	***Hotel „Padbrook Park“ (ca. 1 km ins Zentrum)
Falmouth	***Hotel „Penmere Manor“ (ca. 5 Gehminuten zum Strand)
Tiverton	***Hotel „Tiverton“ (ca. 1,5 km ins Zentrum)
Bristol	****Hotel „Mercure Bristol Grand“ (im Zentrum)



Großbritannien:  
Cornwall, Devon



St. Michael's Mount © valeryegorov - stock.adobe.com

## London - Cornwall - Devon

- + 4 Tage intensive London-Besichtigung
- + UNESCO-Welterbe von Stonehenge bis Bath
- + grandiose Küsten und raue Hochmoore
- + einzigartige Gärten und Herrenhäuser
- + NEU: Besuch von Windsor Castle

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien/München - London.** AlRail von Linz, Salzburg bzw. Graz nach Wien. Linienflug mit Austrian von Wien (ca. 12.50 - 14.20 Uhr) bzw. mit Lufthansa von München nach London. Transfer zum Hotel und gemeinsame U-Bahnfahrt ins Stadtzentrum zum ersten Kennenlernen der Metropole.

**2. Tag: London - Greenwich.** Stadtbesichtigung zu Fuß und mit der U-Bahn: City of London, St. Paul's Cathedral - auf der Millennium Bridge des Stararchitekten Norman Foster überqueren wir die Themse und spazieren entlang des Südufers zur Tate Modern, zu Shakespeare's Globe Theatre, zur Southwark Cathedral sowie zum Borough Market. Anschließend erkunden wir den Stadtteil Greenwich, bekannt als Ausgangspunkt des Nullmeridians (UNESCO-Weltkulturerbe). Am späten Nachmittag Möglichkeit zu einer Fahrt mit dem Riesenrad „London Eye“ bzw. abends Möglichkeit zu einem individuellen, fakultativen Musicalbesuch.

**3. Tag: London: Bootsfahrt auf der Themse - Tower.** Vom Piccadilly Circus aus beginnen wir unsere Stadtbesichtigung „Königliches Westminster“. Wir spazieren entlang der Prachtstraße The Mall und sehen Buckingham Palace, St. James's Park, Big Ben, Houses of Parliament, Downing Street Nr. 10, Whitehall, Westminster Abbey (Außenbesichtigung). Anschließend Bootsfahrt auf der Themse und Besuch des Tower of London mit den britischen Kronjuwelen. Zum Abschluss spazieren wir gemeinsam über die berühmte Tower Bridge.

**4. Tag: London.** Unser Rundgang führt heute vom Oxford Circus durch Soho und das Londoner West End mit berühmten Kinos und Theatern zum Trafalgar Square mit dem Denkmal des englischen Admirals Lord Nelson und der National Gallery. Weiter geht es zur Kirche St. Martin in the Fields und Covent Garden. Rest des Tages zur freien Verfügung: Möglichkeit zum individuellen Besuch des Wachsfigurenkabinetts „Madame Tussauds“. Oder gemeinsamer Besuch eines der unzähligen Londoner Museen, bzw. am späten Nachmittag Besuch einer Messe in der berühmten Westminster Abbey.

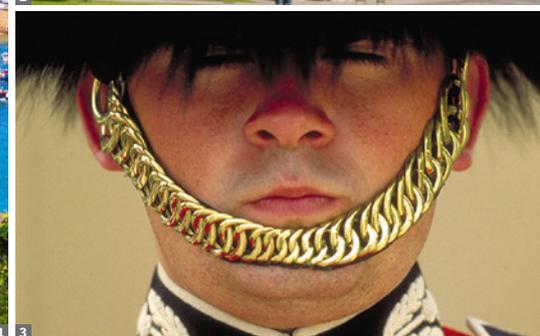
**5. Tag: London - Windsor - Winchester.** Fahrt nach Windsor - Spaziergang durch das idyllische Städtchen Windsor inklusive Besuch von Windsor Castle, dem ältesten und größten immer noch bewohnten Schloss der Welt. Fahrt nach Winchester. Nach der Ankunft im Hotel unternehmen wir einen Spaziergang durch Winchester, einem der geschichtsträchtigen Orte Englands.

**6. Tag: Winchester - UNESCO-Weltkulturerbe Stonehenge - Salisbury - Cullompton.** Am Morgen Besichtigung der beeindruckenden gotischen Kathedrale, eine der größten Kathedralen Großbritanniens - Winchester war im 10. und 11. Jh. Hauptstadt des Landes, die Kathedrale Krönungskirche u.a. für Wilhelm den Eroberer. Anschließend erkunden wir die zum Teil aus der Jungsteinzeit stammenden mystischen Steinkreise von Stonehenge, eine der faszinierendsten megalithischen Kultstätten Europas. Bereits um 3100 v. Chr. wurden die ersten Teile errichtet, die beiden mächtigsten konzentrischen Kreise stammen aus der Zeit zwischen 2500 und 2000 v. Chr. Am Nachmittag besichtigen wir die imposante spätgotische Kathedrale von Salisbury, die im Kapitelsaal eine der letzten 4 erhaltenen Abschriften der Magna Carta (1215) aufbewahrt. Abends erreichen wir unser Hotel in Cullompton.

**7. Tag: Cullompton - Dartmoor-Nationalpark - Lanhydrock House - Falmouth.** In Exeter, der alten Hauptstadt der Grafschaft Devon, prägen römische Stadtmauern und das mittelalterliche Kathedralenviertel das schöne Stadtbild. Besichtigung der Kathedrale von Exeter, die im normannischen Stil begonnen und in der Gotik vollendet wurde - zu Recht bewundern wir ihre besonders schöne Fassade. Anschließend Fahrt durch die spärlich besiedelte Heide- und Moorlandschaft des Dartmoor-Nationalparks: Neben weiten Heideflächen, tief im Granit eingeschnittenen Flussläufen und gewaltigen Steinauftürmungen finden sich hier vor allem prähistorische Relikte wie bronzezeitliche Siedlungen. Am Nachmittag besuchen wir das Herrenhaus Lanhydrock, Drehort einiger Pilcher-Vermählungen, vor allem aber authentisches Bild des aristokratischen Lebensstils der viktorianischen Zeit. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel in Falmouth, Ausgangspunkt für die Ausflüge der nächsten Tage.



Großbritannien:  
London  
Cornwall, Devon



1 St. Ives © Boris Stroujko - stock.adobe.com 2 Exeter Kathedrale © eye35.pix / Alamy Stock Photo 3 Westminster Wache © BTA

**8. Tag: Ausflug St. Michaels Mount - Land's End - St. Ives.** Heute besuchen wir die Gezeiteninsel St. Michael's Mount, das englische Pendant zum französischen Le Mont-Saint-Michel. Die Felseninsel erreicht man bei Ebbe zu Fuß, bei Flut wird man in kleinen Booten auf die heute noch bewohnte Insel gebracht. Am Land's End mit bizarren Felsklippen befinden wir uns am westlichsten Punkt Großbritanniens. Diesen eindrucksvollen Tag lassen wir im malerischen Küstenort St. Ives mit verwinkelten Gässchen und dem schönen Hafen ausklingen.

**9. Tag: Ausflug Lizard Halbinsel - Trebah Gardens.** Bei einem Küsten-spaziergang erleben wir die Schönheit der Lizard Halbinsel am Weg zur eindrucksvollen Bucht Kynance Cove und flanieren außerdem durch den kornischen Schluchtgarten „Trebah Gardens“ - er bezaubert durch subtropische Vegetation mit ganzjähriger Farbenpracht. Besonders eindrucksvoll ist ein Tal mit unterschiedlichsten Hortensien - Hydrangea Valley, das vor mehr als 50 Jahren gepflanzt wurde.

**10. Tag: Falmouth - Padstow - Prideaux Place - Tintagel - Tiverton.** Am Morgen statten wir dem malerischen Küstenstädtchen Padstow und Prideaux Place, einem der bekanntesten Drehorte in Großbritannien, einen Besuch ab. Das elisabethanische Haus mit herrlichem Garten und Wildpark diente bereits als Kulisse für zahlreiche Filme. Weiterfahrt zur Burgruine von Tintagel, die sich spektakulär am Rande der Klippen erhebt und vom Meer umtost wird - sie soll einst die Festung von König Artus gewesen sein.

**11. Tag: Tiverton - Glastonbury - Wells - Bath - Bristol.** Fahrt nach Glastonbury und Besichtigung der eindrucksvollen Ruinen der Benediktiner-Abtei - der Legende nach befindet sich hier die letzte Ruhestätte von König Artus. Weiter geht es nach Wells: Besuch der mittelalterlichen Kathedrale - besonders beeindruckend sind die Fassade und der mächtige Vierungsturm. Spaziergang durch die Wohnstraße Vicar's Close, die älteste Reihenhaussiedlung Englands aus dem 14. Jh. Am Nachmittag erkunden wir die aus hellem Sandstein errichtete Stadt Bath, die inmitten einer Hügellandschaft im Südwesten Englands liegt. Der Kurort zählt wegen seiner Thermen aus der Römerzeit zum UNESCO-Welterbe. Wir sehen beeindruckende Fassaden bei unserem Spaziergang durch Bath ebenso wie die Pulteney-Bridge über den Avon. Abends erreichen wir unser Hotel in Bristol.

**12. Tag: Bristol - Castle Combe - London - München/Wien - Graz bzw. AIRail Linz/Salzburg.** Am Morgen fahren wir ins romantische Castle Combe am Rande der Cotswold Hills, in dem die Zeit im 15. Jh. stehen geblieben scheint. Rückfahrt nach London-Heathrow und Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 15.05 - 18.20 Uhr) und weiter nach Graz bzw. mit AIRail nach Linz und Salzburg oder mit Lufthansa nach München.

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/tw. HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NGCL
22.05. - 02.06.2024	Fronleichnam Dr. Richard Steurer / Dr. Ingrid Schak	
10.07. - 21.07.2024	Dr. Richard Steurer / Dr. Ingrid Schak	
31.07. - 11.08.2024	Mag. Bronka Zappe	

Flug ab Wien	€ 3.880,-	€ 3.950,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 3.990,-	€ 4.060,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 4.010,-	€ 4.080,-
AIRail ab Graz, Flug ab Wien/Rückflug bis Graz	€ 4.030,-	€ 4.100,-
Flug ab München	€ 4.030,-	€ 4.100,-
EZ-Zuschlag	€ 800,-	€ 850,-

**LEISTUNGEN**

- Flug mit Austrian von Österreich bzw. mit Lufthansa von München nach London-Heathrow und retour
- Transfer Flughafen - Hotel in London sowie Rundreise in Cornwall mit einem englischen Bus mit Aircondition
- 11 Übernachtungen in \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (englische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC
- englisches Frühstücksbuffet, Abendessen vom 5. - 10. Tag
- London Visitor Oyster Card
- Bootsfahrt auf der Themse
- Eintritte (ca. € 250,-): Tower mit Kronjuwelen, St. Paul's Cathedral, Schloss Windsor, Winchester Cathedral, Stonehenge, Salisbury Cathedral, Exeter Cathedral, Lanhydrock House, St. Michael's Mount, Trebah Gardens, Prideaux Place, Tintagel, Glastonbury (Abteiruine), Wells Cathedral
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- 1 DuMont direkt Reiseführer „London“ und 1 Polyglott on tour „Cornwall & Südengland“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (dzt. € 160,- ab Wien, € 190,- ab BL/München)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

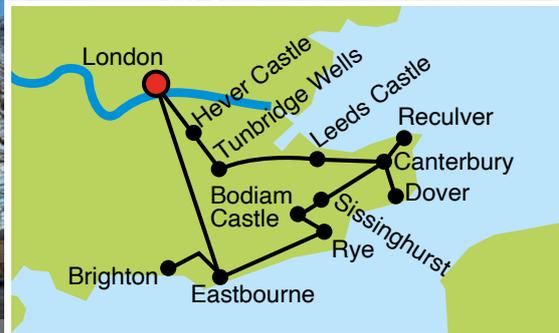
Höchsteilnehmerzahl London-Teil: 20 Personen  
Höchsteilnehmerzahl Cornwall-Teil: 25 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (englische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

London	***Hotel „Lancaster Gate“ Zone 1, U-Bahn: Lancaster Gate/Queensway (1. u. 2. T.) bzw. ****Hotel „Novotel London West“ (3. Termin)
Winchester	****Hotel „The Winchester Royal“ (im Zentrum)
Cullompton	***Hotel "Padbrook Park" (ca. 1 km ins Zentrum)
Falmouth	***Hotel "Penmere Manor" (ca. 5 Gehminuten zum Strand)
Tiverton	***Hotel „Tiverton“ (ca. 1,5 km vom Zentrum)
Bristol	****Hotel „Mercure Bristol Grand“ (im Zentrum)



Großbritannien:  
London  
Cornwall, Devon



1 Canterbury Cathedral © Valery Egorov/stock.adobe.com 2 Sissinghurst Garden © BTA

## Südengland: Grafschaft Kent

Schöne Herrenhäuser, formschöne Gärten und römische Ausgrabungen

Die Grafschaft Kent gilt als Garten Englands - nirgendwo sonst in England liegen imposante Schlösser, romantische Herrenhäuser und herrliche Gärten so dicht beisammen. Sissinghurst und Penshurst Place, um nur zwei zu nennen, zählen zweifelsohne zu den berühmtesten Gartenanlagen Englands mit einer enormen Strahlkraft. Doch auch majestätische Schlösser und Paläste wie Leeds Castle, Haver Castle oder Dover Castle faszinieren den Besucher.

Im Südosten Englands begegnen wir aber auch - quasi auf Schritt und Tritt - der geschichtsträchtigen Vergangenheit Britanniens - normannische Festungsanlagen, mittelalterliche Herrensitze, aber auch römische Ausgrabungen und Relikte aus frühchristlicher Zeit.

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien/München - London - Battle Abbey - Eastbourne.** Am Vormittag AIRail von Linz, Salzburg bzw. Graz nach Wien. Flug mit Austrian von Wien (ca. 12.50 - 14.20 Uhr) bzw. mit Lufthansa von München nach London. Unser erster Stopp führt uns nahe Hastings zu den Klosterruinen der Battle Abbey aus dem 11. Jh. Am Abend erreichen wir unser Hotel in Eastbourne.

**2. Tag: Ausflug Beachy Head - Long Man of Wilmington - Lewes - Brighton.** Die Kreideklippen von Beachy Head gewähren uns einen spektakulären Blick auf den berühmten Leuchtturm, bevor wir die Ausgrabung der 1874 entdeckten Hügelfigur „Long Man of Wilmington“ sehen. Nach einem Spaziergang durch das malerische Städtchen Lewes geht es weiter in die Küstenstadt Brighton, die durch Eleganz, Lebendigkeit und kosmopolitischen Lebensstil besticht - Antiquitätenhändler, belebte Straßen und enge Gässchen mit originellen Läden sowie ein Pier mit Ringelspielen prägen das Bild der Stadt. Wir besuchen das Museum Royal Pavilion - ein extravagantes Bauwerk im Stil eines indischen Märchenschlosses, im 19. Jh. errichtet für den späteren König George IV.

**3. Tag: Eastbourne - Hastings - Rye - Bodiam Castle - Sissinghurst - Canterbury.** Mit einem Spaziergang durch das historische Hastings und das bezaubernde mittelalterliche Städtchen Rye mit der

Kirche St. Mary aus dem 12. Jh. und der angeblich ältesten Turmuhr des Landes beginnen wir unser heutiges Tagesprogramm. Nächster Stopp auf unserer Route ist das malerische Bodiam Castle: Ein mächtiger Wassergraben schützte einst das Schloss aus dem 14. Jh. Mit dem Besuch von Sissinghurst Gardens, einem der berühmtesten und schönsten Gärten Englands, runden wir unser heutiges Programm ab. Das elisabethanische Herrenhaus wird von zehn unterschiedlich gestalteten Gartenbereichen umgeben, die von der Schriftstellerin Vita Sackville-West persönlich angelegt wurden.

**4. Tag: Ausflug Richborough - Deal Castle - Kreideklippen von Dover - Dover Castle.** Heute sehen wir die Überreste des spätantiken Forts Richborough, eines der Haupttore zum römischen Britannien und Anlaufstelle für den Schiffsverkehr, der die Insel mit der gallischen Küste verband. Neben Walmer Castle (Außenbesichtigung) gilt auch Deal Castle als eine der größten und besterhaltenen Küstenbefestigungen des 16. Jh., die wir besichtigen werden. Nahe Dover ragen die berühmten weißen Kreideklippen spektakulär empor und führen uns zur mittelalterlichen Festungsanlage Dover Castle, deren Ursprung bis in die Eisenzeit zurückreicht. Wir sehen interessante Exponate aus der bewegten Vergangenheit der größten Burg Englands. Am Rückweg nach Canterbury besuchen wir die normannische St. Nikolaus-Kirche in Barfreston aus dem 12. Jh. mit feinen Schnitzereien.

**5. Tag: Canterbury - Ausflug an die Küste nach Reculver.** Den Vormittag widmen wir der mittelalterlichen Domstadt Canterbury, wo wir die eindrucksvolle Kathedrale (UNESCO-Weltkulturerbe) besichtigen. Mit ihrem 75m hohen Turm gilt sie als meisterhaftes Bauwerk der Gotik und beherbergt das Grab von Thomas Becket. Am Nachmittag erreichen wir die Küste und in der Bucht von Herne die markanten Türme der mittelalterlichen Marienkirche von Reculver, heute noch ein Orientierungspunkt für die Seefahrt. Das einstige römische Fort und spätere Kloster fällt seit dem 19. Jh. immer mehr der Küstenerosion zum Opfer.

**6. Tag: Canterbury - Leeds Castle - Rochester - Knole House - Tunbridge Wells.** Am Vormittag erreichen wir das malerische Wasserschloss Leeds Castle (9. Jh.) mit ereignisreicher Geschichte. Im zweiten Weltkrieg diente die ursprünglich normannische Festung als Krankenhaus und beherbergt heute eine moderne Ausstellung mit Artefakten aus seiner 900jährigen Geschichte sowie eine liebevoll angelegte Gartenanlage. Weiter geht es in die alte Stadt Rochester - wir spazieren zu der aus dem 11. Jh. stammenden Kathedrale und der normannischen Burganlage des Rochester Castle (11. Jh.). Ein Abstecher führt uns zum jakobinischen Herrenhaus Knole House im Nordwesten der Grafschaft Kent, wo wir das großteils seit dem frühen 17. Jh. erhaltene Anwesen und seine Räume kennenlernen. Hier wurde die Schriftstellerin Vita Sackville-West geboren. Abends erreichen wir



1 Beachy Head © Arndale/stock.adobe.com



2 Hever Castle © Visit Britain 3 Rye © Helen Hotson/stock.adobe.com

unser Hotel in Royal Tunbridge Wells, einem beliebten Kurort im Herzen des High Weald.

**7. Tag: Ausflug Lullingstone Villa - Ightham Mote - Penshurst Place.**

Heute besichtigen wir nahe Lullingstone die archäologischen Ausgrabungen einer römischen Villa mit beeindruckenden Resten von frühchristlichen Wandmalereien, die bis in das 2. Jh. zurückdatiert werden. Weiter geht es zum mittelalterlichen Ightham Mote - über einen Wassergraben gelangen wir in den Innenhof des mehrfach umgebauten Herrenhauses mit jakobinischem Treppenhaus und Tudorfassade. Am Nachmittag erreichen wir schließlich den Landsitz Penshurst Place am Ufer des Flusses Medway mit einem der ältesten noch in privatem Besitz befindlichen Gärten Englands.

**8. Tag: Royal Tunbridge Wells - Hever Castle - London - München/ Wien - Graz bzw. Linz/ Salzburg.**

Am Rückweg nach London besuchen wir das bezaubernde Schloss Hever Castle aus dem 13. Jh., das von einem Burggraben und einer preisgekrönten Gartenanlage umgeben ist. Anschließend Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 15.05 - 18.20 Uhr) und weiter nach Graz bzw. mit AIRail nach Linz/ Salzburg oder mit Lufthansa nach München.

## Reiseleiterin vor den Vorhang:

**Mag. Bronka Zappe**



Die Kunsthistorikerin und Germanistin kann schon mehr als 30 Jahre Erfahrung als Reiseleiterin vorweisen. Zuvor prägten längere Auslandsaufenthalte ihren Lebenslauf - Ägypten, England, Russland. Heute leitet sie für Kneissl Touristik ein sehr breites Spektrum an Reisen, vom Baltikum bis in den Oman, von Portugal bis Ägypten, von Andalusien bis Skandinavien - und strebt dabei stets erfolgreich nach Perfektion.

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/tw. HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NGBG
12.07. - 19.07.2024	Mag. Bronka Zappe	
Flug ab Wien		€ 2.430,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien		€ 2.540,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 2.560,-
AIRail ab Graz, Flug ab Wien/ Rückflug bis Graz		€ 2.580,-
Flug ab München		€ 2.580,-
EZ-Zuschlag		€ 550,-

**LEISTUNGEN**

- Flug mit Austrian von Österreich bzw. mit Lufthansa von München nach London und retour
- Rundreise mit englischem Reisebus mit Aircondition
- 2 Übernachtungen in einem \*\*\*\*Hotel und 5 Übernachtungen in \*\*\*Hotels (englische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Englisches Frühstück, zusätzlich Abendessen am 1., 3., 6. und 7. Tag
- Eintritte (total ca. € 250,-): Battle Abbey, Royal Pavilion Brighton, Bodiam Castle, Sissinghurst Gardens, Dover Castle, Deal Castle, Richborough, Canterbury Cathedral, Leeds Castle, Rochester Cathedral, Lullingstone Roman Villa, Ightham Mote, Penshurst Place, Knole House, Hever Castle and Gardens
- 1 DuMont Reise-Handbuch „Südengland“ pro Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 160,- ab Wien bzw. € 190,- ab BL/ München)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (englische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC

Eastbourne	***„Best Western York House Hotel“ (zentrales Strandhotel)
Canterbury	***Hotel „Hampton by Hilton“ (im Zentrum)
Tunbridge Wells	****„The Spa Hotel“ (ca. 1 km ins Zentrum)





1 Gower Halbinsel, Pennard Castle © TonyMartinLong - stock.adobe 2 St. Davids © Valery Egorov/stock.adobe 3 Raglan Castle © Alan Novelli / Alamy

## Wales - Naturschönheiten im keltischen Land

**Bilderbuchlandschaften im Westen von Britannien, überwältigende Natur in Snowdonia**

*Ausgehend von London richten wir unser Augenmerk gegen Westen und entdecken in Wales grüne Hügelketten, einsame Küstenstriche, gotische Kathedralen und alte Festungen. Die Burgruinen, stolz und behäbig, erzählen von der bewegten Geschichte dieses Landes vom Mittelalter bis zur Neuzeit. Wie Wales zum Motor der industriellen Revolution wurde, erfahren wir in Cardiff, dem modernen Zentrum des Landes. Und nach 9 Tagen hat die walisische Sprache ihren Schrecken verloren - bestimmt!*

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien/München - London - Castle Combe - Bristol.** Am Vormittag AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien - Flug mit Austrian von Wien (ca. 12.50 - 14.20 Uhr) bzw. mit Lufthansa von München nach London-Heathrow. Auf dem Weg nach Bristol besuchen wir Castle Combe, das selbst ernannte „schönste Dorf Englands“, mit seinen typischen aus Stein gebauten Häusern mit Dächern aus Natursteinsiegeln und dem malerischen Ortsbild.

**2. Tag: Bristol - Chepstow - Tintern Abbey - Monmouth - Raglan Castle - Cardiff.** Am Morgen Fahrt nach Chepstow/Monmouthshire zum Chepstow Castle - die älteste Steinburg der Insel liegt spektakulär auf einer Klippe über dem River Wye, der hier die Grenze zwischen England und Wales bildet. Nur wenige Fahrminuten entfernt liegt Tintern Abbey: Die imposante Klostersruine war das erste Zisterzienserkloster in Wales (gegründet 1131) und das zweitälteste in Großbritannien. Wir bleiben im bildschönen Wye-Valley, dessen Landschaft u.a. auch William Turner inspirierte, und fahren im Schatten einer wunderbaren Allee nach Monmouth. Wir spazieren durch die Stadt und über die Monnow Bridge, die einzige vollständig erhaltene mittelalterliche Festungsbrücke in Großbritannien. Nach kurzer Fahrt erreichen wir die mächtige Burganlage Raglan Castle (Besichtigung) und schließlich am Abend Cardiff, die Hauptstadt von Wales; die Hafenstadt liegt an der Mündung des River Taff.

**3. Tag: Cardiff - St. Fagans National Museum of History - Swansea.** Heute widmen wir uns zuerst Cardiff, besuchen das imposante Cardiff Castle im Zentrum (von außen), aber auch den Hafenbereich um Cardiff Bay mit dem beeindruckenden Wales Millennium Centre.

Der Kulturbau wurde mit walisischen Materialien erbaut, Schiefer und Holz aus nachhaltiger einheimischer Forstwirtschaft. Der interessante moderne Bau beheimatet u.a. die Welsh National Opera und ein Musiktheater; außerdem dient es als Veranstaltungsort für (Rock) Konzerte. Einen Spaziergang durch Wales von der Keltenezeit bis zur Gegenwart unternehmen wir im St. Fagans National Museum of History, einem der führenden Freilichtmuseen Europas. Den Tag beschließen wir in Swansea.

**4. Tag: Ausflug Halbinsel Gower - Nationaler Botanischer Garten - Swansea.** Heute erkunden wir die malerische Halbinsel Gower bei einer kurzen Wanderung - neben Snowdonia der bekannteste Teil von Wales. Im National Botanic Garden of Wales spazieren wir durch die herrlich angelegten Themengärten und das zurzeit größte Gewächshaus der Welt. Insgesamt finden hier mehr als 8000 Pflanzenarten beste Bedingungen, um prachtvoll zu gedeihen.

**5. Tag: Swansea - Tenby - Pembroke Castle - St. Davids - Cardigan.** Wieder auf dem Weg zur Küste erreichen wir Tenby, einen hübschen Badeort mit feinen Sandstränden. Tenby wartet aber auch mit einer mittelalterlichen Stadtmauer aus dem 13. Jh. sowie der Burg ruine Tenby Castle auf. Mit Pembroke Castle besuchen wir eine weitere interessante walisische Burg aus dem Mittelalter. Wir sind entlang der Küste unterwegs, zu den malerischen Küstenorten St. Davids mit der fantastischen Kathedrale des Landesheiligen, Porthgain und Fishguard und weiter in die antike Stadt Cardigan.

**6. Tag: Cardigan - Portmeirion - Caernarfon Castle - Llandudno.** Am Morgen geht es weiter nach Portmeirion, einem bezaubernden Küstenort an der walisischen Küste im mediterranen Stil, bevor wir Caernarfon mit dem Castle besuchen: Es ist wohl das eindrucksvollste der Waliser Castles. Sie alle umweht ein faszinierender Hauch von Tragik: Zwar stehen sie in Wales, doch niemals dienten sie den Walisern dazu, ihr eigenes Land zu verteidigen. Stattdessen nutzten die



Großbritannien:  
England  
Wales



1 Snowdonia NP © john rees/EyeEm - stock.adobe 2 Caernarfon © VisitBritain/Lee Beel 3 Cardiff © Phil Bird - stock.adobe.com

Engländer sie als Bollwerk gegen die Kelten, die sich hierher in den äußersten Westen Britanniens zurückgezogen hatten. Auf der Halbinsel Llandudno lassen wir den Tag ausklingen, zwischen den Bergkuppen Great Orme und Little Orme.

**7. Tag: Llandudno - Ausflug Snowdonia National Park - Bodnant Garden - Conwy Castle (UNESCO-Welterbe).** Den Snowdonia Nationalpark überragt der höchste Berg von Wales, der Mount Snowdon. Er ist beachtliche 1085 m hoch (für Inselverhältnisse quasi Hochgebirge) und thront über einer dramatischen Bergkette. Der Mount Snowdon schenkte dem ihn umgebenden Nationalpark Snowdonia seinen Namen, dieser wurde 1951 als erster walisischer Nationalpark eröffnet. Wir nützen ganz bequem die Zahnradbahn „Snowdon Mountain Railway“ bis zum Gipfel. Aus der Vogelperspektive haben wir den Nationalpark im Blick und genießen die einzigartige Aussicht. Wieder im Tal genießen wir am Nachmittag im Bodnant Garden die herrliche Artenvielfalt von exotischen Blumen bis hin zu prämierten Baumarten. Im Anschluss besuchen wir Conwy Castle am Ufer des River Conwy - kurz vor dessen Mündung in die Irische See. Den verbleibenden Nachmittag nützen wir zur Erholung - spazieren, einkaufen, ausruhen und genießen, bevor wir in unser Hotel nach Llandudno zurück fahren.

**8. Tag: Llandudno - Chester - Liverpool - Manchester.** Wir nehmen Abschied von Wales und fahren in das beschauliche Chester. Die Erkundung der Stadt ist ein echter Genuss, sie bietet herausragende architektonische Beispiele aus unterschiedlichen Zeitaltern. Chester war eine bedeutende Festung bzw. römische Siedlung, seine mittelalterlichen Stadtmauern stehen teilweise auf römischen Grundfesten. Aus dem 16./17. Jh. sind die zweistöckigen schwarzweißen Einkaufsgalerien „The Rows“ erhalten. Das Herz der Stadt bildet die Chester Cathedral: Schon die Angelsachsen hatten an dieser Stelle ein Münster errichtet, die Normannen ließen es dann zu jener prachtvollen Kathedrale ausbauen, die wir heute hier bewundern. Wir wandern auf der alten Stadtmauer buchstäblich durch die Jahrhunderte. Am Weg in die beeindruckende Industriestadt Manchester erkunden wir die Hafenstadt Liverpool mit ihren historischen Handelshäusern, bekannt aber auch für traditionsreiche Fußballvereine wie FC Liverpool und FC Everton, aber auch für ihre kreative Musikszene, der u.a. einst die Band The Beatles entsprang.

**9. Tag: Manchester – Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/München.** Transfer zum Flughafen. Rückflug mit Lufthansa nach Frankfurt (ca. 11.15 - 14.00 Uhr) und weiter nach Österreich bzw. München.

#### StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, meist \*\*\*\*Hotels/HP

TERMIN	REISELEITUNG	P NGWA
20.07. - 28.07.2024	Mag. Harald Mortenthaler	
Flug ab Wien, München		€ 2.830,-
AlRail ab Linz/Salzburg/Graz, Flug ab Wien/Rückflug nach Linz/Salzburg/Graz		€ 2.980,-
EZ-Zuschlag		€ 550,-

#### LEISTUNGEN

- Flug mit Austrian von Wien bzw. Flug mit Lufthansa von München nach London-Heathrow und mit Lufthansa von Manchester über Frankfurt retour
- Fahrt mit englischem Reisebus mit Aircondition
- 7 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels und 1 Nacht in einem \*\*\*Hotel (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension mit englischem Frühstück
- Eintritte (total ca. € 200,-): Chepstow Castle, Tintern Abbey, Raglan Castle, St. Fagans National Museum of History, National Botanic Garden of Wales, Pembroke Castle, St. Davids Cathedral, Portmeirion, Caernarfon Castle, Bodnant Garden, Conwy Castle, Chester Cathedral
- Fahrt mit der Snowdon Mountain Railway
- 1 DuMont Reise-Taschenbuch „Wales“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Steuern (derzeit € 250,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (britische Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Bristol	***Hotel „Hampton by Hilton Bristol City Centre“ (ca. 1 km ins Zentrum)
Cardiff	****„Jurys Inn Hotel“ (im Zentrum)
Swansea	****„Mercure Hotel“ (am Seeufer, ca. 5 km ins Zentrum)
Cardigan	****„The Gwbert Hotel“ (an der Küste)
Llandudno	****„Llandudno Bay Hotel“ (Strandpromenade)
Manchester	****„Leonardo Hotel Manchester Central“ (im Zentrum)



Großbritannien:  
England  
Wales



1 Anglesey © Helen Hotson - stock.adobe.com 2 © JKRHancock - stock.adobe.com 3 Bodnant Garden © Steven Heap - stock.adobe.com

## StrickReise Wales

### Mit Maria Nefischer und der Wonderwool Wales

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, ein kleines Flattern verspüren, dann sind Sie bei dieser Reise richtig. Mit Maria Nefischer, der Expertin für Garne, Muster, Techniken und Wales, erkunden Sie eine der schönsten Regionen Großbritanniens und so ganz nebenbei wird gestrickt, gestrickt, gestrickt. Unser Tipp: Nehmen Sie den größten Koffer mit, den Sie haben – Sie werden unwiderstehliche Garne sehen ...



#### 1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien/München - London - Castle Combe - Bath.

Am Vormittag AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien - Flug mit Austrian von Wien (ca. 12.50 - 14.20 Uhr) bzw. mit Lufthansa von München nach London-Heathrow. Auf dem Weg nach Bath besuchen wir das angeblich schönste Dorf Englands, Castle Combe, mit seinen typischen aus Stein gebauten Häusern mit Dächern aus Natursteinziegeln und dem malerischen Ortsbild.

**2. Tag: Bath - Cardiff.** Heute widmen wir uns zuerst der aus hellem Sandstein errichteten Stadt Bath, die inmitten der Hügellandschaft im Südwesten Englands liegt. Der Kurort zählt wegen seiner Thermen aus der Römerzeit zum UNESCO-Welterbe. Wir sehen beeindruckende Fassaden bei unserem Spaziergang durch Bath ebenso wie die Pultney-Bridge über den Avon. Vorbei an Bristol erreichen wir am Nachmittag die walisische Hauptstadt Cardiff mit dem imposanten Cardiff Castle im Zentrum (von außen). Wir erkunden den Hafenbereich um Cardiff Bay mit dem beeindruckenden Wales Millennium Centre. Der Kulturbau wurde mit walisischen Materialien erbaut, Schiefer und Holz aus nachhaltiger einheimischer Forstwirtschaft. Der interessante moderne Bau beheimatet u.a. die Welsh National Opera und ein Musiktheater; außerdem dient es als Veranstaltungsort für (Rock) Konzerte.

**3. Tag: Cardiff - Llandrindod Wells: Wonderwool Wales.** Heute steht ein besonderer Höhepunkt am Programm - eine der besten Wollmessen Großbritanniens, die Wonderwool Wales, wird alljährlich am letzten April-Wochenende im walisischen Messezentrum Llandrindod Wells abgehalten. Hier geht es um neue Garne, um besondere Strickmuster, hier geht es aber auch um Schafe, alles Wissenswerte zur Garnproduktion, zu Färbereien u.v.m. - von der Idee bis zum fertigen Werkstück liefern die Aussteller Anregungen.

#### 4. Tag: Llandrindod Wells - Gower Halbinsel - Rhossili - Worms Head

- **Swansea.** Am Vormittag wollen wir die Schafherde von Sue Ullrich besuchen. Am Nachmittag erkunden wir die malerische Halbinsel Gower, neben Snowdonia der bekannteste Teil von Wales. Wir erforschen den Küstenort Rhossili mit dem markanten Worm's Head, eine Insel in Form eines Drachenkopfes, und den sanft-schönen Strand, wo wir bei Schönwetter auch stricken können. Übernachtung in Swansea.

#### 5. Tag: Swansea - Pembrokeshire Coast NP: St. David's - National Wool Museum - Cardigan.

Wir passieren Carmarthen, die älteste Stadt in Wales, die eine starke Verbindung zur Legende um König Arthur (er wird in Wales Artus genannt) hat: der Zauberer Merlin soll in einer Höhle in der Nähe der Stadt geboren worden sein. Anschließend sind wir wieder entlang der Küste im Pembrokeshire Coast Nationalpark unterwegs, nach St. Davids mit der fantastischen Kathedrale des Landesheiligen und zum malerischen Küstenort Fishguard. Am Nachmittag erwartet uns das National Wool Museum von Wales - ein arbeitendes Museum, wo wir den Fertigungsprozess von der geschorenen Schafwolle bis zur fertigen Decke Schritt für Schritt sehen können. Unser Tagesziel ist Gwbert, wo der Rest des Nachmittags zum Stricken oder Erholen mit Ausblick aufs Meer zur Verfügung steht.

#### 6. Tag: Cardigan - Garthenor Organic - Caernarfon Castle - Llandudno.

Am Morgen wollen wir der Wollspinnerei Garthenor Organic einen kurzen Besuch abstatten. Vorbei am Seebad Aberystwyth, von Einheimischen knapp „Aber“ genannt, erreichen wir Caernarfon, wo wir das Castle besuchen - es ist wohl das eindrucksvollste der Waliser Castles. Sie alle umweht ein faszinierender Hauch von Tragik: Zwar stehen sie in Wales, doch niemals dienten sie den Walisern dazu, ihr eigenes Land zu verteidigen. Stattdessen nutzten die Engländer sie als Bollwerk gegen die Kelten, die sich hierher in den äußersten Westen Britanniens zurückgezogen hatten. Am Abend erreichen wir schließlich den hübschen Küstenort Llandudno, Ausgangspunkt für unsere Erkundungen im Norden von Wales.

#### 7. Tag: Ausflug in den Snowdonia NP - Bodnant Garden.

Den Snowdonia Nationalpark überragt der höchste Berg von Wales, der Mount Snow-



Großbritannien:  
England  
Wales



1 Snowdonia NP © stock.adobe.com 2 Caernarfon Castle © stock.adobe.com 3 Pembrokeshire Coast NP © Richard Whitcombe - stock.adobe.com

don. Er ist beachtliche 1085 m hoch (für Inselverhältnisse quasi Hochgebirge) und thront über einer dramatischen Bergkette. Der Mount Snowdon schenkte dem ihn umgebenden Nationalpark Snowdonia seinen Namen, dieser wurde 1951 als erster walisischer Nationalpark eröffnet. Wir erreichen den Mount Snowdon in der Direktissima - ganz bequem mit der Zahnradbahn „Snowdon Mountain Railway“, vorausgesetzt, das Wetter spielt mit. Aus der Vogelperspektive haben wir den Nationalpark im Blick und genießen die Aussicht. Nach einer 30-minütigen Pause Rückkehr mit dem gleichen Zug. Wieder im Tal unternehmen wir einen kleinen Erkundungsspaziergang und genießen am Nachmittag im Bodnant Garden die herrliche Artenvielfalt von exotischen Blumen bis hin zu verschiedensten Baumarten. Im Anschluss besuchen wir den hübschen Ort Conwy am Ufer des River Conwy kurz vor dessen Mündung in die Irische See. Den verbleibenden Nachmittag nutzen wir zur Erholung – stricken, spazieren, einkaufen, genießen, bevor wir in unser Hotel nach Llandudno zurückfahren.

**8. Tag: Trefriw Woollen Mills, Find Me Knitting und Ausflug nach Anglesey.** Heute geht es zunächst südwärts in eine der bekanntesten Wollwebereien von Wales nach Trefriw, wo wir die Trefriw Woollen Mills besuchen, die traditionelle Muster aus Wales verarbeitet und verkauft. Eines der nettesten Wollgeschäfte erwartet uns nur wenig entfernt in Betws-y-coed – Find me Knitting. Wer nicht in das winzige Geschäft passt, kann bei Deb's Freund im Find me Cooking ein wenig ausrasten ... Dann wollen wir die Insel Anglesey erkunden, die einst die „Insel der Druiden“ genannt wurde. Menhire, mittelalterliche Kastelle wie Beaumaris, aber auch wunderschöne Küstenabschnitte erwarten uns hier. Und wer sich nicht blamieren will, überlässt die Aussprache des Ortsnamens Llanfairpwllgwyngyllgogerychwyrndrobwlantysiliogogoch am besten Maria. Wenn das Wetter mitspielt, werden wir uns einen schönen Küstenabschnitt zum Stricken suchen.

**9. Tag: Llandudno - Chester - Manchester - Wien - Linz/Salzburg/Graz bzw. München.** In rascher Fahrt geht es am Morgen nach Chester: Chester war eine bedeutende Festung bzw. römische Siedlung, seine mittelalterlichen Stadtmauern stehen teilweise auf römischen Grundfesten. Das Herz der Stadt bildet die Chester Cathedral – kurzer Aufenthalt. Anschließend Weiterfahrt nach Manchester zum Flughafen – Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 13.15 – 16.40 Uhr). Weiter in die Bundesländer bzw. AIRail nach Linz, Graz, Salzburg.

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NGWS
26.04. - 04.05.2024	Maria Nefischer	

Flug ab Wien, München	€ 2.640,-
AI Rail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 2.750,-
AI Rail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.770,-
EZ-Zuschlag	€ 490,-

**LEISTUNGEN**

- Flug mit Austrian von Wien nach London-Heathrow und von Manchester retour
- Fahrt mit englischem Reisebus mit Aircondition
- 8 Übernachtungen in \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension mit englischem Frühstück
- Eintritte: Wonderwool, National Wool Museum, St. Davids Cathedral, Bodnant Garden, Caernarfon Castle
- Fahrt mit der Snowdon Mountain Railway
- 1 DuMont Reise-Taschenbuch „Wales“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 22 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC

Bath	***Hotel „Hampton by Hilton Bath City“ (im Zentrum)
Cardiff	****„Novotel Cardiff Center“ (im Zentrum)
Llandrindod Wells	***„Metropole Hotel“ (10 km vom Ausstellungszentrum)
Swansea	****„Mercure Hotel“ (am Seeufer, ca. 5 km ins Zentrum)
Cardigan	****„The Gwbert Hotel“ (an der Küste)
Llandudno	****„Llandudno Bay Hotel“ (Strandpromenade)



Großbritannien:  
England  
Wales



1 Kirkwall, Magnus Kathedrale © Heartland Arts/stock.adobe 2 Ring of Brodgar © funkyfood/Alamy 3 Cawdor Castle © stock.adobe 4 Skara Brae © johnbraid/stock.adobe

## Nord-Schottland - Orkney Inseln

- + Auf den Spuren der Pikten
- + Neolithische Monumente auf den Orkneys
- + Burgen u. Schlösser bei Aberdeen

*Im Norden Schottlands sind die verschiedenen Phasen der Besiedelungsgeschichte immer noch präsent. Die Geschichte wird lebendig anhand der frühen eindrucksvollen neolithischen Steingräber und Menhire, der mittelalterlichen Symbol- und Skulptursteine der geheimnisumwobenen Pikten, der Ruinen christlicher Kirchenbauten und Burgen. Eingebettet in eine zauberhafte Landschaft aus Küstenlinien, Tälern und Seen gehen die historischen Denkmäler und die überall lebendige Stadtkultur eine reizvolle Verbindung ein.*

**1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München - Frankfurt - Glasgow - Dundee.** Am Morgen Zuflüge nach Frankfurt. Linienflug mit Lufthansa nach Glasgow (ca. 11.00 - 12.05 Uhr). Wir beginnen unsere Reise mit einer Stadtrundfahrt durch Glasgow und überzeugen uns selbst, dass aus dem einstigen „Sorgenkind“ die sympathischste Stadt Schottlands geworden ist. Mitten in der Stadt erwartet uns, umgeben von alten Gebäuden und Wolkenkratzern, die Kathedrale von Glasgow. Das mystische Licht im gotischen Inneren wird durch buntes Licht aus kunstvollen Fenstern durchbrochen. Am Abend erreichen wir schließlich unser Hotel in Dundee.

**2. Tag: Dundee - Ausflug Stanley Mills - Glamis Castle - Aberlemno.** Heute besuchen wir Stanley Mills, eines der am besten erhaltenen Relikte der Industriellen Revolution. Bis Ende der 80er Jahre wurde in diesem Mühlenkomplex Baumwolle verarbeitet und von dort aus in die ganze Welt exportiert. Zeit nehmen wir uns auch für die Innenbesichtigung von Glamis Castle, dem Kindheitslebensraum von „Queen Mum“. Auf der Rückfahrt nach Dundee besichtigen wir die piketischen Symbol- und Skulpturensteine von Aberlemno.

**3. Tag: Dundee - Brechin Cathedral - Edzell Castle - Aberdeenshire: Dunnotar Castle - Aberdeen.** Brechin Cathedral war ursprünglich eine frühchristliche Zelle, später ein Kloster, sehenswert ist der erhaltene Rundturm. Etwas weiter nördlich liegt die mittelalterliche Burgruine Edzell Castle (16. Jh.) - wir besichtigen den ummauerten Garten und drei Sätze von Steintafeln an den Wänden des Gartens. Weiter geht es

nach Aberdeenshire zur Ruine Dunnotar Castle, sie liegt verwegend auf einem Klippenvorsprung über dem Meer - aufgrund der bedeutenden strategischen Lage spielte Dunnotar Castle eine wichtige Rolle in der schottischen Geschichte.

**4. Tag: Ausflug Crathes Castle - Craigievar Castle - Castle Fraser.** Turmburgen und Gärten in Deeside bestimmen den Tag: Besichtigung des klassischen schottischen Tower House Crathes Castle aus dem 16. Jh., des Craigievar Castle im schottischen Baronialstil mit einer umfangreichen Sammlung historischer Artefakte und Kunstwerke und Castle Fraser mit einem ummauerten Garten aus dem 18. und frühen 19. Jh.

**5. Tag: Aberdeen - Ausflug Pitmedden - Fyvie: Fyvie Castle.** Am Morgen spazieren wir durch die Hafenstadt Aberdeen an der Mündung der Flüsse Dee und Don und durch die kopfsteingepflasterte Altstadt von Old-Aberdeen. Weiter geht es ins ländliche Pitmedden, wo wir den prächtigen Pitmedden Renaissance-Garten bewundern. Unser Tagesabschluss ist Fyvie Castle, heute ein Museum, dessen Ursprung bis in das 13. Jh. zurückgeht.

**6. Tag: Aberdeen - Crovie - Banff: Duff House - Elgin Cathedral - Inverness.** Morgens Fahrt über Crovie nach Banff, historisch ein wichtiger Fischereihafen an der Nordseeküste. Ein Hünengrab beim Longman Hill, das wir aus der Ferne sehen, bezeugt die frühe Siedlungsgeschichte. Ganz in der Nähe befindet sich das im georgianischen Stil erbaute Duff House, das durch eine wechselvolle (Kriegs-)Verwendungsgeschichte im 20. Jh. nunmehr eine hervorragende Sammlung mit Gemälden von El Greco, Gainsborough und schottischen Künstlern beherbergt. Am Weg nach Inverness besuchen wir die Ruinen der Elgin Cathedral aus dem 13. Jh.

**7. Tag: Ausflug Sueno's Stone - Cawdor Castle - Clava Cairns - Culloden.** Unser heutiger Ausflug führt uns zunächst zum Sueno's Stone: Das 7 m hohe größte piketische Steindenkmal beeindruckt mit einer komplexen Darstellung einer Schlacht und möglicherweise einer königlichen Amtseinführung. Als nächstes besuchen wir Cawdor Castle, das um 1380 erbaut wurde. Steinkreise, Hügelgräber, Wintersonnenwende - die Clava Cairns sind ein Ensemble beeindruckender Monumente aus der Bronzezeit sowie eine lokal begrenzte Form endneolithischer Megalithanlagen in Schottland. Vorbei an Culloden, Schauplatz der vernichtenden Niederlage des jakobitischen Heers gegen die Engländer, geht es zurück nach Inverness.

**8. Tag: Inverness - Scrabster: Fähre nach Stromness - Kirkwall.** Auf der Fährüberfahrt von Scrabster nach Stromness zeigen sich der Felsen Old Man of Hoy und die roten Sandsteinklippen von St. John's Head. Wir erreichen Kirkwall, Hauptort der Insel Mainland. Bei unserem Stadtrundgang präsentiert sich die uralte, im 11. Jh. gegründete altnordische Stadt als pulsierender Ort mit Restaurants, Museen, Pubs.



Dunnotar Castle © rpeters86 - stock.adobe.com



**9. Tag: Ausflug Maes Howe - Stones of Stenness - Ring of Brodgar - Skara Brae - Earl's Palace.** Heute unternehmen wir einen Streifzug durch die Jungsteinzeit, besichtigen die Hügelgräber Maes Howe sowie die faszinierenden Menhire Stones of Stenness, den Ring of Brodgar, das jüngste neolithische Erbe Orkneys, und an der Westküste die 5000 Jahre alte neolithische Siedlung Skara Brae. Zurück in Kirkwall Besuch der Burgruinen Earl's Palace und des Bishop's Palace.

**10. Tag: Kirkwall - Scapa Flow - Unstan Cairn - Stromness: Fähre nach Scrabster - Thurso.** Nach dem Besuch der fantastischen St. Magnus-Kathedrale verlassen wir Kirkwall und fahren zurück nach Stromness. Im Süden Mainlands erinnern in der Bucht Scapa Flow noch heute Schiffswracks an den regen Seehandel der Briten, den schon die Wikinger von diesem geschützten Naturhafen aus betrieben. Nach dem Besuch des Hügelgrabes Unstan Cairn gelangen wir mit der Fähre wieder aufs schottische Festland und weiter nach Thurso.

**11. Tag: Thurso - Loch Assynt - Ullapool - Corrieshalloch Gorge: Falls of Measach - Ullapool.** Fahrt über die nordwestlichen Highlands nach Durness und weiter zum Loch Assynt. Nach einem Stopp in Ullapool spazieren wir durch die gegen Ende der letzten Eiszeit entstandene Corrieshalloch Gorge zu einer Hängebrücke, die den Blick zu den Wasserfällen von Measach freigibt. Reizvolle Landschaft und Ausblicke auf schöne Felsenküsten begleiten unsere Fahrt zurück nach Ullapool an der Nordwestküste von Schottland.

**12. Tag: Ullapool - Inverewe Garden - Loch Maree - Fort William - Glencoe - Tyndrum.** Unser nächstes Ziel ist der nördlichste botanische Garten Schottlands, Inverewe Garden. Hier gedeihen - dank dem Golfstrom - prächtige Pflanzen aus aller Welt. Stopp beim Loch Maree - der Süßwassersee gilt mit seinen vielen bewaldeten Inseln und dem kontrastreichen Bergpanorama als einer der schönsten Seen Schottlands. Wir passieren Fort William, die zweitgrößte Stadt in den westlichen Highlands am Ufer des Loch Linnhe und am Fuß des Ben Nevis, mit 1345 m höchster Berg Großbritanniens, und durchqueren die herrliche Berglandschaft des Glencoe Tals. Abends erreichen wir unser Hotel in Tyndrum, im Loch Lomond Nationalpark.

**13. Tag: Tyndrum - Callander - Trossachs - Loch Katrine - Stirling.** Fahrt nach Callander, einer lebhaften Stadt am Ufer des River Teith, einer der Zugangsorte zu den Trossachs. Im eindrucksvollen Trossachs-Gebiet genießen wir eine Bootsfahrt am Loch Katrine und erreichen am Nachmittag Stirling: Besichtigung des mittelalterlichen Castles.

**14. Tag: Stirling - Glasgow - Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München.** Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Lufthansa von Glasgow über Frankfurt nach Wien (ca. 12.50 - 19.35 Uhr), in die österr. Bundesländer oder München.

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/tw. HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NGNS
05.08. - 18.08.2024	M. Himmelfahrt	Maria Nefischer
Flug ab Wien		€ 4.100,-
Flug ab Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München		€ 4.280,-
EZ-Zuschlag		€ 1.050,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Glasgow und retour
- Rundfahrt im schottischen Reisebus
- 13 Übernachtungen in \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (schottische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- tw. Halbpension: schottisches Frühstück und Abendessen (kein Abendessen am 2., 5., 6., 7., 9. und 11. Tag)
- Fähren: Scrabster - Stromness - Scrabster
- Bootsfahrt am Loch Katrine
- Eintritte (total ca. € 230,-): Kathedrale von Glasgow, Stanley Mills, Glamis Castle, Brechin Cathedral, Edzell Castle Garden, Dunnotar Castle, Crathes Castle, Craigievar Castle, Castle Fraser, Pitmedden Garden, Fyvie Castle, Duff House, Elgin Cathedral, Cawdor Castle, Maes Howe, Skara Brae, Earl's Palace, Bishop's Palace, St. Magnus Cathedral, Unstan Cairn, Inverewe Gardens, Stirling Castle
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- 1 Polyglott on tour „Schottland“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 320,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC:

Dundee	***„Best Western Queens Hotel“ (im Zentrum)
Aberdeen	****Hotel „Cophorne“ (im Zentrum)
Inverness	***„Penta Hotel“ (im Zentrum)
Kirkwall	***„Albert Hotel“ (im Zentrum)
Thurso	***„The Station Hotel“ (im Zentrum)
Ullapool	***„Royal Hotel“ (am Meer, ca. 350 m vom Zentrum)
Tyndrum	***„Muthu Ben Doran Hotel“ (im Loch Lomond NP)
Stirling	***„Stirling Court Hotel“ (am Gelände der Universität, ca. 3 km vom Zentrum)

**HINWEIS:** Der Norden Festland-Schottlands ist touristisch weniger erschlossen und verfügt daher nur über ein begrenztes Angebot an Hotels - speziell für Gruppen. Wir nächtigen teilweise in kleinen Orten/Städten, in denen es nur wenige Hotels gibt. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass der Standard dieser Hotels daher teilweise einfach ist.



Großbritannien:  
Schottland



1 Glenfinnan © Arterra Picture Library/Alamy Stock Photo 2 Jacobite Dampfbzug © Nick Fox - stock.adobe.com

## Höhepunkte Schottlands mit den Äußeren Hebriden Lewis und Harris sowie der Isle of Skye

Burgen und Schlösser, wildromantische Highlands und die einzigartigen Hebrideninseln  
 + 2 Nächte auf der Hebriden-Insel Lewis  
 + 2 Nächte auf der Isle of Skye  
 + Jacobite Dampfbzug Mallaig - Fort William (fak.)

### Edinburgh Military Tattoo • Edinburgh Castle (August-Termine)

*Durch die wildromantische Landschaft des schottischen Hochlands reisen wir von Glasgow nach Inverness, der Hauptstadt der Highlands. Unterwegs locken malerische Täler, imposante Schlösser und trutzige Burgen - sowie Whisky, den wir natürlich auch verkosten!*

*Herzstück dieser einzigartigen Schottland-Reise ist der Besuch der Äußeren Hebriden mit Lewis und Harris sowie der Isle of Skye - ihrer Erkundung räumen wir mit Übernachtungen auf Lewis und der Isle of Skye gebührend Zeit ein. Wir erfahren mehr über das Leben der Inselbewohner, bewundern in den Anlagen von Calanais die größte Steinformation der Megalithkultur auf den britischen Inseln und genießen traumhafte Strände an der Westküste von Harris. Mit der Hauptstadt Edinburgh (wir haben ein zentrales Hotel) findet die Reise ihren krönenden Abschluss.*

**1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München - Frankfurt - Glasgow - Stirling.** Am Morgen Zuflüge nach Frankfurt. Linienflug mit Lufthansa nach Glasgow (ca. 11.00 - 12.05 Uhr). Wir beginnen unsere Reise mit einer Stadtrundfahrt durch Glasgow und überzeugen uns selbst, dass aus dem einstigen „Sorgenkind“ die sympathischste Stadt Schottlands geworden ist. Mitten in der Stadt erwartet uns, umgeben von alten Gebäuden und Wolkenkratzern, die Kathedrale von Glasgow. Das mystische Licht im Inneren wird durch die bunten Farben der kunstvollen Fenster durchbrochen. Am Abend erreichen wir schließlich

unser Hotel in Stirling.

**2. Tag: Stirling - „Blair Athol“ Distillery - Fort Augustus - Loch Ness - Urquhart Castle - Inverness.** Am Morgen geht es Richtung Highlands. Vorbei am Loch Tummel (Fotostopp) fahren wir zur „Blair Athol“ Distillery. Bei einer interessanten Führung inkl. Verkostung erfahren wir mehr über das Herstellungsverfahren des schottischen Nationalgetränks. Weiterfahrt nach Fort Augustus am sagenumwobenen Loch Ness und Besuch der eindrucksvollen Burgruine Urquhart Castle (14. Jh.) direkt am Seeufer. Abends erreichen wir schließlich Inverness.

**3. Tag: Inverness - Ullapool - Stornoway/Isle of Lewis.** Wir starten Richtung nordwestliches Festland und gelangen mit der Fähre von Ullapool auf die Äußere Hebrideninsel Lewis nach Stornoway, wo wir den imposanten Tiumpan Leuchtturm besuchen.

**4. Tag: Ausflug Isle of Lewis.** Heute widmen wir uns der Isle of Lewis mit schönen Küstenformationen und dem Blackhouse Museum in Arnol mit interessanten Einblicken in die Lebensweise der Inselbewohner. Die Anlage der grandiosen Calanais Standing Stones ist die größte heute bekannte Steinformation der Megalithkultur auf den britischen Inseln. Weiters besuchen wir die Carloway Mill Harris Tweed Company, die älteste Tweed Spinnerei der Welt.

**5. Tag: Isle of Lewis - Isle of Harris - Fähre nach Uig/Isle of Skye.** Am Morgen Fahrt auf die südlich an Lewis anschließende Isle of Harris, berühmt für traumhafte Sandstrände wie z.B. bei Luskentyre an der Westküste. Mit der Fähre gelangen wir gegen Mittag von Tarbert nach Uig auf die einzigartige Isle of Skye. Weiter geht es im Norden der Insel zum Wasserfall beim Loch Mealt, der etwa 100 Meter über steile Klippen ins Meer stürzt, sowie zu den gewaltigen Basaltsäulen beim Kilt Rock. Die Isle of Skye besticht durch ihre Naturschönheit und so bestaunen wir im Anschluss den „Old Man of Storr“, eine ca. 50 m hohe Felsnadel, bevor wir abends unser Hotel in herrlicher Landschaft im Herzen der Insel erreichen.

**6. Tag: Isle of Skye.** Heute erkunden wir den Westen der schönen Hebrideninsel und besuchen das imposante Dunvegan Castle, das über 800 Jahre lang Wohnsitz des MacLeod Clans war. In Portree genießen wir den beschaulichen Hafen und einen Spaziergang durch den Hauptort der Insel.

**7. Tag: Isle of Skye - Mallaig: Jacobite Dampfbzug nach Fort William (fak.) bzw. Busfahrt Mallaig - Glenfinnan - Fort William - Glencoe/Crianlarich/Loch Lomond.** Mit der Fähre gelangen wir zurück aufs schottische Festland nach Mallaig. Möglichkeit zu einer Fahrt mit dem Jacobite Dampfbzug bis nach Fort William (fak. € 85,- p.P./Anmeldung im Voraus erforderlich) bzw. Fahrt mit dem Bus vorbei am berühmten Eisenbahnviadukt von Glenfinnan nach Fort William. Dahinter erstreckt sich das wunderschöne Glencoe, auch „Tal der Tränen“



1 Old Man of Storr, Skye © Pawel Pajor - stock.adobe.com 2 Edinburgh © vichie81 - stock.adobe.com 3 Calanais-Stones © Photolmage - stock.adobe.com

genannt - in dieser Gebirgslandschaft fand 1692 eine blutige Schlacht der Campbells gegen die MacDonalds statt.

**8. Tag: Glencoe/Crianlarich/Loch Lomond - Trossachs NP - Stirling Castle - Edinburgh.** Vorbei am malerischen Loch Lomond fahren wir durch den nördlichen Teil des Trossachs Nationalparks nach Stirling - Besuch des mittelalterlichen Castle. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich die schottische Hauptstadt Edinburgh und spazieren entlang der Royal Mile, Edinburghs Prachtstraße im mittelalterlichen Stadtteil, bis zum Holyrood Palace, neben Buckingham Palace und Windsor Castle einer der drei Hauptwohnsitze der königlichen Familie. Da sich unser Hotel in zentraler Lage befindet, haben Sie die Möglichkeit, am Abend das lebendige Treiben bei einem Restaurant- oder Pubbesuch zu erleben.

**9. Tag: Ausflug Uplands: Rosslyn Chapel - Abbotsford - Edinburgh: Military Tattoo (fak. August-Termine).** Ein Ausflug führt uns heute in die Uplands, im Süden Edinburghs an der historischen Grenze zu England gelegen: Wir besichtigen zunächst Rosslyn Chapel, eine einzigartige, sagenumwobene spätgotische Kirche. Die Glas- und Steinmetzarbeiten sind herausragend! Weiter nach Abbotsford, dem Haus des schottischen Dichters Sir Walter Scott, das malerisch am Ufer des Tweed River liegt. Rückfahrt nach Edinburgh; als krönenden Abschluss unserer Schottlandreise besichtigen wir am Nachmittag Edinburgh Castle, das imposant über der Stadt thront. Am Abend Möglichkeit zum Besuch des berühmten „Military Tattoo“ (fakultativ) vor dem Edinburgh Castle.

**10. Tag: Edinburgh - Glasgow - Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München.** Vormittags Transfer zum Flughafen Glasgow - Rückflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Wien (ca. 12.50 - 19.35 Uhr), in die österr. Bundesländer oder München.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC:

Stirling	***Stirling Court Hotel (am Uni Gelände) 1. u. 3. Termin, ***The Golden Lion Hotel (im Zentrum) 2. T. (Kleingrp.)
Inverness	****Penta Hotel (im Zentrum) 1., 2. T. (Kleingruppe), ***Craigmonie Hotel (ca. 1,5 km ins Zentrum) 3. Termin
Isle of Lewis	****Carbarfeidh Hotel (Stadtstrand Stornoway) 1., 3. T., ***Caladh Inn (Zentrum Stornoway) 2. T. (Kleingruppe)
Isle of Skye	***Sligachan Hotel (im Inselzentrum)
Loch Lomond/ Crianlarich/ Glencoe	***Muthu Ben Doran Hotel (im Loch Lomond NP) 1. T., ***Best Western Crianlarich Hotel (ruhige Lage, ca. 10 km bis Loch Lomond) 2. Termin (Kleingruppe) ***Kingshouse Hotel (im Hochland von Glencoe) 3. T.
Edinburgh	***Motel One Edinburgh-Princes (im Zentrum)

**EINTRITT EDINBURGH MILITARY TATTOO (August-Termine)**

Kategorie 4 inkl. 15 % Bearbeitungsgebühr **€ 120,-**

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP**

**TERMINE REISELEITUNG P NGHS**

07.06. - 16.06.2024	Michaela Notarpietro
16.08. - 25.08.2024	Mag. Wolfgang Reisinger

Flug ab Wien	€ 3.850,- € 4.010,-
Flug ab Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München	€ 4.030,- € 4.190,-
EZ-Zuschlag	€ 1.230,- € 1.230,-



**Kleingruppe bis max. 18 Personen**

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP**

**TERMIN REISELEITUNG P NGHS**

02.08. - 11.08.2024	Mag. Harald Mortenthaler
---------------------	--------------------------

Flug ab Wien	€ 4.340,-
Flug ab Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München	€ 4.520,-
EZ-Zuschlag	€ 1.300,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Glasgow und retour
- Rundfahrt im schottischen Reisebus
- 9 Übernachtungen in \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (schottische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension mit schottischem Frühstück und Abendessen (am 9. und 10. Tag kontinentales Frühstück), kein Abendessen am 2., 8. und 9. Tag
- Fähren: Ullapool - Stornoway/Lewis, Tarbert/Harris - Uig/Skye, Armadale/Skye - Mallaig
- Eintritte (total ca. € 160,-): Urquhart Castle, Blackhouse Arnol, Carloway Mill, Dunvegan Castle, Stirling Castle, Rosslyn Chapel, Abbotsford, Edinburgh Castle
- Führung und Whisky-Verkostung in der „Blair Athol Distillery“
- 1 Polyglott on tour „Schottland“ pro Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 250,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.** Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers. Kleingruppen-Termin: Mindestteiln.: 12 Pers., Höchstteiln.: 18 Pers.

**HINWEIS JACOBITE DAMPFZUG:** Die Reservierung ist frühestens im Dezember möglich. Wir bieten die Zugfahrt fakultativ vorbehaltlich Rückbestätigung an (€ 85,- p.Person).



**Großbritannien: Schottland**

# Allgemeine Informationen

## Einreiseformalitäten

Österreichische bzw. deutsche Staatsbürger benötigen für die Einreise in die **Republik Irland** einen **für die Dauer der Reise gültigen Reisepass oder gültigen Personalausweis** (Fluglinien präferieren Reisepässe). Für die Einreise nach **Nordirland** benötigen Sie unbedingt einen **für die Dauer der Reise gültigen Reisepass**. Bitte vergewissern Sie sich, dass Ihr Name auf der Buchungsbestätigung mit dem Reisepass übereinstimmt!  
Irland gehört nicht zum Schengen-Raum.

## Geld und Devisen

In der Republik Irland gilt der Euro – in Nordirland das Britische Pfund. Kreditkarten sind allgemein üblich. Geldautomaten für Maestro-/Debit-Karten sind in allen größeren Orten vorhanden.  
Man zahlt fast überall mit der Karte, auch sehr kleine Beträge.  
*Nordirland: 1 Britisches Pfund = ca. € 1,15 (Stand Nov. 2023)*

## Klima

Der Golfstrom und milde südwestliche Winde sorgen für ein gemäßigtes Klima, d.h. warme Sommer und im allgemeinen eher milde und regnerische Winter. Es sind das ganze Jahr regelmäßige Niederschläge zu verzeichnen (Regenmantel oder Schirm nie vergessen).

### Durchschnittswerte (Juni – August): Dublin

durchschnittliche Tagestemperatur:	19° C
durchschnittliche Nachttemperatur:	10° C
Sonnenscheinstunden pro Tag: 8	Niederschlagstage pro Monat: 12

## Elektrizität

230 V, 50 Hz; dreipolige (englische) **Adapter sind meist nötig**. Nehmen Sie sich bitte am besten einen Adapter von Österreich mit – in den Hotels stehen normalerweise nicht ausreichend zur Verfügung.

## Kleidungsempfehlungen

In Irland kann es im Sommer auch warm bis heiß werden. Eine leichte Hose, ein Sommerkleid, Sonnen- und Mückenschutzmittel gehören ebenso ins Gepäck wie Regenkleidung und ein warmer Pullover. Feste Halbschuhe sind in jedem Fall wichtig, da bei allen Reisen Kurzwanderungen oder Spaziergänge eingeplant sind.

## Geografie

	Republik Irland	Nordirland
Fläche	70.273 km <sup>2</sup>	13.843 km <sup>2</sup>
Bevölkerung:	5,03 Mio.	1.88 Mio.
Hauptstadt:	Dublin	Belfast

Die Republik Irland nimmt ca. 80% der Fläche der Insel Irland ein. Sie wird aus 4 historischen Provinzen gebildet (Leinster, Munster, Connacht, Ulster), die sich in insgesamt 26 (Republik Irland) + 6 (Nordirland) Grafschaften = Counties aufteilen. Die Irische See trennt die Insel von Großbritannien.

**Zwischen Irland und Nordirland gibt es keine Grenzkontrollen.**

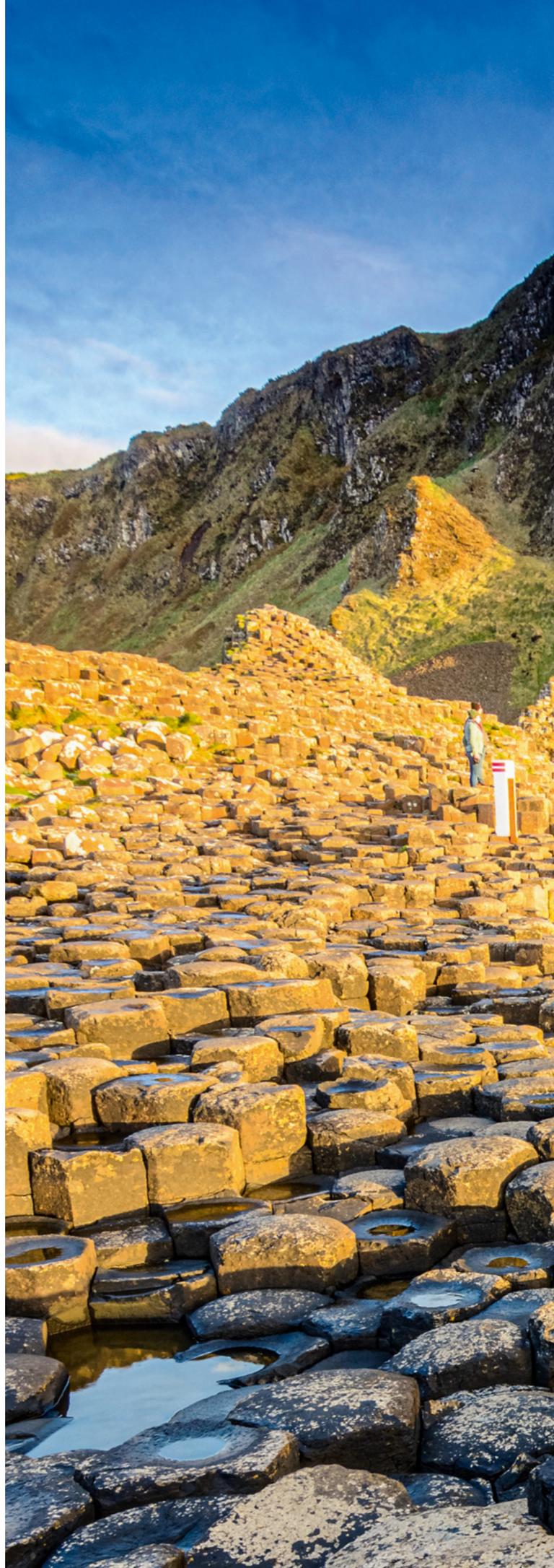
## Ortszeit

MEZ – 1 Stunde = GMT (ebenfalls während der Sommerzeit)  
Wien/Frankfurt 12.00 Uhr – Dublin/Belfast 11.00 Uhr

## Essen und Trinken

Die irische Küche zeichnet sich durch große Vielfalt aus. **Menüauswahl (3 Auswahlgerichte) ist in Irlands Hotels üblich – auch bei unseren Gruppenreisen**. Das irische Frühstück ist üppig mit Porridge, Cornflakes, Eiern, Speck, Würstchen, Butter, Marmelade, Toast. Das Mittagessen ist daher bescheidener – meist genügen Sandwiches. In vielen Pubs wird auch günstige „Pub-Food“ angeboten.

Zu den bekanntesten Getränken zählen Irish Coffee (Kaffee mit Whiskey und Obers), der irische Whiskey und das dunkle kräftige Bier, das Stout. Die Iren sind Teetrinker.





# Irland

## Grüne Insel im Atlantik



1 Rock of Cashel © travelbild.com / Alamy 2 Dingle, Slea Head Drive © E. Kneissl-Neumayer 3 Rhododendronblüte - Ende Mai/Anfang Juni © Ireland Tourism

## Höhepunkte Irlands

**Dublin - Wicklow Mountains - Kilkenny - Ring of Kerry - Halbinsel Dingle - Cliffs of Moher - Burren - Connemara**

**+ Bootsfahrt bei den Cliffs of Moher  
+ 2 Übernachtungen in einem zentral gelegenen  
\*\*\*\*Hotel in Dublin**

*Kilometerlange Sandstrände und atemberaubende Klippen bestimmen den Westen des Landes - von der Urkraft des Atlantiks geformt. Wir besuchen die mehr als 210 m hohen Cliffs of Moher und durchstreifen die bizarre Karstlandschaft des Burren - mit zahlreichen Spuren einer 3000 Jahre alten Geschichte. Im Südwesten umstreift der Golfstrom die facettenreiche Küste: ein Hauch Mittelmeer-Ambiente - und doch irisch-rau mit schroffen Berggipfeln und Hochmooren mit dichtem Erika-, aber auch Rhododendron-Bewuchs und dunklen Eichenwäldern. Nicht zu vergessen die einzigartige Kultur - mit Steinkreisen und Dolmen, Hochkreuzen und Klosterruinen, aber auch prachtvollen Gärten und Herrenhäusern.*

**1. Tag: Wien/München - Dublin - Kilkenny.** Linienflug mit Aer Lingus nach Dublin (ab Wien ca. 11.50 - 13.45 Uhr). Nach Erledigung der Einreiseformalitäten geht es in rascher Fahrt nach Kilkenny, eine der schönsten Städte Irlands, die durch ihr mittelalterliches Stadtbild jeden Besucher beeindruckt - Spaziergang von der St. Canice's Kathedrale durch die schöne Altstadt zum Kilkenny Castle.

**2. Tag: Kilkenny - Rock of Cashel - Cahir - Lismore - Midleton Whiskey Distillery/The Jameson Experience - Killarney.** In rascher Fahrt geht es zum Rock of Cashel, einem der geschichtsträchtigen Orte Irlands. Auf einem steilen Felsrücken, der sich über der Ebene von Tipperary erhebt, entstand schon in frühkeltischer Zeit eine Festung, ab dem 4. Jh. war es Sitz der Könige von Munster und ab dem 5. Jh. Bischofssitz. Davon zeugen noch heute die romanische Cormac's Chapel und die Kathedrale. Weiter nach Cahir, wo auf einer Flussinsel im Suir-River das „uneinnehmbare“, mächtige Cahir Castle liegt - kurzer Fotostopp. Durch Weideflächen und Hügellandschaften geht es (im Mai/Anfang Juni über Lismore - „The Vee“ ist während der Rhododendronblüte einzigartig) nach Midleton, wo wir die Jameson Distillery besuchen.

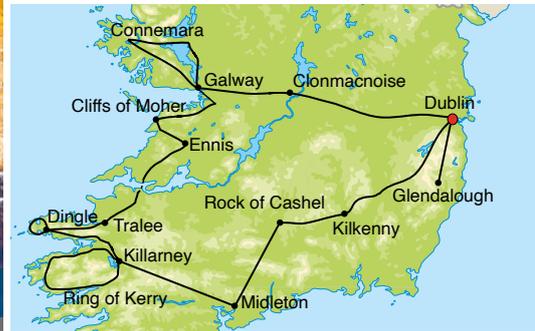
Am Ende der Jameson Experience Tour können Sie natürlich auch irischen Whiskey verkosten. Vorbei an Cork und schöner Berglandschaft erreicht man am Abend schließlich Killarney.

**3. Tag: Ausflug Ring of Kerry - Muckross-House.** Ausflug auf einer der schönsten Aussichtsstraßen Irlands - dem Ring of Kerry - rings um die Halbinsel Iveragh, deren landschaftliche Vielfalt jeden begeistert. Wir passieren die höchsten Berge Irlands, die MacGillycuddy's Reeks (1038 m) und fahren entlang der Dingle-Bucht in den Marktort Cahirciveen, wo wir das mächtige Cahergal Steinfort (6. Jh.) besuchen. Über den Coomakista Pass, der bei schönem Wetter eine prachtvolle Aussicht bietet, erreichen wir die Küstenlinie des Kenmare River, das farbenprächtige Dörfchen Sneem und schließlich über die Moll's Gap wieder den Killarney Nationalpark. Spaziergang vom Torc-Wasserfall durch die herrlichen Parkanlagen zum schönen Muckross-House, das einen guten Eindruck eines Herrenhauses des 19. Jh. gibt (Besichtigung).

**4. Tag: Killarney - Dingle Halbinsel: Slea Head Drive - Tralee - Limerick bzw. Shannon-Fähre - Ennis.** Über Milltown und den herrlichen, schier endlos langen Sandstrand von Inch geht es auf die noch relativ unberührte Halbinsel Dingle. Fahrt vom Hauptort Dingle Richtung Westen entlang des atemberaubend schönen Slea Head Drive zu gewaltigen Vorgebirgen und weißen Sandstränden - immer mit Blick auf die Blasket Islands. Hier finden sich interessante Zeugen der bewegten Vergangenheit wie Beehive Huts, mehr als 2000 Jahre alte steinerne Behausungen, und das schöne Gallarus-Oratorium, eine der frühesten Kirchen Irlands (6. - 8. Jh.) in Form einer stilisierten Arche. Über Tralee erreichen wir am späten Nachmittag unser Hotel in Limerick (nur 1. und 2. Termin) bzw. Tarbert. Mit der Fähre geht es über den Shannon nach Killimer und weiter nach Ennis, wo unser schönes Hotel mitten im Stadtzentrum liegt.

**5. Tag: Limerick/Ennis - Cliffs of Moher - Burren - Galway.** Fahrt zu den beeindruckenden Cliffs of Moher, die mehr als 210 m hoch aus der Brandung des Atlantiks aufragen. Nach einem Spaziergang zu den schönsten Ausblickspunkten geht es weiter zu einer Bootsfahrt (wetterabhängig) - jetzt erleben wir die Klippen aus einem anderen und nicht minder spektakulären Blickwinkel! In der Nähe liegt die bizarre Karstlandschaft des Burren, in der wir in Kilfenora auf frühchristliche Hochkreuze, mittelalterliche Burgen, Dolmen sowie Stein- und Erdforts stoßen, aber auch auf eine faszinierende Vegetation inmitten der Karstregion. Entlang der Küste der Galway-Bucht gelangen wir zum Dunguaire-Castle (Fotostopp) und nach Galway - Stadtrundgang durch die schöne Stadt, u.a. zum Lynch-Castle und in das Latin Quarter. Am Abend Möglichkeit zu einer Pubtour durch die Altstadt mit ihren zahlreichen Singing-Pubs.





1 Cliffs of Moher © mikroman6 - stock.adobe.com 2 Singing Pub © Tourism Ireland

**6. Tag: Ausflug Connemara - Galway - Clonmacnoise - Dublin.** Ausflug auf die eindrucksvolle Halbinsel Connemara, die neben urwüchsigen Landschaften auch die keltische = gälische Sprache bewahrt hat. Über Cong (Besuch der Abteiruine) und entlang des inselreichen Lough Corrib gelangen wir in das Herz der Connemara zu den Maamturk-Mountains. Rückfahrt nach Galway und quer durch die Insel Richtung Dublin, wobei wir die beeindruckende frühchristliche Abteiruine von Clonmacnoise - am Ufer des Shannon River - mit ihren großartigen Hochkreuzen besuchen. Am Abend erreichen wir wieder Dublin.

**7. Tag: Dublin Stadtrundfahrt - Ausflug Wicklow Mountains: Powerscourt Gärten - Glendalough.** Am Morgen Stadtrundfahrt durch Dublin zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Leinster House, Dublin Castle, Christchurch Cathedral und St. Patrick's Cathedral sowie zur O'Connell Street mit dem Spire bzw. zu den modernen Bauten der Dublin Docklands. Bei einem Spaziergang bewundern wir am Merrion Square die georgianischen Stadthäuser mit ihren faszinierenden bunten Türen, den weltberühmten „Doors of Dublin“, und spazieren dann durch den großen Park St. Stephen's Green zur Einkaufsstraße Grafton Street. Durch enge Gassen geht es zum Temple Bar District und zur schönen alten Ha'penny Bridge über die Liffey - auf dem Rückweg passieren wir die Bank of Ireland im alten Parlamentsgebäude sowie das altehrwürdige Universitätsgelände des Trinity College. Am Nachmittag Fahrt in die herrliche Landschaft der Wicklow Mountains: Besuch der Powerscourt Gärten, die zu den schönsten Parkanlagen Irlands zählen. Weiter geht es über Hochmoore und vorbei an romantischen Flussläufen nach Glendalough. Im „Tal der zwei Seen“ gründete der Hl. Kevin bereits im 6. Jh. ein Kloster - kurzer Spaziergang zum Rundturm. Am Abend Rückfahrt nach Dublin.

**8. Tag: Dublin - Wien/München.** Sehr früh am Morgen Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Aer Lingus nach Wien (ca. 07.20 - 11.10 Uhr) oder München. Bzw. **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung** in Dublin (Hotel siehe S. 37).

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (irische Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Kilkenny	****Hotel „Kilkenny“ (ca. 15 Gehminuten vom Zentrum)
Killarney	****Hotel „Randles“ (ca. 10 Gehminuten vom Zentrum)
Ennis bzw.	****Hotel „Old Ground“ (Stadtzentrum)
Limerick	****Hotel „Radisson Blu Limerick“ (ca. 7 km vom Zentrum) - nur 1. und 2. Termin
Galway	****Hotel „Harbour“ (Stadtzentrum/The Docks)
Dublin	****Hotel „The Mont“ der O'Callaghan Collection (direkt im Zentrum am Merrion Square, ca. 500 m vom Trinity College bzw. dem Nationalmuseum entfernt)

### StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NEHO
19.05. - 26.05.2024	Pfingsten	Mag. Enrico Gabriel
02.06. - 09.06.2024		Rosa Hackl
23.06. - 30.06.2024		Mag. John Kennedy
14.07. - 21.07.2024		Mag. John Kennedy
21.07. - 28.07.2024		Mag. Karl Schöber
11.08. - 18.08.2024	M. Himmelfahrt	Mag. John Kennedy
25.08. - 01.09.2024		Mag. Enrico Gabriel
01.09. - 08.09.2024		Mag. John Kennedy
Flug ab Wien, München	€ 2.290,-	€ 2.360,-
EZ-Zuschlag	€ 590,-	€ 610,-



Kleingruppe bis max. 18 Personen

### StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	P NEHO
30.06. - 07.07.2024		Mag. John Kennedy
Flug ab Wien, München	€ 2.630,-	
EZ-Zuschlag	€ 610,-	

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Aer Lingus direkt nach Dublin und retour
- Transfers und Rundreise mit einem irischen Reisebus
- 7 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (irische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension mit irischem Frühstück/Frühstücksbuffet vom 1. Tag abends bis 7. Tag morgens, kein Abendessen am 3. und am 7. Tag
- Eintritte (total ca. € 80,-): Rock of Cashel, Midleton Whiskey Distillery, Cahergal Fort, Muckcross-House, Beehive Huts, Gallarus-Oratorium, Cliffs of Moher, Clonmacnoise, Powerscourt Gärten
- Bootsfahrt bei den Cliffs of Moher
- Shannon-Fähre: Tarbert - Killimer
- 1 Polyglott on tour „Irland“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische bzw. irische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 120,-)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen  
Kleingruppen-Termin: Mindestteiln.: 12 Pers., Höchstteiln.: 18 Pers.



# Große Irland Rundreise mit Nordirland

## Irlands schönste Seiten: „Höhepunkte Irlands“ & „Irlands faszinierender Norden mit Donegal“

- + Bootsfahrten bei den Cliffs of Moher und am Lower Lough Erne
- + Titanic Experience Belfast
- + Kleinbus-Ausflug zu den Slieve League Klippen
- + UNESCO-Welterbe Newgrange Ganggrab

**1. Tag: Wien/München - Dublin - Kilkenny.** Linienflug mit Aer Lingus nach Dublin (ab Wien ca. 11.50 - 13.45 Uhr). Nach Erledigung der Einreiseformalitäten geht es in rascher Fahrt nach Kilkenny, eine der schönsten Städte Irlands, die durch ihr mittelalterliches Stadtbild jeden Besucher beeindruckt - Spaziergang von der St. Canice's Kathedrale durch die schöne Altstadt zum Kilkenny Castle.

**2. Tag: Kilkenny - Rock of Cashel - Cahir - Lismore - Midleton Whiskey Distillery/The Jameson Experience - Killarney.** In rascher Fahrt geht es zum Rock of Cashel, einem der geschichtsträchtigen Orte Irlands. Auf einem steilen Felsrücken, der sich über der Ebene von Tipperary erhebt, entstand schon in frühkeltischer Zeit eine Festung, ab dem 4. Jh. war es Sitz der Könige von Munster und ab dem 5. Jh. Bischofssitz. Davon zeugen noch heute die romanische Cormac's Chapel und die Kathedrale. Weiter nach Cahir, wo auf einer Flussinsel im Suir-River das „uneinnehmbare“, mächtige Cahir Castle liegt - kurzer Fotostopp. Durch Weideflächen und Hügellandschaften geht es (im Mai/Anfang Juni über Lismore - „The Vee“ ist während der Rhododendronblüte einzigartig) nach Midleton, wo wir die Jameson Distillery besuchen. Am Ende der Jameson Experience Tour können Sie natürlich auch irischen Whiskey verkosten. Vorbei an Cork und schöner Berglandschaft erreicht man am Abend schließlich Killarney.

**3. Tag: Ausflug Ring of Kerry - Muckross-House.** Ausflug auf einer der schönsten Aussichtsstraßen Irlands - dem Ring of Kerry - rings um die Halbinsel Iveragh, deren landschaftliche Vielfalt jeden begeistert. Wir passieren die höchsten Berge Irlands, die MacGillycuddy's Reeks (1038 m) und fahren entlang der Dingle-Bucht in den Marktort Cahirciveen, wo wir das mächtige Cahergal Steinfurt (6. Jh.) besuchen. Über den Coomakista Pass, der bei schönem Wetter eine prachtvolle Aussicht bietet, erreichen wir die Küstenlinie des Kenmare River, das farbenprächtige Dörfchen Sneem und schließlich über die Moll's Gap wieder den Killarney Nationalpark. Spaziergang vom Torc-Wasserfall durch die herrlichen Parkanlagen zum schönen Muckross-House, das einen guten Eindruck eines Herrenhauses des 19. Jh. gibt (Besichtigung).

**4. Tag: Killarney - Dingle Halbinsel: Sleah Head Drive - Tralee - Shannon-Fähre - Ennis.** Über Milltown und den herrlichen, schier endlos langen Sandstrand von Inch geht es auf die noch relativ unberührte Halbinsel Dingle. Fahrt vom Hauptort Dingle Richtung Westen entlang des atemberaubend schönen Sleah Head Drive zu gewaltigen Vorgebirgen und weißen Sandstränden - immer mit Blick auf die Blasket Islands. Hier finden sich interessante Zeugen der bewegten Vergangenheit wie Beehive Huts, mehr als 2000 Jahre alte steinerne Behausungen, und das schöne Gallarus-Oratorium, eine der frühesten Kirchen Irlands (6. - 8. Jh.) in Form einer stilisierten Arche. Über Tralee erreichen wir am späten Nachmittag Tarbert. Mit der Fähre geht es über den Shannon nach Killimer und weiter nach Ennis, wo unser schönes Hotel mitten im Stadtzentrum liegt.

**5. Tag: Ennis - Cliffs of Moher - Burren - Galway.** Fahrt zu den beeindruckenden Cliffs of Moher, die mehr als 210 m hoch aus der Brandung des Atlantiks aufragen. Nach einem Spaziergang zu den schönsten Ausblickspunkten geht es weiter zu einer Bootsfahrt (wetterabhängig)

- jetzt erleben wir die Klippen aus einem anderen und nicht minder spektakulären Blickwinkel! In der Nähe liegt die bizarre Karstlandschaft des Burren, in der wir in Kilfenora auf frühchristliche Hochkreuze, mittelalterliche Burgen, Dolmen sowie Stein- und Erdforts stoßen, aber auch auf eine faszinierende Vegetation inmitten der Karstregion. Entlang der Küste der Galway-Bucht gelangen wir zum Dungaire-Castle (Fotostopp) und nach Galway - Stadtrundgang durch die schöne Stadt, u.a. zum Lynch-Castle und in das Latin Quarter. Am Abend Möglichkeit zu einer Pubtour durch die Altstadt mit ihren zahlreichen Singing-Pubs.

**6. Tag: Ausflug Connemara - Galway - Clonmacnoise - Dublin.** Ausflug auf die eindrucksvolle Halbinsel Connemara, die neben urwüchsigen Landschaften auch die keltische = gälische Sprache bewahrt hat. Über Cong (Besuch der Abteiruine) und entlang des inselreichen Lough Corrib gelangen wir in das Herz der Connemara zu den Maamturk-Mountains. Rückfahrt nach Galway und quer durch die Insel Richtung Dublin, wobei wir die beeindruckende frühchristliche Abteiruine von Clonmacnoise - am Ufer des Shannon River - mit ihren großartigen Hochkreuzen besuchen. Am Abend erreichen wir wieder Dublin.

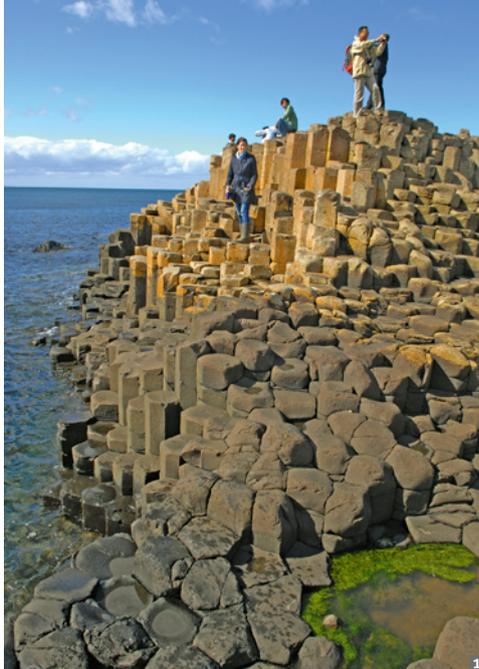
**7. Tag: Dublin Stadtrundfahrt - Ausflug Wicklow Mountains: Powerscourt Gärten - Glendalough.** Am Morgen Stadtrundfahrt durch Dublin zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Leinster House, Dublin Castle, Christchurch Cathedral und St. Patrick's Cathedral sowie zur O'Connell Street mit dem Spire bzw. zu den modernen Bauten der Dublin Docklands. Bei einem Spaziergang bewundern wir am Merrion Square die georgianischen Stadthäuser mit ihren faszinierenden bunten Türen, den weltberühmten „Doors of Dublin“, und spazieren dann durch den großen Park St. Stephen's Green zur Einkaufsstraße Grafton Street. Durch enge Gassen geht es zum Temple Bar District und zur schönen alten Ha'penny Bridge über die Liffey - auf dem Rückweg passieren wir die Bank of Ireland im alten Parlamentsgebäude sowie das altehrwürdige Universitätsgelände des Trinity College. Am Nachmittag Fahrt in die herrliche Landschaft der Wicklow Mountains: Besuch der Powerscourt Gärten, die zu den schönsten Parkanlagen Irlands zählen. Weiter geht es über Hochmoore und vorbei an romantischen Flussläufen nach Glendalough. Im „Tal der zwei Seen“ gründete der Hl. Kevin bereits im 6. Jh. ein Kloster - kurzer Spaziergang zum Rundturm. Am Abend Rückfahrt nach Dublin.

**8. Tag: Dublin - Belfast: Titanic Experience.** Gegen Mittag Fahrt zum Flughafen und Treffpunkt mit den neuen Teilnehmern der Gruppe. In rascher Fahrt geht es nach Belfast, der Hauptstadt Nordirlands - Besuch der sehenswerten Titanic-Ausstellung: Die Titanic wurde in der „Harland & Wolff“-Werft gebaut, auf den Slipways direkt vor dem Museum. Stadtrundgang zur City Hall und durch die Altstadt.

**9. Tag: Belfast - Antrim's Coast - UNESCO-Welterbe Giant's Causeway - Derry.** Auf einer der schönsten Küstenstraßen Irlands geht es entlang der Antrim's Coast in die bezaubernden Dörfer Glenarm und Cushendun sowie zum Giant's Causeway - einem atemberaubenden Küstenabschnitt mit mehr als 37.000 Basaltsäulen, die teils Halbinseln, teils Dämme bilden und manchmal wie riesige Finger in den Himmel ragen. Ca. 2 - 3-stündige Wanderung zu den schönsten Aussichtspunkten des einzigartigen Naturwunders - wer sich die Wanderung nicht zutraut, kann mit Shuttlebussen gegen geringe Gebühr zur Küste hinunter fahren. Am Nachmittag Weiterfahrt zum Dunluce Castle (Fotostopp) und in die schöne Stadt Derry: Spaziergang zu den berühmten Murals/Wandbildern am Fuße der Altstadt in der Bogside sowie zur spektakulären Peace Bridge über den Foyle River.

**10. Tag: Derry - Grianán of Aileach - Glenveagh NP - Donegal.** Spaziergang durch die Altstadt von Derry, die als letzte Stadt Europas (1613) mit einer Stadtmauer befestigt wurde. Über die Grenze zur Republik Irland geht es in Donegal zum Grianán of Aileach, dem schönsten Ringfort Irlands, das hoch über dem Loch Swilly thront und über fast 2000 Jahre ein politisches Zentrum war. Weiter in den Glenveagh-Nationalpark, einem landschaftlichen Highlight von





1 Giant's Causeway © Elisabeth Kneissl-Neumayer 2 Glendalough © stock.adobe.com

Donegal, und zum Glenveagh Castle - Spaziergang durch den schönen Garten. Entlang beeindruckender Küstenabschnitte und durch Hochmoorgebiete gelangen wir über Glenties und Ardara nach Donegal.

**11. Tag: Donegal - Glencolumbkille - Auffahrt zu den Slieve League - Lower Lough Erne - Killadeas.** Durch Hochmoore fahren wir nach Glencolumbkille - die eindrucksvolle Umgebung mit dem Glen Head und dem hufeisenförmigen Trawbane Strand begeistert jeden Besucher. Interessant ist auch das Folk-Museum, das vom Leben entlang dieses entlegenen Küstenabschnitts erzählt. Anschließend erleben wir die höchsten Klippen Irlands, die Slieve League, die bis zu 600 m hoch fast senkrecht aus dem Atlantik aufragen - Auffahrt mit Kleinbussen zu einem schönen Aussichtspunkt nahe Teelin. Am Nachmittag erreichen wir die Seenlandschaft des Lough Erne im Co. Fermanagh/Nordirland.

**12. Tag: Killadeas - Bootsfahrt und Besuch der Devenish Island - Florence Court und Marble Arch Caves - Carrick-on-Shannon.** Am Morgen Bootsausflug zur Devenish Island, einer Klostergründung des 6. Jh. mit einem prachtvollen Rundturm. Weiters besuchen wir das schöne Herrenhaus Florence Court: Das Anwesen aus dem 18. Jh. verfügt über Räume mit exquisiten Rokokodekorationen sowie feines irisches Mobiliar. Die schöne Parkanlage lädt bei Schönwetter zu einem Spaziergang ein. Anschließend begeben wir uns über 150 Stufen „unter Tag“ und entdecken die faszinierende Welt der Marble Arch Caves. Wir sehen beeindruckende Felsformationen und unterirdische Flüsse, die wir bei entsprechendem Wasserstand sogar mit kleinen Booten befahren. Am Abend erreichen wir schließlich Carrick-on-Shannon, wieder in der Republik Irland.

**13. Tag: Carrick-on-Shannon - UNESCO-Welterbe Brú na Bóinne: Ganggrab Newgrange - Hochkreuze von Monasterboice - Dublin.** Fahrt in das geschichtsträchtige Boyne Valley: Besuch des interaktiven Besucherzentrums sowie des eindrucksvollen Ganggrabs von Newgrange, das vor ca. 5000 Jahren entstand - mit einer exakten Ausrichtung auf die Wintersonnenwende. In der Klosterruine von Monasterboice bewundern wir das „Muirdeach's Cross“, eines der schönsten Hochkreuze Irlands. Anschließend Rückfahrt nach Dublin.

**14. Tag: Dublin: Trinity College.** Besuch des Trinity College mit der berühmten Handschriften-Ausstellung über das Book of Kells (ca. 800 entstanden). Der Rest des Tages steht in Dublin zur freien Verfügung. Zeit für weitere Besichtigungen, z.B. Nationalgalerie (Eintritt frei), Writer's Museum oder Dublin Castle,...

**15. Tag: Dublin - Wien/München.** Sehr früh am Morgen Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Aer Lingus nach Wien (ca. 07.20 - 11.10 Uhr) oder München. Bzw. **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung** in Dublin (Hotel siehe S. 37).

## StudienErlebnisReise mit Flug, Bus und meist \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NEHN
16.06. - 30.06.2024 <sup>1</sup>	Rosa Hackl + Mag. John Kennedy	
07.07. - 21.07.2024	Mag. John Kennedy + Mag. Karl Schöber	
14.07. - 28.07.2024 <sup>1</sup>	Mag. Karl Schöber	

Flug ab Wien, München	€ 4.190,-	€ 4.350,-
EZ-Zuschlag	€ 1.110,-	€ 1.130,-

<sup>1</sup> Programmreihenfolge: „Irlands Norden“, dann „Höhepunkte Irlands“



Kleingruppe bis max. 18 Personen

## StudienErlebnisReise mit Flug, Bus und meist \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	P NEHN
04.08. - 18.08.2024	Rosa Hackl	
Flug ab Wien, München	€ 4.790,-	
EZ-Zuschlag	€ 1.130,-	

## LEISTUNGEN

- Linienflug mit Aer Lingus direkt nach Dublin und retour
- Transfers und Rundfahrt mit einem irischen/nordirischen Reisebus
- 13 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels und 1 Nacht in einem \*\*\*Hotel (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension mit irischem Frühstück/Frühstücksbuffet: 1. Tag abends - 14. Tag morgens, kein Abendessen am 3., 7. und 14. Tag
- Eintritte (total ca. € 180,-): Rock of Cashel, Midleton Whiskey Distillery, Cahergal Fort, Muckross House, Beehive Huts, Gallarus Oratorium, Cliffs of Moher, Clonmacnoise, Powerscourt, Titanic Experience Belfast, Giant's Causeway, Glenveagh NP, Glencolumbkille (Folk-Museum), Devenish Island, Florence Court, Marble Arch Caves, Newgrange (Ganggrab), Dublin (Trinity College)
- Shannon-Fähre, Bootsfahrten Cliffs of Moher und Devenish Island
- Auffahrt mit Kleinbussen zum Aussichtspunkt auf die Slieve League
- 1 Polyglott on tour „Irland“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische bzw. irische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 120,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen  
Kleingruppen-Termin: Mindestteiln.: 12 Pers., Höchstteiln.: 18 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG: WIE „HÖHEPUNKTE IRLANDS“ - S. 33  
SOWIE „IRLANDS FASZINIERENDER NORDEN MIT DONEGAL“ - S. 37**





1 Newgrange © Tourism Ireland 2 Giant's Causeway © Tourism Ireland 3 Belfast, City Hall © incamerastock / Alamy Stock Photo

## Irlands faszinierender Norden mit Donegal

**Belfast - Antrim's Coast - Giant's Causeway - Donegal - Loch Erne - Boyne Valley**

- + Titanic-Experience Belfast
- + Ausflug zu den Slieve League Klippen
- + Bootsfahrt am Lower Lough Erne
- + Marble Arch Caves u. Florence Court
- + UNESCO-Welterbe Ganggrab von Newgrange
- + 2 Übernachtungen in einem zentral gelegenen \*\*\*\*Hotel in Dublin



**1. Tag: Wien/München - Dublin - Belfast.** Linienflug mit Aer Lingus nach Dublin (ab Wien ca. 11.50 - 13.45 Uhr). In rascher Fahrt geht es über Dundalk nach Belfast, der Hauptstadt Nordirlands - Besuch der sehenswerten Titanic-Ausstellung: Die Titanic wurde in der „Harland & Wolff“-Werft gebaut, auf den Slipways direkt vor dem Museum. Stadtrundgang zur gewaltigen City Hall und durch die Altstadt.

**2. Tag: Belfast - Antrim's Coast - UNESCO-Welterbe Giant's Causeway - Derry.** Auf einer der schönsten Küstenstraßen Irlands geht es entlang der Antrim's Coast in die bezaubernden Dörfer Glenarm und Cushendun sowie zum Giant's Causeway - einem atemberaubenden Küstenabschnitt mit mehr als 37.000 Basaltsäulen, die teils Halbinseln, teils Dämme bilden und manchmal wie riesige Finger in den Himmel ragen. Ca. 2 - 3-stündige Wanderung zu den schönsten Aussichtspunkten dieses einzigartigen Naturwunders - wer sich die Wanderung nicht zutraut, kann mit Shuttlebussen gegen geringe Gebühr zur Küste hinunter fahren. Am Nachmittag Weiterfahrt zum Dunluce Castle (Fotostopp) und in die schöne Stadt Derry: Spaziergang zu den berühmten Murals/Wandbildern am Fuße der Altstadt in der Bogside sowie zur spektakulären Peace Bridge über den Foyle River.

**3. Tag: Derry - Grianán of Aileach - Glenveagh NP - Donegal.** Spaziergang durch die Altstadt von Derry, die als letzte Stadt Europas (1613) mit einer Stadtmauer befestigt wurde. Über die Grenze zur Republik Irland geht es in Donegal zum Grianán of Aileach, dem schönsten Ringfort Irlands, das hoch über dem Loch Swilly thront und über fast 2000 Jahre ein politisches Zentrum war. Weiter in den Glenveagh-Nationalpark, einem landschaftlichen Highlight von Donegal, und zum Glenveagh Castle - Spaziergang durch den schönen Garten. Entlang beeindruckender Küstenabschnitte und durch Hochmoorgebiete gelangen wir über Glenties und Ardara nach Donegal.

**4. Tag: Donegal - Glencolumbkille - Auffahrt zu den Slieve League - Lower Lough Erne - Killadeas.** Durch Hochmoore fahren wir nach Glencolumbkille - die eindrucksvolle Umgebung mit dem Glen Head und dem hufeisenförmigen Trawbane Strand begeistert jeden Besucher. Interessant ist auch das Folk-Museum, das vom Leben entlang dieses entlegenen Küstenabschnitts erzählt. Anschließend erleben wir die höchsten Klippen Irlands, die Slieve League, die bis zu 600 m hoch fast senkrecht aus dem Atlantik aufragen - Auffahrt mit Kleinbussen zu einem schönen Aussichtspunkt nahe Teelin. Am Nachmittag erreichen wir die Seenlandschaft des Lough Erne im Co. Fermanagh/Nordirland.

**5. Tag: Killadeas - Bootsfahrt und Besuch der Devenish Island - Florence Court und Marble Arch Caves - Carrick-on-Shannon.** Am Morgen Bootsausflug zur Devenish Island, einer Klostergründung des 6. Jh. mit einem prachtvollen Rundturm. Weiters besuchen wir das schöne Herrenhaus Florence Court: Das Anwesen aus dem 18. Jh. verfügt über Räume mit exquisiten Rokokodekorationen sowie feines irisches Mobiliar. Die schöne Parkanlage lädt bei Schönwetter zu einem Spaziergang ein. Anschließend begeben wir uns über 150 Stufen „unter Tag“ und entdecken die faszinierende Welt der Marble Arch Caves. Wir sehen beeindruckende Felsformationen und unterirdische Flüsse, die wir bei entsprechendem Wasserstand sogar mit kleinen Booten befahren. Am Abend erreichen wir schließlich Carrick-on-Shannon.

**6. Tag: Carrick-on-Shannon - UNESCO-Welterbe Brú na Bóinne: Ganggrab Newgrange - Hochkreuze von Monasterboice - Dublin.** Fahrt in das geschichtsträchtige Boyne Valley: Besuch des interaktiven Besucherzentrums sowie des eindrucksvollen Ganggrabs von Newgrange, das vor ca. 5000 Jahren entstand. In der Klosterruine von Monasterboice bewundern wir das „Muirdeach's Cross“, eines der schönsten Hochkreuze Irlands. Anschließend Rückfahrt nach Dublin.

**7. Tag: Dublin Stadtbesichtigung.** Stadtrundfahrt durch Dublin - u.a. zum Leinster House, Dublin Castle, Christchurch Cathedral und St. Patrick's Cathedral, zur O'Connell Street mit dem Spire sowie zu den modernen Bauten der Dublin Docklands. Bei einem Spaziergang bewundern wir am Merrion Square die georgianischen Stadthäuser mit ihren faszinierenden bunten Türen, den weltberühmten „Doors of Dublin“. Durch den Park St. Stephen's Green und die Grafton Street erreichen wir den Temple Bar District und die schöne alte Ha'penny Bridge über die Liffey. Auf dem Rückweg passieren wir die Bank of Ireland im alten Parlamentsgebäude sowie das altherwürdige Universitätsgelände des Trinity College.

**8. Tag: Dublin - Wien/München.** Sehr früh am Morgen Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Aer Lingus nach Wien (ca. 07.20 - 11.10 Uhr) oder München. Bzw. **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung** in Dublin (Hotel siehe S. 37).



1 Slieve League © MNStudio - stock.adobe.com 2 Doors of Dublin © Guagui - stock.adobe.com

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, meist \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NENO
16.06. - 23.06.2024	Rosa Hackl	
14.07. - 21.07.2024	Mag. Karl Schöber	
Flug ab Wien, München	€ 2.350,-	€ 2.420,-
EZ-Zuschlag	€ 520,-	€ 520,-



**Kleingruppe bis max. 18 Personen**

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, meist \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NENO
11.08. - 18.08.2024 M. Himmelfahrt	Rosa Hackl	
Flug ab Wien, München	€ 2.590,-	
EZ-Zuschlag	€ 520,-	

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Aer Lingus direkt nach Dublin und retour
- Transfers und Rundfahrt mit einem irischen/nordirischen Reisebus
- 6 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels und 1 Nacht in einem guten \*\*\*Hotel (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension mit irischem Frühstück/Frühstücksbuffet, kein Abendessen am 7. Tag in Dublin
- Eintritte (total ca. € 100,-): Titanic Experience Belfast, Giant's Causeway, Glenveagh NP, Glencolumbkille (Folk-Museum), Florence Court, Marble Arch Caves, Bootsfahrt u. Eintritt zur Devenish Island, Newgrange (Ganggrab)
- Auffahrt mit Kleinbussen zum Aussichtspunkt für die Slieve League
- 1 Polyglott on tour „Irland“ pro Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 120,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen  
Kleingruppen-Termin: Mindestteiln.: 12 Pers. Höchstteiln.: 18 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Belfast	****Hotel „Clayton Belfast“ (Stadtzentrum)
Derry	****Hotel „Maldron Derry“ (historisches Zentrum)
Donegal	***„Abbey Hotel“ (Ortszentrum)
Killadeas	****„Manor House Country Hotel“ (Lough Erne)
Carrick-on-Shannon	****„The Landmark Hotel“ (am Shannon)
Dublin	****Hotel „The Mont“ der O'Callaghan Collection (direkt im Zentrum am Merrion Square)

## Dublin-Verlängerung

Bei allen Irland-Reisen möglich!

Nützen Sie die Gelegenheit, Dublin im Anschluss an unsere Irland-Reisen individuell besser kennenzulernen. Da der Aufenthalt in Dublin bei den Rundreisen eher begrenzt ist, haben Sie damit ausreichend Zeit für den Besuch der schönen Museen oder des sehenswerten Botanischen Gartens, für das Guinness Storehouse oder für einen gemütlichen Bummel durch die Hauptstadt.

**\*\*\*\*Hotel „The Mont“ - O'Callaghan Collection**

Gutes \*\*\*\*Hotel mit modernem Design mitten im Stadtzentrum - nur wenige Schritte vom Merrion Square mit seinen bunten „Doors of Dublin“ und keine 10 Gehminuten vom Nationalmuseum, Trinity College oder Grafton Street entfernt.

96 Zimmer mit Dusche/WC, Fernseher, Radio, Telefon, Gratis-Wlan, der beliebten Sin Bin Bar mit ausgesuchten Craft-Beer Sorten und Gin, dem Restaurant Speranza, dem Wintergarten u.v.m.

**Preis pro Person/Nacht (inkl. Frühstücksbuffet)**

im Doppelzimmer	ab € 149,-
im Einzelzimmer	ab € 297,-

**HINWEIS:** Zusätzlich zu den Hotelkosten fällt für den geänderten Rückflug (je nach Auslastung des gewünschten Fluges) meist ein Aufpreis an. Bitte beachten Sie, dass bei individuellen Verlängerungen der Transfer vom Hotel zum Flughafen nicht inkludiert ist. Es besteht die Möglichkeit, mit einem Taxi oder mit dem öffentlichen Bus (derzeit einfache Fahrt ca. € 7,- pro Person) zum Flughafen zu fahren.



Irland  
Nordirland



1 Glendalough © Tourism Ireland 2 Wanderweg im Killarney NP © Dado Ibrakovic 3 Killarney NP © Dado Ibrakovic

## Wandern im Südwesten & Westen Irlands

- + Wicklow Mountains
- + Killarney Nationalpark
- + Burren Karstwildnis
- + Connemara Nationalpark

„Eine Reise abseits der ausgetretenen Touristenpfade, zum Erleben von Landschaft und Menschen - zum Wandern und Fotografieren: Auf ausgedehnten und kürzeren Wanderungen im traumhaften Westen Irlands kommen wir Schritt für Schritt der geheimnisvollen Insel näher. Wir wandern durch Geschichte und Gegenwart, erleben uralte Klosteranlagen und lebhaftere Städte, finden den Geschmack der Insel im Whiskey und sind auf Küstenpfaden im Dialog mit dem Atlantik, der seit jeher Land und Menschen prägte.“

Die unterschiedlichsten Landschaften heißen uns willkommen, die sanftgrünen Wicklow Mountains, Eichenwälder und Moore bei Killarney, schroffe Bergkulissen in der Connemara, davor Seen, Heidekraut und Ginster, und der karge Burren, eine versteinerte Schönheit.“

**1. Tag: Wien/München - Dublin - Glendalough.** Linienflug mit Aer Lingus nach Dublin (ab Wien ca. 11.50 - 13.45 Uhr). Ein kurzer Stadtrundgang im Zentrum von Dublin führt uns am Nachmittag von den georgianischen Plätzen zum St. Stephen's Green und durch das Museumsviertel. Anschließend geht es in die herrliche Gebirgslandschaft der Wicklow Mountains. Über Hochmoore und vorbei an romantischen Flussläufen erreichen wir Glendalough, das herrliche „Tal der zwei Seen“, wo bereits im 6. Jh. der Hl. Kevin ein Kloster gründete.

**2. Tag: Glendalough - Wanderung in den Wicklow Mountains.** Unsere erste Wanderung führt uns durch die Seen- und Berglandschaft der Wicklow Mountains, die von den Iren auch als „Garten Irlands“ bezeichnet werden. Mit ihren dichten Wäldern, Hügeln, Tälern und Wasserfällen zählt sie zu den spektakulärsten Regionen im Osten Irlands. Wir wandern durch die Seen- und Gebirgslandschaft des Glendalough Nationalparks und besteigen den Mullacor Mountain (Gehzeit ca. 5 - 6 Stunden, ca. 15 km, ca. 500 Höhenmeter ↑ ↓).

**3. Tag: Glendalough - Rock of Cashel - Cahir - Killarney.** In rascher Fahrt geht es am Morgen zum Rock of Cashel, einem der geschichtsträ-

gigsten Orte Irlands: Auf einem steilen Felsrücken, der sich über der Ebene von Tipperary erhebt, entstand schon in frühester Zeit eine Festung. Ab dem 11. Jh. errichtete man eine Vielzahl herrlicher Bauten, wie die hiberno-romanische Cormac's Chapel oder die gotische Kathedrale. Nach der Besichtigung fahren wir weiter nach Cahir, wo auf einer Flussinsel im Suir-River das „uneinnehmbare“, mächtige Cahir Castle liegt - Fotostopp. Vorbei an schöner Berglandschaft erreicht man am frühen Abend schließlich Killarney.

**4. Tag: Bootsfahrt und Wanderung im Killarney Nationalpark durch urwüchsige Eichenwälder zu herrlichen Seenlandschaften.** Der Killarney Nationalpark umfasst ein Gebiet von 10.000 ha mit wunderschönen Seen und Berglandschaften, die am Fuße von Irlands höchsten Bergen, den MacGillycuddy's Reeks (1038 m), liegen. Am Morgen unternehmen wir eine Bootsfahrt über die Seen von Killarney zum Lord Brandon's Cottage (Dauer ca. 90 min.) - hier beginnt unsere ausgedehnte Wanderung entlang des Upper Lake durch urwüchsige Eichenwälder, wie sie einst ganz Irland bedeckten, über Moore und zu schönen Wasserfällen wie dem Torc Wasserfall sowie abschließend durch den Muckross Park. (Gehzeit ca. 5 - 6 Stunden, ca. 15 km, ca. 400 Höhenmeter ↑ ↓)

**5. Tag: Killarney - Dysert O'Dea - Cliffs of Moher - Ennis.** Heute geht es in rascher Fahrt zur Shannon-Fähre bei Tarbert und weiter durch die Grafschaft Clare zur archäologischen Stätte von Dysert O'Dea mit einer romanischen Klosteranlage - besonders eindrucksvoll ist das Kirchenportal mit seinem reichen Skulpturenschmuck - und einem mittelalterlichen Turmhaus. Am Nachmittag sehen wir die atemberaubenden Cliffs of Moher (kurze Klippenwanderung), bevor wir unser Hotel in Ennis erreichen.

**6. Tag: Wanderungen in der Karstwildnis des Burren und beim Black Head.** Ein grandioser Tag in der Felswildnis des Burren, einer der beeindruckendsten Karstlandschaften Europas, erwartet uns heute: Bei einzelnen kürzeren Wanderungen entlang des Burren Way sehen wir im Laufe des Tages faszinierende Karsterscheinungen - u.a. an der dramatischen Küste beim Black Head. Endlose typisch irische Steinmauern sowie faszinierende Zeugnisse von der Steinzeit bis ins Mittelalter - wie der Poulabrone Dolmen und die Hochkreuze von Kilfenora - begleiten unseren Weg. (Gehzeit: total ca. 6 Stunden, ca. 16 km, 400 Höhenmeter ↑, 300 Höhenmeter ↓).

**7. Tag: Ennis - Galway - Wanderung auf der Connemara Halbinsel: Moore und Seen - Clifden.** Entlang der Galway Bucht geht es in rascher Fahrt nach Galway - kurzer Aufenthalt und Spaziergang zum Lynch Castle und in das Latin Quarter. Weiter in den Westen der Grafschaft auf die Halbinsel Connemara, die sich mit ihren mächtigen Bergmassiven wie den Twelve Bens und den Maamturk Mountains oftmals schroff





1 Killary Harbour © Tourism Ireland 2 Connemara © Tourism Ireland 3 Burren © Elisabeth Kneissl-Neumayer

und wild präsentiert. Doch die Farben von unzähligen Seen inmitten von Heidekraut, Blutweiderich und Montbretien sowie dunklen Bergen machen diese Gegend zu einer der malerischsten von Irland. Von Roundstone aus besteigen wir den Errisbeg (300 m) und genießen traumhafte Ausblicke auf das Roundstone Bogland von oben. Unter uns liegt ein zauberhaftes Patchwork von Seen und Torflandschaft (Gehzeit: ca. 3,5 Stunden, ca. 9 km, 300 m im An- und Abstieg).

**8. Tag: Wanderungen in der Nordwest-Connemara.** Den heutigen Tag verbringen wir im gebirgigen Nordwesten der Connemara, besteigen den Tully Mountain (335 m) nahe dem Connemara-Nationalpark, einen facettenreichen Aussichtsberg, der uns einen einzigartigen Blick über die westliche Connemara ermöglicht. Entlang des fjordartigen Killary Harbour - inmitten einer schönen Quarzitkegellandschaft - unternehmen wir am Nachmittag eine leichte Küstenwanderung. Hier, rings um Leenane - eines der dünnst besiedelten Gebiete Irlands, wurde der bekannte Film „The Field“ mit Richard Harris gedreht (Gehzeit Wanderung 1: ca. 2,5 Stunden, ca. 4 km, 350 Höhenmeter ↑ ↓; Wanderung 2: ca. 3 Stunden, ca. 9 km, ca. 100 Höhenmeter ↑ ↓).

**9. Tag: Clifden - Clonmacnoise - Locke's Whiskey Distillery - Dublin.** Wir durchqueren nochmals die urwüchsige Landschaft der Connemara Richtung Galway und erreichen Clonmacnoise, wo wir die Überreste der berühmten Klosteranlage des Hl. Kieran mit schönen Hochkreuzen besuchen. Weiterfahrt nach Kibeggan - Besichtigung der Locke's Whiskey-Distillery, natürlich mit Whiskey-Verkostung. Am Nachmittag Fahrt nach Dublin, wo noch Zeit für einen kurzen Spaziergang durch die schöne Innenstadt, mit Temple Bar District, Ha'penny Bridge und Trinity College bleibt.

**10. Tag: Dublin - Wien/München.** Sehr früh am Morgen Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Aer Lingus nach Wien (ca. 07.20 - 11.10 Uhr) oder München. Bzw. **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung** in Dublin (Hotel siehe S. 37).



**Kleingruppe bis max. 18 Personen**

**WanderStudienReise mit Flug, Bus/Kleinbus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NEWA
21.08. - 30.08.2024	Dr. Hans Steyrer	

Flug ab Wien, München	€ 2.890,-
EZ-Zuschlag	€ 650,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Aer Lingus nach Dublin und retour
- Rundreise mit einem irischen Reisebus/Kleinbus
- 5 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels und 4 Nächte in guten \*\*\*Hotels (irische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension mit irischem Frühstück/Frühstücksbuffet vom 1. Tag abends bis 9. Tag abends, kein Abendessen am 4. Tag
- Eintritte: Rock of Cashel, Cliffs of Moher, Clonmacnoise, Whiskey Distillery
- Bootsfahrt auf den Killarney Lakes zum Lord Brandon's Cottage
- Shannon-Fähre Tarbert - Killimer
- 1 Polyglott on tour „Irland“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 120,-)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (irische Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Glendalough	***„The Glendalough Hotel“ (beim alten Kloster)
Killarney	****„Dromhall Hotel“ (ca. 5 Gehminuten vom Zentrum)
Ennis	****„Old Ground Hotel“ (im Zentrum)
Clifden	***Hotel „Foyles“ (im Zentrum)
Dublin	****„Maldron Hotel Merrion Road“ (ca. 15 Minuten vom Zentrum)



**WILD ATLANTIC WAY**

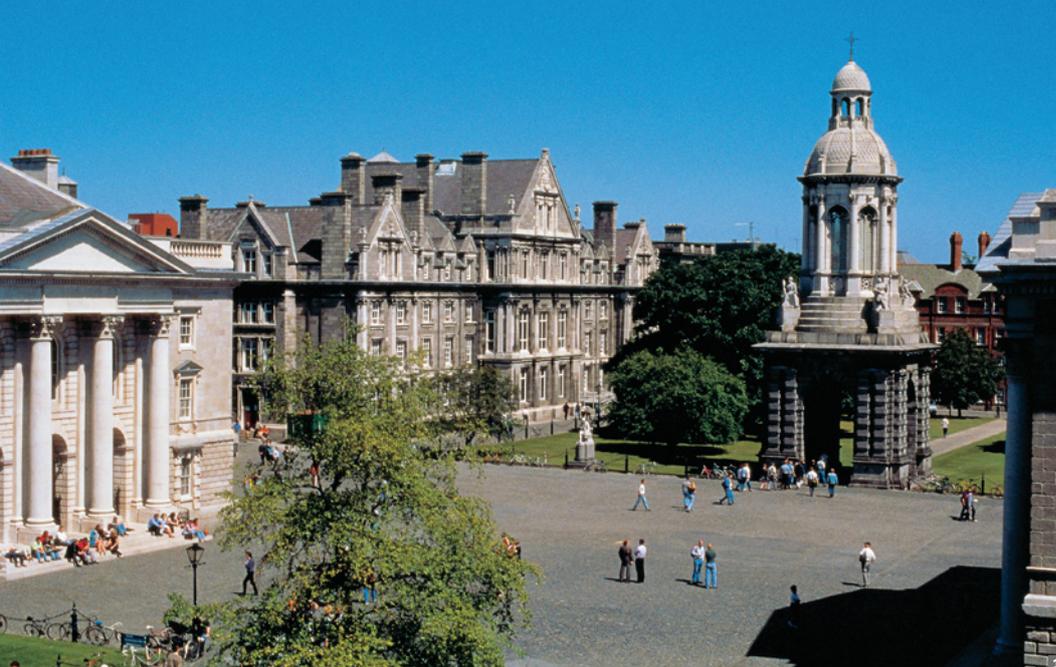
Irland  
WanderReise

# Wild Atlantic Way

Irlands wilde Küste

 Ireland.com

 Dunquin Harbour, County Kerry



1 Trinity College Dublin © Tourism Ireland 2 „Doors of Dublin“ © Mag. Günter Grüner 3 Ganggrab von Knowth © Tourism Ireland

## Dublin - Gärten, Guinness und Geschichte

- + Ausflug in die Wicklow Mountains mit Besuch der Powerscourt Gärten
- + Ausflug ins Boyne Valley zum Ganggrab von Knowth (UNESCO-Welterbe)
- + Guinness Storehouse u. Gravity Bar

*Wir folgen den Spuren von Schriftstellern und Musikern, besuchen Pubs und interessante Museen. Dublin hat aber noch viel mehr zu bieten: An der Liffey entlang von Temple Bar zu den Docklands mit seinen modernen Bauten spazieren? Oder lieber über die Grafton Street flanieren ...? Ausflüge führen zu den megalithischen Ganggräbern von Knowth, zu den frühchristlichen Hochkreuzen von Monasterboice und in die herrlichen Wicklow-Mountains!*

**1. Tag: Wien/München - Dublin.** Linienflug mit Aer Lingus von Wien (ca. 10.40 - 12.35 Uhr) oder München nach Dublin. Transfer zum Hotel. Bei einem Spaziergang bewundern wir die georgianischen Stadthäuser am Merrion Square mit ihren faszinierenden bunten Türen, den weltberühmten „Doors of Dublin“, und spazieren dann durch den großen Park St. Stephen's Green zur Einkaufsstraße Grafton Street. Durch enge Gassen geht es zum Temple Bar District und zur schönen alten Ha'penny Bridge über die Liffey - auf dem Rückweg passieren wir die Bank of Ireland im alten Parlamentsgebäude sowie das altehrwürdige Universitätsgelände des Trinity College.

**2. Tag: Dublin: Book of Kells - Irisches Nationalmuseum - Wicklow Mountains: Powerscourt Gärten - Dublin.** Besuch des Book of Kells im Trinity College, einem der schönsten Beispiele frühchristlicher Buchmalerei (entstanden um 800 auf Iona). Im „Treasury“ des Irischen Nationalmuseums bestaunen wir anschließend einzigartige Goldschätze aus den unterschiedlichsten Epochen der irischen Geschichte. Am Nachmittag führt uns ein Ausflug in die herrliche Landschaft der Wicklow Mountains, wo neben idyllischen Bergen auch schöne Parks zu finden sind: Besuch der Powerscourt Gärten, die zu den prachtvollsten Parkanlagen Irlands zählen, vor dem Hintergrund des irischen Zuckerhuts/Sugarloaf. Anschließend Rückfahrt nach Dublin.

**3. Tag: Dublin - Boyne Valley (UNESCO-Welterbe): Knowth - Monasterboice - Dublin: Guinness Storehouse.** Am Vormittag geht es Richtung Norden in das geschichtsträchtige Boyne Tal, das einige der bedeu-

tendsten Denkmäler Irlands aufweist: Besuch der Kloster ruinen von Monasterboice, wo man einige der schönsten Hochkreuze Irlands, u.a. das „Muirdeach's Cross“ findet - die irischen Hochkreuze waren im Mittelalter als „Bibel der Armen“ entstanden. Im Boyne Tal besichtigen wir das eindrucksvolle Ganggrab von Knowth, das vor ca. 5.000 Jahren entstand. Am frühen Nachmittag Rückkehr nach Dublin und Besuch der St. Patrick's Cathedral. Bei einem Besuch des berühmten Guinness Storehouse lernen wir anschließend auf 7 Etagen die Geschichte von Irlands berühmtestem Bier kennen. Kostprobe in der Gravity Bar, der höchsten Bar Dublins, mit atemberaubender Aussicht auf die Stadt.

**4. Tag: Dublin: Kilmainham Gaol - Botanischer Garten - Howth.** Heute nimmt uns ein Besuch im Kilmainham Gaol/Gefängnis mit auf eine Reise durch die irische Geschichte. Im Botanischen Garten bewundern wir anschließend die bunte Blütenpracht während der Rhododendronblüte sowie schön restaurierte viktorianische Gewächshäuser. Fahrt zum hübschen Fischerdörfchen Howth, wo wir einen Spaziergang zum schönen Hafen mit seinen bunten Booten machen und sich uns entlang der wildromantischen Küste herrliche Ausblicke bieten.

**5. Tag: Dublin - Wien/München.** Sehr früh am Morgen Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Aer Lingus nach Wien (ca. 06.10 - 10.00 Uhr) oder München. Bzw. **Möglichkeit zur Verlängerung** in Dublin (Hotel siehe S. 37).



Kleingruppe bis max. 20 Personen

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus und zentralem \*\*\*\*Hotel/NF**

TERMIN	REISELEITUNG	P NEID
06.06. - 10.06.2024	Mag. Karl Schöber	
Flug ab Wien, München		€ 1.590,-
EZ-Zuschlag		€ 570,-

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Aer Lingus nach Dublin und retour
- Transfers und Ausflüge mit einem irischen Reisebus/Kleinbus
- 4 Übernachtungen im \*\*\*\* „Iveagh Garden Hotel“ (ca. 5 Gehminuten vom Park St. Stephen's Green und der Grafton Street), Landes-Klassifiz., in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC u. Frühstücksbuffet
- Eintritte (total ca. € 70,-): Book of Kells/Trinity College, Powerscourt Gärten, Knowth, St. Patrick's Cathedral, Guinness Storehouse, Kilmainham Gaol, Botanischer Garten
- 1 kleiner JPM-Guide „Irland“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 120,-)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 20 Pers.



Irland:  
Dublin

# Allgemeine Informationen

Skandinavien verspricht ein spezielles Lebensgefühl, das Sie in den schönen Hauptstädten finden können, auf den norwegischen Lofoten, in den finnischen Seenlandschaften, im beschaulichen Dänemark oder im Baltikum.

Wasser, starke Farben, Fjorde – herrlich!

Dänemark		Schweden	
Hauptstadt	Kopenhagen	Hauptstadt	Stockholm
Größe	42.920 km <sup>2</sup>	Größe	447.435 km <sup>2</sup>
Einwohner	5,93 Mio.	Einwohner	10,52 Mio.
Sprache	Dänisch (auf den Färöern: Färöisch)	Sprache	Schwedisch, Finnisch, Samisch
Norwegen		Finnland	
Hauptstadt	Oslo	Hauptstadt	Helsinki
Größe	385.200 km <sup>2</sup>	Größe	338.400 km <sup>2</sup>
Einwohner	5,48 Mio.	Einwohner	5,5 Mio.
Sprache	Norwegisch (Bokmål, Nynorsk), Samisch	Sprache	Finnisch, Schwedisch, Samisch

## Einreiseformalitäten

Österreichische und deutsche Staatsbürger benötigen für die Einreise in die skandinavischen Länder einen **für die Dauer des Aufenthalts gültigen Reisepass oder einen gültigen Personalausweis**. Von den meisten Fluglinien wird – abweichend von den o.a. Informationen – mittlerweile ein **gültiger Reisepass** verlangt. Bitte vergewissern Sie sich, dass Ihr Name auf Ihrer Buchungsbestätigung mit Ihrem Namen im Pass übereinstimmt.

## Klima

Das Klima an der norwegischen Westküste wird wesentlich vom Golfstrom beeinflusst. Die Winter sind mild, die Sommer kühler als bei uns, mit großen Niederschlagsmengen vor allem im Herbst/Winter. Östlich des Gebirgszuges in Schweden und Finnland herrscht kontinentales Klima mit kalten Wintern und warmen Sommern.

	Mai	Juni	Juli	August
Kopenhagen	12,3° C	15,8° C	17,7° C	16,6° C
Oslo	13,5° C	18,1° C	19,3° C	18,3° C
Stockholm	13,8° C	18,1° C	18,0° C	16,5° C
Helsinki	13,7° C	18,9° C	20,5° C	19,1° C

Durchschnitts-Tagestemperaturen (um 13.00 Uhr) in °C

## Mitternachtssonne

Das Phänomen der Mitternachtssonne wird durch die Neigung der Erdachse verursacht. Wenn die Erde um die Sonne kreist, ist der Nordpol durch diese Neigung im Sommer der Sonne zugewandt (und bleibt trotz der Erdrotation im Sonnenlicht). Im Hochsommer steht in Nordskandinavien die Sonne ständig über dem Horizont. Am 70. nördlichen Breitengrad ist dies länger als zwei Monate der Fall. Aber auch im südlichen Skandinavien wird es in dieser Zeit nachts nicht richtig dunkel. Es herrscht lange Abenddämmerung, die bald in Morgendämmerung übergeht. Der Körper stellt sich schnell auf die ununterbrochene Helligkeit ein und braucht dann weniger Schlaf als gewöhnlich.

### Die Mitternachtssonne sieht man (bei klarem Himmel) in:

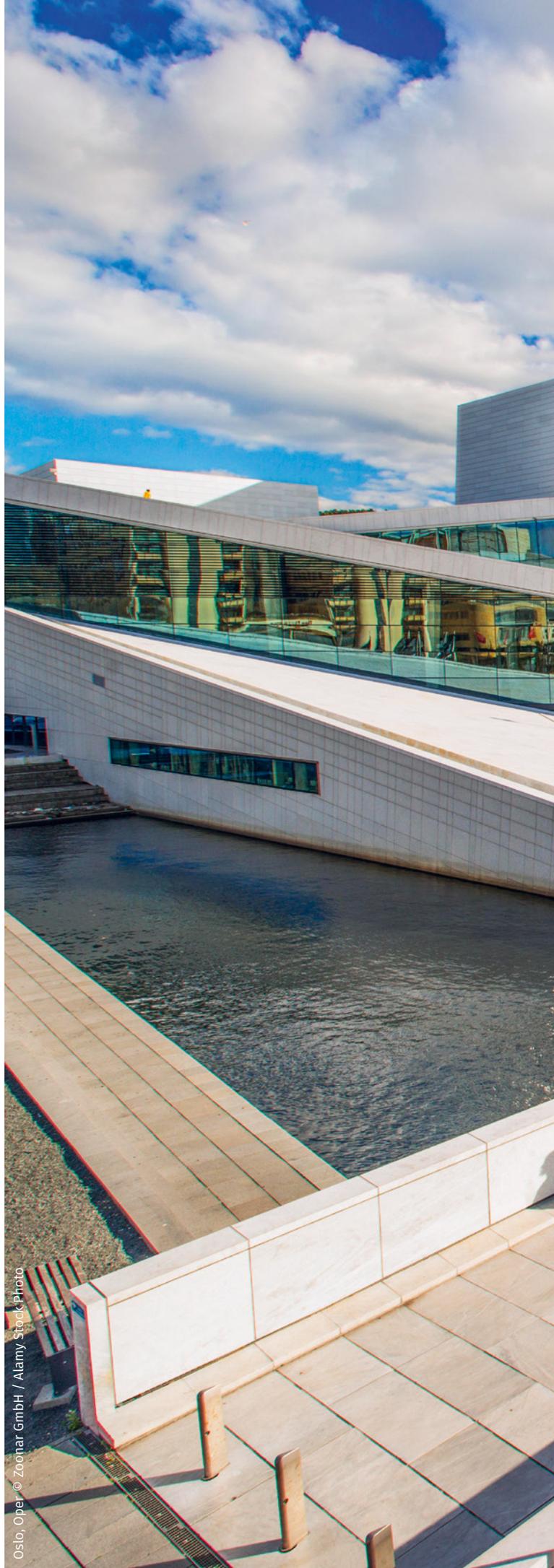
Bodø	04.06. – 08.07.	Hammerfest	16.05. – 27.07.
Narvik	25.05. – 18.07.	Nordkap	13.05. – 29.07.
Tromsø	20.05. – 20.07.		

## Polarnacht

Das Gegenteil zur Mitternachtssonne ist die Polarnacht. Die Regionen, die im Sommer der Sonne zugewandt bleiben (Mitternachtssonne), bleiben im Winter von der Sonne abgewandt und erleben die Polarnacht.

### Die Polarnacht gibt es in:

Svolvær	07.12. – 05.01.	Hammerfest	22.11. – 20.01.
Tromsø	27.11. – 15.01.	Nordkap	20.11. – 22.01.



Oslo, Oper © Zoonar GmbH / Alamy Stock Photo

# Skandinavien

... der schönste Weg  
zum Nordkap -  
und zu vielen  
anderen Highlights!  
+ Spitzbergen  
+ Färöer





Lofoten © Mag. Günter Grüner

## Geld und Devisen

In Skandinavien gibt es keine Beschränkung für die Ein- und Ausfuhr von in- und ausländischer Währung. In jedem Land kann nur in der jeweiligen Landeswährung bezahlt werden. Kreditkarten sind sehr verbreitet - es ist durchaus üblich, auch sehr kleine Beträge mit Kreditkarte oder Bankomat-Karte zu bezahlen. In manchen Hotels wurde bereits gänzlich auf bargeldlosen Zahlungsverkehr umgestellt, d.h. dass Sie auch Ihre Getränke nur mit Karte bezahlen können. Bitte beachten Sie, dass in Skandinavien auch für die Kreditkarte der PIN-Code benötigt wird. In allen skandinavischen Ländern finden Sie Geldautomaten, von denen Sie mit Ihrer Maestro-/Debit-Karte und Ihrem PIN-Code Bargeld beziehen können.

## Kleidungsempfehlungen

Auch in Skandinavien kann es im Sommer warm bis heiß werden. Eine leichte Hose, ein Sommerkleid, Sonnen- und Mückenschutzmittel gehören ebenso ins Gepäck wie eine wetterfeste Jacke, Regenkleidung und ein warmer Pullover. Wenn man bis zum Nordkap reist, sollte man zusätzlich ein paar warme Sachen einpacken. Gute (feste, wasserdichte) Wanderschuhe lohnen sich auf jeden Fall, da bei vielen Reisen (mit Ausnahme der StädteReisen) Kurzwanderungen eingeplant sind.

Aufgrund der Mitternachtssonne ist es weiter im Norden im Sommer auch nachts hell. Sollten Sie dadurch Probleme beim Schlafen haben, empfehlen wir Ihnen die Mitnahme einer Schlafmaske.

Wenn Sie eine Winterreise nach Skandinavien buchen, benötigen Sie eine sehr warme, wind- und wetterfeste Jacke sowie warme Schuhe mit guter Sohle. Wir empfehlen Ihnen außerdem die Mitnahme von abnehmbaren Spikes für Ihre Schuhe, da die Gehwege in Norwegen nicht gesalzen werden und daher sehr rutschig sein können.

## Hotels

Wir arbeiten seit vielen Jahren mit den großen skandinavischen Hotelketten Scandic, Thon, Strawberry, Radisson und Sokos-Hotels zusammen, die ihre Hotels regelmäßigen Kontrollen, auch in Bezug auf Nachhaltigkeit, unterziehen. **Wir legen Wert auf umweltfreundliche Hotels und buchen vorrangig Hotels, die entsprechend zertifiziert sind (z.B. Nordic Swan-Ecolabel, EU-Ecolabel, ISO-14001, Green Key, ...).**

Die **Unterbringung** bei unseren Reisen erfolgt meist in **Mittelklassehotels/ \*\*\*Hotels, tw. auch in \*\*\*\*Hotels** in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC, meist mit Halbpension.

Im Norden Skandinaviens, wo die Saison nur einige Wochen dauert, sind die Hotels zum Teil einfacher ausgestattet, als Sie es von einem \*\*\*Hotel in Mitteleuropa erwarten können.

Auf den Lofoten erfolgt die Unterbringung meist in **Rorbuer** - traditionellen Fischerhütten in herrlicher Lage direkt am Fjord. Die Zimmer sind sehr einfach eingerichtet, verfügen aber über Dusche/WC.

## Essen und Trinken

Die Mahlzeiten werden meist aus frischen regionalen Produkten wie Fisch, Rentier-Fleisch und Getreideprodukten zubereitet, meist werden aber auch internationale Gerichte serviert. Sollten Sie vegetarische oder vegane Kost benötigen bzw. eine Lebensmittelunverträglichkeit haben, ersuchen wir um Mitteilung bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt.

Skandinavien:  
Allgemeine  
Informationen

## Vorinformationsblatt

Bei Buchung einer Skandinavienreise erhalten Sie ein detailliertes Vorinformationsblatt, dem Sie z.B. Tipps zum Reisegepäck, allgemeine Informationen, etc. entnehmen können. Sollte es Ihren Buchungsunterlagen nicht beiliegen, ersuchen wir Sie bitte um Ihren Anruf. Sie finden es auch auf unserer Website bei den einzelnen Reisezielen. Die Reiseunterlagen erhalten Sie gemeinsam mit den endgültigen Flugzeiten und Ihrem Flugticket ca. 10 Tage vor Reiseantritt.

## Fährüberfahrten

Bei vielen Reisen steht eine Fährüberfahrt mit Silja Line auf dem Programm. Wir haben für Sie 2-Bett-Außenkabinen reserviert. Diese Kabinen sind ca. 11-m<sup>2</sup> groß und verfügen über 2 Unterbetten, ein Fenster mit Meerblick, Klimaanlage, Telefon, Radio, Dusche, WC und Haartrockner. Das Frühstücksbuffet und das reichhaltige Buffet am Abend sind immer im Pauschalpreis inkludiert. Bitte beachten Sie, dass wir für die Fährüberfahrten Ihr Geburtsdatum und Ihre Nationalität benötigen - wir ersuchen Sie, dieses bei der Buchung bekanntzugeben.

## Schiffsreisen

Zusätzlich zu unseren lang bewährten Rundreisen bieten wir auch 2024 wieder **Schiffsreisen mit Hurtigruten** entlang der norwegischen Küste an. Bei unseren Reisen mit Hurtigruten haben wir ein Kabinenkontingent zu einem Gruppenpreis reserviert, das sich aus Innen-, Außen- und Außenkabinen Superior zusammensetzt. Bei Buchung kann nur aus diesen 3 Kategorien gewählt werden. Auch **Schiffsreisen mit den umweltfreundlichen Postschiffen von Havila** finden Sie im Programm. Die Unterbringung bei diesen Reisen erfolgt in Zweibett-Außenkabinen. Die Zuteilung der Kabinen und die Bekanntgabe der Kabinennummer erfolgt bei allen Reisen erst vor Ort. Wenn Sie eine bestimmte Kabinennummer buchen möchten, können wir diese für Sie gerne anfragen. Es wird allerdings jeweils der zum Zeitpunkt der Buchung tagesaktuelle (meist wesentlich höhere) Einzelpreis verrechnet. Aufgrund der großen Nachfrage können wir die Kabinenkontingente bei den Reedereien nicht lange halten. **Eine rasche Anmeldung ist empfehlenswert.** Bitte geben Sie bei Buchung Ihr Geburtsdatum bekannt.

## Reisekombinationen

Einige unserer längeren Reisen können auch in Teilabschnitten gebucht werden. Es kann daher sein, dass manche Teilnehmer erst später zur Gruppe kommen bzw. andere die Gruppe früher verlassen. Die Reisegruppen bestehen nicht immer durchgehend aus den gleichen Reisegästen.

## Gesundheit

Bei vielen Besichtigungen ist es notwendig, dass Strecken zu Fuß zurück gelegt werden müssen. Diese Strecken sind von einem Fußgänger mit normaler Kondition problemlos zu bewältigen. Falls Sie unsicher sind, ob Sie die Besichtigungen zu Fuß bewältigen können (ev. Gehprobleme, Einschränkungen), ersuchen wir Sie, sich vor Buchung mit unseren Mitarbeitern in Verbindung zu setzen.

Weder unsere Busreisen, noch unsere Schiffsreisen sind für Personen mit eingeschränktem Gehvermögen problemlos möglich.



1 \*\*\*\*Haymarket by Scandic 2 \*\*\*\*Downtown Camper by Scandic 3 \*\*\*\*Motel One Kopenhagen 4 \*\*\*\*Scandic Front

## Stockholm-Verlängerung

Verlängerung oder Vorprogramm zu den Reisen  
 „Skandinavien mit Kopenhagen, Lofoten u. Nordkap“  
 „Skandinavien mit Lofoten und Nordkap“  
 „Skandinavische Königsstädte“  
 „Stockholm - Südschweden“  
 „Mittelschweden“

Nützen Sie die Gelegenheit, die schwedische Hauptstadt im Anschluss an Ihre bzw. vor Ihrer Skandinavien-Reise individuell kennenzulernen. Gerne buchen wir für Sie zusätzliche Hotelnächte. Die Transfers in Stockholm sind nicht inkludiert. Aufgrund des geänderten Fluges kann es je nach Flugauslastung eventuell auch zu einem Aufpreis für den Flug kommen.

### \*\*\*\*Haymarket by Scandic

Modernes \*\*\*\*Hotel, nahe dem Platz Sergels Torg, etwa 5 Minuten mit der U-Bahn/20 Min. zu Fuß von der Altstadt entfernt.  
 401 Zimmer mit Bad/Dusche/WC, Fernseher.  
 Alle Zimmer sind Nichtraucherzimmer.

Preis pro Person/Nacht (inkl. Buffetfrühstück):

Doppelzimmer	ab € 125,-
Einzelzimmer	ab € 190,-

### \*\*\*\*Downtown Camper by Scandic

Zentral gelegenes, 2017 neu eröffnetes, modernes \*\*\*\*Hotel, ca. 1 km vom Hauptbahnhof (mit U-Bahnstation u. Flughafen-Shuttlebus) bzw. 15 Gehminuten vom Königsschloss/Gamla Stan entfernt.  
 494 Zimmer mit Bad/Dusche/WC, Fernseher,  
 Alle Zimmer sind Nichtraucherzimmer.

Preis pro Person/Nacht (inkl. Buffetfrühstück):

Doppelzimmer	ab € 145,-
Einzelzimmer	ab € 265,-

## Kopenhagen-Verlängerung

Verlängerung oder Vorprogramm zu den Reisen  
 „Dänemark Rundreise“  
 „Stockholm - Südschweden“  
 „Skandinavien mit Kopenhagen, Lofoten u. Nordkap“  
 „Skandinavische Königsstädte“  
 „Skandinavische Hauptstädte“

Kopenhagen hat viel zu bieten: eine faszinierende Geschichte, Kultur, modernes Design und „Hygge“, die dänische Gemütlichkeit. Nehmen Sie sich Zeit und entdecken Sie Kopenhagen vor Ihrer Reise bzw. im Anschluss daran individuell in Ihrem Tempo. Die Transfers sind nicht inkludiert. Je nach Flugauslastung kann es durch den geänderten Hin- bzw. Rückflug eventuell zu einem Aufpreis kommen.

### \*\*\*\*Motel One Kopenhagen

Modernes \*\*\*\*Hotel im Zentrum von Kopenhagen, mit zahlreichen Restaurants, Cafés und Bars im Umkreis. Das Hotel liegt gegenüber dem Rathaus und viele Sehenswürdigkeiten sind bequem zu Fuß erreichbar.  
 Zimmer mit Bad/Dusche/WC, Fernseher.  
 Alle Zimmer sind Nichtraucherzimmer.

Preis pro Person/Nacht (inkl. Buffetfrühstück):

Doppelzimmer	ab € 150,-
Einzelzimmer	ab € 245,-

### \*\*\*\*Scandic Front

Stilvolles, modernes \*\*\*\*Hotel im Hafenviertel unweit der Oper, etwa 5 Gehminuten zum Nyhavn mit zahlreichen Restaurants und Bars.  
 132 Zimmer mit Bad/Dusche/WC, Fernseher.  
 Alle Zimmer sind Nichtraucherzimmer.

Preis pro Person/Nacht (inkl. Buffetfrühstück):

Doppelzimmer	ab € 145,-
Einzelzimmer	ab € 270,-

# Scandic

Skandinavien:  
 Hotels für  
 Verlängerung



1 Schloss Kronborg © stock.adobe.com 2 Viborg Dom © Peter Schickert / Alamy Stock Photo

## Dänemark Rundreise

- + Älteste Wikinger-Rundburg Aggersborg
- + Dünenlandschaft bei Skagen
- + Renaissanceschlösser Egeskov und Kronborg
- + UNESCO-Welterbe Jelling und Roskilde
- + Freilichtmuseum Den Gamle By

*Dünen und sanft geschwungene Landschaften, liebliche Fachwerk-Kleinstädte, Renaissanceschlösser und romanische Dorfkirchen - so könnte man das kleine Königreich mit der großen Vergangenheit zwischen Ost- und Nordsee beschreiben. Höhepunkte sind sicherlich die eindrucksvolle Dünen- und Meereslandschaft rund um Skagen, die schöne Andersen-Stadt Odense, die Schlösser Egeskov und Kronborg, die Wikinger- und Domstadt Roskilde und natürlich das immer sehenswerte Kopenhagen!*

### 1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien - Kopenhagen - UNESCO-Welterbe

**Roskilde - Odense.** Am Vorabend AIRail von Linz, Salzburg oder Graz nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen (ca. 07.25 - 09.05 Uhr). Kurze Weiterfahrt nach Roskilde, den alten politischen Mittelpunkt der Insel Seeland. Wir besuchen das Wikingerschiff-Museum mit 5 teilweise erhaltenen, im Roskilde-Fjord gefundenen Schiffen aus dem 11. Jh. und den dazugehörigen Museumshafen sowie Dänemarks bedeutendste Königsgrablege, den größten Dom des Landes, wo so herausragende Herrscherpersönlichkeiten wie Margarethe I. oder Christian IV. ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. Anschließend Fahrt durch Seeland und über die Große-Belt-Brücke nach Odense.

### 2. Tag: Insel Fünen: Odense - Egeskov - Jütland: Jelling - Silkeborg/Herning.

Die Insel Fünen ist berühmt für ihre zahlreichen Herrrensitze aus der Renaissance - den berühmtesten, das grandiose Schloss Egeskov, auf einem „Wald“ von Eichenstämmen inmitten eines Teichs erbaut, besuchen wir am Vormittag. Odense, die Hauptstadt der Insel, ist die vielleicht attraktivste Großstadt Dänemarks und steht immer noch im Zeichen H.C. Andersens. Im Rahmen eines ausgedehnten Rundgangs gehen wir zum Dom und durch das liebevoll bewahrte Viertel, in dem Andersen aufwuchs. Am Nachmittag geht es über die Kleine-Belt-Brücke weiter auf die Halbinsel Jütland. Hier begeben wir uns auf die Spuren der Wikinger: Im UNESCO-Welterbe Jelling sehen wir die Königsgrabhügel und Dänemarks berühmteste Runensteine, dazu besuchen wir das hervorragende, interaktiv gestaltete Museum.

Weiterfahrt nach Silkeborg (1. Termin) bzw. Herning (2. Termin).

### 3. Tag: Silkeborg/Herning - Skive - Spöttrup - Hanklit - Vorupør - Aggersborg - Aalborg.

Unsere Route führt uns heute nach Nordwesten, in eine rauere, menschenarme Region. Über Skive erreichen wir Spöttrup, mit der am gleichnamigen See gelegenen Wasserburg, die besterhaltene mittelalterlichen Festung des Landes. Weiter auf die Insel Mors: Im Norden wartet mit dem Hanklit eine faszinierende Steilküste, ehe wir im Hafentort Vorupør der Naturgewalt der Nordsee begegnen. Durch die vom Wasser geprägte Landschaft Nordwestjütlands fahren wir noch nach Aggersborg, wo wir die am Limfjord gelegenen Reste der größten Wikingerburg Dänemarks sehen. Abends Ankunft in Aalborg, Dänemarks viertgrößter Stadt.

### 4. Tag: Aalborg - Rubjerg Knude - Skagen: Grenen - Sæby - Aalborg.

Nordjütland ist eine eigene Welt innerhalb Dänemarks, rauer als der Rest des Landes und stärker von Dünen geprägt. Vor den gewaltigen Dünen von Rubjerg Knude ragt der im Sommer 2019 landeinwärts versetzte Leuchtturm empor und bildet ein sehr schönes Fotomotiv (leichte Wanderung, pro Strecke jeweils ca. 20 Minuten). Schließlich erreichen wir „die gelbe Stadt“ Skagen: Nördlich des wichtigsten dänischen Fischereihafens treffen vor der Landzunge Grenen, nach etwa 20-30 Minuten Wanderung am Strand, Nord- und Ostsee aufeinander. Danach Rückfahrt nach Aalborg und Besuch der kleinen Hafenstadt Sæby mit ihrer ehemaligen Klosterkirche.

### 5. Tag: Aalborg - Viborg - Aarhus.

Nach einem Rundgang in der Altstadt von Aalborg, u.a. zum Dom und zu Jens Bangs Stenus, dem prächtigsten Renaissance-Bürgerhaus Nordeuropas, fahren wir nach Viborg: Mittags erkunden wir das Domviertel der alten Stadt. Am Nachmittag erreichen wir Aarhus, Metropole Jütlands und zweitgrößte Stadt des Landes. Besuch des gewaltigen Doms mit dem berühmten Flügelaltar Bernd Notkes sowie des großartigen Freilichtmuseums „Den Gamle By“, wo prachtvollere Fachwerkbauten aus ganz Dänemark ein perfektes Altstadtambiente kreieren.

### 6. Tag: Aarhus - Sjællands Odde - Ringsted - Næstved - Stevns Klint - Kopenhagen.

Am Vormittag nehmen wir die Schnellfähre zurück nach Nordwest-Seeland und kommen nach Ringsted, dessen romanische Kirche St. Bendt nicht nur zu den herausragenden kulturellen Sehens-





1 Schloss Egeskov © Niels Melander / Alamy Stock Photo 2 Grenen/Skagen © robertharding / Alamy Stock Photo

würdigkeiten Nordeuropas zählt, sondern auch die zweitwichtigste Grablege der dänischen Herrscher darstellt. Über Næstved erreichen wir das UNESCO-Naturerbe Stevns Klint, wo die Kreideküste bei der teils ins Meer abgestürzten Kirche von Højerup besonders eindrucksvoll ist. Anschließend Fahrt nach Kopenhagen.

**7. Tag: Kopenhagen - Ausflug Helsingør - Schloss Kronborg - Kopenhagen: Schloss Rosenborg.** Fahrt nach Helsingør und Führung durch das grandiose Hamlet-Renaissanceschloss Kronborg, danach Spaziergang durch die wertvolle Altstadt, wo unter anderem das Karmeliterkloster mit der sehr schönen Marienkirche beeindruckt. Nach der Rückkehr beginnen wir unser Besichtigungsprogramm in Kopenhagen mit dem Besuch von Schloss Rosenborg - das bezaubernde Sommer Schloss von Christian IV. ist u.a. der Aufbewahrungsort der Kronjuwelen.

**8. Tag: Kopenhagen - Wien - Graz/Linz/Salzburg.** Unsere Rundfahrt durch die dänische Hauptstadt führt uns zur Kleinen Meerjungfrau, dem Gefionbrunnen, Schloss Amalienborg, der Marmorkirche, dem farbenfrohen Nyhavn und weiter zum Schloss Christiansborg und der alten Börse. **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung in Kopenhagen** (Hotels s. S. 45) oder Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Österreich (ca. 17.40 - 19.25 Uhr). Rückfahrt mit AIRail nach Graz, Linz oder Salzburg.

## Reiseleiter vor den Vorhang:

Mag. Jürgen Flick



Der Geograf, Historiker, Skandinavist Mag. Jürgen Flick ist seit 2008 im Team von Kneissl Touristik. In unserem Büro in Wien ist er ein wichtiger Ansprechpartner für unsere Kunden, auf Reiseleitung im Norden Europas, Deutschland, Spanien, in China und Japan weiß er mit Leidenschaft und seinem umfangreichen Wissen zu begeistern. Als Historiker mit archäologischer Ausbildung und mit besonderer Vorliebe für Skandinavien entdecken Sie auf dieser Reise die historisch interessantesten Plätze Dänemarks.

### Studienreise mit Flug, Bus, meist \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NSDR
20.06. - 27.06.2024	Mag. Jürgen Flick	
12.07. - 19.07.2024	Mag. Jürgen Flick	
Flug ab Wien	€ 2.590,-	€ 2.620,-
AIRail ab Linz <sup>2</sup> , Graz <sup>2</sup> , Flug ab Wien	€ 2.700,-	€ 2.730,-
AIRail ab Salzburg <sup>1</sup> , Flug ab Wien	€ 2.720,-	€ 2.750,-
EZ-Zuschlag	€ 610,-	€ 620,-

<sup>1</sup> Anreise von Linz, Salzburg und Graz nach Wien bereits am Vorabend. Wir reservieren gerne ein Hotel in Wien (nicht inkl./S. 125).

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen und retour
- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette u. AC
- Fähre von Aarhus nach Sjællands Odde
- 6 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels und 1 Nacht in einem \*\*\*Hotel (dänische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension, am 5. und 6. Tag nur Frühstücksbuffet
- Eintritte (total € 165,-): Roskilde (Wikingerschiffsmuseum, Dom), Schloss Egeskov, Spøttrup, Viborg (Dom), Aarhus (Freilichtmuseum Den Gamle By, Dom), Helsingør (Schloss Kronborg), Kopenhagen (Schloss Rosenborg)
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- 1 Marco Polo Reiseführer „Dänemark“ pro Zimmer
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 140,-)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (dänische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC.

Odense	****Hotel „Comwell H. C. Andersen Odense Dolce by Wyndham“ (ca. 500 m vom Zentrum)
Silkeborg bzw. Herning	***Hotel „Scandic Silkeborg“ (ca. 3 km vom Zentrum) - 1. Termin bzw. ***Hotel „Scandic Regina“ (ca. 500 m vom Zentrum) - 2. Termin
Aalborg	****Hotel „Radisson Blu Limfjord“ (im Zentrum)
Aarhus	****Hotel „Radisson Blu Aarhus“ (im Zentrum)
Kopenhagen	****Hotel „Motel One Kopenhagen“ (im Zentrum)





1 Insel Tjörn © Mirek K. - stock.adobe.com



2 Schloss Läckö © Roland Magnusson- stock.adobe.com

3 Schloss Drottningholm © stock.adobe.com

## Stockholm - Südschweden

**Beeindruckende Kunstschätze und Landschaftsvielfalt zwischen Stockholm und Kopenhagen**

- + **Schiffahrt am Göta-Kanal**
- + **Besichtigung einer regionalen Bisonfarm**

Die ideale Sommerreise: Wir starten mit Stockholm und enden in Kopenhagen, unternehmen jeweils Stadtrundgänge, erkunden auf dem Weg durch Südschweden bezaubernde Städtchen und Schlösser, genießen bei einer Schiffahrt am Göta-Kanal die vorbeiziehende Bilderbuchlandschaft, erleben Meer mit der Seefestung Karlskrona, aber auch die bezaubernde Schärenlandschaft der Insel Tjörn, besuchen eine regionale Bisonfarm und Kurt Wallanders Ystad. Uns erwarten bezaubernde Schlösser, mächtige Burgen, Wikinger-Steinsetzungen und der höchste Wolkenkratzer Skandinaviens. Mit sehr guter Reiseleitung, Skandinavien-Romantik verbunden mit Natur- und Kulturhighlights.



**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/München - Wien - Stockholm.** Am Morgen AIRail von Linz oder Salzburg bzw. Flug von Graz nach Wien. Linienflug nach Stockholm (ca. 12.15 - 14.25 Uhr) und Transfer ins Zentrum. Bei einer ersten Stadtbesichtigung sehen wir das Rathaus, dessen Turm von den drei vergoldeten Kronen des schwedischen Wappens geschmückt wird, die Riddarholmskirche, die Domkirche sowie die bezaubernde Altstadtinsel Gamla Stan mit dem Königsschloss.

**2. Tag: Stockholm: Wasa - Skansen (fak.) - Drottningholm.** Nach dem Frühstück Fahrt nach Djurgården: Besichtigung des prachtvollen barocken Kriegsschiffes Wasa, das bei seiner Jungfernfahrt 1628 gesunken ist, sowie Möglichkeit zum Besuch des Freilichtmuseums Skansen, wo 150 Häuser und Bauernhöfe aus dem 18. - 20. Jh. ausgestellt sind (fak. - Eintritt ca. SEK 245,-/€ 23,-). Am Nachmittag erkunden wir Schloss Drottningholm (UNESCO-Weltkulturerbe), den Wohnsitz der schwedischen Königsfamilie. Besonders sehenswert sind der Schlosspark mit dem chinesischen Pavillon und das barocke Schlosstheater.

**3. Tag: Stockholm - Uppsala - Mariefred - Linköping.** Ausflug zur alten Krönungsstadt Uppsala - Besichtigung der Königsgrabhügel in Alt-Uppsala (spätes 5. Jh.) und des berühmten Doms mit dem Grab von König Gustav Vasa. Anschließend Fahrt an den Mälarsee, wo wir

im reizenden Ort Mariefred beim mächtigen Schloss Gripsholm, das aus Kurt Tucholskys gleichnamigem Roman bekannt ist, einen Stopp machen. Am Abend erreichen wir schließlich Linköping.

**4. Tag: Linköping - Motala: Schiffahrt am Göta-Kanal nach Borensberg - Vadstena.** Heute erwartet uns eine Fahrt am Götakanal - dem „Schwedischen Bauwerk des Jahrhunderts“ mit einer Länge von 190 km und 58 Schleusen. Auf einer ca. 2-stündigen Fahrt von Motala nach Borensberg (ca. 10.30 - 12.30 Uhr) genießen wir die vorüberziehende Bilderbuchlandschaft und erleben die steilste Schleusentreppe bei Borenskult aus nächster Nähe. Weiter geht es an den Vätternsee, wo der Besuch von Vadstena auf dem Programm steht: Die Klosterkirche ist eines der größten mittelalterlichen Bauwerke Schwedens und beherbergt den Reliquienschrein der Heiligen Birgitta. Übernachtung in den historischen Gebäuden des Vadstena Klosterhotels.

**5. Tag: Vadstena - Varnhem - Schloss Läckö - Bisonfarm - Vargön.** Am Morgen Fahrt nach Varnhem und Besichtigung der Überreste einer der ältesten Steinkirchen Schwedens in Kata Gård sowie der Klosterkirche u.a. Grabkirche der mittelalterlichen Königsdynastie Eriks. Weiter geht es durch die kulturell und historisch überaus bedeutsame Region Lidköping: Besichtigung von Schloss Läckö, das malerisch auf einer Halbinsel im Vänern liegt. Anschließend Besuch einer regionalen Bisonfarm, wo wir ein frühes Abendessen einnehmen. Am Abend Fahrt zu unserem Hotel nach Vargön.

**6. Tag: Vargön - Insel Tjörn - Göteborg - Jönköping.** Heute erreichen wir die Westküste Schwedens - Halt auf der Insel Tjörn, einer der schönsten Inseln im Schärengebiet Westschweden, ehe wir am Nachmittag in die Hafenmetropole Göteborg kommen. Stadtrundgang durch Schwedens zweitgrößte Stadt, u.a. zum Hafen, zum Götaplatz und zur Kristinenkirche. Anschließend geht es weiter nach Jönköping.

**7. Tag: Jönköping - Eksjö - Kalmar - Öland.** Fahrt in die gut erhaltene Holzstadt Eksjö, die mit ihrer einzigartigen Holzhausarchitektur mit über 50 erhaltenen Häusern komplett unter Denkmalschutz steht. Bei einem Spaziergang durch die malerische Stadt erkunden wir die Gassen mit traditionellem Kopfsteinpflaster und schönen Holzhäusern. Am frühen Nachmittag gelangen wir zur Ostküste Schwedens nach Kalmar, dessen Altstadt zu den besterhaltenen in Schweden zählt und herausragende Sehenswürdigkeiten wie das monumentale Renaissance-Schloss und den Dom bietet. Eine Rundfahrt auf der beeindruckenden Insel Öland (UNESCO-Welterbe) führt uns am späten Nachmittag durch die bäuerliche Landschaft u.a. zu den Windmühlen von Lerkaka, eine der schönsten Mühlenreihen der Insel.

**8. Tag: Öland - Karlskrona - Ales stenar - Ystad - Malmö.** Am Morgen Fahrt nach Karlskrona, das als Beispiel einer gut erhaltenen Seefestung aus dem 17. Jh. zum UNESCO-Welterbe zählt: kurzer Rundgang



1 Schiffahrt, Göta Kanal © ALLTRAVEL / Alamy 2 Ales stenar © marcus\_hofmann/stock.adobe.com 3 Festung Kalmar © Sophie McAulay / Alamy Stock Photo

durch die Altstadt, wo man neben bedeutenden Barockbauwerken auch die Admiralitätskirche, Schwedens größte Holzkirche, findet. Über Kristianstad, bekannt für seinen gut erhaltenen historischen Stadtkern, gelangen wir zu Skandinaviens größter Schiffssetzung mit 67 m Länge (ca. 600 n. Chr.) - Ales stenar, die herrlich oberhalb der Küste liegt. Das nahe gelegene Ystad ist in erster Linie als Schauplatz der Krimis von Henning Mankell bekannt geworden, besitzt aber auch einen außerordentlich reizvollen Fachwerk-Stadtkern, den wir bei einem Spaziergang kennenlernen. Am Abend erreichen wir schließlich Malmö, Schwedens drittgrößte Stadt, wo uns ein Stadtrundgang zur Petrikerche und zu den beiden Marktplätzen führt.

**9. Tag: Malmö - Lund - Øresund-Brücke - Kopenhagen - Wien - Graz bzw. Linz/Salzburg/München.** Am Morgen Fotostopp beim Turning Torso, dem architektonisch gewagten höchsten Wolkenkratzer Skandinaviens. Auf der Weiterfahrt besuchen wir die alte Universitätsstadt Lund mit der bedeutendsten romanischen Kathedrale Skandinaviens. Über die Øresund-Brücke kommen wir nach Kopenhagen, wo wir einen Stopp bei der Kleinen Meerjungfrau, dem Wahrzeichen der Stadt, einlegen. Aufenthalt am farbenprächtigen Nyhavn und Möglichkeit zu einer Bootsfahrt durch die Kanäle Kopenhagens (fak. - ca. DKK 110,-/€ 15,-). **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung in Kopenhagen** (Hotels siehe S. 45) oder Transfer zum Flughafen - Rückflug nach Wien (ca. 17.40 - 19.20 Uhr) oder München. Weiterflug nach Graz bzw. AIRail nach Linz oder Salzburg.



### StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, meist \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NSSK
27.06. - 05.07.2024	Mag. Irmgard Hartmann	
20.07. - 28.07.2024	Mag. Irmgard Hartmann	
08.08. - 16.08.2024	M. Himmelfahrt	N.N.

Flug ab Wien	€ 2.520,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.630,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.650,-
AIRail ab Graz, Flug ab Wien/Flug nach Graz	€ 2.660,-
Flug ab München	€ 2.670,-
EZ-Zuschlag	€ 550,-

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Stockholm und von Kopenhagen retour
- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette u. AC, ausgenommen am 1. Tag - Fahrt mit örtlichem Bus
- 8 Übernachtungen in \*\*\*\* und \*\*\*Hotels (schwedische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension, am 2. und 8. Tag nur Frühstück, frühes Abendessen am 5. Tag auf einer Bisonfarm
- Eintritte: Stockholm (Wasa, Schloss Drottningholm), Uppsala (Dom), Varnhem (Klosterkirche, Kata Gärd), Schloss Läckö, Lund (Dom)
- Schiffahrt am Göta-Kanal von Motala nach Borensberg (ca. 2 Std.)
- Besuch einer Bisonfarm
- Mautgebühr für die Øresund-Brücke
- qualifizierte österreichische Reiseleitung (mobiles Audiosystem)
- 1 Polyglott on tour „Südschweden“
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Steuern (dzt. € 140,- ab Wien, € 150,- ab Graz, MUC)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

### HOTELUNTERBRINGUNG:

Die Unterbringung erfolgt in folgenden o. ä. Hotels (schwedische Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit DU/WC.

Stockholm	****Hotel „Scandic Infra City“ (30 Fahrminuten vom Stadtzentrum, aufgrund eines großen Kongresses leider keine Verfügbarkeit für Gruppen im Stadtzentrum) - 1. Termin
	****Hotel „Haymarket by Scandic“ (15 Gehminuten nördlich der Altstadt) - 2. u. 3. Termin
Linköping	***„Quality Hotel Ekoxen“ (im Zentrum)
Vadstena	****„Vadstena Klosterhotel“ (historisches Hotel in den ehemaligen Klostergebäuden, direkt am Vätternsee)
Vargön	****„Ronnums Herrgård“ (5 km von Vänersborg)
Jönköping	****Hotel „Savoy“ (im Zentrum)
Karlskrona/Öland	****Hotel „Scandic Karlskrona“ (10 min vom Zentrum) bzw. ***Hotel „Skansen Öland“ (in Färjestaden) - nur 2. Termin
Malmö	****Hotel „Radisson Blu Malmö“ (im Zentrum) - 1. u. 2. Termin
	****Hotel „Scandic S:t Jörgen“ (im Zentrum) - 3. Termin



Schweden  
Dänemark



1 Schloss Örbyhus © agefotostock / Alamy Stock Photo 2 Kuggören © Chad Ehlers / Alamy Stock Photo 3 Mora © Martin Knop - stock.adobe.com

## Mittelschweden

Der Schweden liebste Urlaubsregion:

- + Nord-Upplands reiche Bergwerksvergangenheit
- + zauberhafte Dörfer an der Ostsee
- + reiche Bauernkultur bei Fågelsjö (UNESCO-Welterbe)
- + Anders-Zorn-Museum in Mora
- + Hügelgräber der Wikinger in Anundshög

„Wenn man einen Schweden nach den typischsten Regionen seines Landes fragt, kommt unweigerlich die Sprache auf mittelschwedische Regionen wie Roslagen oder Dalarna, die nicht nur zu den schönsten Landschaften, sondern auch zu den bevorzugten Reisezielen der Schweden selbst zählen.“

Diese reichen Kulturlandschaften im Norden Stockholms stehen im Fokus unserer Studienreise, die zahlreiche der bedeutendsten Stätten in Mittelschweden zusammenfasst: Schiffssetzungen, attraktive und abwechslungsreiche Kirchen, die einzige funktionierende Wallonenschmiede Europas, das Zorn-Museum in Mora mit der bedeutenden Sammlung von Gemälden des skandinavischen Künstlers Anders Zorn. Wir sehen einen repräsentativen prächtigen Großbauernhof, herausragende Schlösser aus Schwedens Großmachtzeit und das Bergwerk von Falun, UNESCO Weltkulturerbe. Das rote Farbpigment, bekannt als Falunrot und Nebenertrag des Kupferabbaus, ist bis heute die bevorzugte Hausfarbe dieser Region.“

**1. Tag: Graz/München bzw. Salzburg/Linz - Wien - Stockholm - Finsta - Norrtälje.** Flug von Graz oder München bzw. AIRail von Salzburg oder Linz nach Wien. Linienflug mit Austrian von Wien nach Stockholm (ca. 12.15 - 14.25 Uhr). Nach unserer Ankunft am Flughafen Arlanda geht es nach Nordosten über Finsta, den Geburtsort der Heiligen Birgitta von Schweden, nach Norrtälje.

**2. Tag: Norrtälje - Örbyhus - Dannemora - Österbybruk - Öregrund - Gävle.** Nord-Uppland war im Mittelalter eine der politisch bedeutendsten, in der frühen Neuzeit eine der ökonomisch wichtigsten Regionen Schwedens, worauf noch zahlreiche Denkmäler hinweisen. Der traditionelle Grubenort Dannemora besitzt eine herrlich ausgemalte Kirche

aus dem 15. Jahrhundert. Einer der schönsten der zahlreichen weiteren Grubenorte dieser Region ist Österbybruk, wo wir im Rahmen einer Führung die einzige noch funktionierende Wallonenschmiede Europas nebst dem Herrenhaus erleben werden. Schloss Örbyhus (Führung) beeindruckt sowohl als bedeutendstes Schloss der Region als auch als ehemaliges Gefängnis von König Erik XIV., Gustav Vasas Thronfolger. Anschließend fahren wir nach Gävle.

**3. Tag: Gävle - Årsunda - Söderhamn - Skärså - Söderala - Kuggören - Hudiksvall.** Nach einem Rundgang in Gävle fahren wir über das reizende Fischerdorf Årsunda in den Raum Söderhamn. Nach einem kurzen Besuch der Kirche von Söderala machen wir Pause in Söderhamn (kurzer Rundgang). Anschließend besuchen wir den Fischerort Skärså. Östlich von Hudiksvall erstreckt sich die schöne Halbinsel Hornslanget, auf der wir das Gebiet rund um die bezaubernde Hafensiedlung Kuggören erkunden. Vor dem Abendessen machen wir noch einen kurzen Rundgang durch Hudiksvall, dessen traditionelle Holzhäuser teils noch gut erhalten ist.

**4. Tag: Hudiksvall - UNESCO-Welterbe Fågelsjö - Mora.** Von Hudiksvall geht es zunächst ins Landesinnere, bis wir auf den Hälsinghof Fågelsjö treffen, einen der schönsten, prächtig ausgemalten Bauernhöfe der Region. Von den noch etwa 1000 erhaltenen hölzernen Großbauernhöfen befinden sich seit 2012 sieben auf der Liste des UNESCO-Welterbes. Anschließend halten wir uns südwärts und erreichen schließlich Dalarna und das bekannte Mora, das nicht zuletzt durch Anders Zorn, einen der größten skandinavischen Künstler bekannt wurde. Wir besuchen das Zorn-Museum, die größte Sammlung seiner Gemälde, das Museum zeigt aber auch u.a. Bilder von Courbet und Liebermann.

**5. Tag: Mora - Rättvik - Falun (UNESCO-Welterbe).** Nach einem Rundgang in Mora geht es ins schöne Rättvik mit seinem malerischem Ensemble von Kirche und rund 100 Kirchstätten. Berühmt ist auch die 628 m lange Landungsbrücke des Ortes. Oberhalb von Rättvik bestaunen wir vom Aussichtsturm Vidablick die herrliche Aussicht über den Siljansee. Schließlich erreichen wir Falun, dessen Kupfergrube zum UNESCO-Welterbe zählt. Falun war lange Zeit der wichtigste Kupferabbau-Ort der Welt, der Besuch des Bergwerks zählt zu den Höhepunkten unserer Reise.

**6. Tag: Falun - Sundborn - Ornässtugan - Stora Tuna - Gysinge - Västerås.** Am Morgen erkunden wir das historische Falun mit seinen schönen Holzhausvierteln, ehe es nach Sundborn zu einer Führung durch eine der berühmtesten Kunststätten Schwedens geht. Hier hat Carl Larsson seine reizenden Interieurs gemalt. Bei Borlänge besuchen wir zwei interessante Orte: Die aus dem frühen 16. Jahrhundert stammende Ornässtugan wurde durch den Aufenthalt des flüchtenden Gustav Vasa berühmt (Führung in zwei Gruppen hintereinander),



1 Rättvik © Arterra Picture Library / Alamy 2 Schloss Tidö © Magnus Binnerstam - stock.adobe 3 Västerås, Alter Friedhof der Wikinger © IsKa / Alamy

unweit davon liegt die herausragende spätgotische Kirche von Stora Tuna, die als Bischofskirche geplant war. Anschließend spazieren wir durch den herrlich gelegenen ehemaligen Grubenort Gysinge und erreichen schließlich Västerås, Schwedens fünftgrößte Stadt.

**7. Tag: Västerås - Schloss Tidö - Torshälla - Jäder - Västerås.** In Västerås führt uns ein Spaziergang vom Dom und dem reizvollen, ihn umgebenden Viertel zum Schloss. Auf einer Fahrt rund um den Mälarsee ist das schön gelegene Strängnäs, das Herz der Reformation in Schweden. Besichtigung des Doms, der ebenso wie jener in Västerås zu den Königsgrablegen Schwedens zählt. Mittags spazieren wir durch das reizvolle Torshälla, eine der ältesten Städte Schwedens. Zum Abschluss des Tages kommen wir zum Schloss Tidö, einer der besterhaltenen Anlagen aus der Großmachtzeit, die zu Beginn des 17. Jh. für keinen Geringeren als Axel Oxenstierna, der rechten Hand Gustav Adolfs, errichtet wurde.

**8. Tag: Västerås - Anundshög - Härkeberga - Arlanda - Wien - Graz/ München bzw. Salzburg/Linz.** Unweit von Västerås liegt der Anundshög, eine der bedeutendsten archäologischen Stätten Skandinaviens. Das Grabfeld umfasst Grabhügel, Schiffsetzungen und einen Runenstein und markiert einen alten Herrschaftssitz. In Härkeberga sehen wir einen der größten Kunstschatze Schwedens, die weitestgehend mit hervorragend erhaltenen mittelalterlichen Szenen ausgemalte Kirche, ehe es nach einen kurzen Halt bei den Felszeichnungen von Boglösa zum Flughafen Arlanda geht. Rückflug von Stockholm nach Wien (ca. 15.10 – 17.20 Uhr). Weiterflug nach Graz und München bzw. AIRail nach Linz und Salzburg.



#### Studienreise mit Flug, Bus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/HP

TERMIN	REISELEITUNG	PNSSM
21.07. - 28.07.2024	Mag. Jürgen Flick	

Flug ab Wien	€ 2.380,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.490,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.510,-
Flug ab Graz, München	€ 2.530,-
EZ-Zuschlag	€ 390,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian Airlines nach Stockholm und retour
- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und AC
- 2 Übernachtungen in \*\*\*Hotels und 5 Nächte in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension
- Eintritte (total ca. € 150,-): Finsta (Birgittagrotte), Schloss Örbyhus, Dannemora (Kirche), Österbybruk (Wallonenschmiede), Söderala (Kirche), Fågelsjö (Bauernhof), Mora (Zorn-Museum und Zorngaard), Kupfergrube Falun, Sundborn (Carl Larsson Haus), Stora Tuna (Kirche), Ornässtugan, Schloss Tidö, Västerås (Dom), Härkeberga (Kirche)
- 1 DuMont Reise-Handbuch „Schweden“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (€ 140,- ab Wien, € 190,- ab Bundesländer und Deutschland)

#### Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o. ä. Hotels (schwedische Klassifizierung) in Zimmern mit DU/WC.

Norrtälje	***, „Hotell Roslagen“ (2 km vom Zentrum)
Gävle	****, „Elite Grand Hotel“ (10 Gehminuten vom Zentrum)
Hudiksvall	„Hotel Strandpiren“ (1 km vom Zentrum)
Mora	****, „Mora Hotell & SPA“ (im Zentrum)
Falun	****, „First Hotel Grand“ (im Zentrum)
Västerås	****, „Clarion Hotel Etage“ (im Zentrum)

**HINWEIS:** Mittelschweden ist touristisch weniger erschlossen und verfügt daher nur über ein begrenztes Angebot an Hotels - speziell für Gruppen. Wir nächtigen teilweise in kleinen Orten/Städten, in denen es nur wenige Hotels gibt. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass der Standard dieser Hotels daher teilweise einfach ist.





Stockholm, Rathaus u. Riddarholmen © stock.adobe.com

## Schweden: Stockholm

- + **Schiffahrt nach Drottningholm**
- + **Schiffahrt durch die Schären**

Lassen Sie sich mitreißen vom Zauber Stockholms, der wahrscheinlich schönsten Stadt Skandinaviens - erleben Sie die einzigartige Atmosphäre aus Licht und Wasser, die das „Venedig des Nordens“ berühmt gemacht hat. An der Schnittstelle von Mälarsee und Ostsee gelegen, verteilt sich Stockholm über 14 Inseln - und jede der Inseln hat ihren eigenen Charme. Tauchen Sie u.a. in Gamla Stan in einen der größten mittelalterlichen Stadtkerne Europas ein - die Prachtbauten Gamla Stans zeugen von der einstigen Großmacht Schweden. Heute ist Stockholm das größte urbane Zentrum von Skandinavien. Besuchen Sie Djurgården, wo Sie auf das prachtvolle, barocke Kriegsschiff Wasa treffen oder durch das bezaubernde Freilichtmuseum Skansen flanieren.



**1. Tag: Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien - Stockholm.** Am Vormittag Zuflug von Innsbruck bzw. AIRail von Linz, Graz oder Salzburg nach Wien. Linienflug mit Austrian von Wien (ca. 12.15 - 14.25 Uhr) nach Stockholm. Transfer ins Zentrum und erste Stadtbesichtigung: Wir spazieren zu Fuß durch die engen Gassen der Altstadtinsel Gamla Stan zum Königsschloss und sehen die Domkirche sowie die Riddarholmskirche.

**2. Tag: Stockholm: Schloss Drottningholm - Freilichtmuseum Skansen (fak.) bzw. ABBA-Museum (fak.).** Heute erwartet uns eine Schiffahrt zum UNESCO-Weltkulturerbe Schloss Drottningholm, dem Wohnsitz der schwedischen Königsfamilie, das ursprünglich als barockes Lustschloss auf einer Insel im Mälarsee errichtet wurde. Im Rahmen unserer Führung sehen wir nicht nur das Schloss, sondern auch den besonders sehenswerten Schlosspark. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung - Möglichkeit zur Besichtigung des beeindruckenden Freilichtmuseums Skansen auf der Insel Djurgården, wo 150 Häuser und Bauernhöfe aus dem 18. - 20. Jh. aufgebaut wurden (fak., ca. € 24,-), oder - für alle Fans - Besuch des ABBA-Museums (fak., ca. € 27,-).

**3. Tag: Stockholm: Rathaus - Schiffahrt durch die Schären.** Spaziergang zum herausragenden Rathaus der schwedischen Hauptstadt, dessen 106 m hohe Turmspitze mit den drei vergoldeten Kronen des schwedischen Wappens geschmückt ist. Bei der Besichtigung sehen wir die Blaue Halle, in der jährlich das Festessen anlässlich der Ver-

gabe der Nobelpreise abgehalten wird, sowie den Goldenen Saal mit seinen beeindruckenden Gold-Mosaiken. Am Nachmittag führt uns eine Schiffahrt durch die Schären an der Küste vor Stockholm - 24.000 kleine Inseln und Inselchen erwarten Sie direkt vor den Toren der Stadt.

**4. Tag: Stockholm: Wasa - Wien - Linz/Salzburg/Graz bzw. Innsbruck.** Am Morgen nochmalige Fahrt nach Djurgården und Besichtigung des beeindruckenden, prächtig verzierten Kriegsschiffes Wasa mit seinen 700 gut erhaltenen Skulpturen, das bei der Jungfernfahrt 1628 im Hafen gesunken ist. Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Wien (ca. 15.10 - 17.20 Uhr). Rückfahrt mit AIRail nach Graz, Linz oder Salzburg.



Kleingruppe bis max. 20 Personen

Städtereise mit Flug, Bus, \*\*\*\*Hotel/NF und 1 Abendessen

TERMINE	REISELEITUNG	PNSSS
30.05. - 02.06.2024	Fronleichnam	Waltraud Jungreithmayr
15.06. - 18.06.2024		Mag. Irmgard Hartmann

Flug ab Wien	€ 1.230,- € 1.480,-
AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 1.340,- € 1.590,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 1.360,- € 1.610,-
Flug ab Innsbruck <sup>1</sup>	€ 1.380,- € 1.630,-
EZ-Zuschlag	€ 260,- € 390,-

<sup>1</sup> Rückflug nach Innsbruck am nächsten Tag. Wir reservieren gerne ein Hotel in Wien (nicht inkl./s. S. 125).

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Stockholm und retour
- Transfers und Besichtigungen mit einem schwedischen Reisebus
- 3 Übernachtungen im \*\*\*\*„Scandic Haymarket“ (1. Termin) bzw. im \*\*\*\*Hotel „Clarion Hotel Sign“ (2. Termin) - jeweils Landes-Klassifizierung, je ca. 20 Gehminuten von der Altstadt - in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC inkl. Frühstücksbuffet
- Abendessen im Hotel am Ankunftstag
- Schiffahrt nach Drottningholm
- Schärenrundfahrt
- Eintritte (total € 60,-): Schloss Drottningholm, Rathaus, Wasa-Museum
- 1 Marco Polo Reiseführer „Stockholm“ je Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,-)

**Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 20 Pers.

Schweden:  
Stockholm



1 Frogner Park © Leonid Andronov - stock.adobe.com 2 Oslo, Skyline „Barcode“ © stock.adobe.com 3 Festung Akershus © stock.adobe

## Norwegen: Oslo

### Historische Schätze, moderne Museen und futuristische Architektur

*Oslo ist nicht nur die grünste der europäischen Hauptstädte (in jeder Hinsicht), auch in Sachen Architektur, Kunst und Kultur hat die Stadt viel zu bieten. Völlig neu gebaute Stadtteile und spektakuläre Bauten prägen das Stadtbild und moderne, eindrucksvolle Museen bieten Platz für die berühmtesten Kunstwerke namhafter Künstler! Sie werden begeistert sein!*

**1. Tag: Graz bzw. Linz/Salzburg - Wien - Oslo.** Am Morgen Flug bzw. AIRail nach Wien. Linienflug von Wien (ca. 11.55 - 14.15 Uhr) nach Oslo. Transfer zum Hotel. Ein erster Spaziergang führt uns zur modernen Oper, die einem treibenden Eisberg nachempfunden und mit weißem Carrara-Marmor verkleidet wurde. Vom begehbaren Dach der Oper bietet sich ein schöner Rundblick auf die Stadt. Gleich gegenüber beeindruckt die spektakuläre Architektur der Deichmann-Bibliothek. Vorbei an der Domkirche gelangen wir zur berühmten Einkaufsstraße Karl Johans-Gate, zum norwegischen Parlament Stortinget, zum Nationaltheater und zum königlichen Schloss, der Hauptresidenz der königlichen Familie. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

**2. Tag: Oslo: Polarschiff Fram - Frognerpark.** Vorbei an der mittelalterlichen Festung Akershus (13. Jh.) gelangen wir zum imposanten Rathaus mit seinen reich geschmückten Innenräumen. Hier findet jedes Jahr die Verleihung des Friedensnobelpreises statt. Eine kurze Fährüberfahrt bringt uns auf die Museumshalbinsel Bygdø, wo wir das Polarschiff Fram besichtigen. Es gilt als das stärkste, aus Holz gebaute Schiff der Welt und wurde bei den drei berühmten Polarexpeditionen von Fridtjof Nansen, Otto Sverdrup und Roald Amundsen eingesetzt. Die Fram wurde 1892 gebaut und ist im Original mit gut erhaltener Einrichtung ausgestellt. Möglichkeit zum Besuch des Kon-Tiki-Museums mit zahlreichen Objekten von Thor Heyerdals Expeditionen. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln geht es zum Frognerpark, wo wir bei einem Rundgang das faszinierende Lebenswerk des norwegischen Bildhauers Gustav Vigeland bewundern können: 200 einzigartige Skulpturen aus Granit und Bronze, darunter seine berühmtesten Werke Sinnataggen (der kleine Trotzkopf) und die Säule Monolitten.

**3. Tag: Oslo: Norwegisches Nationalmuseum - Munch Museum/Holmenkollen (fak.).** Heute besuchen wir das beeindruckende Norwegische Nationalmuseum, das erst 2022 neu eröffnet wurde. Es gilt als

das größte Museum der nordischen Region - größer als internationale Museen wie das Rijksmuseum in Amsterdam und das Guggenheim-Museum in Bilbao - und beherbergt bedeutende Werke aus Malerei, Skulptur, Architektur, Design und Volkskunst in unterschiedlichen Abteilungen. Nach einer Führung bleibt Zeit, das Museum nach eigenen Wünschen zu erkunden. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung: Möglichkeit zum Besuch des berühmten Munch-Museums (Eintritt mit Oslo-Pass inkl.), mit dem die Stadt Oslo das Vermächtnis seines berühmtesten Malers ehrt. Der futuristische Bau wurde erst 2021 eröffnet und beherbergt über 26.000 Werke Munchs auf 13 Etagen, die er der Stadt vererbt hat. Oder Auffahrt auf den Holmenkollen, von wo sich ein schöner Blick auf die Stadt und den Oslofjord bietet.

**4. Tag: Oslo - Wien - Graz bzw. Linz/Salzburg.** Der Vormittag steht für einen letzten Stadtbummel zur Verfügung. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien (ca. 15.00 - 17.20 Uhr). Weiterflug nach Graz bzw. AIRail nach Linz und Salzburg.



Kleingruppe bis max. 20 Personen

**Städtereise mit Flug, Transfers, zentralem \*\*\*\*Hotel/NF, 1 Abendessen und Oslo Pass**

TERMIN	REISELEITUNG	P NSNO
02.06. - 05.06.2024	Michaela Notarpietro	
Flug ab Wien		€ 1.290,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien		€ 1.400,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 1.420,-
Flug ab Graz		€ 1.440,-
EZ-Zuschlag		€ 380,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Oslo und retour
- Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- Besichtigungen lt. Programm mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Oslo-Pass (72 Std.) - berechtigt zum Eintritt in zahlreiche Museen und zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in Zone 1 und 2
- 3 Übernachtungen im \*\*\*\*Clarion Hotel Oslo (Landes-Klassifizierung - sehr zentral gelegen, direkt gegenüber Munch-Museum und Oper)
- Frühstück, zusätzlich Abendessen am 1. Tag
- Eintritte (in Oslo-Pass inkludiert): Norwegisches Nationalmuseum, Polarschiff Fram, Munch Museum
- 1 Polyglott on tour „Oslo“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit ca. € 150,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 20 Pers.



Norwegen:  
Oslo



1 Schloss Gripsholm © Roland Magnusson - stock.adobe.com 2 Kopenhagen, Nyhavn © Kim Petersen / Alamy Stock Photo

# Skandinavische Königsstädte

## Kopenhagen - Oslo - Stockholm

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien - Kopenhagen - Øresund-Brücke - Malmö.** Am Vorabend AIRail von Linz, Salzburg oder Graz nach Wien. Am Morgen Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen (ca. 07.25 - 09.05 Uhr). Transfer ins Zentrum - Stadtrundgang durch die bezaubernde dänische Hauptstadt: Wir sehen Schloss Christiansborg, die alte Börse, das schöne Schloss Amalienborg mit der königlichen Residenz, die Marmorkirche, die Kleine Meerjungfrau, den figurenreichen Gefionbrunnen sowie den farbenprächtigen Nyhavn. Am späten Nachmittag überqueren wir den Øresund auf der knapp 8 km langen Brücke und erreichen Malmö mit dem eindrucksvollen Wolkenkratzer „Turning Torso“.

Nützen Sie die Möglichkeit für einen **individuellen Aufenthalt in Kopenhagen vor Beginn der Reise**. Gerne reservieren wir für Sie einen früheren Hinflug (Aufpreis möglich) sowie ein Hotel (siehe S. 45).

**2. Tag: Malmö - Göteborg - Oslo.** Fahrt entlang der schwedischen Küste nach Göteborg, der zweitgrößten Stadt Schwedens - kurze Besichtigung der Innenstadt. In rascher Fahrt geht es entlang des Oslofjordes schließlich nach Oslo, der Hauptstadt Norwegens.

**3. Tag: Oslo - Karlstad.** Bei der Stadtrundfahrt in Oslo sehen wir u.a. das Parlament, die moderne Oper, die Deichmann-Bibliothek, das neu eröffnete Munch-Museum Lambda sowie das königliche Schloss und besuchen das Rathaus und den weltberühmten Frognerpark mit den einzigartigen Skulpturen Gustav Vigelands. Auf der Museumshalbinsel Bygdøy erkunden wir anschließend das Polarschiff „Fram“ von Fridtjof Nansen. Am späten Nachmittag Fahrt zur schwedischen Grenze und weiter nach Karlstad am Vänern, dem drittgrößten See Europas.

**4. Tag: Karlstad - Gripsholm - Stockholm.** Am Vormittag erreichen wir Mariefred mit dem beeindruckenden Renaissance-Schloss Gripsholm am schönen Mälarsee. Nach einem kurzen Aufenthalt beim Schloss Drottningholm (UNESCO-Weltkulturerbe), dem Wohnsitz der Königsfamilie, geht es schließlich in die bezaubernde schwedische Hauptstadt Stockholm, die auch „Venedig des Nordens“ genannt wird. Am späten Nachmittag erster Spaziergang durch die engen Gassen von Gamla Stan, der eindrucksvollen Altstadt von Stockholm.

**5. Tag: Stockholm - Wien - Linz/Salzburg/Graz.** Am Vormittag Besichtigung des prächtigen barocken Kriegsschiffes Wasa, das auf seiner Jungfernfahrt 1628 im Stockholmer Hafen gesunken war und erst 1961 geborgen wurde. Anschließend Stadtrundfahrt durch die schwedi-

sche Hauptstadt - wir sehen das Schloss, die prächtige Domkirche und die Riddarholmskirche sowie das Rathaus und spazieren über die Altstadtinsel Gamla Stan. **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung** in der schönen schwedischen Hauptstadt (Hotels siehe S. 45). Bzw. Transfer zum Flughafen - Rückflug nach Wien (ca. 15.10 - 17.20 Uhr) und Rückfahrt mit AIRail nach Linz, Salzburg oder Graz.

### StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, zentralen \*\*\*\*Hotels/NF und 2 Abendessen

TERMINE	REISELEITUNG	P NSKS
22.06. - 26.06.2024	Michaela Notarpietro	
29.07. - 02.08.2024	Ingrid Hafeneder	
14.08. - 18.08.2024	M. Himmelfahrt Ingrid Hafeneder	
Flug ab Wien	€ 1.480,-	€ 1.520,-
AIRail ab Linz <sup>2</sup> , Graz <sup>2</sup> , Flug ab Wien	€ 1.590,-	€ 1.630,-
AIRail ab Salzburg <sup>2</sup> , Flug ab Wien	€ 1.610,-	€ 1.650,-
EZ-Zuschlag	€ 260,-	€ 260,-

<sup>1</sup> Anreise nach Wien bereits am Vorabend. Hotel in Wien (nicht inkl.) siehe S. 125.

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen und von Stockholm retour
- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
- Mautgebühr für die Øresund-Brücke
- 4 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Frühstücksbuffet, zusätzlich Abendessen am 1. und 3. Tag
- Eintritte: Oslo (Fram), Stockholm (Wasa)
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte österreichische Reiseleitung bis 5. Tag mittags
- je 1 kl. JPM Miniguide Kopenhagen, Oslo und Stockholm pro Zimmer
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 100,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.** Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden oder ähnl. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Malmö	****Hotel „Radisson Blu“ (im Zentrum)
Oslo	****Hotel „Thon Hotel Opera“ (im Zentrum, gegenüber der Oper)
Karlstad	****Hotel „Scandic Winn“ (im Zentrum)
Stockholm	****„Elite Hotel Adlon“ (1. Termin) bzw. ****Hotel „Haymarket by Scandic“ (2. und 3. Termin - jeweils ca. 20 Gehminuten nördlich der Altstadt)



1 Stockholm © Mikael Damkier - stock.adobe.com 2 Kopenhagen, Schloss Rosenborg © Lars Kynast - stock.adobe.com

## Skandinavische Hauptstädte

### Kopenhagen - Oslo - Stockholm - Helsinki

*Jede der vier Städte ist sensationell interessant: Kopenhagen ist die elegante Designerstadt mit Meerjungfrau, Oslo avanciert derzeit zu Europas Metropole der zeitgenössischen Architektur, Stockholm punktet mit der bezaubernden Altstadt Gamla Stan und den eindrucksvollen Schären. Die Überfahrt auf der Silja Line nach Helsinki bietet ein opulentes Skandinavisches Buffet und die finnische Hauptstadt präsentiert sich zum Finale, ohne König und Königin, großzügig und weltoffen.*

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck - Wien - Kopenhagen - Øresund-Brücke - Malmö.** Am Vorabend AIRail von Linz, Salzburg oder Graz bzw. Flug von Innsbruck nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen (ab Wien ca. 07.25 - 09.05 Uhr). Transfer ins Zentrum - Stadtrundgang durch die bezaubernde dänische Hauptstadt: Wir sehen Schloss Christiansborg, die alte Börse, das schöne Schloss Amalienborg mit der königlichen Residenz, die Marmorkirche, die Kleine Meerjungfrau, den figurenreichen Gefionbrunnen sowie den farbenprächtigen Nyhavn. Am späten Nachmittag überqueren wir den Øresund auf der knapp 8 km langen Brücke und erreichen Malmö mit dem eindrucksvollen Wolkenkratzer „Turning Torso“. Nützen Sie die **Möglichkeit für einen individuellen Aufenthalt in Kopenhagen vor Beginn der Reise.** Gerne reservieren wir für Sie einen früheren Hinflug (Aufpreis möglich) sowie ein Hotel (siehe S. 45).

**2. Tag: Malmö - Göteborg - Oslo.** Fahrt entlang der schwedischen Küste nach Göteborg, der zweitgrößten Stadt Schwedens - kurze Besichtigung der Innenstadt. In rascher Fahrt geht es entlang des Oslofjordes schließlich nach Oslo, der Hauptstadt Norwegens.

**3. Tag: Oslo - Karlstad.** Bei der Stadtrundfahrt in Oslo sehen wir u.a. das Parlament, die moderne Oper, die Deichmann-Bibliothek, das neu eröffnete Munch-Museum Lambda sowie das königliche Schloss, besuchen das Rathaus und den weltberühmten Frognerpark mit den einzigartigen Skulpturen Gustav Vigelands. Auf der Museumshalbinsel Bygdøy erkunden wir anschließend das Polarschiff „Fram“ von Fridtjof Nansen. Am späten Nachmittag Fahrt zur schwedischen Grenze und weiter nach Karlstad am Vänern, dem drittgrößten See Europas.

**4. Tag: Karlstad - Gripsholm - Stockholm.** Am Vormittag erreichen

wir Mariefred mit seinem beeindruckenden Renaissance-Schloss Gripsholm am schönen Mälarsee. Nach einem kurzen Aufenthalt beim Schloss Drottningholm (UNESCO-Weltkulturerbe), dem Wohnsitz der schwedischen Königsfamilie, geht es weiter in die bezaubernde schwedische Hauptstadt Stockholm, die wegen ihrer zahlreichen Inseln und Kanäle auch „Venedig des Nordens“ genannt wird. Am späten Nachmittag führt uns ein erster Spaziergang durch die engen Gassen von Gamla Stan, der schönen Altstadt von Stockholm.

**5. Tag: Stockholm - Schifffahrt Silja Line.** Besichtigung des 1961 geborenen prächtigen barocken Kriegsschiffes Wasa, das auf seiner Jungfernfahrt 1628 im Stockholmer Hafen gesunken war. Anschließend Stadtrundfahrt durch die schwedische Hauptstadt - wir sehen das Schloss, die prächtige Domkirche, die Riddarholmskirche sowie das Rathaus und spazieren über die Altstadtinsel Gamla Stan. Mittags Besuch der Wachabläse vor dem königlichen Schloss. Am späten Nachmittag Einschiffung auf Silja Line und Abfahrt nach Helsinki.

**6. Tag: Helsinki.** Ankunft in der finnischen Hauptstadt am Vormittag. Die Stadtbesichtigung führt uns zum regen Marktplatz, zur Uspenski-Kathedrale, zum Senatsplatz mit dem imposanten Dom, zum Sibelius-Denkmal und zur Felsenkirche. Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung. Möglichkeit für einen Ausflug (fak.) mit der Fähre zur Festung Suomenlinna (UNESCO-Welterbe). Ursprünglich zur Verteidigung gegen Schweden und Russland erbaut, ist die Insel heute ein einzigartiger Stadtteil Helsinkis, der geprägt ist von sechs Kilometern Mauern, 100 Kanonen, aufregenden Tunnels und wunderschönen Parks.

**7. Tag: Helsinki - Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck.** Der Vormittag steht für einen individuellen Stadtbummel zur freien Verfügung. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen - Rückflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Wien (ca. 13.40 - 15.15 Uhr/17.20 - 18.45 Uhr) bzw. in die Bundesländer.





1 Helsinki, Uspensky Kathedrale © Eugene Sergeev - stock.adobe.com 2 Oslo © Mag. Peter Brugger

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, Schiff und zentralen \*\*\*\*Hotels/  
tw. HP**

TERMINE	REISELEITUNG	PNSSH
22.06. - 28.06.2024	Michaela Notarpietro	
29.07. - 04.08.2024	Ingrid Hafeneder	
14.08. - 20.08.2024	M. Himmelfahrt	Ingrid Hafeneder

Flug ab Wien	€ 1.980,-
AlRail ab Linz <sup>1</sup> , Graz <sup>2</sup> , Flug ab Wien/Rückflug nach Linz, Graz	€ 2.090,-
AlRail ab Salzburg <sup>2</sup> , Flug ab Wien/Rückflug nach Salzburg	€ 2.110,-
Flug ab Innsbruck <sup>1</sup>	€ 2.130,-
EZ-Zuschlag (Hotels und Fähre)	€ 490,-

<sup>1</sup> Anreise nach Wien bereits am Vorabend. Hotel (nicht inkl.) s. S. 125.

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian/Lufthansa nach Kopenhagen und von Helsinki über Frankfurt retour
  - Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und AC, am 6. und 7. Tag mit einem finnischen Bus
  - Mautgebühr für die Øresund-Brücke
  - Fähre Stockholm - Helsinki mit Silja Line in Zweibett-Außenkabinen inkl. Skandinavischem Buffet am Abend und Frühstücksbuffet
  - 5 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
  - Frühstücksbuffet, zusätzlich Abendessen am 1. und 3. Tag
  - Eintritte: Oslo (Fram), Stockholm (Wasa), Helsinki (Felsenkirche)
  - mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
  - qualifizierte österreichische Reiseleitung
  - je 1 JPM Miniguide Kopenhagen, Oslo, Stockholm und Helsinki pro Zimmer
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Taxen (derzeit € 230,- ab Wien, € 290,- ab BL)
- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 28 Pers.

**! HINWEIS:** Bei Buchung benötigen wir bitte (für Silja Line) Ihren  
• Vor- und Zunamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Nationalität.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden oder ähnl. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Malmö	****Hotel „Radisson Blu“ (im Zentrum)
Oslo	****Hotel „Thon Hotel Opera“ (im Zentrum)
Karlstad	****Hotel „Scandic Winn“ (im Zentrum)
Stockholm	****„Elite Hotel Adlon“ (1. Termin) bzw. ****Hotel „Haymarket by Scandic“ (2. und 3. Termin - jeweils ca. 20 Gehminuten nördlich der Altstadt)
Helsinki	****Hotel „Scandic Grand Marina“ (im Stadtzentrum)

## Der schönste Weg rund um die Ostsee

**Kombination „Skandinavische Hauptstädte“ und  
„Baltikum Rundreise“**

Die Kombination der Reise „Skandinavische Hauptstädte“ mit unserer Baltikum-Reise ist eigentlich eine logische Konsequenz, wenn wir die Regionen, welche die Ostsee umschließen, als einen einheitlichen Kulturraum verstehen und die Ostsee als ihren gemeinsamen Nenner.

Sie erleben in 16 Tagen 7 Länder und ihre 7 Hauptstädte, 2 Fährstrecken über die Ostsee und mit Tartu eine der regierenden Kulturhauptstädte Europas.

- 1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck - Wien - Kopenhagen - Øresund-Brücke - Malmö.** Am Vorabend AlRail von Linz, Salzburg oder Graz bzw. Flug von Innsbruck nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen (ab Wien ca. 07.25 - 09.05 Uhr). Transfer ins Zentrum - Stadtrundgang durch die bezaubernde dänische Hauptstadt: Wir sehen Schloss Christiansborg, die alte Börse, das schöne Schloss Amalienborg mit der königlichen Residenz, die Marmorkirche, die Kleine Meerjungfrau, den figurenreichen Gefionbrunnen sowie den farbenprächtigen Nyhavn. Am späten Nachmittag überqueren wir den Øresund auf der knapp 8 km langen Brücke und erreichen Malmö mit dem eindrucksvollen Wolkenkratzer „Turning Torso“. Nützen Sie die Möglichkeit für einen **individuellen Aufenthalt in Kopenhagen vor Beginn der Reise**. Gerne reservieren wir für Sie einen früheren Hinflug (Aufpreis möglich) sowie ein Hotel (siehe S. 45).
- 2. Tag: Malmö - Göteborg - Oslo.** Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 2. Tag.
- 3. Tag: Oslo - Karlstad.** Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 3. Tag.
- 4. Tag: Karlstad - Gripsholm - Stockholm.** Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 4. Tag.
- 5. Tag: Stockholm - Schifffahrt Silja Line.** Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 5. Tag.
- 6. Tag: Helsinki.** Programm wie „Skandinavische Hauptstädte“, S. 55 - 6. Tag.
- 7. Tag: Helsinki - Schifffahrt Silja Line - Tallinn.** Der Vormittag steht für einen individuellen Stadtbummel zur freien Verfügung. Anschließend ca. 2-std. Fährüberfahrt von Helsinki nach Tallinn, der beeindruckenden





1 Riga © stock.adobe.com 2 Burg Turaida © ronstik - stock.adobe.com 3 Kurische Nehrung © stock.adobe.com

den Hauptstadt Estlands. Transfer zum Hotel und Treffpunkt mit den anderen Gruppenteilnehmern. Bei einem ersten Spaziergang erkunden wir die einzigartig erhaltene Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) des einstigen Reval: Wir erleben die eindrucksvollen Häuser der Großen Gilde und das Schwarzhäupterhaus, aber auch den Marktplatz mit dem gotischen Rathaus, die Alexander-Newski-Kathedrale und die vollständig erhaltene Stadtmauer mit ihren Wehrtürmen „Langer Hermann“ und „Dicke Margarethe“ - vom Burgberg genießen wir das prachtvolle Panorama über die Türme und Dächer von Tallinn.

**8. Tag: Tallinn.** Am Vormittag bleibt Zeit für weitere Besichtigungen in Tallinn. Am Nachmittag Ausflug ins Freilichtmuseum Rocca al Mare, wo wir einen interessanten und abwechslungsreichen Einblick in die estnische Siedlungsgeschichte erhalten. 14 Bauernhäuser, Mühlen, eine alte Schule, eine Kneipe und ein Dorfladen vermitteln Alltag und Lebensgefühl estnischer Landfamilien des 18. und 19. Jahrhunderts.

**9. Tag: Tallinn - Lahemaa Nationalpark - Tartu (Europ. Kulturhauptstadt 2024).** Heute unternehmen wir einen Ausflug in den Lahemaa Nationalpark, der für seine abwechslungsreiche Landschaft bekannt ist. Es begeistern die unberührten Sandstrände, Kiefernwälder, Moorsteiche, über 200 Vogelarten sowie rund 900 Pflanzenarten. Am Nachmittag Fahrt nach Tartu, der zweitgrößten Stadt Estlands, die für ihre Universität berühmt ist. Unser Rundgang führt uns auf den Domberg von Tartu mit seinen Denkmälern, Skulpturen und zur Ruine der gotischen Domkirche. Weitere Highlights sind die Johanniskirche und das schöne, klassizistische Rathaus - und natürlich werden wir auch das Schiefe Haus aufsuchen.

**10. Tag: Tartu - Cēsis/Lettland - Gauja Nationalpark - Sigulda - Riga.** Am Morgen Fahrt an die lettische Grenze und weiter nach Cēsis, eine der ältesten und schönsten Städte des Landes - Spaziergang zur mächtigen

Festung des Livländischen Ordens. Durch eine hügelige Landschaft mit tiefeingeschnittenen Tälern gelangen wir in die „Lettische Schweiz“ zum Gauja Nationalpark: Mächtig erheben sich über dem Fluss die Burgruinen von Turaida und Sigulda - Besichtigung der Bischofsburg von Turaida. Am Abend erreichen wir schließlich Riga, die Hauptstadt Lettlands.

**11. Tag: Riga - Ausflug nach Jūrmala.** Riga ist die größte Stadt des Baltikums und sein kulturelles Zentrum. Bei unserem Rundgang durch die Altstadt (UNESCO-Welterbe) lernen wir den mächtigen Speicherkomplex kennen, der während Rigas Blütezeit für den Handel mit Getreide, Leinen und Hanf benötigt wurde. Viele reiche Bürgerhäuser aus dem 14. - 17. Jh. sind erhalten geblieben - besonders schön sind die „Drei Brüder“ sowie die Häuser am Gildenplatz. Mittendrin prunkt das Wahrzeichen Rigas, die gotische Petrikirche, das eindrucksvollste Gotteshaus der Stadt. Weitere Höhepunkte sind die Jugendstil-Bauten - im ersten Jahrzehnt des 20. Jh. wurde ein Drittel der Altstadt im „neuen“ Stil aufgebaut. Am Nachmittag Ausflug nach Jūrmala, einem Badeort an der Ostsee mit typischer Bäderarchitektur der Jahrhundertwende.

**12. Tag: Riga - Schloss Rundāle - Berg der Kreuze - Klaipėda.** Fahrt zum Schloss Rundāle, einem fantastischen Barockjuwel, das Bartolomeo Francesco Rastrelli - Sankt-Petersburger Architekt mit italienischen Wurzeln - für den Herzog von Kurland erbaut hat: Besichtigung des Schlosses und Spaziergang durch die schöne Gartenanlage. Jenseits der Grenze erreichen wir nördlich von Šiauliai/Schaulen den „Berg der Kreuze“ - für das katholische Litauen ein wichtiger Ort des Glaubens, des Widerstands und des Nationalbewusstseins, auf dem seit dem letzten Jahrhundert tausende Kreuze aufgestellt wurden. Wir durchqueren die grüne Landschaft Westlitauens und erreichen Klaipėda, das ostpreußische Memel an der Ostsee: Stadtrundgang u.a. zum Denkmal „Ännchen von Tharau“ am Theaterplatz.

**13. Tag: Ausflug Kurische Nehrung.** Die Kurische Nehrung ist ein schmaler Landstreifen, der Kurisches Haff und Ostsee trennt. Entstanden sind die fantastischen Dünenlandschaften vor ca. 7000 Jahren - und zählen aufgrund der einzigartigen Flora und Fauna zum UNESCO-Welterbe. Als im Mittelalter die großen Waldbestände abgeholzt wurden, begannen die Dünen zu wandern und begruben mehr als 14 Dörfer unter dem Sand. Im bezaubernden Fischerdorf Nidden/Nida steigen wir hinauf zu den Dünen und besichtigen das Thomas Mann Museum - die Familie Mann war so begeistert von der Landschaft, dass man mehrere Sommer hier verbrachte. „Man glaubt, in der Sahara zu sein“ beschrieb Thomas Mann sein Sommerdomizil. Möglichkeit zu einer schönen Bootsfahrt im Kurischen Haff (fak./ca. € 20,- p.P./wetterabhängig). Am Abend Rückkehr nach Klaipėda.

**14. Tag: Klaipėda - Kaunas - Trakai - Vilnius.** Im Landesinneren wird





1 Tallinn © Boris Stroujko - stock.adobe.com 2 Trakai © Dirk Bleyer 3 Schloss Rundäle © Cezary Wojtkowski - stock.adobe.com

Kaunas, das am Zusammenfluss von Nemunas/Memel und Neris errichtet wurde, oft als die „litauischste“ Stadt bezeichnet. Ein Rundgang führt uns von der alten Burg zum Rathausplatz mit dem „weißen Schwan“, dem Rathaus von Kaunas, sowie zum prachtvollen spätgotischen Perkunas-Haus. Kaunas trug 2022 den Titel „Europ. Kulturhauptstadt“. Weiter geht es nach Trakai, der ehemaligen Hauptstadt Litauens: Besuch der mächtigen Burg auf einer Insel im Galve-See. Viele Jahre diente sie als Residenz der litauischen Großfürsten. Am Abend erreichen wir schließlich den Endpunkt unserer Reise, Vilnius - die schöne Hauptstadt Litauens.

**15. Tag: Vilnius.** Der ganze Tag steht uns für die intensive Besichtigung von Vilnius zur Verfügung: Spaziergang zum Kathedralenplatz, dem ehemaligen Zentrum der Unteren Burg, auf dem sich majestätisch die klassizistische St. Stanislaus Kathedrale wie ein griechischer Tempel erhebt. Durch die Gassen der Altstadt (UNESCO-Welterbe) mit Häusern aus Gotik und Barock erreichen wir das gotische Ensemble der Anna- und Bernhardinen-Kirchen. Weitere Höhepunkte sind die Johanniskirche mit der alten Universität, die barocke Kasimirkirche, die Peter- und Paul-Kirche sowie ein Spaziergang zum Tor der Morgenröte.

**16. Tag: Vilnius - Wien/Frankfurt - Graz/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg.** Am Vormittag bleibt Zeit für einen letzten Stadtbummel. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Austrian nach Wien (1. Termin ca. 15.55 - 16.45 Uhr). Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer. Bzw. Rückflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Österreich (2. Termin ca. 13.40 - 14.55 / 17.20 - 18.45 Uhr).

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden oder ähnl. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Malmö	****Hotel „Radisson Blu“ (im Zentrum)
Oslo	****Hotel „Thon Hotel Opera“ (im Zentrum, gegenüber der Oper)
Karlstad	****Hotel „Scandic Winn“ (im Zentrum)
Stockholm	****„Elite Hotel Adlon“ (1. Termin) bzw. ****Hotel „Haymarket by Scandic“ (2. Termin - jeweils ca. 20 Gehminuten nördlich der Altstadt)
Helsinki	****Hotel „Scandic Grand Marina“ (im Stadtzentrum)
Tallinn	****„Nordic Hotel Forum“ (im Zentrum, wenige Minuten von der Altstadt)
Tartu	****Hotel „SOHO“ (im Zentrum)
Riga	****Hotel „Radisson Blu Latvia“ (400 m von der Altstadt)
Klaipėda	****Hotel „Mercure City“ (im Zentrum)
Vilnius	****Hotel „Hilton Garden Inn Vilnius City Centre“ (im Zentrum, ca. 1,2 km von der Altstadt)

#### StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, Schiff und zentralen \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NSHB
22.06. - 07.07.2024	Michaela Notarpietro und Lilija Baltruniene	
14.08. - 29.08.2024	M. Himmelfahrt	Ingrid Hafeneder
Flug ab Wien	€ 3.560,-	€ 3.740,-
AIRail ab Linz <sup>2</sup> , Graz <sup>4</sup> , Flug ab Wien	€ 3.670,-	€ 3.850,-
AIRail ab Salzburg <sup>4</sup> , Flug ab Wien	€ 3.690,-	€ 3.870,-
Flug ab Innsbruck <sup>4</sup>	€ 3.710,-	€ 3.890,-
EZ-Zuschlag (Hotels und Fähre)	€ 920,-	€ 930,-

<sup>1</sup> Anreise nach Wien bereits am Vorabend. Hotel in Wien (nicht inkl.) siehe S. 125. Beim 2. Termin Rückflug über Frankfurt nach Linz, Salzburg und Graz (statt AIRail).

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen und von Vilnius direkt nach Wien retour (1. Termin) bzw. mit Lufthansa von Vilnius über Frankfurt retour (2. Termin)
  - Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und AC (1. - 5. Tag), am 6. und 7. Tag mit einem finnischen Bus, vom 8. - 16. Tag mit einem baltischen Reisebus
  - Mautgebühr für die Øresund-Brücke
  - Fähre Stockholm - Helsinki mit Silja Line in Zweibett-Außenkabinen inkl. Skandinavischem Buffet am Abend und Frühstücksbuffet
  - Fähre Helsinki - Tallinn mit Silja Line
  - 14 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
  - Halbpension, am 2., 4., 6. und 11. Tag nur Frühstücksbuffet, in Tallinn Abendessen in einem Restaurant
  - Eintritte: Oslo (Fram), Stockholm (Wasa), Helsinki (Felsenkirche), Turaida (Bischofsburg), Schloss Rundäle inkl. Gartenanlage, Kurische Nehrung (Fähre und ökolog. Gebühren), Nida (Thomas Mann Haus), Trakai (Wasserburg), Vilnius (Universität)
  - qualifizierte österreichische Reiseleitung bzw. qualifizierte deutschsprachige örtliche Reiseleitung in den Baltischen Staaten (1. Termin)
  - je 1 JPM Miniguide Kopenhagen, Oslo, Stockholm und Helsinki sowie 1 Polyglott on tour „Baltikum“ pro Zimmer
  - mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Taxen (derzeit € 230,- ab Wien, € 290,- ab BL)
- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

**! HINWEIS:** Bei Buchung benötigen wir bitte (für Silja Line) Ihren  
• Vor- und Zunamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Nationalität.





1 Helsinki, Hafen © stock.adobe.com 2 Helsinki, Weihnachtsmarkt © Ryhor Bruyeu (Grisha Bruev) - stock.adobe.com

## Helsinki - Tallinn

**Moderne Metropole und mittelalterliche Hansestadt + Ausflug nach Porvoo + Stimmungsvolle Weihnachtsmärkte (2. Termin)**

*Wir lieben die Kombination von StädteReisen, denn die unterschiedlichen Seiten einer Stadt lassen sich besonders gut im Kontrast herausarbeiten. Wir starten mit finnischer Sachlichkeit in Helsinki, weiten den Radius der Erkundung etwas aus und freuen uns über die heimelige Gemütlichkeit von Porvoo, mit Kopfsteinpflaster, Kunsthandwerk, bildschönen Holzhäusern. Besonders in der Adventzeit ist die Stadt eine Traumkulisse. Nur zwei Stunden benötigt die Fähre für die Überfahrt nach Tallinn, dessen viele Türme der Stadtmauer die faszinierende und gut erhaltene Altstadt mit den Gildenhäusern ankündigen. Wir lernen Estland in seiner Hauptstadt kennen, erfahren viel über die Siedlungsgeschichte, verkosten in der Konditorei Kalev klassische baltische Schokolade und flanieren durch angesagte Viertel im modernen Tallinn, eine kreative Mischung aus Straßenkunst, Galerien, Läden und Restaurants.*

**1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München - Frankfurt - Helsinki.** Zuflüge am frühen Morgen nach Frankfurt - Linienflug mit Lufthansa nach Helsinki (ca. 09.20 - 12.45 Uhr). Eine erste Stadtrundfahrt führt uns zur Finlandia-Halle und zum abstrakten Sibelius-Denkmal, das zum Gedenken an Finnlands berühmtesten Komponisten aus Stahlrohren errichtet wurde. Bei einem Spaziergang erkunden wir anschließend den regen Marktplatz, die Uspenski-Kathedrale, den Senatsplatz mit dem imposanten Dom und die moderne Felsenkirche Tempeliaukion Kirkko.

**2. Tag: Helsinki - Järvenpää - Porvoo.** Ein Ausflug führt uns nach Järvenpää, wo wir Ainola, das einstige Wohnhaus und das Grab von Jean Sibelius, Finnlands bedeutendstem Komponisten, besuchen. Weiterfahrt in die schöne Stadt Porvoo, die zweitälteste Stadt Finnlands. Früher wichtige Hafenstadt, war es später Sommerfrische für Adelige und Künstler, darunter auch die russische Zarenfamilie. Seit Jahrhunderten diente die Stadt vielen finnischen Künstlern als Heimat und Inspirationsquelle. Die kopfsteingepflasterten Straßen sind von alten

pittoresken Holzhäusern gesäumt, in denen Restaurants und Läden für Kunsthandwerk und Haushaltswaren die Besucher begeistern. Bei einem Bummel durch die kleinen Gassen sehen wir die Bischofskirche und die ockerfarbenen Speicherhäuser am Flussufer. Am Nachmittag Rückfahrt nach Helsinki und Zeit zur freien Verfügung. Möglichkeit (fak.) zur Überfahrt mit einer Fähre auf die Festungsinsel Suomenlinna (UNESCO-Welterbe). Ursprünglich zur Verteidigung gegen Schweden und Russland erbaut, ist die Insel heute ein einzigartiger Stadtteil Helsinkis. Sechs Kilometer Mauern, 100 Kanonen, aufregende Tunnel und wunderschöne Parks erwarten Sie bei einem Rundgang. Beim 2. Termin entfällt der Besuch von Ainola, dafür steht die Zeit zur Verfügung, um die stimmungsvollen Weihnachtsmärkte in Porvoo und Helsinki zu erkunden.

**3. Tag: Helsinki - Schifffahrt Silja Line - Tallinn (UNESCO-Welterbe).** Mit einer modernen Fähre erreichen wir nach einer 2-stündigen Überfahrt die beeindruckende estnische Hauptstadt Tallinn. Noch heute ist die kopfsteingepflasterte Altstadt mit ihrem mittelalterlichen Charme vollständig von einer Stadtmauer umgeben. Bei einem Spaziergang durch die einzigartig erhaltene Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) des einstigen Reval genießen wir vom Burgberg das prachtvolle Panorama über die Türme von Tallinn. Unsere Stadtbesichtigung führt uns zu den eindrucksvollen Häusern der Großen Gilde und zum Schwarzhäupterhaus, zum Marktplatz mit dem gotischen Rathaus, zur Alexander-Newski-Kathedrale am Burgberg, aber auch zur Nikolai-Kirche und der St. Olavs-Kirche in der Altstadt sowie zur vollständig erhaltenen Stadtmauer mit ihren Wehrtürmen „Langer Hermann“ und „Dicke Margarethe“.

**4. Tag: Tallinn: Rocca al Mare.** Ausflug ins nahe gelegene Freilichtmuseum Rocca al Mare, wo wir einen interessanten und abwechslungsreichen Einblick in die estnische Siedlungsgeschichte erhalten. 14 Bauernhäuser, Mühlen, eine alte Schule, eine Kneipe und ein Dorf laden vermitteln Alltag und Lebensgefühl estnischer Landfamilien des 18. und 19. Jahrhunderts. Anschließend besuchen wir das moderne Stadtviertel Kalamaja, das zusammen mit den Stadtteilen Telliskivi und Noblessner zu den „Hipstervierteln“ Tallinns zählt. Kalamaja war seit dem Mittelalter wichtigster Fischereihafen der Stadt, bevor Ende des 19. Jh. Fabriken entstanden. Ein Teil der alten industriellen Infrastruktur ist erhalten geblieben und ist noch heute in Betrieb, viele werden jedoch inzwischen als Restaurants, Cafés, Bars und sogar Galerien und Büros genutzt. Telliskivi ist vor allem für seine Straßenkunst bekannt - Künstler aus der ganzen Welt wollen sich hier verewigen. Noblessner, einst die größte U-Boot-Werft des kaiserlichen Russlands, hat sich heute in ein Küstenviertel verwandelt. Hier finden wir historische Industriebauten mit herrschaftlicher Architektur, eine Pro-



Finnland  
Estland



1 Tallinn © Ryhor Bruyeu (Grigory Bruev) - stock.adobe.com 2 Tallinn, Weihnachtsmarkt © stock.adobe.com

menade, einen Jachthafen sowie schöne Cafes und Restaurants. Es handelt sich um eine der ältesten Siedlungen der Stadt, die vor allem für ihre liebenswerten, bunten Holzhäuser bekannt ist.

**5. Tag: Tallinn - Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München.** Am Morgen bleibt Zeit für einen letzten Stadtbummel. Am späten Vormittag Transfer zum Flughafen - Rückflug nach Frankfurt (ca. 13.50 - 15.20 Uhr) und weiter nach Österreich bzw. München.

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, Fähre und \*\*\*\*Hotels/NF, 2 Abendessen**

TERMINE	REISELEITUNG	P NSFB
12.09. – 16.09.2024	Rosa Hackl	
09.12. – 13.12.2024 Advent	Ingrid Hafeneder	

Flug ab Wien	€ 1.390,-
Flug ab Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München	€ 1.540,-
EZ-Zuschlag	€ 290,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian/Lufthansa über Frankfurt nach Helsinki und von Tallinn über Frankfurt retour
- Transfers und Besichtigungsprogramm mit örtlichen Bussen
- Fähüberfahrt Helsinki – Tallinn mit Silja Line
- 4 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Lands-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Frühstücksbuffet, zusätzlich 1 Abendessen in Helsinki am 1. Tag und 1 Abendessen in Tallinn in einem Restaurant am 3. Tag
- Eintritte: Helsinki (Felsenkirche), Järvenpää (Ainola - nur 1. Termin), Tallinn (Freilichtmuseum Rocca al Mare)
- je 1 JPM-Miniguide „Helsinki“ u. „Tallinn“ je Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte, österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (€ 230,- ab Wien, € 290,- ab Bundesländer)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC

Helsinki \*\*\*\*Hotel „Scandic Grand Marina“ (im Stadtzentrum)

Tallinn \*\*\*\*„Nordic Forum Hotel“ (im Zentrum, wenige Minuten von der historischen Altstadt)

**Weihnachtsmärkte**

Wenn Sie sich den Adventtermin aussuchen, dürfen Sie sich auf Bilderbuch-Weihnachtsmärkte freuen. Finnen lieben Weihnachten und alles, was damit zusammenhängt. Ab Anfang Dezember finden Pikkujoulu-Partys („kleines Weihnachten“) statt, den kalten Temperaturen auf den Märkten kommt man am besten mit heißem finnischen Glühwein bei. Der beliebteste Weihnachtsmarkt in Helsinki ist am Senatsplatz angesiedelt, unter den Augen des Doms. Die mittelalterliche Stadt Porvoo ist das perfekte Winterwunderland, die Holzhäuser sind festlich-hell geschmückt und auf dem Weihnachtsmarkt wird schönstes Kunsthandwerk feilgeboten.

Der Weihnachtsmarkt auf dem Tallinner Rathausplatz ist kein gut gehütetes Geheimnis mehr, seine weihnachtliche Atmosphäre vor der schönen Kulisse der Gildenhäuser lockt Besucherinnen und Besucher aus aller Welt in die Hauptstadt Estlands. Angeblich war Tallinn der erste Ort in Europa, an dem ein öffentlicher Weihnachtsbaum aufgestellt wurde, vor fast 600 Jahren. Auf den Weihnachtsmärkten geht es immer noch traditionell zu, regionales Kunsthandwerk wird feilgeboten, es duftet nach Pfefferkuchen und Unerschrockene genießen traditionelle Blutwurst mit Sauerkraut.





1 Lahemaa Nationalpark © candy1812 - stock.adobe.com 2 Kuressaare © krivinis - stock.adobe.com 3 Riga © imageBROKER / Alamy Stock Photo

## Baltikum intensiv

Estland - Lettland - Litauen  
 Drei Länder - drei völlig verschiedene Charaktere  
 + Moorschuhwanderung im Lahemaa-NP  
 + Insel Saaremaa

Das Detailprogramm finden Sie in unserem Katalog „Europa 2024“,  
 Seiten 216 – 217, bzw. auf [www.kneissltouristik.at](http://www.kneissltouristik.at)



Kleingruppe bis max. 20 Personen

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus und \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	PEBAL
14.07. - 26.07.2024	Dr. Gabriele Zaidyte	

Flug ab Wien	€ 2.890,-
Flug ab Linz/Graz, Rückflug nach Wien, AIRail nach Linz/Graz	€ 3.000,-
Flug ab Salzburg, Rückflug nach Wien, AIRail nach Salzburg	€ 3.020,-
Flug ab Innsbruck	€ 3.040,-
EZ-Zuschlag	€ 700,-

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Tallinn und mit Austrian von Vilnius direkt nach Wien retour
- Fahrt mit einem baltischen Reisebus
- 12 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension, am 1. Tag Abendessen in einem estnischen Restaurant in Tallinn, am 8. Tag nur Frühstücksbuffet in Riga, am 10. Tag Abendessen in Nidden, am 12. Tag Abendessen in einem litauischen Restaurant in Vilnius, zusätzlich Mittagessen am 6. Tag und am 12. Tag
- Eintritte: Kuressaare (Burg), Turaida (Bischofsburg), Schloss Rundäle inkl. Gartenanlage, Kurische Nehrung (Fähre und ökolog. Gebühren), Nida (Thomas Mann Haus), Trakai (Wasserburg), Vilnius (Universität)
- Moorschuhwanderung in Lahemaa
- Bootsfahrt am Galve-See mit Kibinai-Verkostung
- 1 Polyglott on tour „Baltikum“ je Zimmer
- qualifizierte deutschsprachige örtliche Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 200,- ab Wien, € 270,- ab BL)

**Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Höchsteilnehmerzahl: 20 Personen

## Baltikum RundReise

Estland - Lettland - Litauen  
 + Tartu – Europäische Kulturhauptstadt 2024

Das Detailprogramm finden Sie in unserem Katalog „Europa 2024“,  
 Seiten 214 – 215, bzw. auf [www.kneissltouristik.at](http://www.kneissltouristik.at)

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus und \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	PEBAL
28.06. - 07.07.2024	Fronleichnam	Lilija Baltruniene
12.07. - 21.07.2024		Virginija Marma
02.08. - 11.08.2024		Lilija Baltruniene
20.08. - 29.08.2024		Ingrid Hafeneder

Flug ab Wien	€ 2.100,- € 2.190,-
Flug ab Linz/Graz, Rückflug nach Wien, AIRail nach Linz/Graz	€ 2.210,- € 2.300,-
Flug ab Salzburg, Rückflug nach Wien, AIRail nach Salzburg	€ 2.230,- € 2.320,-
Flug ab Innsbruck	€ 2.280,- € 2.370,-
EZ-Zuschlag	€ 430,- € 440,-

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Tallinn und mit Austrian von Vilnius direkt nach Wien retour (1. - 3. Termin) bzw. mit Lufthansa über Frankfurt retour (4. Termin)
- Fahrt mit einem baltischen Reisebus
- 9 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension, am 4. Tag nur Frühstücksbuffet in Riga, in Tallinn Abendessen in einem Restaurant
- Eintritte: Turaida (Bischofsburg), Schloss Rundäle inkl. Gartenanlage, Kurische Nehrung (Fähre und ökolog. Gebühren), Nida (Thomas Mann Haus), Trakai (Wasserburg), Vilnius (Universität)
- 1 Polyglott on tour „Baltikum“ je Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte deutschsprachige örtliche Reiseleitung (1. - 3. Termin) bzw. qualifizierte österreichische Reiseleitung (4. Termin)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 200,- ab Wien, € 270,- ab BL)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Höchsteilnehmerzahl: 25 Pers.



Estland  
 Lettland  
 Litauen



1 Stabkirke Heddal © Hanna Wagner- stock.adobe.com 2 Jotunheimen © adammachowiak - stock.adobe.com

## Wandern in den Baltischen Staaten

Kulturelle Höhepunkte und Wanderungen in unberührten Naturlandschaften  
+ Tartu - Europäische Kulturhauptstadt 2024

Wandern einmal anders: Freuen Sie sich auf Wanderungen in Pinienwäldern, Flusstälern und über Dünen – und auf das federnde Gehen mit Moorschuhen.

Das Detailprogramm finden Sie in unserem Katalog „Europa 2024“, Seiten 218 - 219, bzw. auf [www.kneissltouristik.at](http://www.kneissltouristik.at)

## Südnorwegen: Fjorde

+ Preikestolen bei Stavanger  
+ UNESCO-Welterbe Bryggen in Bergen  
+ Jugendstilstadt Ålesund

Die kontrastreiche Landschaft Südnorwegens wird Sie auf dieser Reise begeistern: tiefe Fjorde, eingerahmt von hoch aufragenden Berggipfeln, Wasserfälle, grüne Kulturlandschaften, Gletscher und malerische Orte. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten beeindrucken in der quirligen Hauptstadt Oslo, die schöne Altstadt von Stavanger fasziniert mit ihren alten Holzhäusern ebenso wie das Altstadtviertel Bryggen in Bergen und die Jugendstilstadt Ålesund. Eine Wanderung auf den 600 m hohen Preikestolen bietet unbeschreibliche Ausblicke auf den Lysefjord und von der Adlerstraße, mit ihren engen Serpentinafen, genießen wir die Sicht auf den beeindruckenden Geirangerfjord, den angeblich schönsten Fjord Norwegens, der zum UNESCO-Welterbe zählt.

**1. Tag: Graz/Linz/Salzburg - Wien/München - Oslo.** Am Morgen Flug von Graz bzw. AIRail von Linz oder Salzburg nach Wien. Linienflug mit Austrian (ca. 11.55 - 14.15 Uhr) nach Oslo. Bei einer Stadtrundfahrt sehen wir u.a. das Rathaus, das Parlamentsgebäude, die moderne, eindrucksvolle Oper, die Deichmann-Bibliothek, das Munch-Museum Lambda und das königliche Schloss. Anschließend Auffahrt auf den Holmenkollen zu unserem Hotel, von dem man einen herrlichen Ausblick auf die norwegische Hauptstadt und den Oslofjord genießt.

**2. Tag: Oslo - Heddal - Vrådal.** Fahrt ins Stadtzentrum - Besuch des weltberühmten Frognerparks, wo wir bei einem Spaziergang das einzigartige Lebenswerk von Gustav Vigeland - mehr als 200 Skulpturen in Bronze, Granit und Schmiedeeisen - bestaunen. Anschließend geht es auf die Museumshalbinsel Bygdøy: Besichtigung des Polarschiffes Fram. Am Nachmittag Weiterfahrt über Notodden und Heddal, wo wir die größte erhaltene Stabkirche des Landes sehen, nach Vrådal.

**3. Tag: Vrådal - Stavanger.** Durch die abwechslungsreiche Bergwelt Südnorwegens geht es Richtung Westen über die Sirdalsheide, bevor wir die Ölstadt Stavanger erreichen. Ein Stadtrundgang mit dem Reiseleiter führt uns durch das bezaubernde historische Zentrum mit dem alten Hafen und der Altstadt Gamle Stavanger, die besonders für die zahlreichen weiß gestrichenen Häuser bekannt ist.



Kleingruppe bis max. 20 Personen

Wanderreise mit Flug, Bus/Kleinbus und meist \*\*\*Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	P EBAW
28.07. - 07.08.2024	Birute Luskeviciene	

Flug ab Wien	€ 2.100,-
Flug ab Linz/Graz, Rückflug nach Wien, AIRail nach Linz/Graz	€ 2.210,-
Flug ab Salzburg, Rückflug nach Wien, AIRail nach Salzburg	€ 2.230,-
Flug ab Innsbruck	€ 2.250,-
EZ-Zuschlag	€ 360,-

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Tallinn und mit Austrian von Vilnius direkt retour
- Fahrt mit einem baltischen Reisebus bzw. Kleinbus
- 8 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels und 2 Übernachtungen in \*\*\*Hotels (jeweils Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC
- Halbpension (Frühstücksbuffet, 5x Mittagessen und 3x Abendessen), am 6. Tag in Riga und am 8. Tag in Nida nur Frühstück
- Eintritte: Tallinn (Dom), Turaida (Bischofsburg), Riga (Dom), Schloss Rundäle, Kurische Nehrung (Fähre und ökologische Gebühren), Nida (Thomas Mann Haus), Trakai (Wasserburg), Vilnius (Universität)
- Moorschuh-Wanderung im Lahemaa Nationalpark
- Seilbahnfahrt in Sigulda
- 1 Polyglott on tour „Baltikum“ je Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte deutschsprachige, örtliche Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 160,- ab Wien, € 230,- ab BL)

**Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 20 Pers.





1 Bergen © Mag. Peter Brugger



**4. Tag: Ausflug zum Preikestolen.** Ein ganztägiger Ausflug zum Preikestolen (Predigtstuhl) steht heute auf dem Programm: Der 600 m hohe Felsen, der fast senkrecht aus dem Lysefjord aufragt, ist eines der bekanntesten Fotomotive Norwegens. Von der Preikestolen-Hütte wandern wir etwa 2 Stunden auf den Felsen (*Bergwanderung, tw. felsig - gutes Schuhwerk erforderlich!*) und genießen die fantastische Aussicht auf die Fjordlandschaft tief unter uns. Sollten Sie an der Besteigung des Preikestolen nicht teilnehmen wollen, besteht die Möglichkeit zu einer Bootsfahrt am Lysefjord (fak., ca. NOK 725,-/€ 62,-).

**5. Tag: Stavanger - Bergen.** Heute erreichen wir das Gebiet der großen norwegischen Fjorde. Zwei Fährüberfahrten und ein Unterwassertunnel führen uns durch die eindrucksvolle Landschaft und bringen uns nach Bergen, der alten Hauptstadt Norwegens. Spaziergang durch das Altstadtviertel Bryggen, das mit seinen schönen bunten Holzfassaden zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt, zur mittelalterlichen Marienkirche und zur Festung. Am Abend Möglichkeit zur Auffahrt auf den Fløyen, den Hausberg der Stadt, von dem sich ein faszinierender Ausblick bietet (fak., ca. NOK 160,-/€ 14,-).

**6. Tag: Bergen - Sognefjellet - Lom.** Über Voss erreichen wir Vik mit seiner sehenswerten Stabkirche Hopperstad, eine der ältesten und größten Stabkirchen Norwegens. Nachdem wir mit der Fähre den Sognefjord, den längsten Fjord der Welt, überquert haben, steigt die Straße steil auf das Sognefjell an - hier sind wir inmitten einer der schönsten Hochgebirgslandschaften Skandinaviens unterwegs, umgeben von den mächtigen Bergen des Jotunheimen-Nationalparks. Durch das Bøverdalen erreichen wir schließlich unser Hotel in Lom.

**7. Tag: Lom - Geiranger - Ålesund.** Durch das Ottadal geht es nach Grotli, wo vielfach bis in den Sommer hinein Schnee liegt, und weiter in den kleinen Ort Geiranger, der am gleichnamigen Geiranger-Fjord (UNESCO-Welterbe), einem der berühmtesten Fjorde Norwegens, liegt. Über den Ørnevegen, die eindrucksvolle Adlerstraße, gelangen wir in 11 engen Serpentinaen nach Korsmyra. Unterwegs bietet sich eine atemberaubende Aussicht auf Geiranger sowie den Geirangerfjord mit seinen Wasserfällen. Weiterfahrt an den Norddalsfjord und nach Ålesund, eine alte Kaufmannsstadt, die über zahlreiche Inseln verstreut liegt und zu den schönsten Jugendstil-Städten Europas zählt. Vom Hausberg Aksla, den wir mit unserem Bus erreichen, genießen wir den schönen Blick auf die Stadt und die unzähligen Inseln.

**8. Tag: Ålesund - Åndalsnes - Dombås - Otta - Lillehammer.** Fahrt entlang des Romsdalsfjords nach Åndalsnes inmitten des Wanderparadieses der Romsdalsberge und der Trollgruppe mit der längsten senkrechten Felswand Europas. Über Dombås und das fruchtbare Gudbrandsdalen, die Heimat des legendären Peer Gynt, erreichen wir schließlich die Olympiastadt Lillehammer - mit einem Fotostopp bei

den Gehöften des Freilichtmuseums Maihaugen und einem Spaziergang in der Altstadt beenden wir den Tag.

**9. Tag: Lillehammer - Oslo - Wien/München - Graz/Linz/Salzburg.** Rückfahrt zum Flughafen Oslo und Rückflug nach Österreich (ca. 15.00 - 17.20 Uhr) und Deutschland. Rückfahrt mit AIRail von Wien nach Linz/Salzburg bzw. Graz.

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, Fähren, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NSNS
29.06. - 07.07.2024	N.N.	
29.07. - 06.08.2024	Mag. Enrico Gabriel	

Flug ab Wien	€ 2.380,-	€ 2.540,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.490,-	€ 2.650,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.510,-	€ 2.670,-
Flug ab Graz <sup>1</sup> , München	€ 2.530,-	€ 2.690,-
EZ-Zuschlag	€ 500,-	€ 500,-

<sup>1</sup> tlw. mit AIRail

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian nach Oslo und retour
- Fahrt mit österreichischem Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
- Fährüberfahrten lt. Programm
- 6 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels und 2 Übernachtungen in \*\*\*Hotels (norwegische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension, am 5. Tag nur Frühstück
- Eintritte: Oslo (Polarschiff Fram), Vik (Stabkirche)
- 1 Polyglott on tour „Norwegen“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 170,- ab Wien, € 200,- ab den österr. Bundesländern und Deutschland)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Oslo	****Hotel „Scandic Holmenkollen Park“ (am Holmenkollen)
Vrådal	***„Hotel Straand“ (ca. 1 km ins Ortszentrum)
Stavanger	****„Thon Hotel Stavanger“ (im Zentrum)
Bergen	****„Thon Hotel Rosenkrantz“ (im Zentrum)
Lom	***Hotel „Fossberg“ (im Ortszentrum)
Ålesund	****Hotel „Scandic Parken“ (im Zentrum)
Lillehammer	****Hotel „Scandic Victoria“ (im Zentrum)



Norwegen



1 Briksdalsgletscher © Hilda Weges - stock.adobe.com 2 Papageitaucher auf Runde © David Havel - stock.adobe.com

## Südnorwegens schönste Naturschauspiele

- + Wanderungen zum Briksdalsgletscher und im Fokstummyra Naturreservat
- + Schifffahrt am Geirangerfjord (Welterbe)
- + Besuch der Vogelinsel Runde
- + Moschusochsen-Safari im Dovrefjell-NP
- + Jotunheimen NP: Klimapark 2469 u. Eistunnel
- + Elchsafari in Øyerfjellet
- + Fahrten mit der Bergen- und der Flåmbahn sowie auf der Atlantikstraße



Diese naturkundliche Reise ist etwas ganz Spezielles, denn wir erkunden ein kleinräumiges Gebiet intensiv und mit spektakulären Eindrücken: Wir sind den seltenen Moschusochsen auf der Spur, erkunden die reiche Vogelwelt auf der Insel Runde (inkl. Papageitaucher!), unternehmen eine Elchsafari, sind im größten Hochmoor Europas unterwegs und gelangen am Fuß des Galdhøpiggen, er ist der höchste Berg Norwegens, in einem Eistunnel 50 m ins Eis - zu 7000 Jahre alten Eisschichten. Gleich am Beginn der Reise faszinieren die neuen architektonischen Meisterwerke in Oslo: Zur fantastischen Oper gesellten sich die Deichmann-Bibliothek, das Munch-Museum Lambda und das neue Nationalmuseum.

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/München - Wien - Oslo.** Am Morgen AirRail von Linz oder Salzburg bzw. Flug von Graz nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Oslo (ca. 11.55 - 14.15 Uhr ab Wien). Transfer ins Stadtzentrum - bei einem Spaziergang erkunden wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der norwegischen Hauptstadt: Wir sehen das Rathaus, das Parlamentsgebäude, die moderne Oper, die Deichmann-Bibliothek sowie das Munch-Museum Lambda.

**2. Tag: Oslo - Fahrt mit der Bergenbahn und mit der Flåmbahn - Flåm - Sogndal.** Heute erleben wir zwei der schönsten Bahnstrecken Norwegens. Mit der berühmten Bergenbahn verlassen wir am Morgen Oslo und erreichen nach einer eindrucksvollen Fahrt durch eine abwechslungsreiche Wald- und Seenlandschaft die Hardangervidda, die größte Hochebene Europas. In Finse erreichen wir mit 1237 m den höchsten Punkt der Bergenbahn, bevor wir in Myrdal in die Flåmbahn umsteigen. Die Flåmbahn gilt als eine der atemberaubendsten

Attraktionen Norwegens und zählt zu den steilsten Bahnstrecken der Welt. Vorbei an steilen Bergflanken, Wasserfällen und zahlreichen Aussichtspunkten geht es durch 20 Tunnel hinunter nach Flåm, das malerisch am Aurlandsfjord liegt. Nach einem kurzen Aufenthalt in Flåm fahren wir zum Stegastein Aussichtspunkt, von dem man die grandiose Aussicht auf den schönen Aurlandsfjord genießt. Über Lærdalsøyri erreichen wir schließlich am Abend Sogndal.

**3. Tag: Sogndal - Bøyabreen - Wanderung zum Briksdalsgletscher - Loen.** Fahrt nach Fjærland, wo wir das interessante Gletschermuseum erkunden. Moderne Präsentation und interaktive Modelle geben uns einen guten Einblick in die Entstehung der Gletscher. Bei einem Halt an der Brevashytta genießen wir den schönen Ausblick auf die Gletscherzunge des beeindruckenden Bøyabreen, bevor wir den Briksdalsbreen, einen Seitenarm des Jostedalbreen erreichen. Eine Wanderung führt uns vorbei am herrlichen Wasserfall Kleiva fossen zur mächtigen Abbruchkante des Briksdalsgletschers (ca. 6 km, 120 Hm, Gehzeit ca. 2 ½ Std.). Obwohl sich die Gletscherzunge aufgrund des Klimawandels immer weiter zurückzieht, bietet sie mit dem türkisblauen Gletschersee Briksdalsvatn einen faszinierenden Anblick.

**4. Tag: Loen - Geiranger - Schifffahrt am Geirangerfjord (UNESCO-Welterbe) - Hellesylt - Runde.** Vorbei am See Oppstrynsvatn geht es auf einer teils sehr kurvigen Straße nach Geiranger. Bei Schönwetter Auffahrt zum Aussichtspunkt Dalsnibba (1500 m), von wo sich ein fantastischer Ausblick auf den Geirangerfjord bietet, einem der schönsten und bekanntesten Fjorde Norwegens (UNESCO-Welterbe). Wenn es die Zeit erlaubt, werden wir im hübschen Ort Geiranger eine kurze Wanderung mit schönen Ausblicken auf den Fjord unternehmen. Eine eindrucksvolle Schifffahrt bringt uns anschließend vorbei an steil aufragenden Felswänden und zahlreichen Wasserfällen über den Geirangerfjord nach Hellesylt. Weiter geht es mit dem Bus an die malerische Küste und über zahlreiche Brücken auf die Insel Runde, die wir gegen Abend erreichen.

**5. Tag: Vogelinsel Runde.** Der ganze Tag steht uns heute zur Verfügung, um die kleine Insel mit den einzigen großen Vogelklippen Süd-norwegens ausführlich zu erkunden. In den bis zu 250 m hohen, steilen Felswänden brüten Tausende von Trottellummen, Tordalken, Bass-tölpel, Eissturmvogel, einige Seeadler und natürlich Papageitaucher. Am Vormittag Wanderung zu den beeindruckenden Vogelfelsen (ca. 4 km, 200 Hm). Bei einem Bootsausflug am Nachmittag können wir die unzähligen Brutkolonien in den Klippen vom Wasser aus beobachten.

**6. Tag: Vogelinsel Runde - Ålesund - Åndalsnes - Molde.** Weiterfahrt nach Ålesund, eine der schönsten Städte Norwegens. Spaziergang durch das Stadtzentrum mit seinen zahlreichen Jugendstilhäusern und über 418 Stufen auf den Hausberg Aksla, von dem wir einen herrli-



1 Moschusochse, Dovrefjell © McPhoto/Pum / Alamy 2 Flåmbahn © Hilda Weges - stock.adobe.com 3 Geirangerfjord © Hemis / Alamy Stock Photo

chen Ausblick auf die zahlreichen Inseln der Stadt genießen. Bei einem Besuch des Aquariums Atlanterhavsparken können wir die regionale Tierwelt in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten und viel Wissenswertes über das marine Ökosystem erfahren. Über Åndalsnes erreichen wir am späten Nachmittag die „Rosenstadt“ Molde, wo wir vom Aussichtspunkt Varden einen atemberaubenden Blick über den Romsdalsfjord auf die 222 Gipfel der Sunnmøre-Alpen genießen können.

**7. Tag: Molde - Atlanterhavsveien - Kristiansund - Oppdal.** Heute sind wir auf der berühmten Atlantikstraße, eine der einruksvollsten Küstenstrecken Norwegens, nach Kristiansund unterwegs und machen bei verschiedenen Aussichtspunkten einen Halt. In rascher Fahrt geht es anschließend weiter in den Dovrefjell-Sunnalsfjella-Nationalpark und nach Oppdal.

**8. Tag: Oppdal - Moschusochsen-Safari.** Ein weiterer Höhepunkt erwartet uns heute: Auf einer Wanderung im Dovrefjell-Nationalpark machen wir uns gemeinsam mit einem erfahrenen Guide auf die Suche nach den mächtigen Moschusochsen, die weltweit nur mehr an ganz wenigen Plätzen in freier Wildbahn beobachtet werden können (Sichtungswahrscheinlichkeit 99%, ca. 10 km, Gesamtdauer ca. 3 – 7 Std.).

**9. Tag: Oppdal - Fokstumyra Naturreservat - Ausflug zum Klimapark 2469/Jotunheimen Nationalpark - Lom.** Nach kurzer Fahrt erreichen wir das Fokstumyra Naturreservat, eine der bekanntesten Moorlandschaften Norwegens und das größte Hochmoor Europas. In dieser eindrucksvollen Sumpf- und Seenwelt leben zahlreiche Vogelarten, die wir mit etwas Glück auf einer Rundwanderung auf Holzstegen beobachten können (ca. 4 km, Gehzeit ca. 1,5 Std.). Gegen Mittag geht es weiter über Lom in den Jotunheimen Nationalpark. Ziel ist die Juvasshytta am Fuß des Galdhøpiggen, des höchsten Berges Norwegens (2469 m) - bei einer leichten Wanderung erfahren wir mehr über die Geschichte des Gletschers und des Klimas dieser Region. Ein Eistunnel führt uns u.a. 50 m tief ins Eis - hier sehen wir bis zu 7000 Jahre alte Eisschichten. Am Abend erreichen wir schließlich Lom.

**10. Tag: Lom - Ringebu - Lillehammer: Elchsafari Øyerfjellet.** Heute besuchen wir in Lom die eindrucksvolle Stabkirche, eine der schönsten des Landes, sowie das Norwegische Bergmuseum, das Einblicke in die Erschließung der norwegischen Bergwelt durch den Menschen gibt. Im schönen Gudbrandsdalen machen wir bei der Stabkirche von Ringebu einen kurzen Stopp, bevor wir die Olympiastadt Lillehammer erreichen. Am Abend erwartet uns ein besonderes Erlebnis: Mit Kleinbussen geht es mit einem erfahrenen Führer in die Wildnis bei Øyerfjellet, wo wir versuchen, Elche - die „Könige des Waldes“ - in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten (Dauer ca. 4-5 Std.).

**11. Tag: Lillehammer - Oslo - Wien - Graz/Linz/Salzburg/München.** Am Vormittag Rückfahrt zum Flughafen Oslo - Rückflug nach Wien (ca.

15.00 – 17.20 Uhr) oder München. Anschließend Weiterflug nach Graz bzw. AIRail nach Linz/Salzburg.

**Naturkundliche StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, Bahnfahrten, Schifffahrt, meist \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NSNM
08.07. - 18.07.2024	Mag. Norbert Teufelbauer	

Flug ab Wien	€ 3.050,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 3.160,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 3.180,-
Flug ab Graz, München	€ 3.300,-
EZ-Zuschlag	€ 590,-

**LEISTUNGEN**

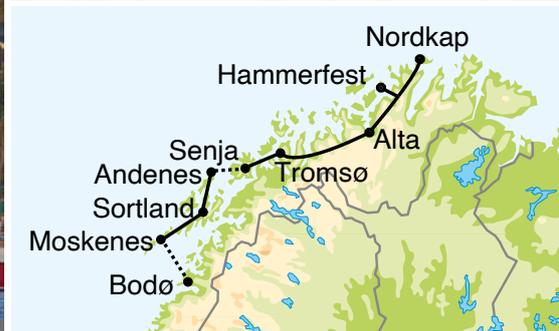
- Linienflug mit Austrian von Wien nach Oslo und retour
  - Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen und Aircondition
  - Bahnfahrt mit Bergenbahn von Oslo nach Myrdal
  - Bahnfahrt mit Flåmbahn von Myrdal nach Flåm
  - Schifffahrt am Geirangerfjord von Geiranger nach Hellesylt
  - Bootsfahrt auf der Vogelinsel Runde
  - 6 Nächte in \*\*\*Hotels u. 2 Nächte in \*\*\*\*Hotels (norwegische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC, 2 Nächte auf Runde in einfachen Apartments mit 3 Zimmern, die sich 1 Sanitärbereich teilen
  - Halbpension
  - Eintritte: Fjærland (Gletschermuseum), Runde (Miljøsender), Ålesund (Aquarium Atlanterhavsparken), Lom (Gebirgsmuseum, Klimapark 2469 mit Eistunnel)
  - Moschusochsen-Safari im Dovrefjell-Nationalpark
  - Elchsafari in Øyerfjellet
  - 1 Michael Müller Reiseführer „Südnorwegen“ pro Zimmer
  - qualifizierte naturkundliche, österreichische Reiseleitung
  - mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien, € 200,- ab BL/MUC)
- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Oslo	****Hotel „Scandic Holmenkollen Park“ (am Holmenkollen)
Sogndal	***„Quality Hotel Sogndal“ (im Zentrum)
Loen	****Hotel „Alexandra“ (am Fjord)
Runde	Runde Miljøsender (Apartments)
Molde	****Hotel „Seilet“ (direkt am Romsdalsfjord)
Oppdal	****„Quality Hotel Skifer“ (im Ortszentrum)
Lom	***„Fossberg Hotel“ (im Ortszentrum)
Lillehammer	****Hotel „Scandic Victoria Lillehammer“ (im Zentrum)



Norwegen



1 Tromsø © Uwe Moser/stock.adobe.com 2 Alta, Felsritzungen © Tomasz Wozniak - stock.adobe.com

## Höhepunkte Nordnorwegens

- + Senja, Norwegens zweitgrößte Insel
- + fakultative Walsafari zu Pottwalen
- + Felsritzzeichnungen von Alta (UNESCO-Welterbe)
- + Nordkap
- + Bodø - Europ. Kulturhauptstadt 2024

*Unzählige größere und kleinere Inseln, die der rauen Küstenlinie vorgelagert sind, tiefe Täler, majestätische Gebirge und die endlosen Weiten der Hochebenen - die Landschaft Nordnorwegens ist wild und abwechslungsreich und fasziniert die Besucher besonders im warmen Licht der Mitternachtssonne.*

**1. Tag: Wien/Graz - München - Oslo - Bodø.** Linienflug mit Austrian, Lufthansa und SAS über München nach Oslo (ca. 06.30 - 07.30 Uhr / 08.40 - 10.50 Uhr ab Wien). Am Nachmittag Weiterflug mit SAS nach Bodø, der „Stadt der Seeadler“ (ca. 17.30 - 18.55 Uhr). Transfer ins Hotel.

**2. Tag: Bodø - Moskenes - Mortsund/Lofoten.** Überfahrt mit der Fähre von Bodø nach Moskenes auf den Lofoten (Fahrtdauer ca. 4 Stunden). Wir besuchen zunächst die malerischen Fischerorte Å mit 30 denkmalgeschützten Gebäuden und Reine in der fantastischen Kulisse der steil aufragenden Felswände. Vorbei an bunten Fischerdörfern erreichen wir am Abend Mortsund.

**3. Tag: Mortsund/Lofoten - Svolvær - Fiskebøl - Melbu - Sortland/Vesterålen.** Am Morgen Besuch des Wikinger museums in Borg: Erst in den 1980er Jahren stieß man hier auf die Überreste einer Wikingersiedlung - u.a. wurde das größte Wikinger-Langhaus, das je in Europa gefunden wurde, freigelegt. Weiter geht es Richtung Norden nach Henningsvær, dem „Venedig der Lofoten“, welches sich über mehrere Schäreninseln ausgebreitet hat und für seine imposanten Stockfischstände bekannt ist. Vorbei an der Lofoten-Kathedrale bei Kabelvåg, der größten Holzkirche nördlich des Polarkreises, erreichen wir Svolvær, den Hauptort der Lofoten. Mit der Fähre verlassen wir in Fiskebøl die Inselgruppe der Lofoten und erreichen Melbu auf den Vesterålen. Weiterfahrt nach Sortland.

**4. Tag: Sortland - Andenes: Walsafari zu Pottwalen (fakultativ).** Heute geht es Richtung Norden nach Hinnøya, der größten Insel der Vesterålen. Entlang der bezaubernden Ostküste von Andøya kommen wir schließlich nach Andenes, den nördlichsten Ort des Archipels, der als

Zentrum für Walbeobachtungen gilt. Möglichkeit zur Teilnahme an einer Walsafari (fak. - Preis pro Person ca. NOK 1595,-/ca. € 135,-): Pottwale halten sich in einem besonders nahrungsreichen Gebiet nordwestlich von Andenes auf. Der Bootsausflug dauert ca. 2,5 - 5 Stunden. Zusätzlich ist die Besichtigung des Walzentrums und des Walmuseums im Preis inkludiert, in dem wir viel Interessantes über das Leben der Wale und die gegenwärtige Forschung erfahren.

**5. Tag: Andenes - Gryllefjord/Insel Senja - Tromsø.** Am Morgen Überfahrt mit der Fähre nach Gryllefjord auf der Insel Senja, der zweitgrößten Insel Norwegens. Vorbei an Hamn i Senja und dem 17 m hohen Senja-Troll geht es entlang der faszinierenden Westküste mit ihren Fjorden und steil aufragenden Bergspitzen. Die wild zerklüfteten Berge ragen teilweise bis zu 1000 m aus dem Meer empor und werden auch „Gebiss des Teufels“ genannt. Nach einem Abstecher zum kleinen Fischerdorf Husøy, das malerisch auf einer Insel liegt, fahren wir nach Botnhamn, von wo wir mit der Fähre nach Brensholmen auf der Insel Kvaløya übersetzen. Am Abend erreichen wir schließlich Tromsø.

**6. Tag: Tromsø.** Den ganzen Tag verbringen wir in Tromsø, der nördlichsten Universitätsstadt der Welt. Die Stadt, die auch als „Tor zum Eismeer“ bezeichnet wird, diente zahlreichen Expeditionen Richtung Nordpol, aber auch Südpol als Ausgangspunkt. Stadtrundgang durch die schmalen Gassen der Altstadt zur hölzernen Domkirche - mit 750 Plätzen eine der größten Kirchen des Landes. Anschließend Besuch der großartigen Eismeer Kathedrale mit ihrem 140 qm großen Glasfenster sowie des Polaria, wo Sie interessante Informationen zum arktischen Lebensraum, zur Tier- und Pflanzenwelt und zum Klima finden. Der Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung: Möglichkeit zur Auffahrt mit der Seilbahn auf Tromsøs Hausberg Storsteinen, von dem sich im Licht der Mitternachtssonne ein faszinierender Ausblick auf die Stadt bietet (fak. - Preis p. Pers. ca. NOK 395,-/ca. € 34,-), bzw. Möglichkeit zum Besuch des sehenswerten Polarmuseums mit Ausstellungen zu den norwegischen Polarexpeditionen.

**7. Tag: Tromsø - Alta - Nordkap.** Richtung Norden durchfahren wir das Gebiet des schönen Lyngenfjords und gelangen vorbei an Samenlagern und Rentieren nach Alta. Entlang des Porsangen-Fjords geht es nach Kåfjord und durch einen Tunnel auf die Nordkap-Insel Magerøya. Das Nordkap-Plateau ragt fast senkrecht 307 m hoch aus dem Meer empor und markiert den nördlichsten Punkt Europas. Genießen Sie die Mitternachtssonne über dem Eismeer!

**8. Tag: Nordkap - Hammerfest - Alta.** Entlang des Porsangen-Fjords geht es zurück nach Skaidi und über die Kvalsundbrücke nach Hammerfest: Besuch der Meridian-Säule/Struve-Meridianbogen, die zum UNESCO-Welterbe zählt und von der sich ein schöner Ausblick auf die Stadt bietet. Weiterfahrt nach Alta, das am Altaelva, einem der besten



1 Lofoten © Foto Julius 2 Insel Senja © Foto Julius

Lachsflüsse der Welt, liegt. Alta ist die größte Stadt der Finnmark und gleichzeitig ihr kulturelles Zentrum. Besichtigung des Alta Museums mit seinen weltberühmten Felsritzungen (UNESCO-Weltkulturerbe).

**9. Tag: Alta - Oslo - München/Wien - Graz.** Sehr früher Transfer vom Hotel zum Flughafen und Rückflug über Oslo nach Wien (ca. 07.30 - 10.20 Uhr/15.00 - 17.20 Uhr) bzw. nach München. Weiterflug von Wien nach Graz.

## Norwegen intensiv

- + Preikestolen bei Stavanger
- + UNESCO-Welterbe Bergen
- + Jugendstilstadt Ålesund
- + Senja, Norwegens zweitgrößte Insel
- + fakultative Walsafari zu Pottwalen
- + Felsritzezeichnungen von Alta (UNESCO-Welterbe)
- + Nordkap

*In 17 beeindruckenden Reisetagen entdecken Sie ganz Norwegen. Zuerst erkunden Sie den kontrastreichen Süden des Landes, tiefe Fjorde, Berggipfel, Wasserfälle malen ein einzigartiges Landschaftsbild. Im Norden Norwegens ändert sich nicht nur das Klima: Die Inselgruppe der Lofoten mit bildschönen Fischerdörfern, das unberührte Naturparadies Insel Senja und das Nordkap in der Mitternachtssonne zeigen die raueren und wilderen Seiten Norwegens.*



Norwegen

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, Fähren, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NSNN
07.07. - 15.07.2024	MMag. Claudia Wöhry	
Flug ab Wien	€ 3.150,-	
Flug ab Graz, München	€ 3.300,-	
EZ-Zuschlag	€ 520,-	

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian/Lufthansa/SAS über München nach Oslo und direkt retour
- Inlandsflüge mit SAS: Oslo - Bodø und Alta - Oslo
- Fahrt mit einem norwegischen Reisebus/Kleinbus (ohne Bord-WC)
- Fähüberfahrten lt. Programm
- 3 Übernachtungen in \*\*\*Hotels, 4 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (norweg. Klassifizierung) und 1 Übernachtung auf den Lofoten in landestypischen Rorbuer (Holzhäusern), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension, allerdings kein Abendessen am 6. Tag
- Eintritte: Borg (Wikingermuseum), Tromsø (Eismeerokathedrale, Polaria), Alta (Felsritzungen), Nordkap
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- 1 Polyglott on tour „Norwegen“ pro Zimmer
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 380,- ab Wien, € 410,- ab den österr. Bundesländern, München)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) sowie erforderlich.** Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (norwegische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Bodø	***Hotel „Scandic Bodø“ (im Zentrum)
Mortsund	Statles Rorbuserter (direkt am Fjord)
Sortland	****„Scandic Hotel Sortland“ (im Zentrum)
Andenes	***„Hotel Marena“ (im Zentrum)
Tromsø	****Quality Hotel „Saga“ (im Zentrum)
Nordkap	***Hotel „Scandic Nordkapp“ (ca. 35 km vom Nordkap)
Alta	****Hotel „Scandic Alta“ (im Zentrum)

**1. Tag: Graz - Wien - Oslo.** Am Morgen Flug von Graz nach Wien. Linieneinflug mit Austrian (ca. 11.55 - 14.15 Uhr) nach Oslo. Bei einer Stadtrundfahrt sehen wir u.a. das Rathaus, das Parlamentsgebäude, die moderne, eindrucksvolle Oper, die Deichmann-Bibliothek, das Munch-Museum Lambda und das königliche Schloss. Anschließend Auffahrt auf den Holmenkollen zu unserem Hotel, von dem man einen schönen Ausblick auf die Stadt und den Oslofjord genießt.

**2. Tag: Oslo - Heddal - Vrådal.** Fahrt ins Stadtzentrum - Besuch des weltberühmten Frognerparks, wo wir bei einem Spaziergang das einzigartige Lebenswerk von Gustav Vigeland - mehr als 200 Skulpturen in Bronze, Granit und Schmiedeeisen - bestaunen. Anschließend geht es auf die Museumshalbinsel Bygdøy: Besichtigung des Polarschiffes Fram. Am Nachmittag Weiterfahrt über Notodden und Heddal, wo wir die größte erhaltene Stabkirche des Landes sehen, nach Vrådal.

**3. Tag: Vrådal - Stavanger.** Durch die abwechslungsreiche Bergwelt Südnorwegens geht es Richtung Westen über die Sirdalsheide, bevor wir die Ölstadt Stavanger erreichen. Ein Stadtrundgang mit dem Reiseleiter führt uns durch das bezaubernde historische Zentrum mit dem alten Hafen und der Altstadt Gamle Stavanger, die besonders für die zahlreichen weiß gestrichenen Häuser bekannt ist.

**4. Tag: Ausflug zum Preikestolen.** Ein ganztägiger Ausflug zum Preikestolen (Predigtstuhl) steht heute auf dem Programm: Der 600 m hohe Felsen, der fast senkrecht aus dem Lysefjord aufragt, ist eines der



1 Geiranger © Max Topchii/stock.adobe.com 2 Bergen, Bryggen © Mag. Peter Brugger 3 Stabkirche Lom © Alexander Erdbeer - stock.adobe.com

bekanntesten Fotomotive Norwegens. Von der Preikestolen-Hütte wandern wir etwa 2 Stunden auf den Felsen (*Bergwanderung, tw. felsig - gutes Schuhwerk erforderlich!*) und genießen die fantastische Aussicht auf die Fjordlandschaft tief unter uns. Sollten Sie an der Besteigung des Preikestolen nicht teilnehmen wollen, besteht die Möglichkeit zu einer Bootsfahrt am Lysefjord (fak., ca. NOK 725,-/€ 62,-).

**5. Tag: Stavanger - Bergen.** Heute erreichen wir das Gebiet der großen norwegischen Fjorde. Zwei Fährüberfahrten und ein Untertunnel führen uns durch die eindrucksvolle Landschaft und bringen uns nach Bergen, der alten Hauptstadt Norwegens. Spaziergang durch das Altstadtviertel Bryggen, das mit seinen schönen bunten Holzfassaden zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt, zur mittelalterlichen Marienkirche und zur Festung. Am Abend Möglichkeit zur Auffahrt auf den Fløyen, den Hausberg der Stadt, von dem sich ein faszinierender Ausblick bietet (fak., ca. NOK 160,-/€ 14,-).

**6. Tag: Bergen - Sognefjellet - Lom.** Über Voss erreichen wir Vik mit seiner sehenswerten Stabkirche Hopperstad, eine der ältesten und größten Stabkirchen Norwegens. Nachdem wir mit der Fähre den Sognefjord, den längsten Fjord der Welt, überquert haben, steigt die Straße steil auf das Sognefjell an - hier sind wir inmitten einer der schönsten Hochgebirgslandschaften Skandinaviens unterwegs, umgeben von den mächtigen Bergen des Jotunheimen-Nationalparks. Durch das Bøverdalen erreichen wir schließlich unser Hotel in Lom.

**7. Tag: Lom - Geiranger - Ålesund.** Durch das Ottadal geht es nach Grotli, wo vielfach bis in den Sommer hinein Schnee liegt, und weiter in den kleinen Ort Geiranger, der am gleichnamigen Fjord (UNESCO-Welterbe), einem der berühmtesten Fjorde Norwegens, liegt. Über den Ørnevegen, die eindrucksvolle Adlerstraße, gelangen wir in 11 engen Serpentin nach Korsmyra. Unterwegs bietet sich eine atemberaubende Aussicht auf Geiranger sowie den Geirangerfjord mit seinen Wasserfällen. Weiterfahrt an den Norddalsfjord und nach Ålesund, eine alte Kaufmannsstadt, die über zahlreiche Inseln verstreut liegt und zu den schönsten Jugendstil-Städten Europas zählt. Vom Hausberg Aksla, den wir mit unserem Bus erreichen, genießen wir den schönen Blick auf die Stadt und die unzähligen Inseln.

**8. Tag: Ålesund - Åndalsnes - Dombås - Otta - Lillehammer.** Fahrt entlang des Romsdalsfjords nach Åndalsnes inmitten des Wanderparadieses der Romsdalsberge und der Trollgruppe mit der längsten senkrechten Felswand Europas. Über Dombås und das fruchtbare Gudbrandsdalen, die Heimat des legendären Peer Gynt, erreichen wir schließlich die Olympiastadt Lillehammer - mit einem Fotostopp bei den Gehöften des Freilichtmuseums Maihaugen und einem Spaziergang in der Altstadt beenden wir den Tag.

**9. Tag: Lillehammer - Oslo - Bodø.** Rückfahrt zum Flughafen Oslo und

Weiterflug mit SAS nach Bodø, Europas Kulturhauptstadt 2024.

**10. Tag: Bodø - Moskenes - Mortsund/Lofoten.** Programm wie „Höhepunkte Nordnorwegens“, Seiten 66 - 67

**11. Tag: Mortsund/Lofoten - Svolvær - Fiskebøl - Melbu - Sortland/Vesterålen.**

**12. Tag: Sortland - Andenes: Walsafari zu Pottwalen (fakultativ).**

**13. Tag: Andenes - Gryllefjord/Insel Senja - Tromsø.**

**14. Tag: Tromsø.**

**15. Tag: Tromsø - Alta - Nordkap.**

**16. Tag: Nordkap - Hammerfest - Alta.**

**17. Tag: Alta - Oslo - Wien - Graz.** Sehr früher Transfer vom Hotel zum Flughafen und Rückflug über Oslo nach Wien (ca. 07.30 - 10.20 Uhr/15.00 - 17.20 Uhr). Weiterflug von Wien nach Graz.

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus, Fähren, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMIN	REISELEITUNG	P NSNT
29.06. - 15.07.2024	N.N. / MMag. Claudia Wöhry	

Flug ab Wien	€ 5.650,-
Flug ab Graz	€ 5.800,-
EZ-Zuschlag	€ 980,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Oslo und retour
  - Inlandsflug mit SAS: Oslo - Bodø und Alta - Oslo
  - Fahrt mit österreichischem Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition (1. - 8. Tag) bzw. Fahrt mit einem norwegischen Reisebus/Kleinbus (ohne Bord-WC) (9. - 17. Tag)
  - Fährüberfahrten lt. Programm
  - 5 Übernachtungen in \*\*\*Hotels, 10 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (norweg. Klassifizierung) und 1 Übernachtung auf den Lofoten in landestypischen Rorbuer (Holzhäusern), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
  - Halbpension, am 5. und 14. Tag nur Frühstück
  - Eintritte: Oslo (Polarschiff Fram), Vik (Stabkirche), Borg (Wikinger-museum), Tromsø (Eismeer-kathedrale, Polaria), Alta (Felsritzungen), Nordkap
  - 1 Polyglott on tour „Norwegen“ pro Zimmer
  - qualifizierte österreichische Reiseleitung
  - mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Taxen (derzeit € 380,- ab Wien, € 410,- Graz)
- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG WIE SEITEN 63 UND 67**





1 Svolvær © Luis Leamus - stock.adobe.com

## Faszinierendes Norwegen

- + Geirangerfjord, Lofoten und Nordkap
- + Schifffahrt im beeindruckenden Trollfjord
- + Bodø - Europ. Kulturhauptstadt 2024

„Sie wünschen sich einen guten Überblick über Norwegen, seine Naturschätze und Inseln? Dann wird Ihnen diese Reise Freude bereiten. Von Oslo bis zum Nordkap präsentieren sich die schönsten Naturhighlights! Vor dem Rückflug ab Rovaniemi lassen wir natürlich den finnischen Inari-See nicht aus.“

**1. Tag: Salzburg/Linz/Graz - Wien - Oslo.** Am frühen Morgen Bahnreise ab Salzburg, Linz oder Graz nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Oslo (ca. 11.55 - 14.15 Uhr). Fahrt ins Stadtzentrum - bei der Stadtrundfahrt besuchen wir u.a. das Rathaus, die schöne moderne Oper, die Deichmann-Bibliothek, das Parlamentsgebäude, das Munch-Museum Lambda und das königliche Schloss. Anschließend Besichtigung des Polarschiffes Fram, eines der berühmtesten hölzernen Expeditionsschiffe Norwegens.

**2. Tag: Oslo - Hamar - Lillehammer - Otta.** Besuch des berühmten Frognerparks mit den einzigartigen Skulpturen Gustav Vigelands. Entlang des Mjøsa-Sees geht es über Hamar in die Olympiastadt Lillehammer: Besichtigung des beeindruckenden Freilichtmuseums Maihaugen. Anschließend folgen wir dem bezaubernden Gudbrandstal nach Otta.

**3. Tag: Otta - Lom - Geirangerfjord - Trollstigeveien - Åndalsnes - Oppdal.** Fahrt zur Stabkirche von Lom, einer der schönsten Stabkirchen des Landes (12. Jh.), durch das fruchtbare Ottadalen nach Grotli und weiter an den malerischen Geirangerfjord (UNESCO-Welterbe), einen der bekanntesten Fjorde Norwegens. Über die einzigartige Adlerstraße gelangen wir in 9 engen Serpentinauf 620 m Seehöhe und genießen einen atemberaubenden Ausblick über den Fjord. Weiterfahrt nach Eidsdal und mit der Fähre nach Linge, bevor wir über die kurvenreiche Straße des Trollstigeveien zum schönen Wasserfall Stigfossen kommen, den wir auf der imposanten Natursteinbrücke überqueren. Durch das schmale Romsdalen mit seinen hohen Gipfeln geht es vorbei an der Kongsvold Fjeldstue nach Oppdal.

**4. Tag: Oppdal - Trondheim - Namsos.** Programm wie „Skandinavien mit Lofoten und Nordkap“ - S. 72 - 73.

**5. Tag: Namsos - Mo-i-Rana - Fauske/Bodø.** Programm wie „Skandinavien mit Lofoten und Nordkap“ - S. 72 - 73, allerdings beim 4. Termin Übernachtung in einem Hotel in Bodø.

**6. Tag: Fauske - Bodø - Moskenes/Lofoten - Mortsund/Leknes.**

**7. Tag: Lofoten - Schifffahrt im Trollfjord - Vesterålen - Narvik.**

**8. Tag: Narvik - Tromsø.**

**9. Tag: Tromsø - Alta - Nordkap.**

**10. Tag: Nordkap - Inarisee - Ivalo.**

**11. Tag: Ivalo - Rovaniemi - Helsinki - Wien - Linz/Salzburg/Graz.**

Fahrt durch das ehemalige Goldwäschergebiet bei Tankavaara nach Sodankylä und weiter über den Polarkreis nach Rovaniemi, der Hauptstadt Finnisch-Lapplands. Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Finnair über Helsinki nach Wien (ca. 14.15 - 15.30 Uhr/17.10 - 18.30 Uhr). Rückfahrt mit der Bahn nach Linz, Salzburg und Graz.

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, Schiff, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NSFH
06.06. - 16.06.2024	Ursula Wallnstorfer	
21.06. - 01.07.2024	Mag. Christian Wartner	
22.07. - 01.08.2024	Ursula Wallnstorfer	
30.07. - 09.08.2024	Franz Nagl	

Flug ab Wien	€ 3.350,-	€ 3.550,-
Railjet/ÖBB ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 3.460,-	€ 3.660,-
Railjet/ÖBB ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 3.480,-	€ 3.680,-
EZ-Zuschlag	€ 590,-	€ 590,-

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Oslo und retour mit Finnair von Rovaniemi über Helsinki nach Wien
- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
- Fähren: Eidsdal - Linge und Bodø - Moskenes/Lofoten
- 6 Übernachtungen in guten \*\*\*Hotels und 3 Nächte in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), 1 Nacht auf den Lofoten in landestypischen Rorbuer (Holzhäusern)
- Halbpension, allerdings am 8. Tag nur Frühstück
- Eintritte: Oslo (Polarschiff Fram), Lillehammer (Museum Maihaugen), Nordkap, Inari (Freilichtmuseum Siida)
- Schifffahrt im Trollfjord mit umweltfreundlichem Hybrid-Boot bzw. mit dem klassischen Ausflugsboot „Trolltind 2“ (nur 3. Termin)
- 1 Polyglott on tour „Norwegen“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung bis Rovaniemi
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 130,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.** Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** wie bei „Skandinavien mit Lofoten und Nordkap“ S. 73



Skandinavien



1 Lofoten © Dzmitry Kliapitski / Alamy Stock Photo

## Skandinavien mit Kopenhagen, Lofoten und Nordkap

- + **Schiffahrt im beeindruckenden Trollfjord**
- + **Krönender Abschluss in Stockholm mit Stadtbesichtigung und Übernachtung in der schwedischen Hauptstadt**
- + **Bodø - Europ. Kulturhauptstadt 2024**



**1. Tag: Graz/Linz/Salzburg - Wien/München - Kopenhagen.** Am Vorabend AIRail von Linz, Salzburg oder Graz nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen (ca. 07.25 - 09.05 Uhr). Transfer ins Stadtzentrum und Stadtrundfahrt durch die bezaubernde dänische Hauptstadt zum Schloss Christiansborg - dem Sitz des dänischen Parlaments, zur alten Börse, zum Schloss Amalienborg - der königlichen Residenz, zur Marmorkirche, Kleinen Meerjungfrau, zur modernen, eindrucksvollen Oper, zum Gefionbrunnen und zum farbenprächtigen Nyhavn.



**2. Tag: Kopenhagen - Øresund-Brücke - Göteborg - Oslo.** Am Morgen überqueren wir auf der knapp 8 km langen Øresund-Brücke, einer der längsten Hängebrücken der Welt, die Meereseenge. Vorbei an Helsingborg und entlang der schönen schwedischen Küste gelangen wir über Halmstad nach Göteborg, der zweitgrößten Stadt Schwedens: Bummel zum Götaplatz mit seinen Museen und dem imposanten Poseidonbrunnen, dem Wahrzeichen Göteborgs. Entlang des Oslofjordes erreichen wir am Abend die norwegische Hauptstadt: Auffahrt auf den Holmenkollen, von dem man den Ausblick auf Oslo genießt.



**3. Tag: Oslo.** Am Vormittag Möglichkeit zur Besichtigung des Munch-Museums, des neuen Norwegischen Nationalmuseums oder Spaziergang zur Festung Akershus. Bei der Stadtrundfahrt am Nachmittag sehen wir u.a. das Rathaus, die schöne moderne Oper, die Deichmann-Bibliothek, das Parlamentsgebäude und das königliche Schloss. Fahrt auf die Museumshalbinsel Bygdøy und Besichtigung des berühmten hölzernen Polarschiffs Fram.

**4. Tag: Oslo - Hamar - Lillehammer - Otta.** Besuch des berühmten Frognerparks mit den einzigartigen Skulpturen Gustav Vigelands. Entlang des Mjøsa-Sees geht es über Hamar in die Olympiastadt Lillehammer: Besichtigung des beeindruckenden Freilichtmuseums Maihaugen, das mehr als 200 Häuser aus dem 18. - 20. Jh. zeigt. Anschließend folgen wir dem schönen Gudbrandstal nach Otta.

**5. Tag: Otta - Lom - Geirangerfjord - Trollstigveien - Åndalsnes - Opp-**

**dal.** Fahrt zur Stabkirche von Lom, einer der schönsten Stabkirchen des Landes (12. Jh.), durch das fruchtbare Ottadalen nach Grotli und weiter an den malerischen Geirangerfjord (UNESCO-Welterbe), einen der bekanntesten Fjorde Norwegens. Über die einzigartige Adlerstraße gelangen wir in 9 engen Serpentinaufstiegen auf 620 m Seehöhe und genießen einen atemberaubenden Ausblick über den Fjord. Weiterfahrt nach Eidsdal und mit der Fähre nach Linge, bevor wir über die kurvenreiche Straße des Trollstigveien zum schönen Wasserfall Stigfossen kommen, den wir auf der imposanten Natursteinbrücke überqueren. Durch das schmale Romsdalen mit seinen hohen Gipfeln geht es vorbei an der Kongsvold Fjeldstue nach Oppdal.

**6. Tag: Oppdal - Trondheim - Namsos.** Heute erreichen wir Trondheim: Spaziergang vom berühmten Nidaros-Dom mit seiner herrlichen Fassade und der Grablage der norwegischen Könige zu den alten Hafenanlagen. Von der schönen Bybrua genießen wir den Ausblick auf die auf Pfählen am Nidelv errichteten farbenprächtigen Lagerhäuser. Am Abend gelangen wir zu unserem Hotel nach Namsos.

**7. Tag: Namsos - Mo-i-Rana - Fauske.** Durch das schöne Namstal passieren wir Majavatn und den Wasserfall Laksfoss. Weiter über Mo-i-Rana zum Polarkreis, den wir nördlich der Stadt überschreiten - kurzer Aufenthalt. Entlang eindrucksvoller nordischer Landschaften geht es schließlich nach Fauske.

**8. Tag: Fauske - Bodø - Moskenes/Lofoten - Mortsund/Leknes.** Heute erwartet uns einer der eindrucksvollsten Tage unserer Reise: Entlang des Saltfjorden geht es nach Bodø und mit der Fähre über den Vestfjord nach Moskenes auf den Lofoten. Fahrt entlang der bezaubernden Küste nach Å, dem südlichsten Ort der Lofoten zu unserem Hotel.

**9. Tag: Lofoten - Schiffahrt im Trollfjord - Vesterålen - Narvik.** Wir erleben die grandiose Berg- und Küstenlandschaft der Lofoten auf dem Weg nach Henningsvær und Svolvær, dem Hauptort der Inselgruppe. Von hier unternehmen wir eine Schiffahrt zum berühmten Trollfjord, der an seiner Einfahrt nur 100 m breit ist und von steilen Felswänden begrenzt wird. Weiterfahrt mit dem Bus nach Hinnøya, der größten Insel der Vesterålen, und anschließend nach Narvik.

**10. Tag: Narvik - Tromsø.** Das Ziel unserer heutigen Etappe durch die abwechslungsreiche Natur Nordnorwegens ist Tromsø, die nördlichste Universitätsstadt der Welt, auch „Tor zum Eismeer“ genannt: Zahlreichen Expeditionen Richtung Nord- und Südpol diente sie als Ausgangspunkt. Stadtrundgang und Möglichkeit zum Besuch der beeindruckenden Eismeerkerkathedrale.

**11. Tag: Tromsø - Alta - Nordkap.** Fahrt Richtung Norden in das Gebiet des schönen Lyngenfjords und vorbei an Samenlagern und Rentieren nach Alta. Entlang des Porsangen-Fjordes erreichen wir Kåfjord und die Nordkap-Insel Magerøya sowie Honningsvåg. Am Abend Ausflug



1 Kopenhagen, Nyhavn © Scanrail/stock.adobe.com 2 © Mag. Günter Grüner 3 Nordkap © MyWorld/stock.adobe.com

auf das 307 m hohe Felsplateau des Nordkaps, den nördlichsten Punkt Europas. Genießen Sie die Mitternachtssonne über dem Eismeer!

**12. Tag: Nordkap - Inarisee - Ivalo.** Entlang des Porsangen-Fjordes geht es zur finnischen Grenze bei Karasjok und weiter an den schönen Inari-See mit seinen vielen Inseln. Besuch des Freilichtmuseums Siida, dem ältesten Wohnsitz Oberlapplands, wo typische Häuser und Werkzeuge der Rentierzüchter- und Fischersamen zu sehen sind. Am Abend erreichen wir schließlich Ivalo.

**13. Tag: Ivalo - Rovaniemi - Oulu.** Durch das ehemalige Goldwäschergebiet bei Tankavaara gelangen wir nach Sodankylä mit seiner berühmten Holzkirche sowie zum Polarkreis. Fahrt vorbei an Rovaniemi zum Bottnischen Meerbusen nach Oulu, der wichtigsten Industriestadt in Nordfinnland - kurzer Stadtrundgang.

**14. Tag: Finnische Seenplatte - Kuopio.** Entlang unzähliger Seen und endloser Wälder erreichen wir Kuopio: Auffahrt auf den Aussichtsturm der Puijo-Höhe. Kurze Stadtbesichtigung und Möglichkeit (wetterabhängig) zu einer 2-stündigen Bootsfahrt durch die Finnische Seenplatte, das Ferienparadies der Finnen (fak. - ca. € 26,- p.P.).

**15. Tag: Kuopio - Savonlinna - Kerimäki - Helsinki.** Durch das größte Seengebiet Europas geht es in den Festspielort Savonlinna mit der Burg Olavinlinna und weiter nach Kerimäki zur größten Holzkirche der Welt. Am Nachmittag erreichen wir die finnische Hauptstadt Helsinki: kurze Stadtrundfahrt zur Finlandia Halle und zum Sibelius-Denkmal.

**16. Tag: Helsinki - Schifffahrt Silja-Line.** Stadtbesichtigung von Helsinki zu Fuß u.a. mit Uspenski-Kathedrale, Marktplatz, der berühmten Felsenkirche und dem Senatsplatz mit dem imposanten Dom. Am Nachmittag bleibt noch etwas Zeit für einen Stadtbummel. Um ca. 17.00 Uhr Abfahrt mit dem Jumbo-Fäherschiff der Silja-Line nach Stockholm. An Bord großes Skandinavisches Buffet mit nordischen Spezialitäten.

**17. Tag: Stockholm.** Ankunft in Stockholm um ca. 09.30 Uhr - Transfer ins Zentrum und erste Stadtbesichtigung: Es geht zu Fuß durch die engen Gassen der Altstadtinsel Gamla Stan zum Königsschloss, zur Domkirche sowie zur Riddarholmskirche. Anschließend Spaziergang zum Rathaus der schwedischen Hauptstadt, dessen 106 m hohe Turmspitze mit den drei vergoldeten Kronen des schwedischen Wappens geschmückt ist.

**18. Tag: Stockholm - Wien/München - Linz/Salzburg/Graz.** Am Morgen Besichtigung des beeindruckenden, prächtig verzierten Kriegsschiffes Wasa mit seinen 700 gut erhaltenen Skulpturen, das bei der Jungfernfahrt 1628 im Hafen gesunken ist. Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien (ca. 15.10 - 17.20 Uhr) oder nach München. Rückfahrt mit AIRail nach Linz oder Salzburg bzw. Weiterflug nach Graz. **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung in Stockholm** (Hotels S. 45).

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, Schiff, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NSNB
26.06. - 13.07.2024	Ursula Wallnstorfer	
20.07. - 06.08.2024	Ursula Wallnstorfer	

Flug ab Wien	€ 4.350,-
AIRail ab Linz <sup>2</sup> , Flug ab Wien	€ 4.460,-
AIRail ab Salzburg <sup>1</sup> , Flug ab Wien	€ 4.480,-
AIRail ab Graz <sup>1</sup> , Flug ab Wien, Rückflug nach Graz	€ 4.480,-
Flug ab München	€ 4.500,-
EZ-Zuschlag (Hotels und Fähre)	€ 1.240,-

<sup>1</sup> Anreise von Linz, Salzburg und Graz nach Wien bereits am Vorabend. Wir reservieren gerne ein Hotel am Flughafen (nicht inkl./S. 125).

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen und von Stockholm retour
  - Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), AC und Bordtoilette, am 17. und 18. Tag tw. mit örtlichen Bussen
  - Fähren Eidsdal - Linge und Bodø - Moskenes/Lofoten
  - Fähre Helsinki - Stockholm mit Silja-Line in Zweibett-Außenkabinen inkl. Skandinavischem Buffet und Frühstücksbuffet
  - 6 Übernachtungen in guten \*\*\*Hotels u. 9 Nächte in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), 1 Nacht (Lofoten) in typischen Rorbuer (Holzhäuser)
  - Halbpension vom 2. Tag morgens bis 18. Tag morgens, am 10., 15. und 17. Tag nur Frühstück
  - Eintritte (total ca. € 110,-): Oslo (Polarschiff Fram), Lillehammer (Museum Maihaugen), Nordkap, Inari (Freilichtmuseum Siida), Kuopio (Aussichtsturm), Helsinki (Felsenkirche), Stockholm (Wasa)
  - Schifffahrt im Trollfjord mit umweltfreundlichem Hybrid-Boot (1. Termin) bzw. mit dem klassischen Ausflugsboot „Trolltind 2“ (2. T.)
  - 1 Polyglott on tour „Norwegen“ pro Zimmer
  - qualifizierte österreichische Reiseleitung
  - mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Taxen (€ 110,- ab Wien, € 170,- ab Graz, München)
- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG WIE S. 73, ZUSÄTZLICH**

Kopenhagen \*\*\*\*„Motel One Kopenhagen“ (im Zentrum)

**HINWEIS:** Für die Silja-Line benötigen wir bitte bei Buchung Ihren  
• Vor- und Zunamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Nationalität.





1 Geirangerfjord © Jan Wlodarczyk / Alamy

2 Trondheim © Paul James Bannerman - stock.adobe

3 Helsinki © Mikhail Markovskiy - stock.adobe

## Skandinavien mit Lofoten und Nordkap

Der schönste Weg zum Nordkap

- + Schiffahrt im beeindruckenden Trollfjord
- + Krönender Abschluss in Stockholm mit Stadtbesichtigung und Übernachtung in der schwedischen Hauptstadt
- + Bodø - Europ. Kulturhauptstadt 2024



**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien/München - Oslo.** Zuflug von Graz bzw. AIRail von Linz und Salzburg nach Wien. Linienflug von Wien (ca. 11.55 - 14.15 Uhr) bzw. München nach Oslo. Fahrt ins Stadtzentrum - bei unserer Stadtrundfahrt sehen wir u.a. das Rathaus, die schöne moderne Oper, die Deichmann-Bibliothek, das Parlamentsgebäude, das Munch-Museum Lambda und das königliche Schloss. Anschließend Fahrt auf die Museumshalbinsel Bygdøy: Besichtigung des berühmten hölzernen Polarschiffs Fram.

**2. Tag: Oslo - Hamar - Lillehammer - Otta.** Besuch des berühmten Frognerparks mit den einzigartigen Skulpturen Gustav Vigelands. Entlang des Mjøsa-Sees geht es über Hamar in die Olympiastadt Lillehammer: Besichtigung des beeindruckenden Freilichtmuseums Maihaugen, das mehr als 200 Häuser aus dem 18. - 20. Jh. zeigt. Anschließend folgen wir dem schönen Gudbrandstal nach Otta.

**3. Tag: Otta - Lom - Geirangerfjord - Trollstigveien - Åndalsnes - Oppdal.** Fahrt zur Stabkirche von Lom, einer der schönsten Stabkirchen des Landes (12. Jh.), durch das fruchtbare Ottadalen nach Grotli und weiter an den malerischen Geirangerfjord (UNESCO-Welterbe), einen der bekanntesten Fjorde Norwegens. Über die einzigartige Adlerstraße gelangen wir in 9 engen Serpentinauf 620 m Seehöhe und genießen einen atemberaubenden Ausblick über den Fjord. Weiterfahrt nach Eidsdal und mit der Fähre nach Linge, bevor wir über die kurvenreiche Straße des Trollstigveien zum schönen Wasserfall Stigfossen kommen, den wir auf der imposanten Natursteinbrücke überqueren. Durch das schmale Romsdalen mit seinen hohen Gipfeln geht es vorbei an der Kongsvold Fjeldstue nach Oppdal.

**4. Tag: Oppdal - Trondheim - Namsos.** Heute erreichen wir Trondheim: Spaziergang vom berühmten Nidaros-Dom mit seiner herrlichen Fassade und der Grablage der norwegischen Könige zu den alten Hafenanlagen. Von der schönen Bybrua genießen wir den Ausblick auf die auf Pfählen am Nidelv errichteten farbenprächtigen Lagerhäuser. Am Abend gelangen wir zu unserem Hotel nach Namsos.

**5. Tag: Namsos - Mo-i-Rana - Fauske/Bodø.** Durch das schöne Namstal passieren wir Majavatn und den Wasserfall Laksfoss. Weiter über Mo-i-Rana zum Polarkreis, den wir nördlich der Stadt überschreiten - kurzer Aufenthalt. Entlang eindrucksvoller Landschaften geht es schließlich nach Fauske. Beim 5. Termin Weiterfahrt ins Hotel nach Bodø.

**6. Tag: Fauske - Bodø - Moskenes/Lofoten - Mortsund/Leknes.** Heute erwartet uns einer der eindrucksvollsten Tage unserer Reise: Entlang des Saltfjorden geht es nach Bodø und mit der Fähre über den Vestfjord nach Moskenes auf den Lofoten. Fahrt entlang der bezaubernden Küste nach Å, dem südlichsten Ort der Lofoten. Neben Reine passieren wir viele weitere bunte Fischerdörfer auf unserem Weg ins Hotel.

**7. Tag: Lofoten - Schiffahrt im Trollfjord - Vesterålen - Narvik.** Wir erleben die grandiose Berg- und Küstenlandschaft der Lofoten auf dem Weg nach Henningsvær und Svolvær, dem Hauptort der Inselgruppe. Von hier unternehmen wir eine Schiffahrt zum berühmten Trollfjord, der an seiner Einfahrt nur 100 m breit ist und von steilen Felswänden begrenzt wird. Weiterfahrt mit dem Bus nach Hinnøya, der größten Insel der Vesterålen, und anschließend nach Narvik.

**8. Tag: Narvik - Tromsø.** Das Ziel unserer heutigen Etappe durch die abwechslungsreiche Natur Nordnorwegens ist Tromsø, die nördlichste Universitätsstadt der Welt, auch „Tor zum Eismeer“ genannt: Zahlreichen Expeditionen Richtung Nord- und Südpol diente sie als Ausgangspunkt. Stadtrundgang und Möglichkeit zum Besuch der beeindruckenden Eismeerkerkathedrale.

**9. Tag: Tromsø - Alta - Nordkap.** Fahrt Richtung Norden in das Gebiet des schönen Lyngenfjords und vorbei an Samenlagern und Rentieren nach Alta. Entlang des Porsangen-Fjordes erreichen wir Kåfjord und die Nordkap-Insel Magerøya sowie Honningsvåg. Am Abend Ausflug auf das 307 m hohe Felsplateau des Nordkaps, den nördlichsten Punkt Europas. Genießen Sie die Mitternachtssonne über dem Eismeer!

**10. Tag: Nordkap - Inarisee - Ivalo.** Entlang des Porsangen-Fjordes geht es zur finnischen Grenze und an den schönen Inari-See mit seinen vielen Inseln. Besuch des Freilichtmuseums Siida, dem ältesten Wohnsitz Oberlapplands, wo Häuser und Werkzeuge der Rentierzüchter- und Fischersamen zu sehen sind. Am Abend erreichen wir schließlich Ivalo.

**11. Tag: Ivalo - Rovaniemi - Oulu.** Durch das ehemalige Goldwäschergebiet bei Tankavaara gelangen wir nach Sodankylä mit seiner berühmten Holzkirche sowie zum Polarkreis. Fahrt vorbei an Rovaniemi zum Bottnischen Meerbusen nach Oulu, der wichtigsten Industriestadt in Nordfinland - kurzer Stadtrundgang.

**12. Tag: Finnische Seenplatte - Kuopio.** Entlang unzähliger Seen und endloser Wälder erreichen wir Kuopio: Auffahrt auf den Aussichtsturm der Puijo-Höhe. Kurze Stadtbesichtigung und Möglichkeit (wetterabhängig) zu einer 2-stündigen Bootsfahrt durch die Finnische Seen-



Reine, Lofoten © stock.adobe.com

platte, das Ferienparadies der Finnen (fak. - ca. € 26,- p.P.).

**13. Tag: Kuopio - Savonlinna - Kerimäki - Helsinki.** Durch das größte Seengebiet Europas geht es in den Festspielort Savonlinna mit der Burg Olavinlinna und weiter nach Kerimäki zur größten Holzkirche der Welt. Am Nachmittag erreichen wir die finnische Hauptstadt Helsinki: kurze Stadtrundfahrt zur Finlandia Halle und zum Sibelius-Denkmal.

**14. Tag: Helsinki - Schiffahrt Silja-Line.** Stadtbesichtigung von Helsinki zu Fuß u.a. mit Uspenski-Kathedrale, Marktplatz, der berühmten Felsenkirche und dem Senatsplatz mit dem imposanten Dom. Am Nachmittag bleibt noch etwas Zeit für einen Stadtbummel. Um ca. 17.00 Uhr Abfahrt mit dem Jumbo-Fährschiff der Silja-Line nach Stockholm - an Bord großes Skandinavisches Buffet mit nordischen Spezialitäten.

**15. Tag: Stockholm.** Ankunft in Stockholm um ca. 09.30 Uhr - Transfer ins Zentrum und erste Stadtbesichtigung: Es geht zu Fuß durch die engen Gassen der Altstadtinsel Gamla Stan zum Königsschloss, zur Domkirche sowie zur Riddarholmskirche. Anschließend Spaziergang zum Rathaus der schwedischen Hauptstadt, dessen 106 m hohe Turmspitze mit den drei vergoldeten Kronen des schwedischen Wappens geschmückt ist.

**16. Tag: Stockholm - Wien/München - Linz/Salzburg/Graz.** Am Morgen Besichtigung des beeindruckenden Kriegsschiffes Wasa mit seinen 700 gut erhaltenen Skulpturen, das bei der Jungfernfahrt 1628 im Hafen gesunken ist. Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien (ca. 15.10 - 17.20 Uhr) oder München. Rückfahrt mit AIRail nach Linz oder Salzburg bzw. Rückflug nach Graz. **Möglichkeit zur individuellen Verlängerung in Stockholm** (Hotels S. 45).

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, Schiff, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NSNH
06.06. - 21.06.2024	Ursula Wallnstorfer	
28.06. - 13.07.2024	Ursula Wallnstorfer	
13.07. - 28.07.2024	Rebecca Dathe BA	
22.07. - 06.08.2024	Ursula Wallnstorfer	
30.07. - 14.08.2024	Franz Nagl	
Flug ab Wien	€ 3.940,-	€ 4.050,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 4.050,-	€ 4.160,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 4.070,-	€ 4.180,-
Flug ab Graz, München	€ 4.090,-	€ 4.200,-
EZ-Zuschlag (Hotels und Fähre)	€ 990,-	€ 1.100,-

**! HINWEIS:** Für die Silja-Line benötigen wir bitte bei Buchung Ihren Vor- und Zunamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Nationalität.

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian nach Oslo und von Stockholm retour
- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), AC u. Bordtoilette, am 15. und 16. Tag tw. mit örtlichen Bussen
- Fähren Eidsdal - Linge, Bodø - Moskenes/Lofoten
- Fähre Helsinki - Stockholm mit Silja-Line in Zweibett-Außenkabinen inkl. Skandinavischem Buffet und Frühstücksbuffet
- 6 Übernachtungen in guten \*\*\*Hotels u. 7 Nächte in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), 1 Nacht (Lofoten) in typischen Rorbuer
- Halbpension, allerdings am 8., 13. und 15. Tag nur Frühstück
- Eintritte (total ca. € 110,-): Oslo (Polarschiff Fram), Lillehammer (Museum Maihaugen), Nordkap, Inari (Freilichtmuseum Siida), Kuopio (Aussichtsturm), Helsinki (Felsenkirche), Stockholm (Wasa)
- Schiffahrt im Trollfjord mit umweltfreundlichem Hybrid-Boot bzw. mit dem klassischen Ausflugsboot „Trolltind 2“ (nur 4. Termin)
- 1 Polyglott on tour „Norwegen“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Steuern (€ 130,- ab Wien, € 190,- ab Graz, München)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich**  
Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 28 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (jeweils Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Oslo	****Hotel „Scandic Holmenkollen Park“ (am Holmenkollen) bzw. ****„Quality Hotel Expo“ (15 Min. Fahrt ins Zentrum) bzw. ****„Clarion Hotel Bastion“ (im Zentrum)
Otta	***„Thon Hotel Otta“ (im Ortszentrum)
Oppdal	****„Quality Hotel Skifer“ (im Ortszentrum)
Namsos	***„Scandic Hotel Rock City“ (im Zentrum)
Fauske/ Bodø	***„Fauske Hotel“ (im Zentrum) bzw. ***„Scandic Bodø“ (im Zentrum) - nur 5. Termin
Lofoten	Statles Rorbuserter, Mortsund (direkt am Fjord)
Narvik	****„Scandic Hotel Narvik“ (im Zentrum) bzw. ***„Quality Hotel Grand Royal“ (im Zentrum)
Tromsø	****„Scandic Ishavshotel“ (im Zentrum) bzw. ****„Quality Hotel Saga“ (im Zentrum) bzw. ****„Clarion The Edge“ (im Zentrum)
Magerøya	***Hotel „Scandic Nordkapp“ (35 km vom Nordkap)
Ivalo	***„Hotell Ivalo“ (im Zentrum)
Oulu	****„Radisson Blu Hotel Oulu“ (im Stadtzentrum) bzw. ****„Scandic Hotel Oulu City“ (im Stadtzentrum)
Kuopio	****„Original Sokos Hotel Puijonsarvi“ (im Zentrum)
Helsinki	****Hotel „Scandic Grand Marina“ (im Stadtzentrum)
Stockholm	****Hotel „Haymarket by Scandic“ (im Stadtzentrum)





1 Trollstigveien © stock.adobe.com 2 Aarhus © stock.adobe.com 3 Mitternachtssonne am Nordkap © stock.adobe.com

## Dänemark - Norwegen

Kombination unserer „Dänemark Rundreise“ mit der Reise „Faszinierendes Norwegen“

+ Historische Burgen und Schlösser in Dänemark  
+ Beeindruckende Fjorde, Inselwelt der Lofoten und Mitternachtssonne in Norwegen

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien - Kopenhagen - UNESCO-Welterbe Roskilde - Odense.** Am Vorabend Bahnreise ab Salzburg, Linz oder Graz nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Oslo (ca. 07.25 - 09.05 Uhr). Programm wie „Dänemark Rundreise“, S. 46-47

**2. Tag: Insel Fünen: Odense - Egeskov - Jütland: Jelling - Herning.**

**3. Tag: Herning - Skive - Spøttrup - Hanklit - Vorupør - Aggersborg - Aalborg.**

**4. Tag: Aalborg - Rubjerg Knude - Skagen: Grenen - Saeby - Aalborg.**

**5. Tag: Aalborg - Viborg - Aarhus.**

**6. Tag: Aarhus - Sjællands Odde - Ringsted - Næstved - Stevns Klint - Kopenhagen.**

**7. Tag: Kopenhagen - Ausflug Helsingør - Schloss Kronborg - Kopenhagen: Schloss Rosenborg.**

**8. Tag: Kopenhagen** Unsere Rundfahrt durch die dänische Hauptstadt führt uns zur Kleinen Meerjungfrau, dem Gefionbrunnen, Schloss Amalienborg, der Marmorkirche, dem farbenfrohen Nyhavn und weiter zum Schloss Christiansborg und der alten Börse. Der Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung: Möglichkeit zum Besuch der Carlsberg Glyptotek des Nationalmuseums oder des Louisiana-Museums für Moderne Kunst.

**9. Tag: Kopenhagen.** Tag zur freien Verfügung. Möglichkeit zum Besuch von Nordeuropas größtem Aquarium, des Tivoli oder zur Teilnahme an einer Kanalfahrt. Am Abend Treffpunkt mit der Gruppe „Kopenhagen, Skandinavien mit Lofoten und Nordkap“.

**10. Tag: Kopenhagen - Øresund-Brücke - Göteborg - Oslo.** Programm wie „Skandinavien mit Kopenhagen, Lofoten und Nordkap“ S. 70 - 71

**11. Tag: Oslo.**

**12. Tag: Oslo - Hamar - Lillehammer - Otta.**

**13. Tag: Otta - Lom - Geirangerfjord - Trollstigveien - Oppdal.**

**14. Tag: Oppdal - Trondheim - Namsos.**

**15. Tag: Namsos - Mo-i-Rana - Fauske.**

**16. Tag: Fauske - Bodø - Moskenes/Lofoten - Mortsund/Leknes.**

**17. Tag: Lofoten - Schifffahrt im Trollfjord - Vesterålen - Narvik.**

**18. Tag: Narvik - Tromsø.**

**19. Tag: Tromsø - Alta - Nordkap.**

**20. Tag: Nordkap - Inarisee - Ivalo.**

**21. Tag: Ivalo - Rovaniemi - Helsinki - Wien - Linz/Salzburg/Graz.**

Fahrt durch das ehemalige Goldwäschergebiet bei Tankavaara nach Sodankylä und weiter über den Polarkreis nach Rovaniemi, der Hauptstadt Finnisch-Lapplands. Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Finnair über Helsinki nach Wien (ca. 14.15 - 15.30 Uhr/17.10 - 18.30 Uhr). Rückfahrt mit der Bahn nach Linz, Salzburg und Graz.

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, Schiff, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	P NSDN
12.07. - 01.08.2024	Mag. Jürgen Flick und Ursula Wallnstorfer	
Flug ab Wien		€ 5.750,-
Railjet/ÖBB ab Linz/Graz, Flug ab Wien		€ 5.860,-
Railjet/ÖBB ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 5.880,-
EZ-Zuschlag		€ 1.390,-

<sup>1</sup> Anreise von Linz, Salzburg und Graz nach Wien bereits am Vorabend. Wir reservieren gerne ein Hotel in Wien (nicht inkl./S. 125).

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Kopenhagen und retour mit Finnair von Rovaniemi über Helsinki nach Wien
- Fahrt mit Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette u. AC
- Fähren: Aarhus - Sjællands Odde, Eidsdal - Linge und Bodø - Moskenes/Lofoten
- 8 Übernachtungen in guten \*\*\*Hotels und 11 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC, 1 Nacht auf den Lofoten in landestypischen Rorbuer (Holzhäusern)
- Halbpension, am 5., 6., 8., 9. und 17. Tag nur Frühstücksbuffet
- Eintritte: Roskilde (Wikingerschiffmuseum, Dom), Schloss Egeskov, Spøttrup, Viborg (Dom), Aarhus (Freilichtmuseum Den Gamle By, Dom), Helsingør (Schloss Kronborg), Kopenhagen (Schloss Rosenborg), Oslo (Polarschiff Fram), Lillehammer (Museum Maihaugen), Nordkap, Inari (Freilichtmuseum Siida)
- Schifffahrt im Trollfjord mit dem Ausflugsschiff Trolltind 2
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- 1 Marco Polo Reiseführer „Dänemark“ sowie 1 Polyglott on tour „Norwegen“ pro Zimmer
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.** Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG wie Seite 47 und Seite 73, ZUSÄTZLICH**

Kopenhagen \*\*\*\* „Motel One Kopenhagen“ (im Zentrum)





Havila in Tromsø © Havila Voyages/Kolbjørn Hoseth Larssen

## Mit d. umweltfreundlichen Havila-Postschiff zum Nordkap



Küstenschiffahrt mit der modernen Havila Polaris

+ Geführte Landgänge mit österreichischer Reiseleitung inkludiert

- 1. Tag: Wien/Salzburg/Linz/Graz/München - Frankfurt - Oslo - Bergen.** Programmablauf wie S. 76 - 77, allerdings ohne Geirangerfjord.
- 2. Tag: Bergen - Einschiffung auf Havila Polaris.**
- 3. Tag: Ålesund - Molde.** Am Morgen erreichen wir Ålesund, eine alte Kaufmannsstadt, die auf mehreren Inseln erbaut wurde. Stadtrundgang und Besuch des Freilichtmuseums Sunnmøre. Über Molde setzen wir am Abend unsere Reise Richtung Norden fort.
- 4. Tag: Trondheim - Rørvik.** Programmablauf wie S. 76 - 77
- 5. Tag: Polarkreis - Bodø - Lofoten.**
- 6. Tag: Harstad - Tromsø.**
- 7. Tag: Hammerfest - Honningsvåg - Ausflug Nordkap - Nordkinn.**
- 8. Tag: Kirkenes - Ausflug zum Schneehotel (inkl.).**
- 9. Tag: Kirkenes - Oslo - Frankfurt - Wien/Salzburg/Linz/Graz/München.**

Schiffsreise mit Flug, Ausflügen, 1x \*\*\* u. 1x \*\*\*\*Hotel/HP u. umweltfreundlicher Schiffsreise auf Havila/Außenkabine/VP

TERMIN	REISELEITUNG	P NKSC
23.03. - 31.03.2024	Karwoche/Ostern	Franz Nagl

Doppel-/Zweibett-Außenkabine, Flug ab Wien	ab € 3.590,-
Einbett-Außenkabine, Flug ab Wien	ab € 5.350,-
Aufpreis Flug ab Bundesländer, München	ab € 160,-

### LEISTUNGEN WIE S. 77, ALLERDINGS ZUSÄTZLICH

- 1 Übernachtung in Kirkenes in einem guten \*\*\*Hotel, jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC (norwegische Klassifizierung) mit Halbpension
- Eintritt: Freilichtmuseum Sunnmøre
- Ausflug zum Schneehotel Kirkenes

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.** Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

**HINWEIS:** Weitere Informationen zu Havila, zu Ihrem Schiff, zu den Kabinen sowie die gesonderten Stornobedingungen finden Sie auf Seite 77!

## Herbstliche KüstenReise: Auf traditioneller Route mit dem umweltfreundlichen Havila-Schiff zum Nordkap

Mit der modernen Havila Castor auf der Suche nach dem Polarlicht

+ Geführte Landgänge mit österr. Reiseleitung inkludiert  
+ Gute Chancen zur Polarlicht-Beobachtung



- 1. Tag: Wien/Salzburg/Linz/Graz/München - Oslo - Bergen.** Programmablauf wie S. 76 - 77, allerdings Hjørundfjord statt Geirangerfjord.
- 2. Tag: Bergen - Einschiffung auf Havila Castor.**
- 3. Tag: Ålesund - Hjørundfjord - Molde.** Vorbei an zahlreichen Schären und Inseln erreichen wir am Morgen Ålesund, eine alte Kaufmannsstadt, die über mehrere Inseln erbaut wurde. Nach kurzem Aufenthalt Weiterfahrt in den schönen Hjørundfjord. Über Molde setzen wir am Abend unsere Reise Richtung Norden fort.
- 4. Tag: Trondheim - Rørvik.** Programmablauf wie S. 76 - 77
- 5. Tag: Polarkreis - Bodø - Lofoten.**
- 6. Tag: Harstad - Tromsø.**
- 7. Tag: Hammerfest - Honningsvåg - Ausflug Nordkap - Honningsvåg - Nordkinn.**
- 8. Tag: Kirkenes - Oslo - Frankfurt - Wien/Salzburg/Linz/Graz/München.**

Schiffsreise mit Flug, Ausflügen, 1x \*\*\*\*Hotel/HP u. umweltfreundlicher Schiffsreise auf Havila/Außenkabine/VP

TERMIN	REISELEITUNG	P NKSC
27.10. - 03.11.2024	Herbstferien	Ursula Wallnstorfer

Doppel-/Zweibett-Außenkabine, Flug ab Wien	ab € 3.150,-
Einbett-Außenkabine, Flug ab Wien	ab € 4.590,-
Aufpreis Flug ab Bundesländer, München	ab € 160,-

### LEISTUNGEN WIE S. 77

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.** Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

**HINWEIS:** Weitere Informationen zu Havila, zu Ihrem Schiff, zu den Kabinen sowie die gesonderten Stornobedingungen finden Sie auf Seite 77!



Schiffsreise  
Havila  
Norwegen



1 Henningsvær, Lofoten © maylat - stock.adobe.com 2 © Havila Voyages 3 Oslo, Rathaus © Mag. Peter Brugger

## Mit dem umweltfreundlichen Havila-Postschiff zum Nordkap



Mit den modernen Havila Schiffen auf der ursprünglichen Postschiff-Route von Bergen nach Kirkenes

- + Geführte Landgänge mit österreichischer Reiseleitung inkludiert
- + Stadtrundgang in Bodø (Europäische Kulturhauptstadt 2024)

2021 startete Havila Voyages mit 2 Schiffen (Havila Capella & Havila Castor) auf der klassischen Postschiff-Küstenroute zwischen Bergen und Kirkenes. Seit 2023 sind bei Havila Voyages 2 weitere brandneue und baugleiche Schiffe in Betrieb. Die 4 Schiffe werden mit Batterien und Flüssiggas angetrieben und zählen damit zu den umweltfreundlichsten Schiffen der Welt. Fast lautlos und emissionsfrei gleiten Sie durch enge Fjorde und über das offene Meer, vorbei an steilen Berghängen und faszinierenden Wasserfällen.

Im Schein der Mitternachtssonne genießen Sie rund um die Uhr beeindruckende Ausblicke.

Die Reise mit einem Postschiff ist keine Kreuzfahrt, Sie beobachten auch das Ein- und Ausladen der Güter des täglichen Gebrauchs wie auch den Personenverkehr und erleben damit dieses besondere Verkehrsmittel im nordischen Alltag.

**1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/München - Frankfurt - Bergen.** Am frühen Morgen Zuflüge nach Frankfurt (1. Termin ca. 06.00 - 07.30 Uhr/ 2. Termin ca. 07.00 - 08.30 Uhr ab Wien) und weiter mit Lufthansa nach Bergen (ca. 10.15 - 12.15 Uhr). Transfer ins Zentrum: Ein Stadtrundgang führt uns ins alte Hanseviertel Bryggen, das zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt und für seine traditionellen, bunten Holzhäuser bekannt ist, zur Håkonshalle, zur mittelalterlichen Marienkirche und zum berühmten Fischmarkt. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

**2. Tag: Bergen - Einschiffung auf das Havila-Schiff.** Heute bleibt Zeit für weitere Besichtigungen in Bergen - Möglichkeit zur Seilbahnfahrt

auf den Fløyen, den Hausberg der Stadt, von wo sich bei klarer Sicht ein herrlicher Ausblick auf die Stadt bietet, oder zum Besuch eines der zahlreichen Museen. Gegen Abend Einschiffung auf die moderne Havila Castor (1. Termin) bzw. Havila Capella (2. Termin) von Havila Kyst-ruten. Um 20.30 Uhr Abfahrt durch den Hjeltefjord Richtung Norden.

**3. Tag: Ålesund - Geirangerfjord - Molde.** In der Nacht legt das Schiff in Florø an, am Morgen dann in Måløy und Torvik. Vorbei an zahlreichen Schären und Inseln erreichen wir um 09.45 Uhr Ålesund, eine alte Kaufmannsstadt, die über mehrere Inseln erbaut wurde. Nach kurzem Aufenthalt Weiterfahrt in den 15 km langen Geirangerfjord, den berühmtesten Fjord Norwegens, der von bis zu 800 m hohen Steilwänden und mehreren faszinierenden Wasserfällen eingerahmt wird (UNESCO-Weltkulturerbe). Über Molde setzen wir unsere Reise Richtung Norden fort.

**4. Tag: Trondheim - Rørvik.** Um ca. 09.45 Uhr Ankunft in der alten Königsstadt Trondheim, die trotz ihrer Größe noch immer den Charme einer Kleinstadt hat: Wir sehen beeindruckende hölzerne Speicherbauten, Klosterruinen, farbenfrohe Kais und die einzigartige rote Stadtbrücke von 1861. Stadtrundgang mit der österreichischen Reiseleitung zum Nidaros-Dom, der eindrucksvollen Krönungskirche der norwegischen Könige, und zu den auf Holzpfählen errichteten farbenprächtigen alten Speicherhäusern. Um 12.45 Uhr Weiterfahrt mit dem Schiff vorbei an Tausenden von kleinen Inseln Richtung Nordwesten nach Rørvik.

**5. Tag: Polarkreis - Bodø (Europ. Kulturhauptstadt 2024) - Lofoten.** Am Morgen überqueren wir zwischen Nesna und Ørnes den Polarkreis, der durch einen Metallglobus auf einer Schäre gekennzeichnet ist. Um 13.05 Uhr Ankunft in Bodø, der „Stadt der Seeadler“, die entlang der fischreichen Gewässer außerhalb der Stadt ihre Brutgebiete haben - Spaziergang mit der Reiseleitung durch die Stadt. Gegen 15.20 Uhr Weiterfahrt Richtung Lofoten, der berühmtesten Inselkette Norwegens. Die bis zu 1000 m hohen und schroffen Spitzen der Lofotenwand sind schon von weitem sichtbar. Am Abend kurzer Aufenthalt in Svolvær, dem Hauptort der Lofoten.

**6. Tag: Harstad - Tromsø.** Am Morgen erreichen wir Harstad, eine der größten Städte Nordnorwegens. Durch den Vågsfjord und den Meeresarm Malangen gelangen wir schließlich nach Tromsø, der nördlichsten Universitätsstadt der Welt, die auch als „Tor zum Eismeer“ bezeichnet wird. Tromsø diente zahlreichen Seefahrern als Ausgangspunkt für ihre Expeditionen Richtung Nord- und Südpol. Stadtrundgang durch die schmalen Gassen der Altstadt zur hölzernen Domkirche, die mit 750 Plätzen eine der größten Kirchen des Landes ist, und zur Eismeer-kathedrale, die aufgrund ihrer eigenwilligen Architektur und des großen Glasmosaikfensters weltberühmt ist. Optional besteht bei



1 Ålesund © saiko3p - stock.adobe.com 2 Nordkap © Michael Marczok - stock.adobe.com

schönem Wetter die Möglichkeit, mit der Seilbahn auf den 420 m hohen Storsteinen zu fahren, um die herrliche Aussicht zu genießen. Um 18.15 Uhr setzen wir unsere Reise Richtung Norden fort.

**7. Tag: Hammerfest - Honningsvåg - Ausflug Nordkap - Honningsvåg - Nordkinn.** Am frühen Morgen Ankunft in Hammerfest, der nördlichsten Stadt der Welt - kurzer Aufenthalt. Durch den Magerøyfjord geht es weiter nach Honningsvåg, dem Hauptort der Nordkapinsel Magerøya. Ausflug mit unserer Reiseleitung zum 307 m hohen Felsplateau des Nordkaps, das den nördlichsten Punkt Europas markiert (nur bei guten Wetterverhältnissen möglich). Um 14.30 Uhr setzt das Schiff die Reise Richtung Nordosten fort: Vorbei an der Felsformation Finnkjerka umrunden wir in den späten Abendstunden das Nordkinn - den nördlichsten Punkt Festlandeuropas.

**8. Tag: Kirkenes - Oslo - Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/München.** Am Vormittag erreicht das Schiff Kirkenes, den östlichsten Punkt der Reise. Transfer zum Flughafen - Rückflug über Oslo und Frankfurt nach Österreich (ca. 11.30 - 17.20 Uhr) bzw. München.

**Schiffsreise mit Flug, Ausflügen, \*\*\*Hotel in Bergen/HP u. umweltfreundlicher Schiffsreise auf Havila/Außenkabine/VP**

TERMINE	REISELEITUNG	PNKSC
06.06. - 13.06.2024	MMag. Claudia Wöhry	
25.07. - 01.08.2024	Mag. Enrico Gabriel	

bei Buchung bis 05. Feb. 2024 (1. Termin)<sup>1</sup>  
 bei Buchung bis 25. März 2024 (2. Termin)<sup>1</sup>

Doppel-/Zweibett-Außenkabine, Flug ab Wien	€ 3.580,-	€ 3.690,-
Einbett-Außenkabine, Flug ab Wien	€ 5.900,-	€ 6.030,-
Aufpreis Flug ab Linz, Salzburg, Graz, München	€ 160,-	€ 160,-

<sup>1</sup>Bei späterer Buchung gilt der tagesaktuelle, höhere Kabinenpreis, der bei der Reederei angefragt werden muss.

**HINWEIS GEÄNDERTE STORNOBEDINGUNGEN:**

- bis zum 122. Tag vor Reiseantritt 10 %
- bis zum 101. Tag vor Reiseantritt 25 %
- bis zum 81. Tag vor Reiseantritt 50 %
- bis zum 62. Tag vor Reiseantritt 75 %
- ab dem 61. Tag vor Reiseantritt 100 %

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Stornoversicherung!

**HINWEIS AUSFLÜGE:** Wir haben für Sie bei dieser Reise bereits zahlreiche Landgänge mit qualifizierter österreichischer Reiseleitung inkludiert. Zusätzlich werden von Havila Kystruten reguläre Ausflüge angeboten, an denen Sie gegen Aufpreis teilnehmen können. Bei Interesse senden wir Ihnen eine detaillierte Beschreibung der möglichen optionalen Ausflüge zu.

**IHR SCHIFF:** Die Havila Castor und die baugleiche Havila Capella haben Ende 2021 bzw. zu Jahresbeginn 2022 ihren Dienst aufgenommen. Neben 2 Restaurants, einem Café und der Panorama-Bar gibt es viele gemütliche Bereiche an Bord, von wo Sie die vorbeiziehende Landschaft genießen können. Das Schiff verfügt über 179 moderne und sehr komfortable, großzügige Kabinen, die den skandinavischen Charme widerspiegeln.

**IHRE KABINE:** Die Unterbringung erfolgt in **Außenkabinen der Kategorie Seaview**, die sich auf Deck 4 und 5 befinden. Die Kabinen sind ca. 15 qm groß und verfügen über ein Doppelbett oder 2 Einzelbetten, Fenster, Sofa, Schreibtisch, Fernseher, Kühlschrank, Bad mit Dusche/WC, Haartrockner, Kleiderschrank und mehrere USB-Anschlüsse. WLAN steht kostenlos zur Verfügung!

**KABINEN-EINTEILUNG:** Die Bekanntgabe der Kabinennummer erfolgt ausschließlich an Bord des Schiffes!

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian/Lufthansa und SAS über Frankfurt nach Bergen und von Kirkenes über Oslo retour
- Transfers lt. Programm mit örtlichen Bussen
- 1 Übernachtung in Bergen in einem \*\*\*Hotel in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC (norwegische Klassifizierung)
- Schiffsreise auf Havila von Bergen nach Kirkenes (2. - 8. Tag) in der gebuchten Kabine (Kategorie Außenkabine Seaview)
- Halbpension im Hotel, Vollpension am Schiff: 2. Tag abends bis 8. Tag morgens
- Eintritte: Trondheim (Nidaros-Dom), Tromsø (Eismeerkerathedrale), Nordkap
- Landgänge lt. Programm mit qualifizierter österr. Reiseleitung (ab 15 Teilnehmern): Stadtspaziergänge in Trondheim, Bodø und Svolvær; Stadtbesichtigung in Tromsø sowie Ausflug zum Nordkapfelsen mit örtlichen Bussen
- 1 Polyglott on tour „Norwegen“ pro Zimmer/Kabine
- qualifizierte österreichische Reiseleitung (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 300,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
 Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

**HINWEIS:** Für diese Reise benötigen wir bitte bei Buchung Ihren Vor- und Zunamen (lt. Reisepass), Ihr Geburtsdatum und Ihre Nationalität.



Schiffsreise  
 Havila  
 Norwegen



Moskenes/Lofoten © Jan Wlodarczyk / Alamy Stock Photo

## Hurtigruten Schiffsreise zum Nordkap

„Die schönste SeeReise der Welt“ von Bergen nach Kirkenes und wieder retour

- + Fahrt mit der Bergenbahn
- + Geführte Landgänge mit österreichischer Reiseleitung inkludiert!
- + Stadtrundgang in Bodø (Europäische Kultur-Hauptstadt 2024)
- + Auffahrt auf den Hausberg Fløyen/Bergen



Entdecken Sie die faszinierende Schönheit Norwegens an Bord eines Hurtigruten-Schiffes: Ursprüngliche Natur, atemberaubende Fjorde, beeindruckende Wasserfälle und abwechslungsreiche Küstenlinien im Licht der Mitternachtssonne, kombiniert mit dem Komfort eines modernen Schiffes werden Sie begeistern. Sie laufen auf dieser Reise über 30 Häfen an, die selten auf der Fahrtroute von Kreuzfahrtschiffen liegen, und gewinnen so einen ganz besonders intensiven Eindruck von Norwegens herrlicher Küstenlinie. Nicht umsonst wird diese spezielle Route als die „schönste SeeReise der Welt“ bezeichnet. Die Reise beginnt mit einer Stadtbesichtigung von Oslo, der schönen Hauptstadt Norwegens. Von dort geht es mit der Bergenbahn, einer der höchstgelegenen Eisenbahnlinien Europas, über die Hochebene Hardangervidda in die alte Hansestadt Bergen, wo Sie an Bord des Hurtigruten-Schiffes gehen und Ihre Schiffsreise beginnen.



**1. Tag: Linz/Salzburg/München - Wien - Oslo.** AIRail ab Linz und Salzburg nach Wien. Linienflug von Wien (ca. 11.55 - 14.15 Uhr) oder München nach Oslo - Transfer ins Stadtzentrum. Bei einem Spaziergang erkunden wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der norwegischen Hauptstadt. Wir sehen das Rathaus, das Parlamentsgebäude, die Oper, die Deichmann-Bibliothek sowie das Munch-Museum Lambda.

**2. Tag: Oslo - Fahrt mit der Bergenbahn - Bergen: Einschiffung auf Hurtigruten.** Am Morgen Abfahrt mit der berühmten Bergenbahn, einer der höchstgelegenen Eisenbahnstrecken Europas, Richtung Bergen. Vorbei an einigen größeren Städten geht es auf die Hardangervidda, Europas größte Hochebene (ca. 1200 m - 1400 m), von der ein Teil in

Norwegens größtem Nationalpark unter besonderen Schutz gestellt wurde. Der Bahnhof Finse ist mit 1222 m Seehöhe der höchste Punkt der Strecke. Nach ca. 7-stündiger Fahrt mit beeindruckenden Ausblicken erreichen wir die Hansestadt Bergen. Ein Stadtrundgang führt uns ins alte Hanseviertel Bryggen, das zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt und für seine traditionellen, bunten Holzhäuser bekannt ist, zur Håkonshalle, zur Marienkirche und zum Fischmarkt. Gegen Abend Einschiffung auf die MS Nordkapp (1. Termin) bzw. auf die MS Nordlys (2. Termin) - um 20.30 Uhr Abfahrt durch den Hjeltefjord Richtung Norden.

**3. Tag: Ålesund - Geiranger - Ålesund - Molde.** In der Nacht legt unser Schiff in Florø und Måløy an, am Morgen in Torvik. Vorbei an zahlreichen Schären und Inseln erreichen wir um 09.45 Uhr die berühmte Jugendstilstadt Ålesund, die auf mehreren Inseln erbaut wurde. Nach kurzem Aufenthalt fahren wir weiter in den 15 km langen Geirangerfjord, den berühmtesten Fjord Norwegens (UNESCO-Weltkulturerbe), der von bis zu 800 m hohen Steilwänden und mehreren faszinierenden Wasserfällen, u.a. den Sieben Schwestern, eingerahmt wird. Über Molde setzt das Schiff die Fahrt Richtung Norden fort.

**4. Tag: Trondheim - Rørvik.** Um ca. 09.45 Uhr Ankunft in der alten Königsstadt Trondheim, die trotz ihrer Größe noch immer den Charme einer Kleinstadt hat: Wir sehen beeindruckende Holzbauten, Kloster ruinen, farbenfrohe Kais und die einzigartige rote Stadtbrücke von 1861. Stadtrundgang mit der österreichischen Reiseleitung zum Nidaros-Dom, der eindrucksvollen Krönungskirche der norwegischen Könige, und zu den alten, auf Holzpfählen errichteten farbenprächtigen Speicherhäusern. Um 12.45 Uhr Weiterfahrt mit dem Schiff vorbei an tausenden kleinen Inseln Richtung Nordwesten nach Rørvik.

**5. Tag: Polarkreis - Bodø (Europ. Kulturhauptstadt 2024) - Lofoten.** Am Morgen überqueren wir zwischen Nesna und Ørnes den Polarkreis, der durch einen Metallglobus auf einer Schäre gekennzeichnet ist. Um 13.05 Uhr Ankunft in Bodø, der „Stadt der Seeadler“, die entlang der fischreichen Gewässer außerhalb der Stadt ihre Brutgebiete haben - Spaziergang durch die Stadt gemeinsam mit der österr. Reiseleitung. Gegen 15.20 Uhr Weiterfahrt Richtung Lofoten, der berühmtesten Inselkette Norwegens. Die bis zu 1000 m hohen, schroffen Spitzen der Lofotenwand sind schon von weitem sichtbar. Am Abend kurzer Stadtpaziergang gemeinsam mit der Reiseleitung durch Svolvær, den Hauptort der Lofoten.

**6. Tag: Harstad - Tromsø.** Am Morgen erreichen wir Harstad, Zentrum der Erdöl-/Erdgasförderung in Nordnorwegen auf Norwegens größter Insel Hinnøya. Durch den Vågsfjord und den Meeresarm Malangen erreichen wir Finnsnes und schließlich Tromsø, die nördlichste Universitätsstadt der Welt, Norwegens „Tor zum Eismeer“. Tromsø diente



1 Bergen © dudlajzov - stock.adobe.com 2 Hurtigruten-Schiff © Jon Lord Photography / Alamy Stock Photo

zahlreichen Seefahrern als Ausgangspunkt für Expeditionen zum Nord- und Südpol. Ankunft um 14.15 Uhr - Stadtrundgang durch die engen Gassen der Altstadt zur hölzernen Domkirche, die mit 750 Plätzen eine der größten Kirchen des Landes ist. Weiter über die 1000 m lange Tromsøbrua zur Eismeerkathedrale, die aufgrund ihrer eigenwilligen Architektur und des großen Mosaikfensters weltberühmt ist. Optional besteht bei schönem Wetter die Möglichkeit, mit der Seilbahn auf den 420 m hohen Hausberg Storsteinen zu fahren, um die herrliche Aussicht zu genießen. Um 18.15 Uhr Weiterfahrt Richtung Norden.

**7. Tag: Hammerfest - Honningsvåg - Nordkap-Ausflug - Nordkinn.** Am frühen Morgen Ankunft in Hammerfest, der nördlichsten Stadt der Welt - kurzer Aufenthalt. Durch den Magerøfyjord geht es weiter nach Honningsvåg, den Hauptort der Nordkapinsel Magerøya. Ausflug gemeinsam mit der österreichischen Reiseleitung zum 307 m hohen Felsplateau des Nordkaps, das den nördlichsten Punkt Europas markiert. Um 14.30 Uhr setzt das Schiff die Reise fort: Vorbei an einem der größten Vogelfelsen Norwegens, dem Sværholtsklubben, und an der Felsformation Finnkjerka umrunden wir in den späten Abendstunden das Nordkinn - den nördlichsten Punkt Festlandeuropas.

**8. Tag: Kirkenes - Vardø.** Am Vormittag erreicht das Schiff Kirkenes, den östlichsten Punkt der Reise, wenige Autominuten von der russischen Grenze entfernt - Stadtpaziergang mit der Reiseleitung. Um 12.30 Uhr beginnt das Schiff die Rückreise. Am Nachmittag kurzer Stopp im Fischerdorf Vardø auf der eindrucksvollen Halbinsel Varanger.

**9. Tag: Hammerfest.** Am frühen Morgen legt das Schiff noch einmal in Honningsvåg an, bevor es weiter Richtung Süden nach Hammerfest geht. Ausflug in Hammerfest mit unserer Reiseleitung zur Meridianssäule (UNESCO-Welterbe), die an eines der genauesten und besten skand.-russischen Projekte zur Erdmessung im 19. Jh. erinnert - den Struve - Meridianbogen, und zum Hausberg Salen. Um 12.45 Uhr Weiterfahrt mit dem Schiff Richtung Süden, kurz vor Mitternacht gelangen wir wieder nach Tromsø.

**10. Tag: Harstad - Sortland - Stokmarknes - Svolvær - Stamsund.** Am Morgen erreichen wir die Inselgruppe der Vesterålen - bei einem Aufenthalt in Stokmarknes besuchen wir das Hurtigrutenmuseum, in dem man einen guten Überblick über die Geschichte der Postschiffe erhält. Die Fahrt durch die Meereseenge Risøyrenna und durch den schmalen Raftsund, der an einigen Stellen nicht einmal 100 m breit ist, bietet unvergessliche Eindrücke. Bei gutem Wetter fährt das Schiff in den extrem engen Trollfjord, der von steil aufragenden Felswänden eingerahmt ist. Diese Passage ist eine der atemberaubendsten der Reise. Um ca. 18.30 Uhr erreichen wir Svolvær auf den Lofoten. Von hier geht es mit einem Bus vorbei an der schönen Lofoten-Kathedrale und an bunten Fischerdörfern Richtung Süden ins malerische Hennings-

vær. Gegen 22.30 Uhr gehen wir in Stamsund wieder an Bord.

**11. Tag: Bodø - Ørnes - Nesna - Sandnessjøen - Brønnøysund.** Vorbei an einer einzigartigen Küstenlandschaft mit zahlreichen kleinen Inseln geht es heute südwärts an die landschaftlich reizvolle Helgelandküste mit den Orten Nesna, Sandnessjøen und Brønnøysund.

**12. Tag: Trondheim - Kristiansund - Molde.** Am Morgen (06.30 Uhr) erreichen wir Trondheim und fahren entlang der beschaulichen Küste weiter nach Kristiansund. Wir genießen den letzten Abend an Bord.

**13. Tag: Ålesund - Torvik - Måløy - Florø - Bergen.** In der Nacht legt das Schiff abermals in Ålesund an, ehe wir um 14.45 Uhr wieder Bergen erreichen. Vom Hausberg Fløyen, den wir mit der Standseilbahn erreichen, genießen wir den Ausblick auf die bezaubernde Hansestadt. Bei einem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt lassen wir die Reise gemütlich ausklingen.

**14. Tag: Bergen - Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/München.** Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen - Rückflug über Frankfurt nach Österreich (1. Termin ca. 06.30 - 08.35 Uhr/10.20 - 11.45 Uhr / 2. Termin ca. 13.00 - 15.05 Uhr/17.20 - 18.45 Uhr) bzw. München. AIRail von Wien nach Linz und Salzburg.

**Schiffsreise mit Flug ab Wien, Bus, Bahnfahrt, 2x \*\*\*\*Hotels/HP, Schiffsreise auf Hurtigruten/VP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NKSH
16.06. - 29.06.2024	MS NORDKAPP	Waltraud Jungreithmayr
07.07. - 20.07.2024	MS NORDLYS	Franz Nagl

**Buchung bis 12. Februar 2024 (1. Termin)<sup>1</sup>**  
**Buchung bis 05. März 2024 (2. Termin)<sup>1</sup>**

Zweibett-Innenkabine	€ 4.790,-	€ 4.950,-
Zweibett-Außenkabine	€ 5.870,-	€ 6.050,-
Zweibett-Außenkabine Superior	€ 6.230,-	€ 6.450,-
Einbett-Innenkabine	€ 6.950,-	€ 7.180,-
Einbett-Außenkabine	€ 8.820,-	€ 9.150,-
Einbett-Außenkabine Superior	€ 9.450,-	€ 9.790,-
Aufpreis Flug/AIRail ab Salzburg, Linz, München	€ 160,-	€ 160,-

<sup>1</sup> Bei späterer Buchung gilt eventuell ein höherer Kabinenpreis, der bei Hurtigruten angefragt werden muss.

**HINWEIS:** Für diese Reise benötigen wir bitte bei Buchung Ihren Vor- und Zunamen (lt. Reisepass), Ihr Geburtsdatum und Ihre Nationalität.

**HINWEIS KABINEN-EINTEILUNG:** Die Kabinen werden nur nach Innen-, Außen- und Außenkabine-Superior bestätigt. Die Bekanntgabe der Kabinennummer erfolgt an Bord!



Schiffsreise  
Hurtigruten  
Norwegen



1 Nordlicht © den-belitsky - stock.adobe.com 2 Hurtigruten © Norphoto / Alamy Stock Photo

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian/Lufthansa nach Oslo und mit SAS und Austrian von Bergen über Oslo/Frankfurt retour
- Bahnfahrt von Oslo nach Bergen (2. Klasse)
- Transfers lt. Programm mit örtlichen Bussen
- 1 Übernachtung in Oslo und 1 Übernachtung in Bergen jeweils im \*\*\*\*Hotel (norweg. Klassifizierung) in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC inkl. Frühstücksbuffet, Hotel-Abendessen am 1. Tag
- Schifffahrt mit Hurtigruten von Bergen nach Kirkenes und retour bis Bergen (2. - 13. Tag) in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord: 2. Tag abends bis 13. Tag morgens
- Abendessen in einem Restaurant in Bergen am 13. Tag
- Eintritte: Trondheim (Nidaros-Dom), Tromsø (Eismeerokathedrale), Nordkap, Stokmarknes (Hurtigrutenmuseum)
- Auffahrt auf den Hausberg Fløyen in Bergen (hin & retour)
- Landgänge lt. Programm mit qualifizierter österreichischer Reiseleitung (ab 15 Teilnehmern): Stadtspaziergänge in Bergen, Trondheim, Bodø, Svolvær, Kirkenes und Vardø; Stadtbesichtigungen (mit Bus) in Tromsø und Hammerfest sowie Ausflug mit örtlichen Bussen zum Nordkapfelsen und auf den Lofoten
- 1 DuMont Bildatlas „Hurtigruten“ pro Zimmer/Kabine
- qualifizierte österreichische Reiseleitung (ab 15 Teilnehmern)
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 270,- ab Wien)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers.

#### HINWEIS: KABINENKATEGORIEN

- **Innenkabine:** Kat. I, Größe 8 - 11 qm, auf allen Decks verteilt
- **Außenkabine:** Kat. O und N, Größe 7 - 13 qm, auf den unteren Decks
- **Außenkabine Superior:** Kat. U und P, Größe 8 - 12 qm, auf den mittleren und oberen Decks, zusätzlich ausgestattet mit Wasserkocher, Tee/Kaffee. Gleiche Ausstattung wie Außenkabinen. Höherer Preis wegen der besseren Lage am Schiff und aufgrund der hohen Nachfrage.

#### HINWEIS AUSFLÜGE:

Wir haben für Sie bei dieser Reise bereits zahlreiche Landgänge mit qualifizierter österreichischer Reiseleitung inkludiert. Zusätzlich werden von Hurtigruten reguläre Ausflüge angeboten, an denen Sie selbstverständlich auch gerne (gegen Aufpreis) teilnehmen können. Bei Interesse senden wir Ihnen eine detaillierte Beschreibung der möglichen optionalen Ausflüge zu. Bitte beachten Sie, dass diese optionalen Ausflüge erst an Bord gebucht werden können.

#### HINWEIS STORNOBEDINGUNGEN:

- bis zum 91. Tag vor Reiseantritt 20 %
- bis zum 61. Tag vor Reiseantritt 50 %
- bis zum 31. Tag vor Reiseantritt 75 %
- ab dem 30. Tag vor Reiseantritt 95 %

**Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Stornoversicherung!**

## Winterreise Hurtigruten: Auf den Spuren des Polarlichts zum Nordkap

„Die schönste SeeReise der Welt“ von Bergen nach Kirkenes und wieder retour  
+ Fahrt mit der Bergenbahn  
+ Geführte Landgänge mit österreichischer Reiseleitung inkludiert!

1. Tag: Wien/München - Frankfurt - Oslo. Programm wie Seiten 78 - 90
2. Tag: Oslo - Fahrt mit der Bergenbahn - Bergen: Einschiffung.
3. Tag: Ålesund - Molde, allerdings ohne Geirangerfjord.
4. Tag: Trondheim - Rørvik.
5. Tag: Polarkreis - Bodø - Lofoten.
6. Tag: Harstad - Tromsø.
7. Tag: Hammerfest - Honningsvåg - Nordkap-Ausflug - Nordkinn.
8. Tag: Kirkenes - Vardø.
9. Tag: Hammerfest.
10. Tag: Harstad - Sortland - Stokmarknes - Svolvær - Stamsund.
11. Tag: Bodø - Ørnes - Nesna - Sandnessjøen - Brønnøysund.
12. Tag: Trondheim - Kristiansund - Molde.
13. Tag: Ålesund - Torvik - Måløy - Florø - Bergen.
14. Tag: Bergen - Oslo - Frankfurt - Wien/München.

Schiffsreise mit Flug ab Wien, Bus, Bahnfahrt,  
2x \*\*\*\*Hotels/HP, Schiffsreise auf Hurtigruten/VP

TERMINE	REISELEITUNG	P NKSH
12.02. - 25.02.2024	ausgebucht	Franz Nagl
15.02. - 28.02.2024	MS NORDLYS	Ursula Wallstorfer
17.02. - 02.03.2025	MS RICHARD WITH	Preis in Ausarbeitung

#### Buchung bis 08. Jänner 2024<sup>1</sup>

Zweibett-Innenkabine	€ 3.790,-
Zweibett-Außenkabine	€ 4.450,-
Zweibett-Außenkabine Superior	€ 4.790,-
Einbett-Innenkabine	€ 5.300,-
Einbett-Außenkabine	€ 6.500,-
Einbett-Außenkabine Superior	€ 6.990,-

<sup>1</sup>Bei späterer Buchung gilt eventuell ein höherer Kabinenpreis, der bei Hurtigruten angefragt werden muss.

#### LEISTUNGEN, INFORMATIONEN UND STORNOBEDINGUNGEN WIE LINKS

Das Detailprogramm senden wie Ihnen auf Anfrage gerne zu!





1 Insel Senja, Polarlicht © ClickAlps Srls / Alamy Stock Foto 2 Rentiere © stock.adobe.com 3 Tromsø © BlueOrange Studio - stock.adobe.com

## Wintererlebnis Tromsø

- + Insel Sommarøy und Insel Senja
- + Besuch eines Huskycamps inkl. Schlittenfahrt
- + Polarlichtsafari in Tromsø
- + Besuch einer Rentierfarm

**1. Tag: Graz/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg - Wien - Oslo - Tromsø - Sommarøy.** Am Morgen Zuflüge bzw. AIRail nach Wien. Linienflug über Oslo nach Tromsø (ca. 11.20 - 18.40 Uhr). Weiterfahrt zu unserem Hotel nach Sommarøy und gemeinsames Abendessen. Die idyllische Insel Sommarøy mit dem gleichnamigen Fischerdorf ist zu jeder Jahreszeit eine Besonderheit. Im Winter zeichnet sich die Insel vor allem durch ihre abgeschiedene Lage aus, wodurch man bei klaren Wetterverhältnissen die besten Chancen hat, Nordlichter zu erleben.

**2. Tag: Sommarøy - Insel Senja: Husøy - Huskyschlittenfahrt - Hamn i Senja.** Überfahrt mit der Fähre von Brensholmen nach Botnhamn auf der Insel Senja, der zweitgrößten Insel Norwegens. Ein Abstecher führt uns in das Fischerdorf Husøy, das malerisch auf einer eigenen kleinen Insel liegt. Weiter geht es entlang der faszinierenden Westküste mit ihren weiten Fjorden und steil aufragenden Bergspitzen. Die wildzerklüfteten Berge ragen teilweise bis zu 1000 m aus dem Meer empor und werden auch „Gebiss des Teufels“ genannt. Beim Besuch eines Huskycamps erkunden wir am Nachmittag die unberührte Wildnis im Herzen Senjas mit dem Huskyschlitten. Jeweils 2 Personen teilen sich einen Schlitten - einer als Fahrer (Musher), der andere sitzt im Schlitten (Dauer ca. 1 Std.). Am Abend Rückfahrt nach Hamn i Senja.

**3. Tag: Hamn i Senja - Tromsø: Stadtbesichtigung und Polarlicht-Safari (inkl.).** Über Finnsnes geht es durch die beeindruckende Winterlandschaft Nordnorwegens zurück nach Tromsø, die nördlichste Universitätsstadt der Welt, die auch als „Paris des Nordens“ bezeichnet wird. Wir besichtigen die berühmte Eismeer Kathedrale, die über eines der größten Glasmosaiken Europas verfügt. Bei einem ersten Rundgang lernen wir die Stadt anschließend näher kennen. Am Abend unternehmen wir eine Polarlicht-Safari und fahren mit dem Bus in ein Gebiet, in dem es bei entsprechenden Wetterverhältnissen sehr gute Chancen gibt, Polarlichter zu beobachten.

**4. Tag: Tromsø: Besuch bei den Samen und ihren Rentieren (inkl.) - Polarlichtsafari an Bord eines Katamarans inkl. Abendessen (fak.).** Am Vormittag besuchen wir eine Samenfamilie, wo wir mehr über das traditionelle Leben der Samen und ihre Rentiere erfahren und eine kurze Rentierschlitten-Fahrt (ca. 10 Min.) unternehmen. Im Lavvo, dem traditionellen Samenzelt, wärmen wir uns anschließend am Lagerfeuer

mit heißen Getränken und Bidos, dem typisch samischen Rentierfleisch-Eintopf. Abends besteht noch einmal die Möglichkeit für eine weitere Nordlichtexpedition mit einem nahezu geräuschlosen Elektro-Katamaran (fak., Preis: € 149,- inkl. Abendessen).

**5. Tag: Tromsø - Oslo - Wien - Graz/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg.** Am Vormittag Transfer zum Flughafen Tromsø und Rückflug über Oslo nach Wien (ca. 12.10 - 20.55 Uhr). Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer.

StudienErlebnisreise mit Flug, Fähre, Bus/Kleinbus, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/2x HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NSNT
05.02. - 09.02.2024 <b>ausgebucht</b>	Mag. Marion Waldmann	
01.02. - 05.02.2025 Semesterf. NÖ, Wien	N.N.	
08.02. - 12.02.2025	N.N.	

Flug ab Wien	€ 2.380,- € 2.480,-
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.490,- € 2.590,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.510,- € 2.610,-
Flug ab Graz, Innsbruck	€ 2.540,- € 2.640,-
EZ-Zuschlag	€ 210,- € 250,-

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian/Lufthansa/SAS über Oslo nach Tromsø und retour
  - Transfers und Besichtigungsprogramm mit einem norwegischen Bus/Kleinbus
  - Fähre von Brensholmen nach Botnhamn
  - 3 Übernachtungen in \*\*\* und \*\*\*\*Hotels (norweg. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC
  - 1 Nacht im \*\*\*\*Hotel „Hamn i Senja“ in modernen Appartements mit jeweils 2-3 Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC sowie einem Gemeinschaftsbereich
  - Halbpension am 1. u. 2. Tag, am 3. und 4. Tag nur Frühstück
  - Eintritt: Tromsø (Eismeer Kathedrale)
  - Besuch eines Huskycamps inkl. Huskyschlittenfahrt
  - Polarlicht-Safari
  - Besuch bei den Samen und Rentieren inkl. Bidos-Essen
  - 1 DuMont Bildatlas „Norwegen Norden“ pro Zimmer
  - qualifizierte österreichische Reiseleitung
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Taxen (derzeit € 290,- ab Wien, € 340,- ab BL, MUC)
- Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden oder ähnl. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC:

Sommarøy	**** „Sommarøy Arctic Hotel“ (direkt am Fjord)
Hamn i Senja	****Hotel „Hamn i Senja“ (direkt am Fjord)
Tromsø	*** „Thon Hotel Tromsø“ (im Stadtzentrum)



Norwegen:  
Tromsø, Senja



1 Lofoten © forcdan - stock.adobe.com 2 Stockfischstände auf den Lofoten © Hurtigruten/ Johnny Mazilli 3 Nordlichter © Mag. Günter Grüner

## Faszinierender Winter in Nordnorwegen: Lofoten & Tromsø

Erleben Sie die Lofoten in der ruhigsten Zeit des Jahres

- + Schnellfähre von Harstad nach Tromsø
- + Polarlicht-Safari auf den Lofoten
- + Besuch bei den Samen
- + Polarlicht-Safari mit Elektro-Katamaran (fak.)

„Auf dieser Reise erleben Sie eine der schönsten Inselgruppen Norwegens, die Lofoten, in der ruhigsten Jahreszeit: Entdecken Sie die ursprüngliche Atmosphäre der malerischen Fischerdörfer mit ihren Stockfischständen bei faszinierenden Lichtverhältnissen und genießen Sie die klare Luft und die Ruhe des Winters. Entdecken Sie anschließend die faszinierende Wintermetropole Tromsø. Für die Beobachtung des Polarlichts ist Tromsø ein idealer Ausgangspunkt, da es häufig im Polarlichtoval liegt.“

die Schnellfähre nach Tromsø umsteigen. Entlang beeindruckender Winterlandschaften zwischen dem Festland und der Insel Senja erreichen wir am späten Nachmittag Tromsø, die nördlichste Universitätsstadt der Welt, die auch als „Tor zum Eismeer“ bezeichnet wird. Wir besichtigen die großartige Eismeer Kathedrale, die über eines der größten Glasmosaik Europas verfügt. Bei einem ersten Rundgang lernen wir die quirlige Stadt anschließend näher kennen. Am Abend besteht noch einmal die Möglichkeit zu einer fakultativen Polarlicht-Safari (Beschreibung rechte Seite) - bei einer Bootsfahrt auf dem völlig lautlosen, elektrischen Katamaran von Brim Explorer (fak. - Preis: € 149,- inkl. Abendessen).

**5. Tag: Tromsø: Besuch bei den Samen mit kurzer Rentierschlitten-Fahrt (inkl.) - Huskyschlitten-Fahrt inkl. einfachem Abendessen (fak.).** Am Vormittag besuchen wir eine Samenfamilie, wo wir mehr über das traditionelle Leben der Samen und ihre Rentiere erfahren und eine kurze Rentierschlitten-Fahrt (ca. 10 Min.) unternehmen. Im Lavvo, dem traditionellen Samenzelt, wärmen wir uns anschließend am Lagerfeuer mit heißen Getränken und Bidos, dem typisch samischen Rentierfleisch-Eintopf, auf - auch den traditionellen Joik-Gesang werden wir kennenlernen! Am Nachmittag bleibt Zeit für einen Bummel durch Tromsø - u.a. zu einem Besuch im Polaria mit interessanten Informationen zum arktischen Lebensraum, zur Tier- und Pflanzenwelt und zum Klima dieser Region. Auch heute Abend besteht noch einmal die Möglichkeit, bei einer fakultativen beeindruckenden Huskyschlitten-Fahrt (Beschreibung rechte Seite) durch die unberührte Winterlandschaft Polarlichter zu beobachten (fakultativ - Preis: € 195,- inkl. einfachem Abendessen).

**6. Tag: Tromsø - Wien - Linz/Salzburg bzw. Tromsø - München.** Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Österreich (ca. 15.00- 18.40 Uhr nach Wien) bzw. München. AIRail von Wien nach Linz oder Salzburg.

**1. Tag: Salzburg/Linz - Wien/München - Oslo - Harstad.** AIRail von Salzburg oder Linz nach Wien. Linienflug mit Austrian nach Oslo (ca. 11.20 - 13.35 Uhr) und weiter mit SAS nach Harstad (ca. 16.00 - 17.40 Uhr). Transfer ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

**2. Tag: Harstad - Mortsund - Polarlicht-Safari.** Am Morgen Fahrt von Harstad auf die Inselgruppe der Lofoten, eine der schönsten und berühmtesten Inselketten Norwegens. Am Abend unternehmen wir eine Nordlichtsafari und fahren mit dem Bus in ein Gebiet, in dem es bei klaren Wetterverhältnissen gute Chancen gibt, Polarlichter zu beobachten.

**3. Tag: Mortsund - Å - Reine - Svolvær.** Unser heutiger Tag führt uns zu den malerischen Fischerorten Å - mit 30 unter Denkmalschutz stehenden Gebäuden - sowie Reine in der fantastischen Kulisse der steil aufragenden Felsklippen der Lofotenwand. Über Nusfjord, das sich malerisch über zahlreiche Schären ausbreitet und für seine Stockfischstände berühmt ist, geht es vorbei an bunten Fischerdörfern nach Svolvær, dem Hauptort der Lofoten.

**4. Tag: Svolvær - Harstad: Schnellfähre - Tromsø: Eismeer Kathedrale - Polarlicht-Safari an Bord eines Katamarans inkl. Abendessen (fak.).** Am Morgen geht es mit unserem Bus retour nach Harstad, wo wir auf





1 Tromsø © Valeri\_Belov/Fotolia.com 2 Lofoten © stock.adobe.com 3 Lofoten © Mag. Peter Brugger

**StudienErlebnisReise mit Flug, Fähre, Bus/Kleinbus,  
\*\*\* und \*\*\*\*Hotels sowie 1 Nacht in Rorbuer/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NSNW
19.02. - 24.02.2024 Semesterferien OÖ, Stmk.	MMag. Claudia Wöhry	
04.03. - 09.03.2024	MMag. Claudia Wöhry	
17.02. - 22.02.2025 Semesterferien OÖ, Stmk.	N.N.	
24.02. - 01.03.2025	N.N.	
Flug ab Wien	€ 2.410,- € 2.560,- € 2.680,-	
Flug ab München	€ 2.560,- € 2.710,- € 2.830,-	
AlRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.520,- € 2.670,- € 2.790,-	
AlRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 2.540,- € 2.690,- € 2.810,-	
EZ-Zuschlag	€ 430,- € 600,- € 650,-	

Polarlicht-Safari an Bord eines Katamarans von Brim Explorer inkl.  
Abendessen (fak.): € 149,-

Huskyschlitten-Fahrt inkl. einfachem Abendessen (fak.): € 195,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian/SAS über Oslo nach Harstad und von Tromsø direkt retour nach Wien
- Transfers und Besichtigungsprogramm mit norwegischen Bussen
- Schnellfähre von Harstad nach Tromsø
- 2 Übernachtungen in \*\*\*Hotels und 2 Nächte in einem \*\*\*\*Hotel (1. Termin) bzw. 4 Nächte in \*\*\*Hotels (2. Termin), jeweils norweg. Klassifizierung, 1 Nacht auf den Lofoten in landestypischen Rorbuer (Holzhäusern), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension, allerdings kein Abendessen am 4. und 5. Tag, zusätzlich einfaches Mittagessen (traditioneller Eintopf) am 5. Tag
- Polarlicht-Safari auf den Lofoten
- Eintritt: Tromsø (Eismeerkathedrale)
- Besuch bei den Samen inkl. kurzer Rentierschlitten-Fahrt
- 1 DuMont Bildatlas „Norwegen Norden“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 280,- ab Wien, € 340,- ab MUC)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden oder ähnl. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC:

Harstad	***Hotel „Scandic Harstad“ (im Zentrum)
Mortsund	Statles Rorbuserter (direkt am Fjord)
Svolvær	***Hotel „Scandic Svolvær“ (im Zentrum)
Tromsø	****„Hotel Radisson Blu Tromsø“ (im Zentrum) - 1. Termin ***„Thon Hotel Tromsø“ (im Zentrum) - 2. Termin

**HINWEIS:** Bitte beachten Sie, dass **für die fakultativen Ausflüge eine frühzeitige Anmeldung erforderlich** ist - eine Buchung vor Ort ist nicht möglich.

#### Fakultativer Ausflug (englischsprachig):

• **Polarlicht-Safari an Bord eines Katamarans von Brim Explorer inkl. Abendessen** - Preis: € 149,- (Getränke nicht inkludiert)

Abfahrt: 19.00 Uhr - Dauer ca. 3-4 Std.

Erleben Sie die stimmungsvolle Nacht der Arktis an Bord eines leisen, fast geräuschlosen, elektrischen Katamarans. Machen Sie es sich im modernen, komfortablen Innenraum bequem und genießen Sie dank der 360°-Panoramafenster einen schönen Ausblick auf die Insel Tromsøya und die schneebedeckten Berge. Während das Schiff fast lautlos dahingleitet und die Lichter der Stadt hinter sich lässt, halten Sie Ausschau nach Polarlichtern. Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre, während ein Abendessen mit frischen, regionalen Zutaten serviert wird.

#### Fakultativer Ausflug (englischsprachig):

• **Huskyschlitten-Fahrt inkl. einfachem Abendessen** - Preis: € 195,-  
Abfahrt: 17.00 Uhr - Gesamtdauer ca. 7 Std.

Dauer der Huskyschlitten-Fahrt ca. 45 Min. pro Person

Fahren Sie Ihren eigenen Huskyschlitten! Hundeschlitten gehören seit Jahrhunderten zum Leben in der Arktis – jetzt haben Sie die Möglichkeit, diese abenteuerliche Art des Reisens selbst auszuprobieren.

Eine ca. 1,5 stündige Fahrt führt uns ins Camp, wo Sie mit warmen Thermo-Overalls und Stiefeln ausgestattet werden. Ein professioneller Guide gibt Ihnen genaue Anweisungen, bevor Sie selbst die wundervolle Erfahrung machen können, mit 4-6 Hunden den eigenen Schlitten als Musher durch die atemberaubende, unberührte arktische Landschaft zu lenken. Jeweils 2 Gäste teilen sich einen Schlitten – einer als Fahrer (Musher), der andere sitzt im Schlitten. Auf halber Strecke kann getauscht werden. Vielleicht bietet sich auch die Gelegenheit, Polarlichter zu beobachten. Mit einem einfachen warmen Abendessen am Lagerfeuer beschließen Sie diesen unvergesslichen Abend!

**ACHTUNG:** Für diesen Ausflug sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Sie sollten aber gesund und fit sein und keinesfalls Rückenbeschwerden haben. Wir möchten zusätzlich darauf hinweisen, dass die Huskyschlittenfahrt durch das schneebedeckte Gelände durchaus anstrengend sein kann!

#### HINWEIS:

Das **Polarlicht** ist ein Naturphänomen, dessen Erscheinung von verschiedenen Faktoren abhängt - u.a. ist ein klarer (oder nur leicht bewölker) Himmel Voraussetzung. Es kann daher nicht garantiert werden, dass Sie während Ihres Aufenthaltes tatsächlich Polarlichter sehen können. Da die Region um Tromsø allerdings oft im Polarlichtoval liegt, bestehen bei klarer Sicht gute Chancen, Polarlichter zu sehen.

**HINWEIS:** Bei wetterbedingtem Ausfall der Schnellfähre von Harstad nach Tromsø erfolgt der Transfer auf dem Landweg mit dem Bus.





1 Zodiac in Spitzbergen © Oceanwide Expeditions 2 Polarfuchs © Innovation Norway 3 Liefdefjorden, Spitzbergen © Oceanwide Expeditions

## Rund um Spitzbergen

### ExpeditionsSchiffsReise mit „MS Plancius“

„Eine Spitzbergen-Umrandung gehört sicherlich zu den ungewöhnlichsten ExpeditionsSchiffsReisen Europas. Im Schein der Mitternachtssonne bewegen wir uns in der kaum besiedelten und urtümlichen Wildnis Spitzbergens. Die norwegische Inselgruppe ist überwiegend mit Eis und Gletschern bedeckt, aber dank des warmen Golfstroms kann man die Gewässer um die Inseln im Sommer gut befahren. Das trockene Klima sorgt zudem für einen unglaublichen Reichtum an arktischer Flora und Fauna: Walrosse, Seehunde, Robben und riesige Kolonien von Seevögeln haben hier ihren Lebensraum. Aber auch der Eisbär ist in seinem Element, und nur in wenigen anderen Gebieten der Erde besteht eine derart gute Möglichkeit, den „König der Arktis“ zu sichten.“

Longyearbyen, wo unsere ExpeditionsSchiffsReise beginnt, hat eine lange Geschichte als Bergbau-, vor allem Kohleförderstadt. Heute leben hier um die 2.500 Menschen, die selbst in dieser an sich unwirtlichen Gegend kaum etwas zu vermissen brauchen.“



**1. Tag: Wien/München - Oslo - Longyearbyen.** Linienflug mit Austrian/Lufthansa (teilweise über Frankfurt) nach Oslo und weiter mit SAS nach Longyearbyen. Die Zwischenübernachtung erfolgt je nach Flugverfügbarkeit in Oslo oder in Longyearbyen.

**2. Tag: Longyearbyen - Einschiffung.** Die ehemalige Bergbaustadt ist die einzige größere Ansiedlung auf Spitzbergen und administratives Zentrum des gesamten Svalbard-Archipels. Möglichkeit zu einem Spaziergang durch die Stadt und Besuch des Museums mit interessanten Ausstellungen zu Bergbauindustrie und Polargeschichte. Am Nachmittag Einschiffung und Bezug der Kabinen auf MS Plancius.

**3. Tag: Krossfjorden.** Auf der Fahrt nach Norden, entlang der Westküste Spitzbergens, erreichen wir morgens den Krossfjorden. Von hier aus brechen wir zu einer Zodiacfahrt entlang des spektakulären 14.-Juli-Gletschers auf. In der Nähe der Gletscher entdecken wir eine erstaunliche Vielfalt an arktischen Pflanzen. Aber auch Dreizehnmöwen und Dickschnabellummen nisten in den nahen Felsen und sind auf der Hut vor dem arktischen Fuchs. Am Nachmittag gelangen wir nach Ny Ålesund, die nördlichste Siedlung der Welt. Der kleine

Ort wird heute hauptsächlich von Forschern aus aller Welt genutzt, um die Auswirkungen des Ozonlochs auf unser Klima zu erforschen. Der berühmte norwegische Polarforscher Roald Amundsen hat hier ebenfalls seine Spuren hinterlassen: Hier startete er seinen Versuch, den Nordpol zu überfliegen. Der Mast, an dem sein Luftschild „Norge“ befestigt war, steht noch gut sichtbar außerhalb des Ortes. Hinweisschilder warnen davor, den Ort unbewaffnet zu verlassen: Eisbärengefahr! Wieder zurück an Bord können wir den Abend an Deck verbringen und Ausschau nach Robben und Seevögeln halten.

**4. Tag: Liefdefjorden.** Die Westküste Spitzbergens gehört wegen ihrer wilden Schönheit zu den beliebtesten Attraktionen der Insel. Viele Vogelarten finden hier ein reiches Nahrungsangebot. Die steilen Küstenfelsen sind als Brut- und Ruheplätze interessant. In der Nähe der Mündung des Liefdefjorden gehen wir für eine Wanderung in der Tundra an Land. Anschließend fahren wir in den Fjord bis zur Abbruchkante des beeindruckenden Monaco-Gletschers.

**5. - 6. Tag: Phippsøya.** Wir steuern die nördlichste Inselgruppe Spitzbergens an: Seven Islands, nördlich von Nordaustlandet gelegen. Wir hoffen auf eine Anlandung auf Phippsøya, das auf 80° nördlicher Breite und nur etwa 540 Meilen vom geografischen Nordpol entfernt liegt. Eisbären, Elfenbeinmöwen und Walrosse bewohnen diese Region. Wir verweilen mehrere Stunden im Packeis und können die Stille und Schönheit der Natur genießen. Wenn die Eiskante zu weit nördlich der Seven Islands liegt (meist im August), benötigen wir einen weiteren Tag, um dem Eis-Erlebnis näher zu kommen. Falls die Eiskante näher liegt (meist im Juli), haben wir eventuell noch Zeit für einen Ausflug in den Sorgfjord. Dort sehen wir mit etwas Glück eine Walrossherde am Strand nahe der Walfängergräber aus dem 17. Jh.

**7. Tag: Hinlopen-Straße.** Die Hinlopen-Straße trennt die Insel Spitzbergen von der Insel Nordaustlandet. Wir fahren ein Stück in diese Meerenge hinein und können Bartrobben, Ringelrobben, Elfenbeinmöwen und vielleicht sogar Eisbären sichten. Durch die Eisschollen steuern wir unsere Zodiacs nahe an den Alkefjellet, einen hoch aufragenden Vogelfelsen, heran und erleben Tausende von Dickschnabellummen. An der Ostseite der Hinlopen-Straße versuchen wir eine Anlandung in der Augustbukta auf Nordaustlandet, wo Rentiere, Kurzschnabelgänse und auch Walrosse ihre Heimat haben.

**8. Tag: Barentsøya - Edgeøya.** Auch die Barentsøya ist eine unbesiedelte Insel im Osten des Archipels. Der Plan ist, im Freemansund an Land zu gehen, obwohl Eisbären dies manchmal unmöglich machen. Mögliche Stopps auf Barentsøya sind Sundneset (für eine alte Trapperhütte), Kapp Waldburg (für seine Dreizehnmöwenkolonie) und Rindedalen (für einen Tundraspaziergang). Wir haben ebenfalls die Möglichkeit, nach Süden zur Diskobukta zu fahren, obwohl Kapp Lee



1 Eisbären © Innovation Norway 2 MS Plancius © Sandra Petrowitz/Oceanwide Expeditions

unser präferiertes Ziel ist. Bei Kapp Lee finden wir einen Walross-Ruheplatz, Pomor-Ruinen und haben die Möglichkeit für Wanderungen entlang der Edgeøya.

**9. Tag: Hornsund.** Wir kreuzen im spektakulären Hornsund, landschaftlich eine der schönsten Gegenden der Südwestküste. Uns bietet sich ein enges Nebeneinander zahlreicher in den Fjord kalbender Gletscher und steil aufragender, wildalpiner Bergmassive. Das alles wird überragt vom 1431 m hohen Hornsundtid, welcher fast unmittelbar aus dem Fjord aufsteigt. Das Fjordende, Brepollen, ist nahezu rundum von imposanten Eiswänden von 14 verschiedenen Gletschern umgeben.

**10. Tag: Ahlstrandhalvøya.** Heute erreichen wir den Bell Sund, eines der größten Fjordsysteme Svalbards. Die Meeresströmungen machen diese Region etwas wärmer als andere Gebiete der Inselgruppe, was sich in der relativ üppigen Vegetation zeigt. Hier gibt es ausgezeichnete Möglichkeiten, die Geschichte und Tierwelt gleichzeitig zu genießen. Eine Möglichkeit ist Ahlstrandhalvøya, an der Mündung des Van Keulenfjorden, wo sich Beluga Skelette häufen. Glücklicherweise wurden Belugas nicht vom Aussterben bedroht, so haben wir Chancen, auf eine Gruppe dieser Tiere zu stoßen. Während der Fahrt durch die Seitenfjorde des Bellsund können wir eventuell grasende Rentiere oder brütende Krabbentaucher in den Felshängen beobachten.

**11. Tag: Longyearbyen - Oslo.** Noch in der Nacht erreichen wir Longyearbyen. Morgens Ausschiffung und Transfer zum Flughafen. Linienflug nach Oslo. Zwischenübernachtung in einem Flughafenhotel.

**12. Tag: Oslo - Wien/München.** Rückflug von Oslo nach Wien oder München (teilweise über Frankfurt).

**INFORMATIONEN ZUM SCHIFF:** Die MS PLANCIUS wurde 1976 als Forschungsschiff für die Königl. Holländische Marine gebaut. Im Juni 2004 wurde sie aus dem aktiven Dienst genommen und fährt nun seit Dezember 2006 für den bekannten holländischen Anbieter von Polarreisen, Oceanwide Expeditions. Umfangreich umgebaut und renoviert, ist sie seit Januar 2010 wieder im Eis unterwegs. Das Schiff ist ansprechend und komfortabel ausgestattet, dennoch aber nicht luxuriös. Bei den von ihr angelaufenen Destinationen steht das Erleben der Landschaft und Region im Vordergrund und es ist dafür das perfekte Schiff. MS PLANCIUS kann 108 Passagiere in 50 Kabinen unterbringen, von denen alle eine eigene Dusche und WC haben. Die Besatzung sind 40 internationale Crewmitglieder und ein Arzt, die alles tun werden, was in ihrer Macht steht, um eine unvergessliche Reise in die extremen Regionen unserer Erde zu ermöglichen.

**GEÄNDERTE STORNOBEDINGUNGEN:**

• bis zum 90. Tag vor Reiseantritt	30 %
• bis zum 60. Tag vor Reiseantritt	60 %
• ab dem 59. Tag vor Reiseantritt	100 %

**ExpeditionsSchiffsreise mit Flug ab Wien/München, 2x \*\*\*\*Hotel/NF und Schiffsreise in Außenkabine/VP**

**TERMINE**

**P NKSS**

03.07. - 14.07.2024

12.07. - 23.07.2024

21.07. - 01.08.2024

Zweibettkabine mit Bullauge	€ 8.990,-
Zweibettkabine mit Fenster	€ 9.540,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian/Lufthansa/SAS über Oslo nach Longyearbyen und retour (teilweise über Frankfurt)
- 2 Übernachtungen entweder in Oslo und/oder in Longyearbyen (je nach Flugverfügbarkeit) in einem \*\*\*\*Hotel in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück
- 9 Übernachtungen auf dem Polarschiff „MS Plancius“ in Zweibett-Außenkabinen mit Dusche/WC
- Vollpension während der Schiffsreise (3 Mahlzeiten pro Tag) inkl. Snacks, Kaffee und Tee
- alle Ausflüge, Landgänge und Zodiacfahrten
- meist englisch-/tw. mehrsprachige Reiseleitung, zusätzlich mind. 1 deutschsprachiger Reiseleiter
- informative Vorträge zu Flora und Fauna der Arktis an Bord
- 1 Reiseführer „Spitzbergen“ pro Kabine
- kostenlose Nutzung von Gummistiefeln während der Schiffsreise
- Flug bezogene Taxen (€ 250,-)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.**

**HINWEIS:** Die Chancen, dass wir eine volle Spitzbergen-Umrandung durchführen können, liegen in der ersten Juli Hälfte bei 30%, in der zweiten Hälfte bei 60% und in der ersten Augusthälfte bei 90%. Für den Fall, dass die Eisbedingungen keine vollständige Umrandung zulassen, werden wir auf ein Programm im Nordosten oder Südosten von Spitzbergen zurückgreifen. Diese Reiseroute dient nur zur Orientierung. Das Programm kann je nach Eis-, Wetter- und Wildtierbeobachtung variieren. Anlandungen sind abhängig von der Verfügbarkeit von Plätzen, Genehmigungen und Umweltbelangen gemäß AECO-Vorschriften. Offizielle Fahrpläne und Anlandeplätze werden vor Beginn der Saison mit AECO festgelegt, aber der Expeditionsleiter bestimmt den endgültigen Fahrplan. Flexibilität ist bei Expeditionskreuzfahrten von äußerster Wichtigkeit. Die Besatzung des Schiffes wird alles dazu beitragen, Ihnen eine unvergessliche ExpeditionsSchiffsreise zu ermöglichen.

**KABINENKATEGORIEN:**

- **Zweibett-Außenkabine Standard:** 1 Bullauge, 2 Unterbetten, Dusche/WC
- **Zweibett-Außenkabine mit Fenster:** wie oben, allerdings 1 Fenster anstatt 1 Bullauge



Norwegen:  
Spitzbergen



1 Gásadalur © Andrew Mayovsky - stock.adobe 2 Kirkjubøur © DanitaDelimont - stock.adobe 3 Viðareiði © Federica Violin - stock.adobe

## Färöer Inseln - mystisches Naturparadies inmitten des Atlantiks

- + Bootsfahrt & Stadtrundgang in Kopenhagen
- + Majestätische Wasserfälle entlang dramatischer Klippen
- + Bootsfahrt zu den imposanten Vestmanna-Vogelklippen
- + Malerische Inseldörfer: Saksun, Gjógv, Bøur
- + Wanderung zum Leuchtturm Kallur



*Mystisch und verborgen liegen die landschaftlich spektakulären Färöer im Nordatlantik - und noch ist die Inselgruppe auf halbem Weg zwischen Island und Norwegen ein echter Geheimtipp! Gemeinsam erkunden wir die unberührte Natur, einsame Buchten und pittoreske Dörfer, bestaunen tosende Wasserfälle und mächtige Steilklippen und lassen den Blick über ruhige Seen und das endlose Meer gleiten. Für einen urbanen Einstieg sorgt vorab der Besuch der dänischen Hauptstadt Kopenhagen.*

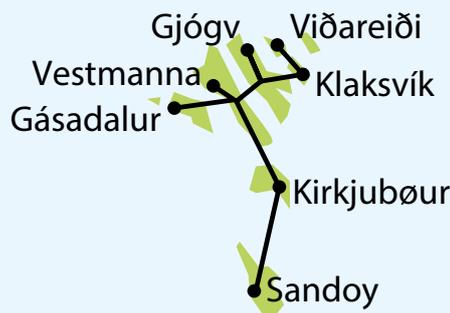
**1. Tag: Wien - Kopenhagen - Bootsrundfahrt.** Linienflug von Wien mit Austrian nach Kopenhagen (ca. 07.25 - 09.05 Uhr). Unser Weg auf die Färöer (vor allem auch um einen sicheren Anschluss zu haben) führt uns zunächst in die dänische Hauptstadt Kopenhagen, wo wir auf einem Rundgang die Sehenswürdigkeiten der charmanten Altstadt entdecken: Die Schlösser Christiansborg und Amalienborg, die alte Börse und die Marmorkirche, die Flaniermeile Strøget und den farbenprächtigen Nyhavn. Anschließend unternehmen wir eine Bootsfahrt - vom Wasser aus gesehen entfaltet die Stadt ihren ganz besonderen Reiz - inkl. Blick auf den „Schwarzen Diamanten“, die Nationalbibliothek, und auf die Oper.

**2. Tag: Kopenhagen - Vágur - Gásadalur - Bøur - Leitisvatn.** Transfer zum Flughafen Kopenhagen - Linienflug mit SAS von Kopenhagen auf die westliche Färöer-Insel Vágur (ca. 11.00 - 12.15 Uhr). Ganz in der Nähe des Flughafens liegt einer der wohl atemberaubendsten Aussichtspunkte der Insel: Gásadalur war eines der letzten Dörfer der Färöer, das in das Straßennetz eingebunden wurde (erst 2004) - dabei bietet es mit der gewaltigen Steilküste, über die der mächtige Wasserfall Múlafossur mehrere dutzend Meter in die Tiefe stürzt, ein einzigartiges

Highlight. Nach kurzer Fahrt erreichen wir die Ortschaft Bøur, die mit ihren landestypischen Häuschen bezaubert - von hier sehen wir ein erstes Mal zu den dramatischen Felsen von Drangarnir hinüber. Unsere Route in die Hauptstadt Tórshavn folgt dem Leitisvatn, dem größten See der Färöer. Wenn noch Zeit ist, bietet sich ein Spaziergang zur Felsformation „Hexenfinger“ an. Für die nächsten Nächte beziehen wir ein gutes Hotel in der Hauptstadt.

**3. Tag: Ausflug Vestmanna - Saksun - Tjørnuvík.** Richtung Nordwesten geht es über die Berge in den kleinen Ort Vestmanna - mit einem Ausflugsboot erreichen wir die himmelstrebenden Vogelklippen bei Vestmanna, einem beliebten Nistplatz u.a. auch der Papageitaucher. Die Weiterfahrt durch das sanfte Saksunardalur bringt uns nach Saksun, das mit seinen grasgedeckten Häusern und wegen der traumhaften Lage vielen als das schönste Dorf der Färöer gilt. Man hat das Gefühl, in eine Filmlandschaft einzutauchen. Von der Ortschaft Tjørnuvík mit ihren Stränden hat man schließlich einen schönen Blick auf die markante Felsformation „Riese und Trollweib“. Anschließend Rückkehr nach Tórshavn.

**4. Tag: Tórshavn - Ausflug Gjógv.** Heute flanieren wir am Vormittag durch Tórshavn (dt.: „Hafen des Thor“), eine der kleinsten Hauptstädte der Welt. Tórshavn verückt seine Besucher mit den bunten Häusern und den engen Gässchen auf der Halbinsel Tinganes. Wir sehen die Festung Skansin, die Domkirche und den Hafen. Über Mittag haben Sie Zeit zur freien Verfügung: Besuchen Sie die moderne Kunstgalerie oder verkosten Sie Craft-Biere bei Mikkeller! Nachmittags brechen wir nach Gjógv auf. Die Panoramafahrt führt am Slætтарatindur vorbei, dem höchsten Berg der Färöer. Besonders sehenswert in Gjógv ist der Naturhafen, der eingebettet zwischen zwei massiven Felswänden liegt - und dem kleinen Ort seinen Namen (= Felsspalte) gegeben hat.





1 Saksun © Federica Violin - stock.adobe 2 Papageitaucher © MARIUSZ PRUSACZYK - stock.adobe 3 Vestmanna © Jacek Kadaj - stock.adobe.com

Anschließend Rückkehr nach Tórshavn. Den Abend beschließen wir bei färöischen Spezialitäten.

**5. Tag: Ausflug Sandoy - Kirkjubøur.** Durch den neuen Unterseetunnel fahren wir auf die Saga-Insel Sandoy, die sich noch ihren ursprünglichen Charakter bewahrt hat. Im Gegensatz zu den vielen gewaltigen Felsküsten sind wir hier auf einer recht flachen Insel unterwegs. Im Dorf Sandur halten wir bei der hübschen Kirche und spazieren entlang des Strandes. Interessant ist hier aber auch das Dorfmuseum, das uns vom Leben auf der Insel im 19. Jh. erzählt. Auf dem Rückweg nach Tórshavn besuchen wir Kirkjubøur: Der einstige Hauptort der Färöer beeindruckt mit der Olavs-Kirche, dem ältesten Gotteshaus der Inselgruppe, und den Ruinen des gotischen Magnusdoms, aber auch mit dem Bauernhof, der heute in der 17. Generation betrieben wird. Und machen zum Tagesausklang einen Abstecher zum modernen „Haus des Nordens“.

**6. Tag: Ausflug Klaksvík - Nordinseln - Viðareiði.** Vormittags unternehmen wir eine kleine Wanderung auf den Hausberg von Tórshavn und genießen den Ausblick über die Stadt. Danach durchqueren wir den 11 km langen Unterseetunnel zwischen den Inseln Streymoy und Eysturoy und gelangen schließlich nach Klaksvík. Wahrzeichen der zweitgrößten Stadt der Färöer ist die architektonisch interessante Christianskirche. Nach einer Fahrt durch die spektakuläre Natur der Nordinseln erreichen wir das beschauliche Dorf Viðareiði mit seiner schönen Kirche am Fuße des 844 m hohen Bergs Villingadalsfjall. Am Abend Rückkehr nach Tórshavn.

**7. Tag: Ausflug Kalsoy und Kallur Leuchtturm.** Heute unternehmen wir einen weiteren Ausflug in den Norden der Insel, um von Klaksvík auf die Insel Kalsoy mit ihrem ikonischen Leuchtturm Kallur überzusetzen. Mit einem Kleinbus geht es entlang der schmalen Insel bis zum Dorf Trøllanes, wo unsere ca. 1-stündige Wanderung hinauf zum Kallur Leuchtturm beginnt. Wir genießen die einzigartigen Ausblicke, hoch über dem Meer, und überblicken die ganze Inselwelt des Nordens. Es geht wieder zurück zur Fähre und schließlich nach Tórshavn.

**8. Tag: Bootsausflug Drangarnir - Vágur - Kopenhagen - Wien.** Einen letzten Ausflug mit dem Boot wollen wir noch unternehmen, um den riesigen Naturbogen von Drangarnir zu erleben - nicht nur vom Wasser, sondern auch vom Hang gegenüber mit prachtvollem Blick auf die gigantische Felseninsel. Anschließend Transfer zum Flughafen Vágur und Rückflug nach Kopenhagen (ca. 13.05 - 16.10 Uhr) und weiter mit Austrian zurück nach Wien (ca. 20.00 - 21.40 Uhr).

#### StudienErlebnisReise mit Flug/Bus und \*\*\*\*Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	P NFAE
29.07. - 05.08.2024	Dr. Rafael Prehler	
Flug ab Wien		€ 4.290,-
Flug ab München		€ 4.450,-
EZ-Zuschlag		€ 835,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian Airlines von Wien nach Kopenhagen und retour
- Linienflug mit SAS von Kopenhagen nach Vágur/Färöer und retour
- Transfers in Kopenhagen vom Flughafen zum Hotel und retour
- Transfers und Tagesausflüge mit dem Bus/Kleinbus auf den Färöer Inseln
- Tunnelgebühren und Fähren
- 7 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension vom 2. Tag morgens bis zum 8. Tag morgens
- ca. 1-stündige Bootsfahrt (Canal-Tour) durch Kopenhagen
- ca. 2-stündiger Bootsausflug zu den Vestmanna-Klippen
- ca. 1,5-stündiger Bootsausflug zum Felsentor von Drangarnir
- Eintritte: Dúvagardur (Saksun), Kirkjubøur, Dorfmuseum auf Sandur
- qualifizierte österreichische Reiseleitung, zusätzlich örtliche Reiseleitung auf den Färöer Inseln
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 130,- ab Wien, € 155,- ab München)

#### Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 22 Pers.

#### HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä.

Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC	
Kopenhagen	****Scandic Front Hotel (im modernen Hafenviertel, ca. 5 Gehminuten zum Nyhavn)
Tórshavn	****Hotel Foroyar



# Allgemeine Informationen

*Island - Gletscherseen mit treibenden Eisbergen am Rande des Vatnajökull, des größten Gletschers Europas - Brutkolonien mit zehntausenden Meeresvögeln - gewaltige Wasserfälle - riesige Lavawüsten - Geysire und Schlammvulkane und vieles mehr fasziniert alle Besucher.*

## Einreiseformalitäten

Österreichische bzw. deutsche Staatsbürger benötigen für Island einen für die Dauer des Aufenthalts **gültigen Reisepass oder Personalausweis**. Für die Einreise nach **Grönland** benötigen Sie einen **Reisepass**, der noch mindestens **3 Monate nach Ausreise** gültig ist. (Stand: Nov. 2023)

## Reisezeit

Die **beste Reisezeit** für Island ist der Sommer **von Anfang Juni bis Anfang September**. Island hat zu jeder Jahreszeit seinen Reiz, aber **nur im Sommer** können Sie das „**typische**“ Island erleben. Reisen in das Hochland sind erst ab Ende Juni/Anfang Juli möglich. Möchten Sie die Vogelwelt beobachten, dann reisen Sie im Frühsommer nach Island. Wer Nordlicht und winterliches Island erleben will, reist am besten zwischen Oktober und März.

## Klima

Ende Mai bis Anfang August ist die Zeit der milden Sommer und hellen Nächte - in Reykjavík liegen nur zwei Stunden zwischen Sonnenuntergang und -aufgang. Die **Tages-Durchschnittstemperaturen** liegen im Sommer **tagsüber bei 5 – 15°C, selten 20°C; in der Nacht bei 0 – 5°C**.

## Kleidung

Die ideale Kleidung besteht aus einer regen- u. winddichten Jacke (Gore-tex) und ev. -Hose, einem warmen Pullover (Fleecepulli), einer bequemen Hose und guten Wander- bzw. Trekkingstiefeln mit gutem Profil. Trekkingstiefel sind bei allen Islandreisen sinnvoll, Teleskop-Trekkingstöcke empfehlen sich bei unseren aktiveren Reisen oder als Sicherheit auf unebenen Wanderwegen.

## Zeitverschiebung

Zwischen Island und Mitteleuropa sind während der Sommerzeit 2 Stunden Zeitunterschied: **Reykjavík 12 Uhr - Wien/Berlin 14 Uhr**

## Währung

**Die isländische Währungseinheit ist die Isländische Krone.**

Umrechnungskurs: 1 € = ca. ISK 146,- (Stand: Nov. 2023)

Der **Geldumtausch ist erst in Island** möglich, es ist nicht möglich in Österreich ISK zu besorgen. Man kann mit der Maestro-Karte an Geldautomaten Geld beheben (auch am Flughafen).

Wir empfehlen die Verwendung/Bezahlung mit Kredit-/Debitkarten (Mastercard, Visa) - auch bei sehr kleinen Beträgen.

## Reiseleitung

Die Betreuung erfolgt durch **erfahrene österr. und deutsche Reiseleiter**, die Ihnen das Land mit Geologie, Fauna, Flora und den Menschen intensiv näher bringen werden. Unsere Reiseleiter haben **langjährige Island-erfahrung**, viel Liebe und **Begeisterung für das Land** und sind daher **Garanten für ein schönes Urlaubserlebnis**.

## Reisebusse

Sie reisen mit teils hochachsigen, nur im Hochland mit **geländegängigen Bussen** (nicht 4x4), deren Fahrer selbst die **schwierigsten Strecken**, durch mitunter reißende Flüsse und unwegsame Lavafelder meistern. Bei Bandscheibenproblemen ist eine Fahrt über Hochlandpisten nicht ideal. Bitte messen Sie den Komfort der isländischen Busse nicht am hohen mitteleuropäischen Standard! Die Busse sind häufig älter und weniger komfortabel bzw. verfügen i.d.R. nicht über Annehmlichkeiten wie Fußstützen oder Netze an den Vordersitzen.

Bitte beachten Sie, dass bei kleineren Gruppengrößen Kleinbusse mit 18 bis 20 Sitzen eingesetzt werden - mit 3 (statt 4) Sitzplätzen in einer Reihe.

**Achtung - Pistenzustand:** Gerade auf den Hochlandpisten sind Busse und Passagiere durch teils schlechten Pistenzustand Strapazen ausgesetzt. Sollten aufgrund schlechter Witterung Hochlandpisten von den Behörden gesperrt sein, fällt dies unter „höhere Gewalt“. Der Reiseleiter wird im Sinne des bestmöglichen Ablaufs eine Ersatzroute wählen - Ansprüche auf etwaige Rückerstattungen entstehen daraus nicht.

A dramatic volcanic eruption is captured in this image. A massive, glowing orange and yellow plume of ash and lava spilling over a dark, silty ridge. The scene is set against a clear blue sky, with the sun low on the horizon, creating a warm, golden light. The foreground is dominated by the dark, jagged silhouette of the volcanic ridge, which is being inundated by the fiery flow. The overall atmosphere is one of intense natural power and awe.

# Island

Insel aus Feuer und Eis  
Grönland

# Flüge nach Island

Die u.a. Flugzeiten basieren auf dem Stand **November 2023** und sind vorläufige Flugzeiten. Änderungen der Flugzeiten aufgrund des Sommerflugplans sind eventuell möglich, Routenänderungen sind dem Veranstalter vorbehalten.

Auf den Austrian-Strecken nach Island können Sie gerne **Sitzplatzreservierungen (kostenpflichtig)** durchführen. Alle u.a. **Flugzeiten sind Ortszeiten** - Zeitunterschied zu Island = 2 Stunden.

Seit vielen Jahren zählt der exzellente Austrian-Service zu den besonderen Qualitätsmerkmalen. **Kneissl Touristik** verwendet deshalb seit vielen Jahren **Austrian als Flugpartner ab Österreich.**

Die Keflavik-Flüge bieten warme Snacks und Getränke kostenfrei an sowie eine **Meilengutschrift (Miles & More)**. Zudem sind **Zuflüge/AIRail ab den Bundesländern** (gegen Aufpreis) möglich.



## Linienflug ab Wien mit Austrian nach Island

### WINTERFLUGPLAN

#### Flugtag: SA auf SO (03.02. – 24.03.2024)

Wien (SA)	ab 21.00 Uhr	OS 327	Keflavík	an 00.25 Uhr
Keflavík (SO)	ab 01.15 Uhr	OS 328	Wien	an 06.15 Uhr

#### Flugtag: MI (14.02. – 27.03.2024)

Wien (MI)	ab 10.00 Uhr	OS 327	Keflavík	an 13.25 Uhr
Keflavík (MI)	ab 14.15 Uhr	OS 328	Wien	an 19.15 Uhr

### SOMMERFLUGPLAN

#### Flugtag: Sonntag auf Montag (31.03. – 21.10.2024)

#### Flugtag: Dienstag auf Mittwoch (02.04. – 23.10.2024)

#### Flugtag: Donnerstag auf Freitag (04.04. – 25.10.2024)

#### Flugtag: Freitag auf Samstag (05.04. – 26.10.2024)

#### Flugtag: Samstag auf Sonntag (06.04. – 20.10.2024)

Wien	ab 21.00 Uhr	OS 327	Keflavík	an 23.20 Uhr
Keflavík	ab 00.10 Uhr	OS 328	Wien	an 06.15 Uhr

## Zuflüge/AIRail aus den Bundesländern

### Flug ab Klagenfurt über Wien mit Austrian nach Island

Klagenfurt	ab 18.35 Uhr	OS 942	Wien	an 19.15 Uhr
Wien	ab 21.00 Uhr	OS 327	Keflavík	an 23.20 Uhr
Keflavík	ab 00.10 Uhr	OS 328	Wien	an 06.15 Uhr
Wien	ab 09.40 Uhr	OS 937	Klagenfurt	an 10.20 Uhr

### Flug ab Innsbruck über Wien mit Austrian nach Island

Innsbruck	ab 13.50 Uhr	OS 906	Wien	an 14.50 Uhr
Wien	ab 21.00 Uhr	OS 327	Keflavík	an 23.20 Uhr
Keflavík	ab 00.10 Uhr	OS 328	Wien	an 06.15 Uhr
Wien	ab 12.15 Uhr	OS 905	Innsbruck	an 13.10 Uhr

## ÖBB/AIRail ab Linz - Flug ab Wien mit Austrian nach Island

Linz Hbf.	ab 17.17 Uhr	OS 3528	ÖBB Wien APT	an 18.57 Uhr
Wien	ab 21.00 Uhr	OS 327	Keflavík	an 23.20 Uhr
Keflavík	ab 00.10 Uhr	OS 328	Wien	an 06.15 Uhr
ÖBB Wien APT	ab 08.02 Uhr	OS 3503	Linz Hbf.	an 09.43 Uhr

## ÖBB/AIRail ab Salzburg - Flug ab Wien mit Austrian nach Island

Salzb. Hbf.	ab 16.07 Uhr	OS 3528	ÖBB Wien APT	an 18.57 Uhr
Wien	ab 21.00 Uhr	OS 327	Keflavík	an 23.20 Uhr
Keflavík	ab 00.10 Uhr	OS 328	Wien	an 06.15 Uhr
ÖBB Wien APT	ab 08.02 Uhr	OS 3503	Salzb. Hbf.	an 10.53 Uhr

## ÖBB/AIRail ab Graz - Flug ab Wien mit Austrian nach Island

Graz Hbf.	ab 15.26 Uhr	OS 3586	ÖBB Wien APT	an 18.27 Uhr
Wien	ab 21.00 Uhr	OS 327	Keflavík	an 23.20 Uhr
Keflavík	ab 00.10 Uhr	OS 328	Wien	an 06.15 Uhr
ÖBB Wien APT	ab 09.33 Uhr	OS 3583	Graz Hbf.	an 12.33 Uhr

## Flüge ab Deutschland / Schweiz mit Icelandair

### Direktflüge ab München (täglich 31.03. – 25.10.2024)

München	ab 14.05 Uhr	Keflavík	an 16.00 Uhr
Keflavík	ab 07.20 Uhr	München	an 13.05 Uhr

### Direktflüge ab München (SO, MI 12.06. – 25.08.2024)

München	ab 14.05 Uhr	Keflavík	an 16.00 Uhr
Keflavík	ab 00.15 Uhr	München	an 06.00 Uhr

### Direktflüge ab München (DI, DO, SA 30.05. – 05.09.2024)

München	ab 16.55 Uhr	Keflavík	an 18.50 Uhr
Keflavík	ab 10.10 Uhr	München	an 15.55 Uhr

### Direktflug ab Frankfurt (täglich 31.03. – 25.10.2024)

Frankfurt	ab 14.00 Uhr	Keflavík	an 15.40 Uhr
Keflavík	ab 07.25 Uhr	Frankfurt	an 13.00 Uhr

### Direktflug ab Frankfurt (DI, DO, SA 18.06. – 24.08.2024)

Frankfurt	ab 07.05 Uhr	Keflavík	an 08.40 Uhr
Keflavík	ab 00.25 Uhr	Frankfurt	an 06.00 Uhr

### Direktflug ab Frankfurt (täglich außer DO 05.04. – 09.09.2024)

Frankfurt	ab 17.10 Uhr	Keflavík	an 18.45 Uhr
Keflavík	ab 10.20 Uhr	Frankfurt	an 16.05 Uhr

### Direktflug ab Zürich (täglich 24.05. – 25.10.2024)

Zürich	ab 14.05 Uhr	Keflavík	an 15.55 Uhr
Keflavík	ab 07.20 Uhr	Zürich	an 13.05 Uhr

### Direktflug ab Zürich (MI, FR, SO 05.06. – 08.09.2024)

Zürich	ab 17.00 Uhr	Keflavík	an 18.50 Uhr
Keflavík	ab 10.10 Uhr	Zürich	an 16.00 Uhr



# Unsere Island-Reisen

Island ist aufgrund seiner großartigen Naturwunder schon seit vielen Jahrzehnten ein **ideales Reiseziel, egal ob als komfortable Hotel-Reise oder mit Unterbringung in einfacheren Quartieren.**

**Seit 1978 - d.h. seit 46 Jahren! - werden Reisen nach Island** durchgeführt. Kneissl Touristik ist damit nicht nur **Pionier in Österreich**, sondern **DER Island-Spezialist**. Je weiter man die „Zivilisation“ hinter sich lässt, umso großartiger sind die Naturschauspiele, die vor allem der zu sehen bekommt, der bereit ist, eventuell auf etwas Komfort zu verzichten bzw. der sich mehr als 1 Woche für Island Zeit nehmen kann. Unsere Reisen durch die atemberaubend schöne, fast unberührte Landschaft Islands eignen sich **für Naturliebhaber, ob jung oder junggeblieben.**

## Wieviel Komfort will ich haben?

**Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, einzelne Island-Reisen in zwei unterschiedlichen Komfortstufen zu buchen:**

- entweder als **Hotel-Reise in guten Mittelklasse-/\*\*\*Hotels in Zimmern mit Dusche/WC**: Die Namen der verwendeten Hotels haben wir bei den jeweiligen Reisen angegeben, damit Sie sich schon vor der Reise ein Bild machen können. Zudem sehen Sie auch, dass wir auch „teure Standorte“ nutzen, damit Sie einen bestmöglichen Eindruck von Island erhalten!
- bzw. **bei unseren MietwagenRundreisen in einfacheren Hotels und Gästehäusern** in z.T. kleineren Zimmern, **teils mit Etagenbad/WC**: Zimmer nur tw. mit Waschbecken - als **Variante für Preisbewusste.**

Hat man eine **vernünftige Ausrüstung** dabei, d.h. **warme, strapazierfähige Kleidung und gute Wanderschuhe**, kann nichts mehr schief gehen. Die **genaue Ausrüstungsliste** entnehmen Sie bitte Ihrem **Vorinformationsblatt**, das Sie bei Buchung erhalten und auch auf unserer Website finden.

Wir freuen uns, dass unser **Haupt-Partner in Island, Berjaya Iceland Hotels (vormals Icelandair-Hotels)**, nach der Auszeichnung „**The Environmental Company of the Year**“ alle Hotels der Kette als „Green Hotel“ ISO14001 zertifizieren ließ: ein Beweis für Ressourcenbewusstsein und transparente Information der Hotelgäste u.v.m.

## Verpflegung

Die **Verpflegung bei unseren Hotel-Reisen** beruht außerhalb von Reykjavík meist auf Basis Halbpension (Frühstücksbuffet und 3-gängiges Abendessen ohne Wahlmöglichkeit). Grundsätzlich bietet Ihr Menü Vorspeise/Suppe, Fleisch- oder Fischgericht und eine Nachspeise. Isländische Delikatessen sind Fisch jeder Art, Lamm und als Dessert u.a. isländischer Skyr. In Reykjavík haben wir tw. kein Abendessen vorgesehen - die Restaurant-Szene gehört zu den besten Europas, für jeden Geschmack lässt sich das passende Restaurant finden.

Bitte geben Sie uns **bei Buchung spezielle Diätwünsche** (vegetarisch, Unverträglichkeiten) bekannt, da eine Menüwahl vor Ort leider nicht möglich ist.

## MietwagenRundreisen



Neben unseren GruppenRundreisen bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit, Island **individuell mit dem Mietwagen** auf eigene Faust zu erkunden. Wir buchen Flüge, Mietwagen und Unterkünfte und stellen eine umfangreiche Informationsmappe mit Tagesvorschlägen für Sie zusammen. **Routenvorschläge finden Sie auf den Seiten 110 - 117**: Dauer zwischen einer und zwei Wochen, mit oder ohne Hochlanddurchquerung, unterschiedliche Mietwagenkategorien. **Alle Programme können natürlich individuell abgeändert werden - wir beraten Sie gerne!**

## Verlängerung in Reykjavík/Keflavik

**\*\*\*\*Hotel „Hilton Reykjavík Nordica“** (ca. 20 Gehminuten von der Altstadt): Preis pro Person/Nacht inkl. Frühstücksbuffet - auch als Tageszimmer bis zur Abreise buchbar:  
 DZ (mit Du/WC) € 190,- | EZ (mit Du/WC) € 340,-

**\*\*\*\*Hotel „Berjaya Reykjavik Natura“** (ca. 25 Gehminuten von der Altstadt): Preis pro Person/Nacht inkl. Frühstücksbuffet - auch als Tageszimmer bis zur Abreise buchbar:  
 DZ Superior (mit Du/WC) € 175,- | EZ (mit Du/WC) € 310,-

**\*\*\*Airporthotel „Aurora“** (direkt am Flughafen): Preis pro Person/Nacht inkl. Frühstück (ab 04.00 Uhr)  
 DZ (mit Du/WC) € 135,- | EZ (mit Du/WC) € 255,-

Zwischen Flughafen Keflavík und Ihrem Hotel fährt passend zu jeder Ankunft/jedem Abflug ein Flughafenbus/Flybus+ (Preis pro Person und Strecke) € 34,-

Island, Hochland © Mumemories - iStock

Island:  
Allgemeine  
Informationen



1 Seljalandsfoss © Mag. Günter Grüner 2 Vatnajökull NP, Svínafellsjökull © Ragnar Th. Sigurðsson

## Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen

Die ideale Route zum Kennenlernen der „Insel aus Feuer und Eis“

*Island ist ein Land der Superlative - mit Europas größtem Nationalpark und dem größten Gletscher Europas - dem Vatnajökull, mit dem Dettifoss - Europas mächtigstem Wasserfall, der weltweit größten Lavawüste, in der vor dem ersten Mondflug die NASA-Astronauten trainierten - und natürlich der nördlichsten Hauptstadt der Erde!*

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - „Golden Circle“: Nationalpark Þingvellir - Geysir - Gullfoss - Hella/Vík.** Wir starten unsere Reise mit dem Besuch der Höhepunkte des „Golden Circle“: Erste Station ist der Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe), wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Weiter geht es ins Haukadalur, wo uns der Geysir Strokkur begeistert, der alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Unweit davon stürzt der Gullfoss oder „Goldene Wasserfall“ - der wahrscheinlich schönste Wasserfall Islands - über zwei Stufen in eine gewaltige Schlucht. Durch fruchtbares Weideland geht es weiter an die Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull und dem Mýrdalsjökull beherrscht wird. Auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige 60 m hohe Skógafoss. (Besuch des Skógafoss bei Nächtigung in Hella am 3. Tag). Übernachtung im Bereich Hella bzw. Vík.

**3. Tag: Hella/Vík - Kirkjubæjarklaustur - Vatnajökull Nationalpark - Eissee Jökulsárlón - Hornafjörður.** Über die riesigen schwarzen Sanderflächen des Mýrdalssandur und des Skeiðarársandur geht es - mit Fotostopps - in den Vatnajökull Nationalpark - seit 2008 Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm Größe: kurze Wanderung (ca. 1,5 Std.) zum Wasserfall Svartifoss, der von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmt ist. Entlang von zahlreichen Gletscherzungen

und Eisbrüchen des Öræfajökull gelangen wir am Fuß von Islands höchstem Berg, dem Hvannadalshnúkur (2110 m), zum Jökulsárlón. In dem fantastischen Eissee treiben, umrahmt von gewaltigen Gletscherzungen, tausende Eisberge - ein Spaziergang bietet einzigartige Ausblicke. An der vorgelagerten Küste liegen oft glitzernde Eisberge am schwarzen Sandstrand des „Diamond Beach“. Möglichkeit zu einer Bootsfahrt auf dem Jökulsárlón (Fahrt mit dem Amphibienfahrzeug fak. € 50,-, Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich). Entlang des Südrands des Vatnajökull erreichen wir unser Hotel am Hornafjörður.

**4. Tag: Hornafjörður - Ostfjorde - Egilsstaðir.** Heute erkunden wir das Gebiet der idyllischen Ostfjorde: Vorbei am mächtigen Vestrahorn - eventuell Besuch der Landzunge Stokksnes und des Filmdorfes „Viking Village“ (wetterabhängig) - geht es entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjorde Richtung Norden. Immer wieder haben wir fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Bergänge - hier finden wir die geologisch ältesten Teile der Insel. Ein besonderes Highlight ist Petrá's Steingarten mit einer grandiosen Mineralien-Sammlung. Am Abend erreichen wir Egilsstaðir.

**5. Tag: Egilsstaðir - „Diamond Circle“: Dettifoss - Jökulsárgljúfur Nationalpark - Tjörnes - Húsavík.** Entlang der Jökulsá á Brú und über die lebensfeindlichen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir zum höchstgelegenen Bauernhof von Island in Möðrudalur - kurze Pause. Im Flusstal der Jökulsá á Fjöllum, einem der mächtigsten Flüsse des Landes, inmitten des Nationalparks Jökulsárgljúfur, finden sich einzigartige Höhepunkte wie der Dettifoss, Europas mächtigster Wasserfall, der über 40 m tief in eine gewaltige Canyonlandschaft stürzt, sowie die hufeisenförmige Schlucht Ásbyrgi, der Sage nach ein Hufabdruck von Odins achtbeinigem Pferd Sleipnir. Entlang des Axarfjords geht es auf die Halbinsel Tjörnes, wo man in Húsavík, einem malerischen Fischerstädtchen, eine fakultative Walbeobachtungsfahrt unternehmen kann (ca. 17.00h/17.30h, von 16.06.-31.08. - € 95,-, Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich).

**6. Tag: Húsavík - Mývatn - Goðafoss - Akureyri.** Frühe Fahrt zum Mývatn oder „Mückensee“ - dieser zählt mit seinen einzigartigen Naturwundern zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands. Am Südufer des Sees erkunden wir die Pseudokrater von Skútustaðir und spazieren durch das Labyrinth der bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, die Überreste eines erstarrten Lavasees. Nordöstlich des Mývatn liegt eine der aktivsten vulkanischen Regionen des Landes: Wir besuchen die blubbernden Solfatarenfelder von Námaskarð und die eindrucksvollen Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Region, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Islands, und nach Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“. Zeit für





1 Papageitaucher © Dirk Bleyer 2 Blick über die Südküste zum Eyjafjallajökull © Mag. Günter Grüner

einen Bummel durch die sympathische Stadt am Eyjafjörður oder zum Besuch des sehenswerten Botanischen Gartens.

**7. Tag: Akureyri - Glaumbær - Hrótafjörður - Hraunfossar - Reykjavík.** Über die Hochebene des Öxnadalur erreichen wir den Skagafjörður mit dem Bauernhof Glaumbær, der als Volkskundemuseum ein spannendes Bild der bäuerlichen Kultur vor etwa 100 bis 150 Jahren zeigt. In rascher Fahrt geht es weiter durch die Hochtäler Nordislands in den Hrótafjörður und den Borgarfjörður-Distrikt, wo wir einen Abstecher zu den bezaubernden Lavawasserfällen Hraunfossar unternehmen, die den krönenden Abschluss unserer Rundreise bilden, bevor wir nach Reykjavík zurückkehren.

**8. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík.** Bei Flug nach Frankfurt, München und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Linienbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug (Rückflug auch am nächsten Tag möglich - Nacht im Airport-Hotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 91). Bei Rückflug nach Wien unternehmen wir am Vormittag mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörnin, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Individuelle Nutzung des Hop on/Hop off-Busses und Möglichkeit für fakultative Ausflüge (Vorausbuchung erforderlich für Sky oder Blue Lagoon, Reittouren. Buchung vor Ort für Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw). Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík.

**9. Tag: Keflavík - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/ Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien, Ankunft am frühen Morgen - Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Doppelzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (1. Nacht) bzw. ****Hotel „Hilton Reykjavík Nordica“ (7. Nacht - jeweils ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum)
Hella	***Hotel „Stracta“ (Ortszentrum Hella) bzw. ***Hotel „Eyjafjallajökull“ (nahe Hvolsvöllur) bzw.
Vík í Mýrdal	***Hotel „Vík“ (Ortszentrum Vík)
Hornafjörður	***Country-Hotel „Smýrlabjörg“ (zwischen Höfn und Eissee Jökulsárlón)
Egilsstaðir	***/*Hotel „Berjaya Herað“ bzw. ***„Lake Hotel“ (beide Ortszentrum)
Húsavík	***„Fosshotel Húsavík“ (Ortszentrum)
Akureyri:	***Hotel „Edda plus“ bzw. ***Hotel „Berjaya Akureyri“ (beide Ortszentrum)

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P N I R I
11.06. - 18./19.06.2024	Dr. Robert Kraus	
18.06. - 25./26.06.2024	Dr. Robert Kraus	
30.06. - 07./08.07.2024	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger	
05.07. - 12./13.07.2024	DI Iris Dopplinger	
09.07. - 16./17.07.2024	Harald Maikisch	
14.07. - 21./22.07.2024	Mag. Paul Sadjak	
16.07. - 23./24.07.2024	DI Iris Dopplinger	
30.07. - 06./07.08.2024	Mag. Walter Fahrnberger	
02.08. - 09./10.08.2024	Mag. Antonio Tadic	
09.08. - 16./17.08.2024	Johann Kneihis	
16.08. - 23./24.08.2024	Dr. Christian Uhlir	
27.08. - 03./04.09.2024	Dr. Martin Wronna	

Flug ab Wien	€ 3.440,- € 3.540,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 3.550,- € 3.650,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 3.570,- € 3.670,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 3.640,- € 3.740,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 3.490,- € 3.590,-
EZ-Zuschlag	€ 945,- € 945,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík und retour
  - Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
  - Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
  - 2 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels und 5 Übernachtungen in \*\*\*Hotels/Country-Hotels (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
  - Halbpension (6 x 3-gängiges Abendessen und 7 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 8. Tag morgens
  - Eintritte: Freilichtmuseum Glaumbær, Petra's Stone-Collection
  - Hop on/Hop off Bus in Reykjavík (am Abflugtag)
  - 1 Polyglott on tour Reiseführer „Island“ pro Zimmer
  - qualifizierte österreichische/deutsche Reiseleitung ab/bis Keflavík
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 175,- ab Deutschland/Schweiz)
- Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 28 Pers.



Sie möchten wissen, was Sie auf dieser Reise erwartet? Mit dem QR-Code öffnen Sie ein Video über unsere beliebteste Reise durch Island!



Island



1 Solfataren in Námaskard, Mývatn © Ragnar Th. Sigurðsson 2 Eissee Jökulsárlón © Dirk Bleyer

## Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen mit Snæfellsnes Halbinsel

Die ideale Route zum Kennenlernen der „Insel aus Feuer und Eis“ - mit ausreichend Zeit in den schönsten Regionen

+ Snæfellsnes - „Island en miniature“

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - „Golden Circle“: Nationalpark Þingvellir - Geysir - Gullfoss - Hella/Vík.** Wir starten unsere Reise mit dem Besuch der Höhepunkte des „Golden Circle“: Erste Station ist der Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe), wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Weiter geht es ins Haukadalur, wo uns der Geysir Strokkur begeistert, der alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Unweit davon stürzt der Gullfoss oder „Goldene Wasserfall“ - der wahrscheinlich schönste Wasserfall Islands - über zwei Stufen in eine gewaltige Schlucht. Durch fruchtbares Weideland geht es weiter an die Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull und dem Mýrdalsjökull beherrscht wird. Auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige 60 m hohe Skógafoss. (Besuch des Skógafoss bei Nächtigung in Hella am 3. Tag). Übernachtung im Bereich Hella bzw. Vík.

**3. Tag: Hella/Vík - Kirkjubæjarklaustur - Vatnajökull Nationalpark - Eissee Jökulsárlón - Hornafjörður.** Über die riesigen schwarzen Sanderflächen des Mýrdalssandur und des Skeiðarársandur geht es - mit Fotostopps in den Vatnajökull Nationalpark - seit 2008 Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm Größe: kurze Wanderung (ca. 1,5 Std.) zum Wasserfall Svartifoss, der von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmt ist. Entlang von zahlreichen Gletscherzungen und Eisbrüchen des Örfajökull gelangen wir am Fuß von Islands höchstem Berg, dem Hvannadalshnúkur (2110 m), zum Jökulsárlón. In dem fantastischen Eissee treiben, umrahmt von gewaltigen Glet-

scherzungen, tausende Eisberge. An der vorgelagerten Küste liegen oft glitzernde Eisberge am schwarzen Sandstrand des „Diamond Beach“. Möglichkeit zu einer Bootsfahrt auf dem Jökulsárlón (Fahrt mit dem Amphibienfahrzeug fak. € 50,-, Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich). Entlang des Südrands des Vatnajökull erreichen wir unser Hotel am Hornafjörður.

**4. Tag: Hornafjörður - Ostfjorde - Egilsstaðir.** Heute erkunden wir das Gebiet der idyllischen Ostfjorde: Vorbei am mächtigen Vestrahorn - eventuell Besuch der Landzunge Stokksnes und des Filmdorfes „Viking Village“ (wetterabhängig) - geht es entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjorde Richtung Norden. Immer wieder haben wir fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Berghänge - hier finden wir die geologisch ältesten Teile der Insel. Ein besonderes Highlight ist Petra's Steingarten mit einer grandiosen Mineralien-Sammlung. Am Abend erreichen wir Egilsstaðir, den größten Ort im Osten Islands.

**5. Tag: Egilsstaðir - „Diamond Circle“: Dettifoss - Jökulsárgljúfur Nationalpark - Tjörnes - Húsavík.** Entlang der Jökulsá á Brú und über die lebensfeindlichen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir zum höchstgelegenen Bauernhof von Island in Möðrudalur - kurze Pause. Im Flusstal der Jökulsá á Fjöllum, einem der mächtigsten Flüsse des Landes, inmitten des Nationalparks Jökulsárgljúfur, finden sich einzigartige Höhepunkte wie der Dettifoss, Europas mächtigster Wasserfall, der über 40 m tief in eine gewaltige Canyonlandschaft stürzt, sowie die hufeisenförmige Schlucht Ásbyrgi, der Sage nach ein Hufabdruck von Odins achtbeinigem Pferd Sleipnir. Entlang des Axarfjords geht es auf die Halbinsel Tjörnes, wo man in Húsavík, einem malerischen Fischerstädtchen, eine fakultative Walbeobachtungsfahrt unternehmen kann (ca. 17.00h/17.30h, von 16.06.-31.08. - € 95,-, Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich).

**6. Tag: Húsavík - Mývatn - Goðafoss - Akureyri.** Der Mývatn oder „Mückensee“, den wir nach kurzer Fahrt erreichen (Abfahrt 08.00 Uhr), zählt mit seinen einzigartigen Naturwundern zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands. Am Südufer des Sees erkunden wir die Pseudokrater von Skútustaðir sowie die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, die Überreste eines erstarrten Lavasees. Nordöstlich des Mývatn liegt eines der aktivsten vulkanischen Gebiete des Landes: Wir besuchen die Solfatarenfelder von Námaskarð und die eindrucksvollen Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Region, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Islands, und nach Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“, die besonders schön am Eyjafjörður liegt. Zeit für einen Stadtbummel oder zum Besuch des sehenswerten Botanischen Gartens.





1 Geysir © Mag. Günter Grüner 2 Kirkjufell, Snæfellsnes © Ragnar Th. Sigurðsson

**7. Tag: Akureyri - Glaumbær - Koguljufur Canyon - Hrutafjörður - Snæfellsnes.** Über die Hochebene des Öxnadalur erreichen wir den Skagafjörður mit dem Bauernhof Glaumbær, der als Volkskundemuseum ein gutes Bild der bäuerlichen Kultur vor etwa 100 bis 150 Jahren zeigt. Unsere Fahrt führt uns weiter zum Koguljufur Canyon mit seinen schönen Kaskaden. Entlang des Hrutafjörður und durch das Laxárdalur erreichen wir Eiríksstaðir (Fotostopp beim nachgebauten Wikinger-Langhaus). Anschließend rasche Fahrt auf die Snæfells-Halbinsel und weiter nach Langaholt an der Südküste.

**8. Tag: Snæfellsnes.** Ausflug rings um die faszinierende Halbinsel im Westen Islands zum Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull - Ausgangspunkt für Jules Verne's Roman „Reise zum Mittelpunkt der Erde“. Wir erleben den eindrucksvollen Süden von Snæfellsnes, wo wir bei den Vogelfelsen von Arnarstapi eine Kurzwanderung unternehmen. Wir passieren schöne Küstenabschnitte und erkunden die einzigartigen Felsformationen von Lóndrangar mit gewaltigen Vogelfelsen, den Djúpálónssandur, den Fischerort Hellissandur mit seinen zahlreichen farbenprächtigen Wandmalereien und den markanten Berg Kirkjufell mit seinem kleinen Wasserfall.

**9. Tag: Snæfellsnes - Hraunfossar - Reykjavík.** Wir fahren entlang der Südküste vorbei am Krater Eldborg nach Borgarnes. Der Borgarfjord-Distrikt lockt u.a. mit dem Gletscher Langjökull und mit Reykholt, ehemals Wohnsitz des Dichters der Prosa-Edda - Snorri Sturluson. Nicht weit entfernt finden wir die ergiebigsten Heißwasserquellen der Welt in Deildartunga. Ein letzter Abstecher führt uns zu den bezaubernden Lavawasserfällen Hraunfossar, die zu den schönsten Islands zählen: Unzählige Kaskaden quellen unter einer Lavadecke hervor. Am Abend erreichen wir wieder Reykjavík.

**10. Tag: Rückflug Frankfurt/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík.** Bei Flug nach Frankfurt und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Linienbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug (Rückflug auch am nächsten Tag möglich - Nacht im Airporthotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 91). Bei Rückflug nach Wien und München unternehmen wir am Vormittag mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörnin, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Individuelle Nutzung des Hop on/Hop off Busses und Möglichkeit für fakultative Ausflüge (Vorausbuchung erforderlich für Sky oder Blue Lagoon, Reittouren bzw. Buchung vor Ort: Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw).

**11. Tag: Keflavík - München/Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach München oder Wien, Ankunft am frühen Morgen - Weiterflug/AIRail in die Bundesländer.



**Kleingruppe bis max. 18 Personen**

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NIRS
23.06. - 02./03.07.2024	DI Thomas Auzinger	
07.07. - 16./17.07.2024	Mag. Peter Jungmayr	
21.07. - 30./31.07.2024	Dr. Christian Uhlir	
28.07. - 06./07.08.2024	Dr. Hans Steyrer	
04.08. - 13./14.08.2024	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger	

Flug ab Wien	€ 4.690,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 4.800,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 4.820,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 4.890,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 4.740,-
EZ-Zuschlag	€ 1.125,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian ab Wien bzw. mit Icelandair (Buchungskategorie T) von München, Frankfurt, Zürich nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- 2 Nächte in \*\*\*\*Hotels u. 7 Nächte in guten \*\*\*Hotels/Country-Hotels (isländ. Klassif.), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern Du/WC
- Halbpension (8 x 3-gängiges Abendessen und 9 x Frühstücksbuffet) vom 2. Tag morgens bis zum 10. Tag morgens
- Eintritt: Freilichtmuseum Glaumbær, Petras Stone-Collection
- Hop on/Hop off Bus in Reykjavík (am Abflugtag)
- 1 Polyglott on tour Reiseführer „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 175,- ab Deutschland/Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (1. Nacht) bzw. ****Hotel „Hilton Reykjavík Nordica“ (9. Nacht - jeweils ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum)
Hella	***Hotel „Eyjafjallajökull“ (nahe Hvalsövellur) bzw. Vík í Mýrdal
Vík í Mýrdal	***Hotel „Katla“ (nahe Vík)
Hornafjörður	***Country-Hotel „Smyrlabjörg“ (Nähe Höfn/Eissee)
Egilsstaðir	***/*Hotel „Berjaya Herað“ bzw. ***„Lake Hotel“ (Zentrum)
Húsavík	***„Fosshotel Húsavík“ (Ortszentrum)
Akureyri	***Hotel „Edda plus“ bzw. ***Hotel „Berjaya Akureyri“ (beide Ortszentrum)
Snæfellsnes	***Country Hotel „Langaholt“



Island



1 Landmannalaugar © Mag. Günter Grüner 2 isländisches Mädchen © Ragnar Th. Sigurðsson

## Faszinierendes Island

- + Kjölur-Hochlanddurchquerung
- + Vulkanlandschaft Landmannalaugar
- + Kurzwanderungen

*Island ist ein Land der Kontraste - die Küsten sind großteils grünes Weideland, zum Teil von mächtigen Fjorden durchzogen, im Süden von schier endlosen schwarzen Sandern durchsetzt. Im Gegensatz dazu ist das Hochland rau und ungezähmt, mit gewaltigen Gebirgen, eindrucksvollen Vulkanlandschaften, majestätischen Gletschern und ungebändigten Gletscherflüssen. Lernen Sie beide Seiten der Insel aus Feuer und Eis kennen!*



**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark - Hraunfossar - Akureyri.** Am Vormittag erkunden wir das historische Zentrum Islands - den Nationalpark Þingvellir, wo im Jahr 930 das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Kurzer Spaziergang durch die Almannagjá (Allmännerschlucht) - seit 2004 zählt Þingvellir aus historischer und geologischer (Plattentektonik) Sicht zum UNESCO-Welterbe. Über die Hochlandpiste Kaldidalur fahren wir zu den bezaubernden Wasserfällen Hraunfossar. Entlang des Hrótafjörður (mit kurzem Stopp beim Grábrók-Krater) erreichen wir die fruchtbaren, grünen Hochtäler Nordislands. In rascher Fahrt gelangen wir an den Eyjafjörður nach Akureyri, der größten Stadt im Norden. Möglichkeit zu einem Spaziergang durch die „Hauptstadt des Nordens“.

**3. Tag: Ausflug zum Goðafoss, Dettifoss und zu den Naturwundern des Mývatn, Teil des „Diamond Circle“.** Heute unternehmen wir einen abwechslungsreichen Tagesausflug Richtung Osten zum Goðafoss, einem der schönsten Wasserfälle Nordislands, und weiter an den fantastischen Mývatn. Hier finden sich einmalige Naturwunder wie die Pseudokrater von Skútustaðir oder die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, einem erstarrten Lavasee, den wir bei einer Kurzwanderung erkunden. Im Osten des Mývatn besuchen wir eines der aktivsten vulkanischen Gebiete Islands - die bizarr bunten

Solfatarenfelder von Námaskarð und die Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Leirhnjúkur-Spalte (kurze Wanderung, ca. 1,5 - 2 Std.), wo man sich wie in des „Teufels Küche“ fühlt. Ein letzter Abstecher führt zum Dettifoss, Europas mächtigstem Wasserfall! Am Abend Rückkehr nach Akureyri.

**4. Tag: Akureyri - Hochlandpiste Kjölur mit Thermalgebieten Hveravellir und Kerlingarfjöll - Gullfoss/„Goldener Wasserfall“ - Geysir - Gullfoss/Flúðir.** Heute starten wir schon früh unseren Tag und fahren in den Skagafjörður-Distrikt: Beim Blöndulón lassen wir das grüne Weideland hinter uns - vor uns liegt Richtung Süden die Kjölur Hochlandpiste mit ihren rauen, lebensfeindlichen, aber auch grandiosen Sand-, Kies- und Lavawüsten zwischen den schier endlosen Gletschermassen des Hofsjökull und des Langjökull. Etwa auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet von Hveravellir zu einem Spaziergang durch die blubbernde und dampfende Thermallandschaft ein. Noch etwas eindrucksvoller wird es bei den Kerlingarfjöll am Rande des Gletschers Hofsjökull - wir fahren zum faszinierenden „Tal der 1000 Quellen“ und unternehmen eine kurze Wanderung (ca. 1,5 Std., Wanderstöcke empfohlen) in dieser bizarren Rhyolith-Landschaft. Am Süden der Kjölur Piste stürzt das Wasser der Hvítá über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht und bildet den Gullfoss, den „Goldenen Wasserfall“. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten heißes Wasser bis zu 20m hoch empor.

**5. Tag: Gullfoss/Flúðir - Landmannalaugar - Eldgjá - Kirkjubæjarklaustur.** Am Morgen Fahrt entlang des Þjórsá-Tals und über eine abwechslungsreiche Piste - den Fjallabaksvegur - in die Landmannalaugar, eine farbenprächtige Urweltlandschaft aus Liparitbergen. Bei einer Kurzwanderung (ca. 2 - 3 Std.) in dieser einzigartigen Region erleben wir Canyons und Obsidianlavafelder, Fumarolen und weite Talkessel mit Wollgraswiesen und genießen die Aussicht auf die grandiose Bergwelt. Am Nachmittag folgen wir der abenteuerlichen Piste weiter durch Fluss- und Bachläufe in die Eldgjá, die längste vulkanische Spalte der Erde. Durch die weiten, mittlerweile moosbedeckten Lavaflächen der Eldhraun, dem größten Lavastrom, der je in historischer Zeit (1783) geflossen ist, erreichen wir am Abend das Hotel in Kirkjubæjarklaustur.

**6. Tag: Ausflug Vatnajökull Nationalpark - Eissee Jökulsárlón.** Fahrt durch die riesigen schwarzen Sanderflächen des Skeiðarársandur an den Fuß des Vatnajökull, mit 8.100 qkm Europas größter Gletscher, rings um den sich Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm erstreckt. Am fantastischen Eissee Jökulsárlón Möglichkeit zu einer Bootsfahrt (Amphibienfahrzeug fak. € 50,- Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich). In Skaftafell wartet schließlich noch eine Wanderung zum Svartifoss, einem kleinen, von Basaltsäulen umrahmten Wasserfall. Bei gutem Wetter öffnet sich der Blick auf



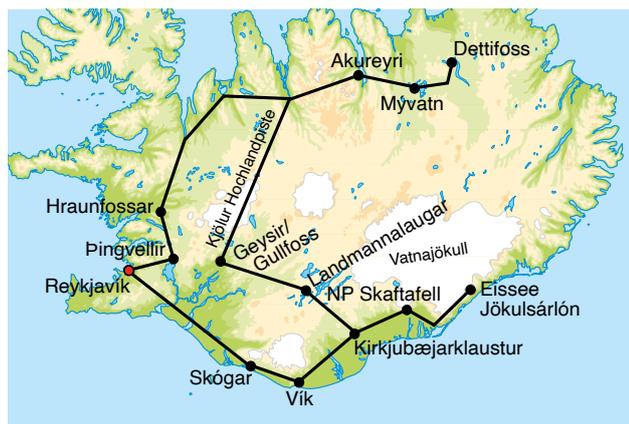
1 Námaskarð, Mývatn © Christian Schwartz 2 Seljalandsfoss © NIKON - stock.adobe.com 3 Vatnajökull © Mag. Günter Grüner

Islands höchsten Berg, den Hvannadalshnúkur (2110 m).

**7. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Freilichtmuseum Skógar - Reykjavík.** Fahrt über den Mýrdalsandur nach Vík, wo wir dem schwarzen Strand Reynisfjara einen Besuch abstatten. Den herrlichen Blick auf die der Küste vorgelagerten Felsen Reynisdranga sowie auf die Basaltsäulenküste sollte man nicht versäumen. Die Südspitze Islands besticht auch durch die bizarren Felsformationen des Kap Dyrhólaey, durch den 60 m hohen, mächtigen Wasserfall Skógafoss sowie durch das interessante Volkskundemuseum Skógar, das in mehreren historischen Gebäuden zahlreiche Artefakte zur Kulturgeschichte Islands zeigt. Wir besuchen den schönen Seljalandsfoss und kehren durch die fruchtbaren Weidegebiete Südislands nach Reykjavík zurück.

**8. Tag: Rückflug Frankfurt/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík.** Bei Flug nach Frankfurt und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Linienbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug (Rückflug auch am nächsten Tag möglich - Nacht im Airporthotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 91). Bei Rückflug nach Wien und München unternehmen wir am Vormittag mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörninn, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Möglichkeit für fakultative Ausflüge (Vorausbuchung erforderlich für Sky oder Blue Lagoon, Reittouren bzw. Buchung vor Ort: Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw.). Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík.

**9. Tag: Keflavík - München/Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach München oder Wien, Ankunft am frühen Morgen - ggfs. Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail von Wien nach Linz, Salzburg und Graz.



**StudienErlebnisreise mit Flug, Geländebus/Kleinbus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NIFI
09.07. - 16./17.07.2024	Dr. Anna Maria Maul	
23.07. - 30./31.07.2024	Dr. Anna Maria Maul	

Flug ab Wien	€ 3.790,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 3.900,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 3.920,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 3.200,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 3.840,-
EZ-Zuschlag	€ 945,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. mit Icelandair von München, Frankfurt oder Zürich (Buchungsklasse T) nonstop nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt mit einem isländischen, geländegängigen Bus/Kleinbus
- 2 Nächte im \*\*\*\*Hotel, 5 Nächte in guten \*\*\*Hotels/Country-Hotels (isländische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension (6 x 3-gängiges Abendessen u. 7 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 8. Tag morgens
- Eintritt: Freilichtmuseum Skógar
- 1 Polyglott on tour „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 175,- ab Deutschland/Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**  
Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum)
Akureyri	***Hotel „Edda plus“ bzw. ***Hotel „Berjaya Akureyri“ (beide Stadtzentrum) bzw. ***Hotel „Hálönd“ (5 km außerhalb)
Gullfoss	***Hotel „Gullfoss“ (ca. 3,5 km vom Gullfoss)
Kirkjubæjarklaustur	***Hotel „Klaustur“ (Ortszentrum) bzw.
Kálfafell	***„Fosshotel Nupar“ (nahe Kálfafell)

**HINWEIS: Kombination mit „Islands Westforde“ 16.07. – 23.07.2024**  
• möglich = Große Island Reise mit Hochlanddurchquerung  
Preis im DZ ab/bis Wien: € 7.190,-  
Einbettzimmerzuschlag mit Flug ab Wien: € 1.890,-





1 Kerlingarfjöll © Dirk Bleyer 2 Lóndrangar © Ragnar Th. Sigurðsson

## Faszinierendes Island mit Snæfellsnes Halbinsel

- + Snæfellsnes - „Island en miniature“
- + Kjölur-Hochlanddurchquerung
- + Vulkanlandschaft Landmannalaugar
- + Europas größter Gletscher Vatnajökull
- + Kurzwanderungen

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark - Kaldidalur Hochlandpiste - Hraunfossar - Borgarfjörður-Distrikt - Snæfellsnes.** Am Vormittag geht es in den Nationalpark Þingvellir, wo im Jahr 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde - kurzer Spaziergang durch die Almannagjá (Allmännerschluht). Der Nationalpark gehört sowohl aus historischer als auch geologischer (Plattentektonik) Sicht zum UNESCO-Welterbe. Über die Hochlandpiste Kaldidalur am Fuße des Langjökull, Islands zweitgrößtem Gletscher, fahren wir zu den bezaubernden Wasserfällen Hraunfossar, die zahlreich entlang einer Abbruchkante unter einer Lavadecke hervorsprudeln. Vorbei an den ergiebigsten Heißwasserquellen der Welt in Deildartunguhver geht es schließlich durch den Borgarfjörður-Distrikt (bekannt für die Egils-Saga) auf die Halbinsel Snæfellsnes.

**3. Tag: Ausflug Snæfellsnes.** Ausflug rings um die faszinierende Halbinsel im Westen Islands zum Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull - Ausgangspunkt für Jules Verne's Roman „Reise zum Mittelpunkt der Erde“. Wir passieren schöne Küstenabschnitte im Norden der Halbinsel beim malerischen Kirkjufell, die einzigartigen Felsformationen von Lóndrangar (Kurzwanderung bis nach Málarrif ca. 1 Std.), den Djúpálónssandur und den Fischerort Hellissandur mit seinen zahlreichen Wandmalereien. Außerdem erleben wir den eindrucksvollen Süden von Snæfellsnes, wo wir bei den Vogelfelsen von Arnarstapi eine Kurzwanderung bis Hellnar (ca. 1,5 Std.) unternehmen.

**4. Tag: Snæfellsnes - Eiríksstaðir - Hrutafjörður - Skagafjord-Distrikt - Akureyri.** Heute geht die Fahrt zunächst nach Eiríksstaðir - bekannt durch Erik den Roten, der einst Grönland besiedelte (Fotostopp beim

nachgebauten Wikinger-Langhaus). Weiter durch die fruchtbaren, grünen Hochtäler Nordislands in den Skagafjord-Distrikt (bis heute berühmt für seine Pferdezucht) und schließlich nach Akureyri, die größte und damit „Hauptstadt“ in Islands Norden. Bei einem Stadtbummel erkunden wir das Zentrum der sympathischen Stadt am Eyjafjörður und den Botanischen Garten.

**5. Tag: Ausflug zum Goðafoss, Dettifoss und zu den Naturwundern des Mývatn, Teil des „Diamond Circle“.** Heute unternehmen wir einen abwechslungsreichen Tagesausflug Richtung Osten zum Goðafoss, einem der schönsten Wasserfälle Nordislands, und weiter an den fantastischen Mývatn. Rund um den Mückensee finden sich einmalige Naturwunder wie die Pseudokrater von Skútustaðir oder die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, einem erstarrten Lavasee, den wir bei einer Kurzwanderung (ca. 1,5 Std.) erkunden. Im Osten des Mývatn besuchen wir eines der aktivsten vulkanischen Gebiete Islands - die bizarr bunten Solfatarenfelder von Námaskarð und die Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Leirhnjúkur-Spalte (kurze Wanderung, ca. 1,5 - 2 Std.), wo man sich wie in des „Teufels Küche“ fühlt. Ein letzter Abstecher führt zum Dettifoss, Europas mächtigstem Wasserfall! Am Abend Rückkehr nach Akureyri.

**6. Tag: Akureyri - Hochlandpiste Kjölur mit Thermalgebieten Hveravellir und Kerlingarfjöll - Gullfoss/„Goldener Wasserfall“ - Geysir - Gullfoss.** Heute starten wir schon früh unseren Tag und fahren in den Skagafjörður-Distrikt: Beim Blöndulón lassen wir das grüne Weideland hinter uns - vor uns liegt Richtung Süden die Kjölur Hochlandpiste mit ihren rauen, lebensfeindlichen, aber auch grandiosen Sand-, Kies- und Lavawüsten zwischen den schier endlosen Gletschermassen des Hofsjökull und des Langjökull. Etwa auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet von Hveravellir zu einem Spaziergang durch die blubbernde und dampfende Thermallandschaft ein. Noch etwas eindrucksvoller wird es bei den Kerlingarfjöll am Rande des Gletschers Hofsjökull - wir fahren zum faszinierenden „Tal der 1000 Quellen“ und unternehmen eine kurze Wanderung (ca. 1,5 Std., Wanderstöcke empfohlen) in dieser bizarren Rhyolith-Landschaft. Am Süden der Kjölur-Piste stürzt das Wasser der Hvítá über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht und bildet den Gullfoss, den „Goldenen Wasserfall“. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten heißes Wasser bis zu 20m hoch empor - neben dem Nationalpark Þingvellir sind dies zwei weitere Höhepunkte des sog. „Golden Circle“.

**7. Tag: Gullfoss - Landmannalaugar - Eldgjá - Kirkjubæjarklaustur.** Am Morgen Fahrt über eine abwechslungsreiche Piste - den Fjallabaksvegur - in die Landmannalaugar, eine farbenprächtige Urweltlandschaft aus Liparitbergen. Bei einer Kurzwanderung (ca. 2 - 3 Std.) in dieser einzigartigen Region erleben wir Canyons und Obsidianlava-





1 Eissee Jökulsárlón © Ragnar Th. Sigurðsson 2 © Ragnar Th. Sigurðsson

felder, Fumarolen und Talkessel mit Wollgraswiesen und genießen die Aussicht auf die grandiose Bergwelt. Am Nachmittag folgen wir der abenteuerlichen Piste weiter durch Fluss- und Bachläufe in die Eldgjá, die längste vulkanische Spalte der Erde (Kurzwanderung zum Ófærfoss, ca. 1 Std.). Durch die weiten, moosbedeckten Lavaflächen der Eldhraun, dem größten Lavastrom, der je in historischer Zeit (1783) geflossen ist, erreichen wir Kirkjubæjarklaustur.

**8. Tag: Ausflug Vatnajökull Nationalpark - Eissee Jökulsárlón.** Fahrt durch die riesigen schwarzen Sanderflächen des Skeiðarársandur an den Fuß des Vatnajökull, mit 8.100 qkm Europas größter Gletscher, rings um den sich Europas größter Nationalpark mit mehr als 14.000 qkm erstreckt. Am grandiosen Eissee Jökulsárlón Möglichkeit zu einer Bootsfahrt (Amphibienfahrzeug fak. € 50,-/Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich). In Skaftafell erfreut uns eine Wanderung (ca. 1,5-2 Std.) zum Svartifoss, einem kleinen, von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmten Wasserfall. Bei gutem Wetter öffnet sich der Blick auf Islands höchsten Berg, den Hvannadalshnúkur (2110 m).

**9. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Skógar - Reykjavík.** Fahrt über den Mýrdalssandur nach Vík, wo wir dem herrlichen schwarzen Strand Reynisfjara einen Besuch abstatten. Die Südspitze Islands besticht durch bizarre Felsformationen und die riesige Naturbrücke des Kap Dyrhólaey. Weiter zum 60 m hohen, mächtigen Wasserfall Skógafoss sowie zum interessanten Freilichtmuseum Skógar, das in mehreren historischen Gebäuden Artefakte zur Kulturgeschichte Islands zeigt. Wir besuchen den schönen Seljalandsfoss und kehren durch das fruchtbare Weideland Südislands nach Reykjavík zurück.

**10. Tag: Rückflug Frankfurt/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík.** Bei Flug nach Frankfurt und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Linienbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug (Rückflug auch am nächsten Tag möglich - Nacht im Airporthotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 91). Bei Rückflug nach Wien und München unternehmen wir am Vormittag mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörninn, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Möglichkeit für fakultative Ausflüge (Vorausbuchung erforderlich für Sky oder Blue Lagoon, Reittouren bzw. Buchung vor Ort: Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw.). Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík.

**11. Tag: Keflavík - München/Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach München oder Wien, Ankunft am frühen Morgen - ggfs. Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail von Wien nach Linz, Salzburg und Graz.



**Kleingruppe bis max. 18 Personen**

**StudienErlebnisReise mit Flug, Geländebus/Kleinbus, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NIFS
30.06. - 09./10.07.2024	Harald Maikisch	
14.07. - 23./24.07.2024	Dr. Robert Kraus	
21.07. - 30./31.07.2024	Dr. Harald Wimmer	
04.08. - 13./14.08.2024	Dr. Christian Uhlir	
11.08. - 20./21.08.2024	Dr. Rudolf Federmaier	

Flug ab Wien	€ 4.990,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 5.100,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 5.120,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 5.190,-
Flug ab München, Frankfurt, Zürich	€ 5.040,-
EZ-Zuschlag	€ 1.215,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. mit Icelandair von München, Frankfurt oder Zürich (Buchungsklasse T) nonstop nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt mit einem isländischen, geländegängigen Bus/Kleinbus
- 2 Nächte im \*\*\*\*Hotel, 7 Nächte in guten \*\*\*Hotels/Country-Hotels (isländische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension (8 x 3-gängiges Abendessen und 9 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 10. Tag morgens
- Eintritt: Freilichtmuseum Skógar
- 1 Polyglott on tour „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 175,- ab Deutschland/Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum)
Snæfellsnes	***Country Hotel „Langaholt“
Akureyri	***Hotel „Edda plus“ bzw. ***Hotel „Berjaya Akureyri“ (beide Stadtzentrum) bzw. ***Hotel „Kjarnalundur“ (6 km außerhalb)
Gullfoss	***Hotel „Gullfoss“
Kirkjubæjarklaustur	***Hotel „Klaustur“ (Ortszentrum)



Island



1 Dynjandi/Fjallfoss © Ragnar Th. Sigurðsson



## Islands Westfjorde

- + Islands größter Vogelfelsen Látrabjarg
- + Hexenmuseum in Hólmavík

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - Snæfellsnes.** Fahrt auf die bezaubernde Halbinsel Snæfellsnes: Wir unternehmen einen Abstecher zur schönen Kirche von Búðir sowie eine kurze Wanderung bei den Vogelfelsen von Arnarstapi bis Hellnar (ca. 1,5 Std.). Am Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull geht es zu den Felsformationen von Lóndrangar (Wanderung nach Málarrif ca. 1 Std.), zum Djúpalónssandur sowie zum Kirkjufell mit dem Wasserfall an der Nordküste.

**3. Tag: Stykkishólmur - Schifffahrt Breiðafjörður - Patreksfjörður.** Von Stykkishólmur legt am Morgen die Fähre „MS Baldur“ durch die schöne Inselwelt des Breiðafjörður ab. Fahrt von Brjánslækur zum roten Sandstrand Rauðasandur und weiter nach Patreksfjörður.

**4. Tag: Vogelfelsen Látrabjarg.** Der ganze Tag steht für die Erkundung von Látrabjarg zur Verfügung - die westlichste Klippe Europas ragt bis zu 400 m senkrecht aus dem Atlantik auf. Hier finden wir den schönsten Vogelfelsen Islands und den angeblich größten der Welt, der von zigtausenden brütenden Seevögeln bevölkert ist, u.a. Papageitaucher, die uns so nahe wie nirgends sonst herankommen lassen. Ein Besuch des Egill Ólafsson Museums in Hnjótur rundet diesen eindrucksvollen Tag ab.

**5. Tag: Patreksfjörður - Wasserfall Dynjandi - Ísafjörður.** Wir erreichen den Dynjandi (Fjallfoss), einen der beeindruckendsten Wasserfälle Islands. Er stürzt fächerartig über eine mehr als 100 m hohe Steilwand in zahlreichen Kaskaden herunter. Über Þingeyri gelangen wir in den bezaubernden Garten Skrúður und durchfahren eine eindrucksvolle Berg- und Fjordwelt, bis wir Ísafjörður erreichen.

**6. Tag: Ísafjörður - Hólmavík.** Am Vormittag erkunden wir die Stadt, die zwischen steil aufragenden Felswänden inmitten eines Fjords liegt, und unternehmen einen kurzen Ausflug ins kleine Fischereimuseum Ósvör bei Bolungarvík. Am Nachmittag landschaftlich schöne Fahrt entlang der Fjorde der Ísafjarðardjúp und über Hochflächen nach Hólmavík.

**7. Tag: Hólmavík - Reykjavík.** Heute statten wir dem interessanten Hexenmuseum einen Besuch ab. Anschließend Rückfahrt auf der Ringstraße nach Süden - bevor wir Reykjavík erreichen, unternehmen

wir einen Abstecher zu den imposanten Lavawasserfällen Hraunfossar.

**8. Tag: Rückflug Frankfurt/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík.** Bei Flug nach Frankfurt und Zürich (und München am 14.07.) Transfer am frühen Morgen mit dem Flughafenbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug. Bei Rückflug nach Wien und München (24.07. und 31.07.2024) am Vormittag Stadtrundgang, der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík.

**9. Tag: Keflavík - München/Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach München (2. und 3. Termin) oder Wien und Ankunft am frühen Morgen - Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail von Wien nach Linz, Salzburg und Graz.



Kleingruppe bis max. 18 Personen

StudienErlebnisReise mit Flug, Kleinbus/Bus, Schiff,  
\*\*\* u. \*\*\*\*Hotels, 1x Gästehaus/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NIWF
07.07. - 14./15.07.2024	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger	
16.07. - 23./24.07.2024	Dr. Anna Maria Maul	
23.07. - 30./31.07.2024	Mag. Walter Fahrnberger	

Flug ab Wien	€ 4.190,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 4.300,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 4.320,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 4.390,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 4.240,-
EZ-Zuschlag	€ 945,-

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. mit Icelandair von München, Frankfurt oder Zürich (Buchungsklasse T) nonstop nach Keflavík/Island und retour
- Transfers von Keflavík nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- 2 Nächte im \*\*\*\*Hotel, 4 Nächte in guten \*\*\*Hotels und 1 Nacht im Gästehaus (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension (6 x 3-gängiges Abendessen u. 7 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 8. Tag morgens
- Eintritte: Museum Egill Ólafsson, Garten Skrúður, Museum Ósvör, Hexenmuseum Hólmavík
- Fährüberfahrt über den Breiðafjörður
- 1 Polyglott on tour „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- ab Wien bzw. € 265,- ab BL bzw. € 175,- ab Deutschland, Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.



Island



1 Geysir © Dirk Bleyer 2 Glaumbær © Kushnirov Avraham/stock.adobe.com

## Große Island Reise - Küsten

„Rund um Island zu Gletschern u. Vulkanen“ und „Islands Westfjorde“

Diese Reise verbindet die Höhepunkte Islands entlang unserer Route „Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen“ mit den unberührten isländischen Westfjorden, die zu dieser Jahreszeit die Heimat und Brutstätte zahlreicher Papageitaucher und vieler anderer Meeresvögel sind. Vorallem aber wird Sie die überwältigende Natur der Westfjorde in ihren Bann ziehen.

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. bis 7. Tag: Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen.** Programm wie Seite 92 - 93, 2. bis 7. Tag. (1. Termin) bzw. Programm „Westfjorde“ wie Seite 100 (2. und 3. Termin)

**8. Tag: Stadtrundgang Reykjavík.** Heute unternehmen wir am Vormittag einen Rundgang mit der Reiseleitung durch die isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörninn, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche - Wahrzeichen der Stadt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung - Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps.

**9. - 14. Tag: Islands Westfjorde.** Programm wie links, Seite 100, 2. bis 7. Tag (1. Termin) bzw. Programm „Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen“, Seite 92 - 93, 2. bis 7. Tag (2. und 3. Termin).

**15. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Zürich bzw. Reykjavík - Keflavík.** Bei Flug nach Frankfurt, München und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Flughafenbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug. (Rückflug auch am nächsten Tag möglich - Nacht im Airporthotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 91). Bei Rückflug nach Wien steht der Tag zur freien Verfügung - Ihr Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps! Außerdem Möglichkeit für fakultative Ausflüge oder Museumsbesuche. Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík.

**16. Tag: Keflavík - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien. Ankunft in Wien am frühen Morgen - ggfs. Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail nach Linz, Salzburg und Graz.

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus, Schiff, meist \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels, 1x Gästehaus/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NIRK
30.06. - 14./15.07.2024	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger	
07.07. - 21./22.07.2024	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger & Mag Paul Sadjak	
23.07. - 06./07.08.2024	Mag. Walter Fahrnberger	

Flug ab Wien	€ 6.940,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 7.050,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 7.070,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 7.140,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 6.990,-
EZ-Zuschlag	€ 1.890,-

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nonstop nach Keflavík/Island und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- Fährüberfahrt über den Breiðafjörður
- 4 Übernachtungen im \*\*\*\*Hotel, 9 Übernachtungen in \*\*\*Hotels und 1 Übernachtung im Gästehaus (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension (12 x 3-gängiges Abendessen und 14 x Frühstücksbuffet) vom 2. Tag morgens bis zum 15. Tag morgens, am 8. und 15. Tag in Reykjavík nur Frühstück
- Eintritte: Freilichtmuseum Glaumbær, Petra's Stone-Collection, Museum Egill Ólafsson, Garten Skróður, Museum Ósvör, Hexenmuseum Hólmavík, 1 Tag Hop On/Hop Off Bus in Reykjavík
- 1 Polyglott on tour Reiseführer „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- bzw. € 265,-)

### Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers. (Islands Westfjorde) bzw. 28 Personen (Rund um Island)

### HOTELUNTERBRINGUNG WIE „RUND UM ISLAND“ SEITE 93 SOWIE ZUSÄTZLICH „WESTFJORDE“:

Reykjavík	****Hotel „Hilton Reykjavík Nordica“ (1. und 2. Termin) bzw. ****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (3. Termin) - jeweils ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum
Snæfellsnes	***„Fosshotel Stykkishólmur“ (Ortszentrum) bzw. ***„Fosshotel Hellnar“ (bei Arnarstapi)
Patreksfjörður	***„Fosshotel Westfjords“ (Ortszentrum)
Ísafjörður	***Hotel „Ísafjörður Torg“ bzw. **Hotel „Ísafjörður Horn“ (beide im Stadtzentrum)
Hólmavík	Guesthouse „Malarhorn“ (auf der Halbinsel Drangsnæs)



Island



1 Snæfellsnes Küste © Ragnar Th. Sigurdsson 2 Jökulsárlón © stock.adobe.com

## Große Island Reise - mit Hochlanddurchquerung „Faszinierendes Island“ und „Islands Westfjorde“

*Diese Reise verbindet die Reise „Faszinierendes Island“ - mit Kurzwanderungen, Hochlanddurchquerung u. Vulkanlandschaft Landmannalaugar mit den unberührten isländischen Westfjorden, die zu dieser Jahreszeit die Heimat und Brutstätte zahlreicher Papageitaucher und vieler anderer Meeresvögel sind.*

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark - Hraunfossar - Akureyri.** Am Vormittag erkunden wir das historische Zentrum Islands - den Nationalpark Þingvellir. Kurzer Spaziergang durch die Almannagjá (Allmännerschucht) - seit 2004 zählt Þingvellir aus historischer und geologischer (Plattentektonik) Sicht zum UNESCO-Welterbe. Über die Hochlandpiste Kaldidalur fahren wir zu den bezaubernden Wasserfällen Hraunfossar. Entlang des Hrutafjörður erreichen wir die fruchtbaren, grünen Hochtäler Nordislands. In rascher Fahrt gelangen wir an den Eyjafjörður nach Akureyri, der größten Stadt im Norden. Möglichkeit zu einem Spaziergang durch die „Hauptstadt des Nordens“.

**3. Tag: Ausflug zum Goðafoss, Dettifoss und zu den Naturwundern des Mývatn, Teil des „Diamond Circle“.** Heute unternehmen wir einen abwechslungsreichen Tagesausflug Richtung Osten zum Goðafoss, einem der schönsten Wasserfälle Nordislands, und weiter an den fantastischen Mývatn. Hier finden sich einmalige Naturwunder wie die Pseudokrater von Skútustaðir oder die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir (Kurzwanderung). Im Osten des Mývatn besuchen wir eines der aktivsten vulkanischen Gebiete Islands - die bizarr bunten Solfatarenfelder von Námaskarð und die Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Leirhnjúkur-Spalte (kurze Wanderung, ca. 1,5 - 2 Std.), wo man sich wie in des „Teufels Küche“ fühlt. Ein letzter Abstecher führt zum Dettifoss, Europas mächtigstem Wasserfall.

**4. Tag: Akureyri - Hochlandpiste Kjölur mit Thermalgebieten Hvera-**

**vellir und Kerlingarfjöll - Gullfoss/„Goldener Wasserfall“ - Geysir - Gullfoss.** Heute starten wir schon früh unseren Tag und fahren in den Skagafjörður-Distrikt: Vor uns liegt Richtung Süden die Kjölur Hochlandpiste mit ihren rauen, lebensfeindlichen, aber auch grandiosen Sand-, Kies- und Lavawüsten zwischen den schier endlosen Gletschermassen des Hofsjökull und des Langjökull. Etwa auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet von Hveravellir zu einem Spaziergang ein. Noch etwas eindrucksvoller wird es bei den Kerlingarfjöll - wir fahren zum faszinierenden „Tal der 1000 Quellen“ und unternehmen eine kurze Wanderung (ca. 1,5 Std., Wanderstöcke empfohlen) in dieser bizarren Rhyolith-Landschaft. Am Südennde der Kjölur-Piste stürzt das Wasser der Hvítá über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht und bildet den Gullfoss, den „Goldenen Wasserfall“. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten eine heiße Fontäne bis zu 20m hoch empor.

**5. Tag: Gullfoss - Landmannalaugar - Eldgjá - Kirkjubæjarklaustur.** Am Morgen Fahrt entlang des Þjórsá-Tals und über eine abwechslungsreiche Piste - den Fjallabaksvegur - in die Landmannalaugar, eine farbenprächtige Urweltlandschaft aus Liparitbergen. Bei einer Kurzwanderung (ca. 2 - 3 Std.) erleben wir Canyons und Obsidianlavafelder, Fumarolen und weite Talkessel mit Wollgraswiesen und genießen die Aussicht auf die grandiose Bergwelt. Am Nachmittag folgen wir der abenteuerlichen Piste weiter durch Fluss- und Bachläufe in die Eldgjá, die längste vulkanische Spalte der Erde. Durch die weiten Lavaflächen der Eldhraun, dem größten Lavastrom, der je in historischer Zeit (1783) geflossen ist, erreichen wir am Abend das Hotel in Kirkjubæjarklaustur.

**6. Tag: Ausflug Vatnajökull Nationalpark - Eišsee Jökulsárlón.** Fahrt durch die schwarzen Sanderflächen des Skeiðarársandur an den Fuß des Vatnajökull, mit 8.100 qkm Europas größter Gletscher, rings um den sich Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm erstreckt. Am fantastischen Eišsee Jökulsárlón Möglichkeit zu einer Bootsfahrt (Amphibienfahrzeug fak. € 50,-, Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich). In Skaftafell erwartet uns noch eine Wanderung zum Svartifoss, einem kleinen, von Basaltsäulen umrahmten Wasserfall.

**7. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Freilichtmuseum Skógar - Reykjavík.** Fahrt über den Mýrdalssandur nach Vík, wo wir dem schwarzen Strand Reynisfjara einen Besuch abstatten. Die Südspitze Islands besticht durch die bizarren Felsformationen des Kap Dyrhólaey, durch den 60 m hohen, mächtigen Wasserfall Skógafoss sowie durch das interessante Volkskundemuseum Skógar, das in mehreren historischen Gebäuden zahlreiche Artefakte zur Kulturgeschichte Islands zeigt. Wir besuchen den schönen Seljalandsfoss und kehren durch die fruchtbaren Weidegebiete Südislands nach Reykjavík zurück.

**8. Tag: Stadtrundgang Reykjavík.** Wir unternehmen am Vormittag





1 Gareth McCormack / Alamy Stock Photo 2 Látrabjarg © Ragnar Th. Sigurdsson 3 Kerlingarfjöll © stock.adobe.com 4 Skógafoss © Mag. Günter Grüner

mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörnin, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Möglichkeit für fakultative Ausflüge und Nächtigung in Reykjavík. (Hotelwechsel beim 2. Termin - Transfer inklusive).

**9. Tag: Reykjavík - Snæfellsnes.** Fahrt auf die bezaubernde Halbinsel Snæfellsnes: Wir unternehmen einen Abstecher zur schönen Kirche von Búðir sowie eine kurze Wanderung bei den Vogelfelsen von Arnarstapi bis Hellnar (ca. 1,5 Std.). Am Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull geht es zu den Felsformationen von Lónrängar (Wanderung nach Málarrif ca. 1 Std.), zum Djúpalónssandur sowie zum Kirkjufell mit dem Wasserfall an der Nordküste.

**10. Tag: Stykkishólmur - Schifffahrt Breiðafjörður - Patreksfjörður.** Von Stykkishólmur legt am Morgen die Fähre „MS Baldur“ durch die schöne Inselwelt des Breiðafjörður ab. Nach Ankunft in Brjánslækur Fahrt zum roten Sandstrand Rauðasandur und nach Patreksfjörður.

**11. Tag: Vogelfelsen Látrabjarg.** Der ganze Tag steht für die Erkundung von Látrabjarg zur Verfügung - die westlichste Klippe Europas ragt bis zu 400 m senkrecht aus dem Atlantik auf. Hier finden wir den schönsten Vogelfelsen Islands - angeblich den größten weltweit, der von zigtausenden brütenden Seevögeln bevölkert ist, u.a. Papageitaucher, die uns so nahe wie nirgends sonst herankommen lassen. Ein Besuch des Museums von Egill Ólafsson in Hnjótur rundet diesen eindrucksvollen Tag ab.

**12. Tag: Patreksfjörður - Wasserfall Dynjandi - Ísafjörður.** Wir erreichen den Dynjandi (Fjallfoss), einen der beeindruckendsten Wasserfälle Islands. Er stürzt fächerartig über eine mehr als 100 m hohe Steilwand in zahlreichen Kaskaden herunter. Über Þingeyri gelangen wir in den bezaubernden Garten Skrúður und durchfahren eine eindrucksvolle Berg- und Fjordwelt, bis wir Ísafjörður erreichen.

**13. Tag: Ísafjörður - Hólmavík.** Am Vormittag erkunden wir die Stadt, die zwischen steil aufragenden Felswänden inmitten eines Fjords liegt, und unternehmen einen kurzen Ausflug ins kleine Fischereimuseum Ósvör bei Bolungarvík. Am Nachmittag landschaftlich schöne Fahrt entlang der Fjorde der Ísafjarðardjúp und über Hochflächen nach Hólmavík.

**14. Tag: Hólmavík - Reykjavík.** Heute statuen wir dem interessanten Hexenmuseum einen Besuch ab. Anschließend Rückfahrt auf der Ringstraße nach Süden.

**15. Tag: Rückflug Frankfurt/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík.** Bei Flug nach Frankfurt und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Flughafenbus zum Flughafen Keflavík. Bei Rückflug nach München und Wien steht der Tag zur freien Verfügung - Ihr Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps! Am Abend Transfer zum Flughafen.

**16. Tag: Keflavík - München/Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/ Salzburg/ Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach München oder Wien und Ankunft am frühen Morgen - ggfs. Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail von Wien nach Linz, Salzburg und Graz.

StudienErlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus, Schiff, meist \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels, 1x Gästehaus/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NIRR
09.07. - 23./24.07.2024	Dr. Anna Maria Maul	
16.07. - 30./31.07.2024 <sup>1</sup>	Dr. Anna Maria Maul	
Flug ab Wien		€ 7.190,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien		€ 7.300,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 7.320,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck		€ 7.390,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich		€ 7.240,-
EZ-Zuschlag		€ 1.890,-

<sup>1</sup> Zunächst Programm „Westfjorde“, dann „Faszinierendes Island“

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nonstop nach Keflavík/Island und retour
  - Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
  - Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus und geländegängigen Bus/Kleinbus bei der „Faszination Islands“
  - Fährüberfahrt über den Breiðafjörður
  - 4 Übernachtungen im \*\*\*\*Hotel, 9 Übernachtungen in \*\*\*Hotels und 1 Übernachtung im Gästehaus (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
  - Halbpension (12 x 3-gängiges Abendessen und 14 x Frühstücksbuffet) vom 2. Tag morgens bis zum 15. Tag morgens, am 8. und 15. Tag in Reykjavík nur Frühstück
  - Eintritte: Freilichtmuseum Skógar, Museum Egill Ólafsson, Garten Skrúður, Museum Ósvör, Hexenmuseum Hólmavík
  - 1 Polyglott on tour Reiseführer „Island“ pro Zimmer
  - qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 175,- ab Deutschland/Schweiz)
- Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**  
 Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.  
 (Islands Westfjorde und Faszinierendes Island)

**HOTELUNTERBRINGUNG WIE „FASZINIERENDES ISLAND“, SEITE 97 SOWIE „ISLANDS WESTFJORDE“, SEITE 100**





1 Aldeyarfoss © Ragnar Th. Sigurðsson 2 Husavík © JR Photography/stock.adobe.com 3 Hveravellir © Mag. Günter Grüner

## Islands Gegensätze

- + aktive Rundreise mit Wanderungen
- + Hochlanddurchquerung:  
Sprengisandur & Kjölur
- + Walbeobachtungsfahrt in Húsavík
- + Westmännerinsel Heimaey
- + Geologische Fachreiseleitung

*Island, die größte Vulkaninsel der Erde, begeistert mit herrlichen Wasserfällen, Vulkanen, Küsten und Gletschern. Genießen Sie die warmen Quellen, beobachten Sie Papageitaucher oder Islandpferde und tauchen Sie in großartigen Freiluftmuseen in die Vergangenheit ein.*



**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - Seljalandsfoss - Skógafoss und Freilichtmuseum Skógar - Kap Dyrhólaey - Vík - Kirkjubæjarklaustur.** Durch fruchtbares Weideland geht es entlang der Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull sowie dem Mýrdalsjökull bestimmt wird. Aber auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige, 60 m hohe Skógafoss. Besuch des interessanten Freilichtmuseums Skógar. Beim Kap Dyrhólaey mit seinen fantastischen Felsformationen lassen sich Papageitaucher (1. Termin) aus nächster Nähe beobachten. Über die riesigen Sanderflächen des schwarzen Mýrdalssandur geht die Fahrt zu unserem Quartier bei Kirkjubæjarklaustur.

**3. Tag: Ausflug Vatnajökull Nationalpark und Eissee Jökulsárlón.** Über die Sanderflächen des Skeiðarársandur erreichen wir den Vatnajökull Nationalpark - seit 2008 Europas größter Nationalpark mit ca. 14.000 qkm Größe: Wanderung (ca. 1,5-2 Stunden, ca. 300 Hm) zum Svartifoss, einem von Basaltsäulen umrahmten Wasserfall. Bei schönem Wetter öffnet sich der Blick auf Islands höchsten Gipfel, den Hvannadalshnúkur (2110 m). Anschließend Fahrt zum Eissee Jökulsárlón: Mit seinen unzähligen Eisbergen stellt er das reinste Paradies für Fotografen dar. Wir spazieren entlang des Sees und zum schwarzen Meeresstrand, auf dem oft glitzernde Eisberge lie-

gen und einen perfekten Kontrast bieten - viele sprechen von dem „Diamond Beach“. Möglichkeit zur Bootsfahrt auf der Jökulsárlón (Fahrt mit Amphibienfahrzeug fak. € 50,-, Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise).

**4. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Eldgjá - Landmannalaugar - Hrauneyjar.** Durch das moosüberwucherte Lavafeld der Eldhraun und über die abenteuerliche Piste Fjallabaksvegur geht es durch Bäche und kleine Flussläufe in die Urweltlandschaft der Landmannalaugar. Hier unternehmen wir eine Wanderung durch Wollgraswiesen und die farbenprächtige Welt aus Liparit- und Rhyolithbergen (Gehzeit ca. 3 Stunden, ca. 300 Hm). Anschließend lädt ein heißer Bach zu einem entspannenden Bad ein. Auf der landschaftlich abwechslungsreichen Piste entlang großartiger Krater erreichen wir schließlich Hrauneyjar am Südende der Sprengisandur Hochlandpiste. Nächtigung im Highlandcenter - einfache Unterkunft in einmaliger Lage im Hochland.

**5. Tag: Hrauneyjar - Sprengisandur Hochlandpiste - Aldeyjarfoss - Húsavík.** Heute starten wir die erste Durchquerung des Hochlands: Zwischen den gewaltigen Gletschermassen des Hofsjökull und des Vatnajökull durchfahren wir auf der Sprengisandur Hochlandpiste die grandiosen, endlosen Weiten aus Lava- und Kieswüsten. Der Wasserfall Aldeyjarfoss im Norden ist von Basaltsäulen umrahmt und bietet ein fantastisches Fotomotiv. Von hier aus ist bald wieder fruchtbares Weideland und die Ringstraße erreicht. In rascher Fahrt geht es nach Húsavík.

**6. Tag: Ausflug „Diamond Circle“/1. Teil: Húsavík - Jökulsárgljúfur Nationalpark: Dettifoss - Hljóðaklettur.** Über die mal idyllische, mal rauhe Tjörnes-Halbinsel erreichen wir die faszinierende Welt des Jökulsárgljúfur-Nationalparks. Von der Westseite hat man den besten Blick auf den imposanten Dettifoss, Europas mächtigsten Wasserfall, der 44 m tief in einen einzigartigen Canyon stürzt. Wir wandern in der Schlucht mit ihrer einmaligen Pflanzenvielfalt, zahlreichen Quellen





Landmannalaugar © Dirk Bleyer

und kleinen Wasserfällen (ca. 5 Stunden, ca. 400 Hm). Kurze Busfahrt und ca. 1,5-stündige leichte Wanderung zu den Basaltsäulen und eigenartigen Felsformationen von Hljóðaklettar - Vulkanschlote, die der Gletscherfluss im Laufe der Jahrtausende freigewaschen hat.

**7. Tag: Ausflug Mývatn - „Diamond Circle“/2. Teil.** Heute unternehmen wir mehrere Kurzwanderungen in der Naturwunder-Welt rings um den Mývatn. Ca. 2-stündige Wanderung von den gewaltigen Lavaformationen von Dimmuborgir - einem erstarrten Lavasee - auf den Ringwallkrater Hverfjall. Anschließend geht es zur Krafla und Leirhnjúkur-Spalte, einer der vulkanisch aktivsten Regionen Islands: Kurzwanderung (ca. 1,5 - 2 Std.) zur Eruptionstelle der letzten Vulkanausbrüche und zu einzigartigen Solfatarenfeldern.

**8. Tag: Húsavík/Walbeobachtungstour - Goðafoss - Akureyri.** Am Vormittag unternehmen wir eine Walbeobachtungsfahrt in der Skjálfandi: Hier stehen die Chancen besonders gut, einige der imposanten Meeressäuger beobachten zu können - manchmal geben sich sogar Blauwale die Ehre, die größten Lebewesen der Erde. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Nordislands, und in den Eyjafjörður nach Akureyri: Spaziergang durch den Botanischen Garten.

**9. Tag: Akureyri - Skagafjord-Distrikt - Kjölur Hochlandpiste mit Thermalgebiet Hveravellir - Gullfoss - Geysir - Hella.** Durch das Öxnadalur geht es weiter in den Skagafjord-Distrikt - hier ist man seit Jahrhunderten stolz auf die Pferdezucht. Auf der zweiten großen Hochlandpiste, der Kjölur, fahren wir zurück Richtung Süden. Auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet Hveravellir zu einem Spaziergang durch die blubbernde und dampfende Thermallandschaft und einem Bad in der heißen Quelle ein. Flankiert von den Gletschern Langjökull und Hofsjökull gelangen wir beim Südende der Piste zum Gullfoss, dem „goldenen Wasserfall“ (vielleicht Islands schönster): Das Wasser der Hvítá stürzt über zwei senkrecht zueinander stehende Stufen in eine tiefe Schlucht. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten eine bis zu 20 m hohe Wasserfontäne in den Himmel. Abends erreichen wir unser Hotel in Hella/Hellishólar.

**10. Tag: Ausflug Westmännerinsel Heimaey.** Von Landeyjarhöfn an der Südküste nehmen wir heute die Fähre zur Westmännerinsel Heimaey. Zu Fuß lässt sich der Ort leicht erkunden, der bei einem Vulkanausbruch im Jahr 1973 fast von den Lavamassen verschlungen wurde. Erkunden Sie das interessante Eldheimar Museum, das Ihnen die Vulkangeschichte von Heimaey näherbringt. Bei einer Rundfahrt um die Insel lassen sich Brutkolonien verschiedener Seevögel entdecken, wie auch die größte Brutkolonie von Papageitauchern weltweit.

**11. Tag: Hella - Þingvellir Nationalpark - Reykjavík - Keflavík.** Heute besuchen wir den Ort, wo das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde: Im heutigen Nationalpark Þingvellir

(UNESCO-Welterbe) wurde im Jahr 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das erste Althing abgehalten. Wir spazieren durch die Allmännerschluht, bevor wir nach Reykjavík, Islands gemütlicher Hauptstadt, zurückkehren. Spaziergang von der Hallgrímskirche in die Altstadt, zum bunten Hafen und dem preisgekrönten Konzerthaus Harpa. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in Reykjavík und Transfer zum Flughafen. Bei Rückflug nach München/Zürich Übernachtung im Flughafenhotel.

**12. Tag: Keflavík - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/ Graz bzw. Frankfurt/München/Zürich.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Frankfurt und Wien, Ankunft am frühen Morgen - ggfs. Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail von Wien nach Linz, Salzburg und Graz. Bei Rückflug München/Zürich - am Morgen Rückflug nach München (ca. 07.20 - 13.05 Uhr) bzw. nach Zürich.



Kleingruppe bis max. 18 Personen

WanderStudienReise mit Flug, Geländebus/Kleinbus, Schiff und \*\*\*Hotels, Gästehäuser, Country Hotels/meist HP

TERMINE	REISELEITUNG	P NIGE
16.07. - 26./27.07.2024	Dr. Hans Steyrer	
13.08. - 23./24.08.2024	Mag. Irmgard Hartmann	
Flug ab Wien		€ 5.490,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien		€ 5.600,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 5.620,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck		€ 5.690,-
Flug ab Frankfurt		€ 5.540,-
Flug ab München, Zürich		€ 5.650,-
EZ-Zuschlag		€ 1.050,-
EZ-Zuschlag (ab München, Zürich)		€ 1.155,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík und retour
- Rundfahrt mit einem isländischen, geländegängigen Bus/Kleinbus
- 7 Übernachtungen in \*\*\*Hotels, 2 Nächte in einem guten Gästehaus und 1 Nacht im Highlandcenter, jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC (isländische Klassifizierung)
- bei Flug ab München/Zürich 1 zusätzliche Nächtigung in einem \*\*\*Hotel am Flughafen Keflavík
- Halbpension (7 x 3-gängiges Abendessen und 10 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 11. Tag morgens, kein Abendessen am 7. und 8. Tag, zusätzlich Abendessen am 11. Tag in einem Restaurant
- Eintritt: Freilichtmuseum Skógar, Eldheimar Museum
- Walbeobachtungsfahrt in Húsavík
- Fähre nach Heimaey und retour inkl. Inselrundfahrt
- 1 Polyglott on tour „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 175,- ab Deutschland/Schweiz)

#### Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels/Gästehäusern (isl. Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC:

Reykjavík	***Hotel „Cabin“ (ca. 2 km zum Zentrum, Superiorzimmer)
Kirkjubæjarklaustur	Guesthouse „Hunkubakkar“ bzw. ***„Fosshotel Núpar“
Hrauneyjar	„The Highlandcenter Hrauneyjar“
Húsavík	***„Fosshotel Húsavík“
Akureyri	***Hotel „Edda Akureyri“ (zentral) bzw. ***„Lava Apartments“
Hella/Hellishólar	***Hotel „Stracta“ bzw. **Cottages „Hellishólar“





1 Eissee Jökulsárlón © Elisabeth Kneissl-Neumayer 2 Glaumbær © Christian Schwartz

## Islands Höhepunkte

- Gletscher, Wasserfälle, Küsten u. Hochland
- + Halldór Laxness Museum in Gljúfrasteinn
- + Besuch des Islandpferde-Gestüts Friðheimar
- + Bootsfahrt am Eissee Jökulsárlón
- + Ostküste mit Borgarfjörður eystri
- + Walbeobachtungstour in Húsavík
- + Myvatn Nature Baths
- + Hochlanddurchquerung Kjölur mit Übernachtung bei den Kerlingarfjöll

Begleiten Sie uns auf eine Reise zu Eisseen und Gletscherzungen, zu wunderschönen Vulkanlandschaften und Wasserfällen, entlang der großartigen Ostküste vom Vestrahorn bis Borgarfjörður eystri in die Naturwunderwelt des Mývatn, aber auch hinein in das Hochthermalgebiet der Kerlingarfjöll. Hier sind wir 1 Nacht im neuen Hotel bei den Kerlingarfjöll inmitten des Hochlands untergebracht.

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - Gljúfrasteinn/Halldór Laxness Museum - Nationalpark Þingvellir - Friðheimar - Hella/Vík.** Wir starten unsere Reise mit einem der größten Erzähler Islands: Besichtigung des Wohnhauses/Museums des isländischen Literaturnobelpreisträgers Halldór Laxness. Über die Mosfellsheiði erreichen wir den Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe), wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Durch fruchtbares Weideland geht es weiter an die Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull und dem Mýrdalsjökull beherrscht wird. In Friðheimar besuchen wir ein Islandpferdegestüt und werfen auch einen Blick in die Gewächshäuser für Tomaten, die mit Thermalquellen beheizt werden. Auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige 60 m hohe Skógafoss. (Besuch des Skógafoss bei Nächtigung in Hella am 3. Tag). Übernachtung im Bereich Hella bzw. Vík.

**3. Tag: Hella/Vík - Fjaðrárgljúfur - Kirkjubæjarklaustur - Vatnajökull Nationalpark - Bootsfahrt am Eissee Jökulsárlón - Hornafjörður.** Über die riesigen schwarzen Sanderflächen des Mýrdalssandur und die Lavamassen der Eldhraun erreichen wir die schöne Schlucht Fjaðrárgljúfur. Spaziergang mit herrlichen Ausblicken auf die Wände aus Palagonitgestein. Anschließend durchqueren wir die den Skeiðarársandur auf dem Weg in den Vatnajökull Nationalpark - seit 2008 Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm Größe. Eine kurze Wanderung führt zum Wasserfall Svartifoss (ca. 1,5 Std.), der von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmt ist. Entlang von zahlreichen Gletscherzungen und Eisbrüchen des Örfajökull gelangen wir am Fuß von Islands höchstem Berg, dem Hvannadalshnúkur (2110 m), zum Jökulsárlón. In dem fantastischen Eissee treiben, umgeben von gewaltigen Gletscherzungen, tausende Eisberge - eine Bootsfahrt bietet einzigartige Ausblicke. An der vorgelagerten Küste liegen oft glitzernde Eisschollen am schwarzen Sandstrand des „Diamond Beach“.

**4. Tag: Hornafjörður - Ostfjorde - Borgarfjörður eystri.** Heute erkunden wir das Gebiet der schönen Ostfjorde: Vorbei am mächtigen Vestrahorn geht es entlang der tief in das Land eingeschnittenen Buchten und Fjorde Richtung Norden, wobei wir immer wieder fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Berghänge genießen können - hier finden wir die geologisch ältesten Teile der Insel. Ein besonders schöner Aussichtspunkt ist beim Leuchtturm von Hvalnes. Ein weiteres Highlight ist Petra's Steingarten mit einer grandiosen Mineralien-Sammlung. Am Nachmittag passieren wir Egilsstaðir, die größte Stadt im Osten Islands, und erreichen schließlich die nordöstlich gelegene malerische Küstenregion des Borgarfjörður eystri, der mit bunten Rhyolithhängen besticht.

**5. Tag: Borgarfjörður eystri - „Diamond Circle“: Dettifoss - Jökulsárgljúfur Nationalpark - Tjörnes - Walbeobachtungstour in Húsavík.** Entlang der Jökulsá á Brú und über die lebensfeindlichen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir zum höchstgelegenen Bauernhof von Island in Möðrudalur (kurze Pause). Inmitten des Nationalparks Jökulsárgljúfur finden sich einzigartige Höhepunkte wie der Dettifoss, Europas mächtigster Wasserfall, der über 40 m tief in eine gewaltige Canyonlandschaft stürzt, sowie die hufeisenförmige Schlucht Ásbyrgi, der Sage nach ein Hufabdruck von Odins achtbeinigem Pferd Sleipnir. Entlang des Axarfjords geht es auf die Halbinsel Tjörnes und weiter nach Húsavík, ein malerisches Fischerstädtchen, wo wir am späten Nachmittag eine Walbeobachtungsfahrt in die Skálfandi unternehmen.

**6. Tag: Húsavík - Mývatn - Goðafoss - Akureyri.** Kurze Fahrt zum Mývatn - dieser zählt mit seinen einzigartigen Naturwundern zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands. Nordöstlich des Sees liegt eine der aktivsten vulkanischen Regionen des Landes: Wir





1 Kerlingarfjöll © Martin H. - stock.adobe.com 2 Fjaðrárgljúfur © stock.adobe.com 3 Gullfoss © Christian Kneissl

besuchen die eindrucksvollen Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Region und die blubbernden Solfatarenfelder von Námaskarð, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Mittags machen wir einen Badestopp bei den Mývatn Nature Baths inmitten eines der aktivsten vulkanischen Gebiete Islands. Am Südufer des Sees spazieren wir anschließend durch das Labyrinth der bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir und erkunden die Pseudokrater von Skútustaðir. Weiter zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Nordislands, und nach Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“.

**7. Tag: Akureyri - Glaumbær - Kjölur - Hveravellir - Kerlingarfjöll.** Über die Hochebene des Öxnadalur erreichen wir den Skagafjörður mit dem Bauernhof Glaumbær, der als Volkskundemuseum ein spannendes Bild der bäuerlichen Kultur vor etwa 100 bis 150 Jahren zeigt. Beim Blöndulón lassen wir das grüne Weideland hinter uns - vor uns liegt Richtung Süden die Kjölur Hochlandpiste mit ihren rauen, lebensfeindlichen, aber auch grandiosen Sand-, Kies- und Lavawüsten zwischen den schier endlosen Gletschermassen des Hofsjökull und des Langjökull. Etwa auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet von Hveravellir zu einem kurzen Spaziergang durch die blubbernde und dampfende Thermallandschaft ein. Noch eindrucksvoller wird es bei den Kerlingarfjöll am Rande des Gletschers Hofsjökull - wir fahren zum faszinierenden „Tal der 1000 Quellen“ und unternehmen eine kurze Wanderung (ca. 1,5 Std., Wanderstöcke empfohlen) in dieser bizarren Rhyolith-Landschaft. Nächtigung inmitten des Hochlands.

**8. Tag: Kerlingarfjöll - Kjölur - Gullfoss - Geysir - Reykjavík - Keflavík.** Am Süden der Kjölur-Piste stürzt das Wasser der Hvítá über zwei Stufen in eine tiefe Schlucht und bildet den Gullfoss, den „Goldenen Wasserfall“. Und im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten seine Wasserfontäne bis zu 20m hoch empor. In rascher Fahrt geht es über Hveragerði nach Reykjavík, das wir bei einer Stadtrundfahrt/-rundgang kennenlernen. Wir erkunden die bunte Altstadt, den Stadtsee Tjörninn, den lebendigen Hafen, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrímskirche. Zeit zum Abendessen in Reykjavík. Gegen 21.30 Uhr Transfer zum Flughafen Keflavík. Bei Flug nach Frankfurt, München und Zürich Übernachtung im Airport-Hotel in Keflavík und Rückflug am nächsten Morgen.

**9. Tag: Keflavík - München/Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz bzw. Keflavík - Frankfurt/Zürich.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien, Ankunft am frühen Morgen - ggfs. Weiterflug in die Bundesländer bzw. AIRail von Wien nach Linz, Salzburg und Graz.

**StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus u. meist \*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NIRT
13.08. - 21.08.2024	Elisabeth Kneissl-Neumayer	
20.08. - 28.08.2024	Dr. Martin Wronna	

Flug ab Wien	€ 4.090,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 4.200,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 4.220,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 4.290,-
Flug ab Frankfurt, München, Zürich	€ 4.250,-
EZ-Zuschlag (ab Österreich)	€ 1.015,-
EZ-Zuschlag (ab Frankfurt, München, Zürich)	€ 1.135,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungskl. T) von München, Frankfurt, Zürich nach Keflavík u. retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt mit einem isländischen, geländegängigen Bus/Kleinbus
- 2 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels, 4 Übernachtungen in \*\*\*Hotels/ Country-Hotels und 1 Übernachtung in einem \*\*Hotel (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- bei Flug ab München/Frankfurt/Zürich 1 zusätzliche Nächtigung in einem \*\*\*Hotel am Flughafen Keflavík
- Halbpension (6 x 3-gängiges Abendessen und 7 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 8. Tag morgens
- Eintritte: Gljúfrasteinn Laxness Museum, Freilichtmuseum Glaumbær, Petra's Stone-Collection, Thermalbad „Mývatn Nature Baths“
- Islandpferdegestüt Friðheimar (inkl. Besuch der Gewächshäuser)
- Bootsfahrt am Eissee Jökulsárlón
- Walbeobachtungsfahrt in Húsavík
- 1 Polyglott on tour Reiseführer „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,- ab Wien bzw. € 265,- ab den Bundesländern bzw. € 175,- ab Deutschland/Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 15 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Doppelzimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ (ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum)
Hella	***Hotel „Stracta“ (Ortszentrum Hella) bzw.
Vík í Mýrdal	***Hotel „Vík“ (Ortszentrum)
Hornafjörður	***Country-Hotel „Smyrlabjörg“
Bakkagerði	**/*„Blábjörg Resort“ (im Borgarfjörður eystri)
Húsavík	***„Fosshotel Húsavík“ (Ortszentrum)
Akureyri	***Hotel „Berjaya Akureyri“
Kerlingarfjöll	****„Highland Base Kerlingarfjöll“





1 Nordlicht © Ragnar Th. Sigurðsson 2 Gullfoss © Ragnar Th. Sigurðsson 3 Breiðamerkursandur „Diamond Beach“ © Ragnar Th. Sigurðsson

## WinterReise rund um Island

### Auf den Spuren des Polarlichts

#### + Eishöhlen- oder Gletschertour am Vatnajökull + Mývatn Nature Baths

*Island im Winter darf immer noch als Geheimtipp gelten: Im Winter verzaubern gefrorene Wasserfälle, die weichen Lichtstimmungen und mit etwas Glück das farbenprächtige Spektakel der Nordlichter jeden Fotografen und Naturbegeisterten. Die grandiose Natur-Schönheit zwischen heißen Quellen, Vulkanlandschaften und Naturwundern wird auch Sie faszinieren.*

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel. Bei Ankunft mit Icelandair Möglichkeit für einen individuellen abendlichen Stadtrundgang.

**2. Tag: Reykjavík - Borgarnes - Akureyri.** Wir fahren unter dem Hvalfjörður Richtung Borgarnes und entlang des schönen Hrótafjörður in den Norden Islands. Über Hochflächen und Täler erreichen wir den Skagafjörður-Distrikt, der seit Jahrhunderten für seine Pferdezucht bekannt ist. Auf der letzten Etappe geht es über die Hochebene der Öxnadalsheiði schließlich nach Akureyri. Die „Hauptstadt des Nordens“ liegt besonders schön am Eyjafjörður.

**3. Tag: Akureyri - Goðafoss - Mývatn - Mývatn Nature Baths.** Unser erstes Highlight ist der Goðafoss, einer der reizvollsten Wasserfälle Nordlands. Nicht weit entfernt liegt der Mývatn, an dessen Südufer wir die Pseudokrater von Skútustaðir sowie die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir erkunden, die Überreste eines erstarrten Lavasees. Möglichkeit zum Besuch der Mývatn Nature Baths (inkl.). Nordöstlich des Mývatn liegt eines der aktivsten vulkanischen Gebiete des Landes: Hier besuchen wir die dampfenden Solfatarenfelder von Námaskarð.

**4. Tag: Mývatn - Ostfjorde/Borgarfjörður eystri - Egilsstaðir.** Über die Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir zum höchstgelegenen Bauernhof von Island in Möðrudalur und in das Flusstal der Jökulsá á Brú, dem wir bis in die Ostfjorde folgen. Bis heute einer der Geheimtipps des Landes mit teils farbenprächtigen Fjordhängen

ist der Borgarfjörður eystri. Das Besichtigungsprogramm heute ist abhängig von der Wetter- und Schneelage vor Ort. Am Abend erreichen wir Egilsstaðir, die größte Stadt in Ostisland.

**5. Tag: Egilsstaðir - Ostfjorde - Hornafjörður.** Heute erkunden wir das Gebiet der eindrucksvollen Ostfjorde: Entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjorde geht es Richtung Süden zum mächtigen Vestrahorn, wobei wir immer wieder fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Fjordhänge genießen können. Ab Höfn begleiten uns erste Gletscherzungen und Eisbrüche von Europas größtem Gletscher, dem Vatnajökull (8100 qkm), inmitten Europas größtem Nationalpark bis zu unserer Unterkunft.

**6. Tag: Hornafjörður - Eissees Jökulsárlón - Vatnajökull-Nationalpark mit Eishöhle bzw. Gletscherwanderung - Skaftafell - Kirkjubæjarklaustur - Vík.** Morgens besuchen wir den Eissees Jökulsárlón: Umrahmt von gewaltigen Gletscherzungen, ist er von zahlreichen Eisbergen bedeckt. An der vorgelagerten Küste liegen glitzernde Eisberge am schwarzen Sandstrand - mittlerweile spricht man von der „Diamond Beach“! Eines der Highlights ist der anschließende Besuch einer Eishöhle innerhalb des Gletschers: Wir tauchen in eine unwirkliche Welt aus Eis ein, strahlend weiß oder in verschiedenen Blauschattierungen, mit Einschlüssen von Lavastaub - Zeugen vergangener Vulkanausbrüche. Sollte die Eishöhle (aus Witterungsgründen) nicht zugänglich sein, erleben wir das Labyrinth aus Eisformationen auf der Gletscheroberfläche des Vatnajökull bei einer kurzen Wanderung mit fachkundiger Führung. Schließlich durchqueren wir die riesigen schwarzen Sanderflächen des Skeiðarársandur sowie des Mýrdalssandur und erreichen abends unser Hotel in Vík, ganz an der Südspitze Islands.





1 Eishöhle im Vatnajökull © Ragnar Th. Sigurðsson 2 Vatnajökull © Prof. Sepp Friedhuber 3 Vestrahorn, Mývatn © Prof. Sepp Friedhuber

**7. Tag: Vík - Skógar - Gullfoss - Geysir - Þingvellir Nationalpark - Reykjavík.** Entlang der Südküste bestimmen zahlreiche Wasserfälle das Landschaftsbild, u.a. der mächtige 60 m hohe Skógafoss sowie der zauberhafte Seljalandsfoss. Auch ein Besuch des sehenswerten Volkskundemuseums von Skógar steht auf dem Programm. Anschließend fasziniert der Besuch des wohl schönsten Wasserfalls in Island: Das Wasser der Hvítá stürzt im Gullfoss oder „Goldenen Wasserfall“ über zwei rechtwinklig zueinander stehende Stufen in eine gewaltige Schlucht. Unweit davon begeistert der Geysir Strokkur, der verlässlich alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Weiterfahrt in den Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe), wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Am Abend erreichen wir wieder Reykjavík.

**8. Tag: Reykjavík - Keflavik.** Ein ausgiebiger Stadtrundgang durch die isländische Hauptstadt zeigt Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Dabei darf ein Blick auf die Hallgrímskirche (das Wahrzeichen der Stadt), den Stadtteich Tjörnin, die bunte Altstadt, den regen Hafen und auf das preisgekrönte Konzerthaus Harpa nicht fehlen. Am Nachmittag bleibt Zeit für eigene Erkundungen. Für alle Reisenden nach Wien steht das Hotelzimmer bis zur Abfahrt des Transferbusses zur Verfügung. Gemeinsames Abendessen im Hotel, nur wenige Schritte vom Zentrum der Altstadt entfernt. Anschließend Transfer zum Flughafen Keflavik. Bei Rückflug nach Deutschland/Schweiz Übernachtung im Flughafenhotel.

**9. Tag: Keflavik - Wien - Linz/Salzburg/Graz bzw. München/Frankfurt/Zürich.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien, Ankunft am frühen Morgen - ggfs. AIRail von Wien nach Linz, Salzburg und Graz. Bei Rückflug München/Frankfurt/Zürich: Am Morgen Rückflug nach Deutschland und in die Schweiz.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

Reykjavík:	****Hotel „Berjaya Reykjavík Marina“ (am Hafen, nahe der Harpa, wenige Gehminuten von der Altstadt entfernt)
Akureyri:	***Hotel „Berjaya Akureyri“ (zentrumsnah)
Mývatn:	****„Sel-Hotel Mývatn“ (Skútustaðir am Südufer)
Egilsstaðir:	***/*Hotel „Berjaya Herað“ (Stadtzentrum)
Hornafjörður:	***Country-Hotel „Smyrlabjörg“ (zwischen Höfn und Eisseesjöklusárlón)
Vík í Mýrdal:	***Hotel „Vík“ (Ortszentrum)



**Kleingruppe bis max. 18 Personen**

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NIRW
03.02. - 11.02.2024 Semesterf. Wien, NÖ	Dr. Anna Maria Maul	
17.02. - 25.02.2024 Semesterferien OÖ, Stmk.	Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger	
01.02. - 09.02.2025 Semesterf. Wien, NÖ	<b>Preis in Ausarbeitung</b>	
15.02. - 23.02.2025 Semesterf. OÖ, Stmk.	<b>Preis in Ausarbeitung</b>	

Flug ab Wien	€ 3.690,-
AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien	€ 3.800,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 3.820,-
Flug ab München, Frankfurt, Zürich	€ 3.740,-
EZ-Zuschlag (inkl. Tageszimmer)	€ 670,-
EZ-Zuschlag ab Deutschland/Schweiz (inkl. Zusatznacht)	€ 670,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. von München/Frankfurt/Zürich mit Icelandair (Buchungsklasse T) nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- 4 (ab Wien) bzw. 5 (ab München/Frankfurt/Zürich) Übernachtungen in \*\*\*Hotels und 3 Nächte in \*\*\*\*Hotels (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC; ab Wien zusätzlich Tageszimmer am 8. Tag bis zum Flughafentransfer
- täglich Frühstücksbuffet sowie 7 x 3-gängiges Abendessen
- Tour in eine Eishöhle bzw. auf dem Gletscher Vatnajökull
- Eintritte: Freilichtmuseum Skógar, Mývatn Nature Baths
- 1 Polyglott on tour „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien bzw. € 180,- ab Deutschland/Schweiz/AIRail ab den Bundesländern)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

**HINWEIS:** Aufgrund der Wetterverhältnisse im Winter (Stürme bzw. Schnee) können Straßen gesperrt und eventuell einzelne Besichtigungspunkte nicht erreichbar sein. In diesem Fall wird ein bestmögliches Ersatzprogramm unternommen. Ein Recht auf Rückerstattung besteht aufgrund „höherer Gewalt“ nicht.





Ostisland, Vestrahorn © Andrew Mayovsky - stock.adobe.com

## MietwagenRundreise Island zum Kennenlernen

In 8 Tagen mit vorgebuchten Quartieren und Mietwagen rund um Island

### PROGRAMMVORSCHLAG:

- 1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Zuflüge bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Flug mit Austrian am Abend von Wien bzw. mit Icelandair am Nachmittag von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90). Übernahme des Mietautos und Fahrt ins Quartier im Bereich Keflavík/Vogar/Reykjavík.
- 2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark (UNESCO Welterbe) - Gullfoss - Geysir - Hella.** Der Tag mit den bekanntesten Attraktionen von Island, dem „Golden Circle“, ist Ihr einzigartiger Einstieg in diese Reise. In Þingvellir wurde im Jahr 930 das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet. Der Gullfoss oder „Goldene Wasserfall“ ist vielleicht der schönste der Insel. Und der Geysir Strokkur schießt alle paar Minuten eine Wassersäule bis zu 20m hoch in den Himmel.
- 3. Tag: Südküste - Seljalandsfoss - Skógar - Kap Dyrhólaey - Vík - Skaf-tafell.** Neben den herrlichen Wasserfällen lohnt ein Besuch des Volkskundemusums in Skógar sowie - mit 4x4 Fahrzeugen - ein Abstecher zur Eldgjá, der längsten vulkanischen Spalte der Erde, oder zur bizarren Vulkanlandschaft der Laki-Gigar-Spalte.
- 4. Tag: Eissee Jökulsárlón - Höfn - Ostfjarde.** Heute können Sie am Südrand des Vatnajökull wandern bzw. eine Bootsfahrt auf dem Eissee bzw. mit einem Spezialfahrzeug eine Wattour nach Ingolfshöfði mit seinen Vogelfelsen unternehmen. Die Ostfjarde sind gekennzeichnet durch bizarre Felsformationen und tief eingeschnittene Fjarde.
- 5. Tag: Egilsstaðir - Dettifoss - Nationalpark Jökulsárgljúfur - Húsa-vík/Laugar/Mývatn.** Der Nationalpark Jökulsárgljúfur bietet nicht nur den mächtigsten Wasserfall Europas, den Dettifoss, sondern auch grandiose Schluchtenlandschaften und Basaltformationen. Möglichkeit für eine Walbeobachtungsfahrt ab Húsvík.
- 6. Tag: Mývatn - Goðafoss - Akureyri.** Die Naturwunder des Mývatn mit Kratern, Solfatarenfeldern und herrlichen Seeufern stehen ebenso auf dem Programm wie der Wasserfall Goðafoss und Akureyri, die größte Stadt Nordislands, die besonders schön am Eyjafjord liegt.
- 7. Tag: Eyjafjörður - Skagafjord-Distrikt - Hraunfossar/Borgarfjord-Distrikt - Reykjavík.** Im Skagafjord-Distrikt Möglichkeit zum Besuch des Volkskundemusums Glaumbær - der Torf-Bauernhof gibt einen Einblick in das Leben vor gut 100 - 150 Jahren. Möglichkeit für einen

Abstecher rund um die Halbinsel Vatnsnes mit dem bizarr geformten Felsen Hvitserkur. Der Borgarfjord-Distrikt lockt mit den Lavawasserfällen Hraunfossar. Mit 4x4 Fahrzeugen kann man auch entlang der Hochlandpiste Kaldidalur unterwegs sein - sonst lockt der Walfjord mit dem Wasserfall Glymur (einer der höchsten Islands) oder das Settlement Center in Borgarnes. Am Abend Rückkehr nach Reykjavík.

**8. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Zürich - Reykjavík - Keflavík.** Am frühen Morgen Fahrt zum Flughafen Keflavík bei Rückflug nach Frankfurt, München oder Zürich - alternativ bieten wir gerne eine Verlängerungsnacht an. Bei Rückflug Wien steht der Tag zur freien Verfügung.

**9. Tag: Keflavík - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien, Ankunft am frühen Morgen. Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer.

Flug, Mietwagen der gebuchten Kategorie (Autobestätigung nur nach Kategorien) und Hotels/Gästehäuser/Zimmer mit Du/WC/NF

#### TERMINE

P NIMK

**01.05. - 30.09.2024** Abflug Wien jeweils Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag  
Abflug Deutschland, Schweiz lt. Flugplänen S. 90

#### PREISE P.P. AB WIEN, D, CH (01.06. - 10.09.2024)

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. A</b>	ab	€ 2.230,-	€ 2.070,-		
<b>Kat. B</b>	ab	€ 2.270,-	€ 2.100,-		
<b>Kat. N</b>	ab	€ 2.440,-	€ 2.210,-	€ 2.100,-	€ 2.030,-
<b>Kat. FF</b>	ab	€ 2.540,-	€ 2.280,-	€ 2.150,-	
<b>Kat. II1</b>	ab	€ 3.180,-	€ 2.710,-	€ 2.470,-	€ 2.330,-

#### PREISE P.P. AB WIEN, D, CH (01.05. - 31.05.2024 / 11.09. - 30.09.2024)

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. A</b>	ab	€ 2.070,-	€ 1.970,-		
<b>Kat. B</b>	ab	€ 2.090,-	€ 1.980,-		
<b>Kat. N</b>	ab	€ 2.150,-	€ 2.020,-	€ 1.950,-	€ 1.910,-
<b>Kat. FF</b>	ab	€ 2.170,-	€ 2.030,-	€ 1.970,-	
<b>Kat. II1</b>	ab	€ 2.610,-	€ 2.320,-	€ 2.180,-	€ 2.100,-

Aufpreis AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 110,-
Aufpreis AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 130,-
Aufpreis Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 200,-
EZ-Zuschlag	€ 910,-

**! DIE PREISE GELTEN ALS ANHALTSPUNKT.** Da neben den Fluglinien auch immer mehr Hotels ein dynamisches Preissystem benutzen, erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot auf Basis der aktuellen Verfügbarkeiten - eine rasche Entscheidung ist dann notwendig!





1 Námafjall © Ragnar Th. Sigurðsson 2 Küste beim Jökulsárlón © Ragnar Th. Sigurðsson

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien (Buchungsklasse S) bzw. mit Icelandair von Frankfurt, München oder Zürich (Buchungsklasse L) direkt nach Keflavík/Island und retour
- Mietwagen der gebuchten Kategorie für 7 x 24 Stunden inkl. unbegrenzter Kilometer, CDW-Versicherung sowie 24 % MWSt.
- Übernahme des Mietwagens am Flughafen Keflavík (inkl. Gebühr)
- 2 Übernachtungen im Raum Keflavík/Reykjavík in einem \*\*\*Hotel (isländ. Klassifizierung) in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück sowie 5 Übernachtungen in guten Hotels/Gästehäusern in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- 1 Polyglott on tour „Island“ je Zimmer
- 1 ausführliche Infomappe je Auto
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien bzw. € 265,- ab BL bzw. € 175,- ab Deutschland, Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis sowie Führerschein und Kreditkarte des Fahrers erforderlich.**

### NICHT INKLUDIERT

- Treibstoff, Eintritte, 2. Fahrer (€ 38,-), zusätzliche Versicherungen

### MIETWAGEN-KATEGORIE A (Z.B. VW POLO) / KAT. B (Z.B. VW GOLF) /

- **KAT. N (Z.B. KIA CEED KOMBI):** Die kleinsten Autos in der Palette eignen sich für Fahrten rund um die Insel und in die Westfjorde. Sie können damit aber **keinesfalls in das Hochland** fahren.

### MIETWAGEN-KATEGORIE FF (Z.B. SUZUKI VITARA 4X4) / KATEGORIE

- **I11 (Z.B. TOYOTA LANDCRUISER 4X4, AUTOMATIK):** Die Autos sind - je nach Fahrzeug - für bis zu 5 Personen geeignet und robuste Wagen. Mit ihnen sind eigentlich alle Strecken befahrbar - Vorsicht allerdings bei Flussschiffen mit hohem Wasserstand. Mit dem Geländewagen dürfen Sie Hochlandpisten nicht verlassen. Abseits der Straßen und Pisten haftet keine Versicherung für entstandene Schäden.

### BÍLALEIGA AKUREYRAR:

- Es gelten die Bedingungen des Vermieters
- Bílaleiga Akureyrar/Europcar ([www.holdur.is/en](http://www.holdur.is/en)).

### CDW-VERSICHERUNG:

- Die CDW-Versicherung schützt Sie vor dem in Island gesetzlich sehr hoch angelegten Selbstbehalt im Falle einer Beschädigung des gemieteten Fahrzeuges. Sie deckt jedoch keine Schäden z.B. an Reifen, der Unterseite des Fahrzeuges, Schäden infolge Flussdurchfahrten oder aufgrund grob fahrlässigen Handelns. Trotz CDW bleibt in Island ein hoher Selbstbehalt von ISK 250.000,-/ca. € 1.720,- (Kat. A-N) bzw. ISK 450.000,-/ca. € 3.100,- (Kat. FF-I11) pro Unfall. Weitere **Informationen zu Zusatzversicherungen**, um den Selbstbehalt zu reduzieren bzw. auszuschließen - siehe **Seite 117**. Preise/Aufpreise für Automatikfahrzeuge, Einwegmieten, GPS und Kindersitze sind auf Anfrage.

### MINDESTALTER DES FAHRERS:

- 20 Jahre bzw. 23 Jahre für Geländewagen sowie mind. 1 Jahr Führerschein-Besitz

## MietwagenRundreise Wintererlebnis Island

Island ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert! Wenn man sich auf winterliche Klimabedingungen und kürzere Tage einstellt, kann man mit etwas Glück das faszinierende Spektakel der Nordlichter beobachten und halb gefrorene Wasserfälle im milden Winterlicht bewundern. Das Hochland ist im Winter allerdings nicht befahrbar.

Unsere Empfehlung ist eine Route mit verkürzten Etappen und ein Mietwagen mit Allradantrieb.

### PROGRAMMVORSCHLAG:

#### 1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.

Zuflüge bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Flug mit Austrian am Abend von Wien bzw. mit Icelandair am Nachmittag von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90). Übernahme des Mietautos und Fahrt ins Quartier im Bereich Keflavík/Vogar/Reykjavík.

**2. Tag: Reykjavík - Vík - Kirkjubæjarklaustur.** Fahrt zum schönen Seljalandsfoss und weiter zum 60m hohen, mächtigen Skógafoss. Möglichkeit zum Besuch des Freilichtmuseums Skógar, das in mehreren historischen Gebäuden spannende Einblicke in die Kulturgeschichte der Insel zeigt. Die Südspitze bei Vík besticht durch seine bizarren Felsformationen des Kap Dyrhólaey. Nahebei können Sie den schwarzen Strand Reynisfjara mit imposanten Basaltsäulen besuchen.

**3. Tag: Ausflug Vatnajökull Nationalpark - Eissee Jökulsárlón.** Heute können Sie am Südrand des Vatnajökull eine kurze Wanderung zum Svartifoss unternehmen. Zeit für den Besuch des faszinierenden Eissees Jökulsárlón und des benachbarten Fjallsárlón. Außerdem Möglichkeit für eine geführte Tour in eine Gletscherhöhle (ab Mitte Oktober bis Ende März; Vorausbuchung empfohlen, ca. € 158,-).

**4. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Skógar - „Golden Circle“.** Es geht zurück durch die riesigen Sanderflächen des Südens zu den Höhepunkten des „Golden Circle“: der Gullfoss (oder goldene Wasserfall) ist vielleicht der schönste Islands. Nahebei schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten eine Wassersäule bis zu 20m hoch in den Himmel. Und im Nationalpark Þingvellir können Sie durch die Almannagjá (die Allmännerschucht) spazieren.

**5. Tag: „Golden Circle“ - Reykjavík - Borgarnes - Snaefellsnes.** Vorbei an der isländischen Hauptstadt geht es durch den Tunnel unter dem



Island  
Mietwagenreise



1 Svínafellsjökull © Prof. Sepp Friedhuber 2 Nordlicht © Ragnar Th. Sigurðsson

Walfjord hindurch in den Borgarfjord-Distrikt. Möglichkeit für einen Abstecher zu den bezaubernden Hraunfossar, die zahlreich unter einer Lavadecke hervorsprudeln. Schließlich erreichen Sie die Halbinsel Snæfellsnes, die auch „Island en miniature“ genannt wird.

**6. Tag: Snæfellsnes.** Hier beim Gletscher Snæfellsjökull war der Ausgangspunkt für Jules Verne's „Reise zum Mittelpunkt der Erde“. Sie erleben die bizarren Felsformationen von Arnarstapi und passieren schöne Küstenabschnitte beim malerischen Kirkjufell, die einzigartigen Felsformationen von Lóndrangar, den Djúpálónssandur und den Ort Hellissandur mit seinen zahlreichen Wandmalereien.

**7. Tag: Snæfellsnes - Reykjavík.** Je nach Witterung in den letzten Tagen bleibt noch Zeit für Besichtigungen auf Snæfellsnes bzw. im Borgarfjord-Distrikt oder den Besuch eines Thermalbads. Bei frühem Abflug am nächsten Tag ist heute die Gelegenheit zur Erkundung von Reykjavík, der gemütlichen isländischen Hauptstadt.

**8. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Zürich - Reykjavík - Keflavík.** Am frühen Morgen Fahrt zum Flughafen Keflavík bei Rückflug nach Frankfurt, München oder Zürich - alternativ bieten wir gerne eine Verlängerungsnacht an (Preis auf Anfrage). Bei Rückflug Wien steht der Tag zur freien Verfügung. Vielleicht wollen Sie auf dem Weg zum Flughafen den Thermalgebieten der Reykjanes Halbinsel einen Besuch abstatten.

**9. Tag: Keflavík - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/ Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien, Ankunft am frühen Morgen. Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer.

### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien (Buchungsklasse S) bzw. mit Icelandair von Frankfurt, München oder Zürich (Buchungsklasse L) direkt nach Keflavík/Island und retour
- Mietwagen der gebuchten Kategorie für 7 x 24 Stunden inkl. unbegrenzter Kilometer, CDW-Versicherung sowie 24 % MWST.
- Übernahme des Mietwagens am Flughafen Keflavík (inkl. Gebühr)
- 2 Übernachtungen im Raum Keflavík/Reykjavík in einem \*\*\*Hotel (isländ. Klassifizierung) in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück sowie 5 Übernachtungen in guten Hotels/Gästehäusern in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- 1 Polyglott on tour „Island“ je Zimmer
- 1 ausführliche Infomappe je Auto
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien bzw. € 265,- ab BL bzw. € 175,- ab Deutschland, Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis sowie Führerschein und Kreditkarte des Fahrers erforderlich.**

! **MIETWAGEN-KATEGORIE DD (Z.B. KIA CEED KOMBI 4X4):** Diese Autos  
• eignen sich für Fahrten rund um die Insel und in die Westfjorde.

! **MIETWAGEN-KATEGORIE FF (Z.B. SUZUKI VITARA 4X4) / KATEGORIE II1 (Z.B. TOYOTA LANDCRUISER 4X4):** Die Autos sind - je nach Fahrzeug - für bis zu 5 Personen geeignet und robuste Wagen. Abseits der Straßen und Pisten haftet keine Versicherung für entstandene Schäden. Infos über sicheres Autofahren in Island (speziell auch im Winter: [www.safetravel.is/driving/winter](http://www.safetravel.is/driving/winter))

! **BÍLALÆIGA AKUREYRAR:** Es gelten die Bedingungen des Vermieters  
• ([www.holdur.is/en](http://www.holdur.is/en)). Wir arbeiten seit Jahren mit einer der größten und renommiertesten isländ. Autoverleihfirmen, Bílaleiga Akureyrar/Europcar, zusammen.  
Preise/Aufpreise für Automatikfahrzeuge, Einwegmieten, GPS und Kindersitze sind auf Anfrage

! **CDW-VERSICHERUNG:** Die CDW-Versicherung schützt Sie vor dem in  
• Island gesetzlich sehr hoch angelegten Selbstbehalt im Falle einer Beschädigung des gemieteten Fahrzeuges. Sie deckt jedoch keine Schäden z.B. an der Unterseite des Fahrzeuges, Schäden infolge Flussfurtungen oder aufgrund grob fahrlässigen Handelns. Trotz CDW bleibt in Island ein hoher Selbstbehalt von ISK 250.000,-/ca. € 1.720,- (Kat. DD) bzw. ISK 450.000,-/ca. € 3.100,- (Kat. FF-II1) pro Unfall. Weitere **Informationen zu Zusatzversicherungen**, um den Selbstbehalt zu reduzieren bzw. auszuschließen - siehe **Seite 117**.

! **MINDESTALTER DES FAHRERS:** 20 Jahre bzw. 23 Jahre für Geländewagen sowie mind. 1 Jahr Führerschein-Besitz

! **NICHT INKLUDIERT**  
• Treibstoff, Eintritte, 2. Fahrer (€ 38,-), zusätzliche Versicherungen

Flug, Mietwagen der gebuchten Kategorie (Autobestätigung nur nach Kategorien) und Hotels/Gästehäuser/NF

#### TERMINE

P NIMW

01.01. - 30.04.2024 Abflug Wien meist Mittwoch, Samstag  
Abflug Deutschland, Schweiz auf Anfrage

#### PREISE P.P. AB WIEN, D, CH

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
Kat. DD	ab	€ 1.980,-	€ 1.830,-	€ 1.760,-	€ 1.710,-
Kat. FF	ab	€ 2.080,-	€ 1.900,-	€ 1.810,-	
Kat. II1	ab	€ 2.400,-	€ 2.110,-	€ 1.970,-	€ 1.880,-

Aufpreis AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien € 110,-

Aufpreis AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien € 130,-

Aufpreis Flug ab Klagenfurt, Innsbruck € 200,-

EZ-Zuschlag € 560,-

! **DIE PREISE GELTEN ALS ANHALTPUNKT.** Da neben den Fluglinien  
• auch immer mehr Hotels ein dynamisches Preissystem benutzen, erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot auf Basis der aktuellen Verfügbarkeiten - eine rasche Entscheidung ist dann notwendig.





1 Snæfellsnes, Kirkjufell © Luis Louro - stock.adobe.com 2 Bootsfahrt am Eisse © neurobite - stock.adobe.com

## MietwagenRundreise Islands Kontraste

In 10 Tagen mit vorgebuchten Quartieren und 4x4-Mietwagen durch Island

- + Halbinsel Snæfellsnes
- + Kjölur-Hochlanddurchquerung
- + Urweltlandschaft Landmannalaugar

### PROGRAMMVORSCHLAG:

- 1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Zuflüge bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Flug mit Austrian am Abend von Wien bzw. mit Icelandair am Nachmittag von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90). Übernahme des Mietautos und Fahrt ins Quartier im Bereich Keflavík/Vogar/Reykjavík.
- 2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark - Kaldidalur Hochlandpiste - Hraunfossar - Borgarfjord-Distrikt - Snæfellsnes.** Heute geht es in den Nationalpark Þingvellir, wo vor über 1000 Jahren das älteste Parlament der Welt gegründet wurde (UNESCO-Welterbe) - aber auch geologisch ist er interessant. Über die Kaldidalur Hochlandpiste am Fuß des Langjökull, Islands zweitgrößtem Gletscher, erreichen Sie die bezaubernden Lava-Wasserfälle Hraunfossar und am Nachmittag die im Westen gelegene Halbinsel Snæfellsnes.
- 3. Tag: Ausflug Vogelfelsen von Arnarstapi - Snæfellsjökull.** Die Halbinsel Snæfellsnes - für Jules Verne Ausgangspunkt seiner „Reise zum Mittelpunkt der Erde“ - ist ein Gebiet großer landschaftlicher Vielfalt. Am Fuß des gletscherbedeckten Vulkans Snæfellsjökull finden Sie Vogelfelsen bei Arnarstapi, wo sich während der Brutsaison (bis ca. Mitte August) u.a. auch Papageitaucher beobachten lassen. Außerdem beeindruckend bizarre Felsformationen wie das einzigartige Lóndrangar und eindrucksvolle Küstenlinien wie beim Kirkjufell.
- 4. Tag: Snæfellsnes - Hrútafjörður - Akureyri.** Über den Hrútafjörður und durch die fruchtbaren, grünen Hochtäler Nordislands erreichen Sie den Skagafjord-Distrikt. Hier lohnt ein Besuch des Volkskundemuseums Glaumbær, das ein sehr gutes Bild des bäuerlichen Alltags vor 100 bis 150 Jahren aufzeigt. Über die Öxnadalshéiði erreichen Sie schließlich Akureyri, die „Hauptstadt des Nordens“. Zeit für einen abendlichen Stadtbummel.
- 5. Tag: Ausflug zum Goðafoss und Mývatn: Dimmuborgir - Hverfall - Skútustaðir - Höfði - Námaskarð - Krafla.** Vorbei am Goðafoss, einem der schönsten Wasserfälle Nordislands, geht es zum „Mückensee“:

Der Mývatn lässt Sie den Puls der Evolution spüren - mit dampfenden Lavafeldern, Schlammvulkanen, Solfataren und einem abwechslungsreichen Seeufer. Möglichkeit für den Besuch des Thermalbads „Mývatn Nature Baths“.

**6. Tag: Akureyri - Hochlandpiste Kjölur: Thermalgebiet Hveravellir/Kerlingarfjöll - Gullfoss - Geysir - Fluðir.** Sie verlassen das grüne Weideland und durchfahren das lebensfeindliche, aber landschaftlich grandiose Hochland, hindurch zwischen den Gletschern Langjökull und Hofsjökull. Auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet Hveravellir zu einem Spaziergang und einem Bad in der heißen Quelle ein. Oder Sie machen einen Abstecher zu den Kerlingarfjöll ins fantastische „Tal der 1000 Quellen“. Am Ende der Kjölur erwartet Sie der Gullfoss, einer der schönsten Wasserfälle Islands, und auch der Geysir Strokkur begeistert mit seinen regelmäßigen Ausbrüchen.

**7. Tag: Þjórsá-Tal - Landmannalaugar - Eldgjá - Kirkjubæjarklaustur.** Auf der Fahrt durch das Þjórsá-Tal Möglichkeit für einen Abstecher zum Háifoss, bevor Sie auf der abwechslungsreichen Piste des Fjallabaksvegur die farbenprächtige Urweltlandschaft Landmannalaugar erreichen. Möglichkeit für eine Wanderung durch Obsidianlavafelder und Wollgraswiesen zu Fumarolen und Canyons. Über die abenteuerliche Piste geht es weiter durch die Eldgjá, die längste vulkanische Spalte der Erde, an die Südküste.

**8. Tag: Ausflug Vatnajökull-Nationalpark - Eisse Jökulsárlón.** Heute erreichen Sie die einzigartigen Gletscherzungen des Vatnajökull - hier können Sie auch kürzere Wanderungen unternehmen. Die Eiseen Jökulsárlón - mit seinen unzähligen Eisbergen ein Paradies für Fotografen - und Fjallsárlón laden zu fakultativen Bootsfahrten ein. Sie können auch eine geführte Gletscherwanderung unternehmen oder die Vogelinsel Ingólfs Höfði bei einer Watttour besuchen.

**9. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Skógafoss - Reykjavík.** Neben den zahlreichen herrlichen Wasserfällen lohnt eine kurze Wanderung beim Kap Dyrhólaey oder den Reynisdrangar-Felsen sowie ein Besuch des Freilichtmuseums Skógar. Rückfahrt nach Reykjavík.

**10. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Zürich - Reykjavík - Keflavík.** Am frühen Morgen Fahrt zum Flughafen Keflavík bei Rückflug nach Frankfurt, München oder Zürich. Bei Rückflug Wien steht der Tag zur freien Verfügung.

**11. Tag: Rückflug Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz.** Rückflug kurz nach Mitternacht nach Wien, Ankunft frühmorgens - Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer.

**! DIE PREISE GELTEN ALS ANHALTPUNKT.** Da neben den Fluglinien auch immer mehr Hotels ein dynamisches Preissystem benutzen, erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot auf Basis der aktuellen Verfügbarkeiten - eine rasche Entscheidung ist dann notwendig!



Island  
Mietwagenreise



Fjallabaksvegur © Mag. Günter Grüner

Flug, 4x4-Mietwagen der gebuchten Kategorie (Autobestätigung nur nach Kategorien) und Hotels/Gästehäuser/NF

**TERMINE**

**P NIMH**

**21.06. - 30.09.2024** Abflug Wien jeweils Dienstag, Donnerstag, Freitag, Sonntag  
Abflug Deutschland, Schweiz lt. Flugplänen S. 90

**HINWEIS:** Die Hochlandpisten öffnen gegen Ende Juni bis Mitte Juli.

**PREISE P.P. AB WIEN, D, CH (21.6. - 10.9.2024)**

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. FF</b>	ab	€ 3.090,-	€ 2.760,-	€ 2.590,-	
<b>Kat. HH1</b>	ab	€ 3.440,-	€ 2.990,-	€ 2.770,-	€ 2.630,-
<b>Kat. II1</b>	ab	€ 3.910,-	€ 3.300,-	€ 2.990,-	€ 2.820,-

**PREISE P.P. AB WIEN, D, CH (11.9. - 30.9.2024)**

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. FF</b>	ab	€ 2.620,-	€ 2.440,-	€ 2.350,-	
<b>Kat. HH1</b>	ab	€ 2.830,-	€ 2.580,-	€ 2.460,-	€ 2.390,-
<b>Kat. II1</b>	ab	€ 3.170,-	€ 2.810,-	€ 2.630,-	€ 2.520,-

Aufpreis AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	<b>€ 110,-</b>
Aufpreis AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	<b>€ 130,-</b>
Aufpreis Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	<b>€ 200,-</b>
EZ-Zuschlag	<b>€ 1.170,-</b>

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien (Buchungsklasse S) bzw. mit Icelandair von Frankfurt, München oder Zürich (Buchungsklasse L) direkt nach Keflavík/Island und retour
- 4x4-Mietwagen der gebuchten Kategorie für 9 x 24 Stunden inkl. unbegrenzter Kilometer, CDW-Versicherung sowie 24 % MWST.
- Übernahme des Mietwagens am Flughafen Keflavík (inkl. Gebühr)
- 2 Übernachtungen im Raum Keflavík/Reykjavík in einem \*\*\*Hotel (isländ. Klassifizierung) in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück sowie 7 Übernachtungen in guten Hotels/Gästehäusern in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- 1 Polyglott on tour „Island“ je Zimmer
- 1 ausführliche Infomappe je Auto
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien bzw. € 265,- ab BL bzw. € 175,- ab Deutschland, Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis sowie Führerschein und Kreditkarte des Fahrers erforderlich.**

**NICHT INKLUDIERT**

- Treibstoff, Eintritte, 2. Fahrer (€ 38,-), zusätzliche Versicherungen

**MIETWAGEN-KATEGORIEN UND -BEDINGUNGEN** - bitte beachten Sie Seite 117.

## MietwagenRundreise Westfjorde & Mývatn

In 13 Tagen mit vorgebuchten Quartieren zu Islands Westfjorden und den Naturwundern rund um den Mývatn

+ Hochlanddurchquerung Kjölur (mit 4x4)

**PROGRAMMVORSCHLAG:**

- 1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Zuflüge bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Flug mit Austrian am Abend von Wien bzw. mit Icelandair am Nachmittag von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90). Übernahme des Mietautos und Fahrt ins Quartier nach Reykjavík.
- 2. Tag: Reykjavík.** Der Tag steht zur Erkundung der gemütlichen Hauptstadt mit ihrem bunten Hafen, dem preisgekrönten Konzerthaus Harpa und dem Wahrzeichen der Stadt, der Hallgrímskirche, zur Verfügung.
- 3. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark - Hraunfossar - Snæfellsnes.** Im Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe) wurde im Jahr 930 auf einem Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet. Spazieren Sie durch die Allmännerschucht, bevor Sie über die Kaldidalur Piste (mit 4x4, sonst Fahrt über Borgarnes) zu den bezaubernden Hraunfossar fahren.
- 4. Tag: Snæfellsnes.** Heute können Sie in aller Ruhe die faszinierende Halbinsel erkunden, die zu Recht als „Island en miniature“ bezeichnet wird. Machen Sie eine kurze Wanderung bei den Vogelfelsen von Arnarstapi. Am Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull geht es zu den Felsformationen von Lónrangan, zum Djúpálónssandur, den Wandmalereien in Hellissandur sowie zum Kirkjufell an der Nordküste.
- 5. Tag: Stykkishólmur - Schiffahrt über den Breiðafjörður - Patreksfjörður.** Von Stykkishólmur legt am Morgen die Fähre „MS Baldur“ durch die faszinierende Inselwelt des Breiðafjörður ab. Nach gut dreistündiger Überfahrt erreichen Sie das Gebiet der Westfjorde. Weiterfahrt zum roten Sandstrand Rauðasandur und nach Patreksfjörður.
- 6. Tag: Vogelfelsen Látrabjarg.** Der ganze Tag steht für die Erkundung von Látrabjarg zur Verfügung - die westlichste Klippe Europas ragt bis zu 400 m senkrecht aus dem Atlantik auf. Hier finden Sie den schönsten Vogelfelsen Islands (Brutsaison bis ca. Anfang August).
- 7. Tag: Patreksfjörður - Wasserfall Dynjandi - Ísafjörður.** Weiterfahrt zum Dynjandi (Fjallfoss), einem der beeindruckendsten Wasserfälle Islands. Über Þingeyri durchfahren Sie eine eindrucksvolle Berg- und



Island Mietwagenreise



Látrabjarg, Papageitaucher © Christian Kneissl

Fjordwelt, bis Sie Ísafjörður erreichen.

**8. Tag: Ísafjörður - Hólmavík.** Am Vormittag können Sie die Stadt Ísafjörður erkunden, die zwischen steil aufragenden Felswänden inmitten des Fjords liegt, und einen Ausflug ins kleine Fischereimuseum Ósvör bei Bolungarvík unternehmen. Am Nachmittag landschaftlich schöne Fahrt entlang der Fjorde der Ísafjarðardjúp und über Hochflächen nach Hólmavík, wo Sie das Gebiet der Westfjorde verlassen.

**9. Tag: Hólmavík - Hrútafjörður - Skagafjord-Distrikt - Akureyri.** Fahrt durch den Norden Islands. Im Skagafjörður ist man seit Jahrhunderten stolz auf die Pferdezucht - Möglichkeit zum Besuch eines Pferdebauernhofs. Hier finden Sie aber auch schöne Torfkirchen (Víðimýri, Grafarkirkja), das Museum Glaumbær, den alten Bischofssitz von Hólar und das Heringsmuseum Siglufjörður. Ankunft in Akureyri und Erkundung der „Hauptstadt des Nordens“.

**10. Tag: Ausflug Goðafoss - Mývatn: Dimmuborgir - Hverfjall - Skúta-staðir - Námaskarð - Krafla.** Sie besuchen den Goðafoss, einen der schönsten Wasserfälle Nordislands. Weiter geht es zum Mývatn mit seinen vielfältigen Naturwundern. Hier können Sie den Puls der Evolution spüren: mit dampfenden Lavafeldern, Schlammvulkanen und Solfataren.

**11. Tag: Akureyri - Varmahlíð - Kjölur Hochlandpiste mit Thermalgebiet Hveravellir - Gullfoss - Geysir.** Nach rascher Fahrt durch den Norden Islands geht es auf der Hochlandpiste Kjölur (nur mit 4x4) wieder Richtung Süden. Auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet Hveravellir zu einem Bad in der heißen Quelle ein. Flankiert von den Gletschern Langjökull und Hofsjökull gelangen Sie zum Gullfoss, dem „goldenen Wasserfall“. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten eine bis zu 20m hohe Wasserfontäne in den Himmel. Mit Mietauto der Kat. A/B/N Fahrt auf der Ringstraße zum „Golden Circle“.

**12. Tag: Laugarvatn - Reykjavík.** Am letzten Tag Ihrer Reise können Sie noch einen Abstecher auf die Westmännerinsel Heimaey oder einen Ausritt auf Islandpferden unternehmen (fak.), bevor Sie nach Reykjavík zurückkehren.

**13. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Zürich - Reykjavík - Keflavík.** Am frühen Morgen Fahrt zum Flughafen Keflavík bei Rückflug nach Frankfurt, München oder Zürich - alternativ bieten wir gerne eine Verlängerungsnacht an (Preis auf Anfrage). Bei Rückflug Wien steht der Tag zur freien Verfügung. Vielleicht wollen Sie auf dem Weg zum Flughafen noch den Thermalgebieten der Reykjanes Halbinsel einen Besuch abstatten.

**14. Tag: Keflavík - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/ Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien, Ankunft am frühen Morgen. Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer.

Flug, Mietwagen der gebuchten Kategorie (Autobestätigung nur nach Kategorien) und Hotels/Gästehäuser/NF

**TERMINE**

**P NIMG**

**01.05. - 30.09.2024** Abflug Wien jeweils Dienstag, Donnerstag, Samstag, Sonntag  
Abflug Deutschland, Schweiz lt. Flugplänen S. 90

**HINWEIS: Die Hochlandpisten öffnen gegen Ende Juni bis Mitte Juli.**

**PREISE P.P. AB WIEN, D, CH (1.6. - 10.9.2024)**

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. A<sup>1</sup></b>	ab	€ 3.460,-	€ 3.190,-		
<b>Kat. B<sup>1</sup></b>	ab	€ 3.540,-	€ 3.240,-	€ 3.090,-	
<b>Kat. N<sup>1</sup></b>	ab	€ 3.820,-	€ 3.430,-	€ 3.230,-	€ 3.110,-
<b>Kat. FF</b>	ab	€ 3.990,-	€ 3.550,-	€ 3.320,-	
<b>Kat. II1</b>	ab	€ 5.090,-	€ 4.280,-	€ 3.870,-	€ 3.620,-

**PREISE P.P. AB WIEN, D, CH (1.5. - 31.5.2024 / 11.9. - 30.9.2024)**

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. A<sup>1</sup></b>	ab	€ 3.190,-	€ 3.010,-		
<b>Kat. B<sup>1</sup></b>	ab	€ 3.240,-	€ 3.040,-	€ 2.940,-	
<b>Kat. N<sup>1</sup></b>	ab	€ 3.320,-	€ 3.090,-	€ 2.980,-	€ 2.920,-
<b>Kat. FF</b>	ab	€ 3.370,-	€ 3.130,-	€ 3.010,-	
<b>Kat. II1</b>	ab	€ 4.110,-	€ 3.620,-	€ 3.380,-	€ 3.230,-

Aufpreis AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	<b>€ 110,-</b>
Aufpreis AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	<b>€ 130,-</b>
Aufpreis Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	<b>€ 200,-</b>
EZ-Zuschlag	<b>€ 1.560,-</b>

<sup>1</sup> Fahrt am 3. und 11. Tag nicht auf der Hochlandpiste möglich

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien (Buchungsklasse S) bzw. mit Icelandair von Frankfurt, München oder Zürich (Buchungsklasse L) nonstop nach Keflavík/Island und retour
- Mietwagen der gebuchten Kategorie für 12 x 24 Stunden inkl. unbegrenzter Kilometer, CDW-Versicherung sowie 24 % MWSt.
- Übernahme des Mietwagens am Flughafen Keflavík (inkl. Gebühr)
- Fährüberfahrt von Stykkishólmur nach Brjánslækur inkl. Pkw
- 3 Übernachtungen im Raum Reykjavík in einem \*\*\*Hotel (Island. Klassifizierung) in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück sowie 9 Übernachtungen in guten Hotels/Gästehäusern in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- 1 Polyglott on tour „Island“ je Zimmer
- 1 ausführliche Infomappe je Auto
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien bzw. € 265,- ab BL bzw. € 175,- ab Deutschland, Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis sowie Führerschein und Kreditkarte des Fahrers erforderlich.**

**! NICHT INKLUDIERT**

- Treibstoff, Eintritte, 2. Fahrer (€ 38,-), zusätzliche Versicherungen

**! DIE PREISE GELTEN ALS ANHALTSPUNKT. Da neben den Fluglinien**

- auch immer mehr Hotels ein dynamisches Preissystem benutzen, erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot auf Basis der aktuellen Verfügbarkeiten - eine rasche Entscheidung ist dann notwendig!

**! MIETWAGEN-KATEGORIEN UND -BEDINGUNGEN** - bitte beachten Sie

- Seite 117



Island  
Mietwagenreise



1 Hvítserkur © Kushnirov Avraham - stock.adobe.com 2 Dettifoss © inboundhorizons - stock.adobe.com

## MietwagenRundreise Island intensiv

In 15 Tagen mit vorgebuchten Quartieren und Mietwagen rund um Island - zu jeder Jahreszeit

### PROGRAMMVORSCHLAG:

- 1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Zuflüge bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Flug mit Austrian am Abend von Wien bzw. mit Icelandair am Nachmittag von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90). Übernahme des Mietautos und Fahrt ins Quartier im Bereich Keflavík/Vogar/Reykjavík.
- 2. Tag: Reykjavík - Borgarfjörður-Distrikt - Reykholt - Hraunfossar - Borgarnes.** Der Borgarfjörður-Distrikt lockt mit den Lavawasserfällen Hraunfossar, dem Gletscher Langjökull, dem Settlement Center in Borgarnes sowie dem Krater Eldborg.
- 3. Tag: Snæfellsnes - Vogelfelsen von Arnarstapi - Snæfellsjökull.** Die Halbinsel Snæfellsnes - für Jules Verne Ausgangspunkt seiner „Reise zum Mittelpunkt der Erde“ - ist ein Gebiet großer landschaftlicher Vielfalt. Am Fuß des gletscherbedeckten Vulkans Snæfellsjökull finden Sie Vogelfelsen, bizarre Felsformationen wie Lóndrangar und eindrucksvolle Küstenlinien beim Kirkjufell.
- 4. Tag: Stykkishólmur - Bootsfahrt im Breiðafjörður (fak.) - Búðardalur - Hrutafjörður.** Der Breiðafjörður ist bekannt durch die Roman-Verfilmung „Nonni und Manni“ und als ein gutes Vogelbeobachtungsgebiet, in dem sich interessante Bootsfahrten anbieten. Auf der Vatnsnes Halbinsel befindet sich die skurrile Felsformation Hvítserkur.
- 5. Tag: Skagafjörður - Glaumbær - Öxnadalshéiði/Tröllaskagi - Akureyri.** Im Skagafjörður ist man seit Jahrhunderten stolz auf die Pferdezucht - Möglichkeit zu einem Ausritt auf Islandpferden. Hier finden Sie auch schöne Torfkirchen (Víðimýri, Grafarkirkja), das Museum Glaumbær, den alten Bischofssitz von Hólar, das Heringsmuseum Siglufjörður, etc. Erkundung von Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“.
- 6. Tag: Goðafoss - Mývatn: Dimmuborgir - Hverfall - Skútustaðir - Höfði - Námaskarð - Krafla.** Der Mývatn lässt Sie den Puls der Evolution spüren - mit dampfenden Lavafeldern, Schlammvulkanen, Solfataren, einem abwechslungsreichen Seeufer und den Mývatn Nature Baths.
- 7. Tag: Húsavík - Möglichkeit zur Walbeobachtung - Halbinsel Tjörnes - Ásbyrgi.** Ausflug auf die vielseitige Halbinsel Tjörnes: neben Whale Watching Touren ab Húsavík (hier stehen die Chancen besonders gut, verschiedene Arten von Meeressäugern beobachten zu können), finden Sie Vogelfelsen im Axarfjörður und das Thermalbad GeoSea.

**8. Tag: Jökulsárgljúfur Nationalpark mit Hljóðaklettar und Dettifoss - Ostküste.** Im Nationalpark Jökulsárgljúfur beeindruckt grandiose Canyons, der mächtigste Wasserfall Europas, der Dettifoss sowie Basaltformationen in Hljóðaklettar.

**9. Tag: Ostfjorde.** Der Osten Islands zählt zu den besonderen Geheimtipps - hier finden Sie den größten Wald des Landes am See Lögurinn, zudem farbenprächtige Fjordlandschaften im Borgarfjörður eystri sowie das sehr spezielle Vök Thermalbad im Urriðavatn.

**10. Tag: Ostfjorde: Breiðdalsvík - Berufjörður - Höfn.** Die steilen Hänge der Ostfjorde sind ein Gebiet besonderer Schönheit - ob Berufjörður oder Vestrahorn. Sie können hier mit etwas Glück auch zahlreiche Vogelbeobachtungen machen oder ein Mineralienmuseum besuchen.

**11. Tag: Vatnajökull-Nationalpark - Eissees Jökulsárlón.** Heute erreichen Sie die einzigartigen Gletscherzungen des Vatnajökull - hier können Sie kürzere Wanderungen unternehmen. Die Eisseen, ob Jökulsárlón oder Fjallsárlón, laden zu einer fakultativen Bootsfahrt ein.

**12. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Vík - Kap Dyrhólaey - Skógar - Seljalandsfoss.** Neben den zahlreichen Wasserfällen lohnt eine Wanderung in der Schlucht Fjaðrárgljúfur oder beim Kap Dyrhólaey sowie der Besuch der Reynisdrangar-Felsen oder des Volkskundemuseums in Skógar. Mit 4x4-Fahrzeugen Möglichkeit für Abstecher zur Laki-Spalte.

**13. Tag: Hella - Skálholt - Gullfoss/„Goldener Wasserfall“ - Geysir Strokkur - Þingvellir Nationalpark.** Der Tag mit den bekanntesten Attraktionen (dem „Golden Circle“) bildet den würdigen Abschluss einer abwechslungsreichen Reise. Mit 4x4-Fahrzeugen Möglichkeit für einen Abstecher in das Wandergebiet der Landmannalaugar.

**14. Tag: Selfoss - Reykjavík.** Rückfahrt nach Reykjavík: Möglichkeit zu einem Spaziergang oder zu einem Ausflug auf die Halbinsel Reykjanes.

**15. Tag: Rückflug Frankfurt/München/Zürich - Reykjavík - Keflavík.** Am frühen Morgen Rückflug nach Frankfurt, München oder Zürich - alternativ bieten wir gerne eine Verlängerungsnacht an (Preis auf Anfrage). Bei Rückflug Wien steht der Tag zur freien Verfügung.

**16. Tag: Keflavík - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Wien, Ankunft am frühen Morgen. Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer.

**MIETWAGENRUNDREISEN:** Alle hier dargestellten Touren verstehen sich als Programmvorschläge. **Ganz nach Wunsch werden die Reisen individuell zusammengestellt** und können demnach hinsichtlich Reisedauer und -route sowie Mietwagenkategorie variieren.

**DIE PREISE GELTEN ALS ANHALTSPUNKT.** Da **neben den Fluglinien** auch **immer mehr Hotels** ein **dynamisches Preissystem** benutzen, erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot auf Basis der aktuellen Verfügbarkeiten - eine rasche Entscheidung ist dann notwendig!



Ostfjorde, Borgarfjörður eystri © ARCTIC IMAGES / Alamy Stock Photo

**Flug, Mietwagen der gebuchten Kategorie (Autobestätigung nur nach Kategorien) und Hotels/Gästehäuser/NF**

<b>TERMINE</b>	<b>P NIML</b>			
ganzjährig	Abflug Wien, D, CH lt. Flugplänen S. 90 bzw. auf Anfrage			

**PREISE P.P. AB WIEN, D, CH (1.6. - 10.9.2024)**

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. A</b>	ab	€ 3.790,-	€ 3.500,-		
<b>Kat. B</b>	ab	€ 3.890,-	€ 3.570,-	€ 3.400,-	
<b>Kat. N</b>	ab	€ 4.200,-	€ 3.770,-	€ 3.560,-	€ 3.430,-
<b>Kat. FF</b>	ab	€ 4.400,-	€ 3.910,-	€ 3.660,-	
<b>Kat. II1</b>	ab	€ 5.620,-	€ 4.720,-	€ 4.270,-	€ 3.990,-

**PREISE P.P. AB WIEN, D, CH (1.5. - 31.5.2024 / 11.9. - 30.9.2024)**

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. A</b>	ab	€ 3.490,-	€ 3.290,-		
<b>Kat. B</b>	ab	€ 3.550,-	€ 3.340,-	€ 3.230,-	
<b>Kat. N</b>	ab	€ 3.650,-	€ 3.400,-	€ 3.280,-	€ 3.210,-
<b>Kat. FF</b>	ab	€ 3.690,-	€ 3.430,-	€ 3.300,-	
<b>Kat. II1</b>	ab	€ 4.530,-	€ 3.990,-	€ 3.720,-	€ 3.560,-

**PREISE P.P. AB WIEN, D, CH (1.1. - 30.4.2024)**

	Preis	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.
<b>Kat. DD</b>	ab	€ 3.290,-	€ 3.010,-	€ 2.880,-	€ 2.790,-
<b>Kat. FF</b>	ab	€ 3.460,-	€ 3.130,-	€ 2.960,-	€ 2.860,-
<b>Kat. II1</b>	ab	€ 4.060,-	€ 3.530,-	€ 3.260,-	€ 3.100,-

Aufpreis AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	<b>€ 110,-</b>
Aufpreis AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	<b>€ 130,-</b>
Aufpreis Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	<b>€ 200,-</b>
EZ-Zuschlag (1.5. - 30.9.2024)	<b>€ 1.820,-</b>
EZ-Zuschlag (1.1. - 30.4.2024)	<b>€ 1.120,-</b>

**NICHT INKLUDIERT**

- Treibstoff, Eintritte, 2. Fahrer (€ 38,-), zusätzliche Versicherungen

**MIETWAGEN-KATEGORIEN A (Z.B. VW POLO) / KAT. B (Z.B. VW GOLF) / KAT. N (Z.B. KIA CEED KOMBI) / KAT. DD (Z.B. SKODA OCTAVIA KOMBI 4X4):** Die kleinsten Autos in der Flotte eignen sich für Fahrten rund um die Insel und in die Westfjorde. Sie können damit aber **keinesfalls in das Hochland** fahren.

**MIETWAGEN-KATEGORIE FF (Z.B. SUZUKI VITARA 4X4) / KATEGORIE HH1 (Z.B. KIA SORENTO 4X4, AUTOMATIK) / KATEGORIE II1 (Z.B. TOYOTA LANDCRUISER 4X4, AUTOMATIK):** Die Autos sind robuste Wagen, mit denen eigentlich alle Strecken befahrbar sind - Vorsicht allerdings bei Flussdurchfahrten mit hohem Wasserstand. Mit dem **Geländewagen**

dürfen Sie Hochlandpisten nicht verlassen. Abseits der Straßen und Pisten haftet keine Versicherung für entstandene Schäden.

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien (Buchungsklasse S) bzw. mit Icelandair von Frankfurt, München oder Zürich (Buchungsklasse L) nonstop nach Keflavík/Island und retour
- Mietwagen der gebuchten Kategorie für 14 x 24 Stunden inkl. unbegrenzter Kilometer, CDW-Versicherung sowie 24 % MWSt.
- Übernahme des Mietwagens am Flughafen Keflavík (inkl. Gebühr)
- 2 Nächte im Raum Keflavík/Reykjavík in einem \*\*\*Hotel (isländ. Klassifizierung) in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück sowie 12 Übernachtungen in guten Hotels/Gästehäusern in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC mit Frühstück
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- 1 Polyglott on tour „Island“ je Zimmer
- 1 ausführliche Infomappe je Auto
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab Wien bzw. € 265,- ab BL bzw. € 175,- ab Deutschland, Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis sowie Führerschein und Kreditkarte des Fahrers erforderlich.**

**BÍLALEIGA AKUREYRAR: Es gelten die Bedingungen des Vermieters**

- **(www.holdur.is/en).** Wir arbeiten seit Jahren mit einer der größten und renommiertesten isländ. Autoverleihfirmen, Bílaleiga Akureyrar/Europcar, zusammen. Preise/Aufpreise für Automatikfahrzeuge, Einwegmieten, GPS und Kindersitze sind auf Anfrage erhältlich.

**VERSICHERUNG:** Die CDW-Versicherung schützt Sie vor dem in

- Island gesetzlich sehr hoch angelegten Selbstbehalt im Falle einer Beschädigung des gemieteten Fahrzeuges. Trotz CDW bleibt in Island ein hoher Selbstbehalt von ISK 250.000,-/ca. € 1.720,- (Kat. A-N) bzw. ISK 450.000,-/ca. € 3.100,- (Kat. DD und FF-II1) pro Unfall.

**SUPER-CDW-ZUSATZVERSICHERUNG:** senkt den versicherbaren Selbstbehalt auf ISK 60.000,-/ca. € 415,- (Kat. A-N und DD) bzw. ISK 110.000,-/ca. € 760,- (Kat. FF-II1). Kosten: € 13,- (Kat. A-N und DD) bzw. € 24,- (Kat. FF-II1) pro Miettag.

**VERSICHERUNGSPAKET MEDIUM:** Beinhaltet neben der Super-CDW-Versicherung auch die GP (gravel protection), die den Selbstbehalt bei Glasbruch (Scheiben und Lichter) ausschließt. Die Kosten pro Miettag betragen € 17,- (Kat. A-N) bzw. € 28,- (Kat. DD und FF-II1).

**VERSICHERUNGSPAKET PREMIUM:** Beinhaltet zusätzlich eine Versicherung gegen Sand- und Ascheschäden am Lack. Jeglicher versicherbarer Selbstbehalt wird komplett ausgeschlossen. Die Kosten pro Miettag betragen € 32,- (Kat. A-N) bzw. € 46,- (Kat. DD und FF-II1).

**HINWEIS:** Schäden z.B. an den Reifen, der Unterseite des Fahrzeuges,

- infolge Flussfurtungen oder aufgrund grob fahrlässigen Handelns sind grundsätzlich **nicht versicherbar.**

**MINDESTALTER DES FAHRERS:** 20 Jahre bzw. 23 Jahre für Gelände-

- wagen, sowie mind. 1 Jahr Führerschein-Besitz.



Island  
MietwagenReise



Diskobucht © Michal - stock.adobe.com

## Westgrönland

### Faszination Ilulissat-Eisfjord und Disko-Bucht - die „Wiege der Eisberge“

*Ilulissat heißt in der Inuit-Sprache „Eisberg“ - dieser Name ist jedem Besucher klar, der in das Städtchen kommt. Es liegt malerisch am etwa 40 km langen Eisfjord, der mit gigantischen Eisbergen des produktivsten Gletschers der nördlichen Hemisphäre gefüllt ist. Täglich brechen vom Egi-Gletscher, den wir besuchen werden, bis zu 20 Mio. Tonnen Eis ab und bahnen sich ihren Weg ins offene Meer. Ilulissat gehört seit 2004 zum UNESCO-Welterbe. Diese Reise vereint geführte Ausflüge, die Sie auf keinen Fall missen sollten, aber auch Zeit zur freien Verfügung, um das Programm nach persönlichen Vorlieben gestalten zu können.*



**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Graz/Salzburg - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Kopenhagen.** Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Im Laufe des Nachmittags Flug mit Austrian bzw. mit Lufthansa ab München, Frankfurt bzw. mit Swiss ab Zürich nonstop nach Kopenhagen. Übernachtung in einem flughafennahen Hotel.

**2. Tag: Kopenhagen - Ilulissat.** Flug mit Air Greenland über Kangerlussuaq (ca. 09.00 - 09.40 Uhr) nach Ilulissat (ca. 10.20 - 11.05 Uhr) im Westen Grönlands. Transfer zum Hotel und Informationstreffen. Anschließend erkunden Sie Ilulissat mit einer lokalen Reiseleitung bei einem Spaziergang durch das Städtchen (Dauer ca. 1 1/2 Std., inkl. Hoteltransfers). Abends werden Sie mit einem Willkommens-Dinner in Grönland begrüßt.

**3., 4. und 5. Tag: Ilulissat/Westgrönland.** Drei volle Tage stehen in Ilulissat zur Verfügung. Wir haben für Sie folgende Ausflüge **inkludiert**, jeweils mit englischsprachiger Reiseleitung und wechselndem Teilnehmerkreis: Ein **Ganztagesausflug** mit dem Schiff bringt Sie zum eindrucksvollen **Gletscher Egi**, von dessen gut 5 km breiter Stirnfront immer wieder gewaltige Eisblöcke kalben, sowie in die kleine Jäger- und Fischersiedlung Oqaatsut. In den Gewässern halten sich häufig Wale auf, mit etwas Glück erspähen Sie die Meeressäuger (Mittag- oder Abendessen inkl., Dauer ca. 7 Std., inkl. Hoteltransfers). Sie unternehmen außerdem eine **abendliche Bootsfahrt in die Disko-Bucht**. Jeden Tag kalben Tausende Tonnen Eis von den Gletschern in die Bucht - die Reflexion der Abend- bzw. Mitternachtssonne auf den gigantischen Eisbergen ist ein unvergesslicher Anblick (Dauer ca. 2 Std., inkl.

Hoteltransfers). Die übrige Zeit steht Ihnen zur freien Verfügung: Sie können sie nutzen, um das ganz alltägliche Leben in Westgrönland zu entdecken, am Eisfjord zu wandern oder weitere optionale Ausflüge zu unternehmen. Einige Vorschläge finden Sie untenstehend; weitere schicken wir Ihnen auf Anfrage gerne zu: Vielleicht möchten Sie mehr über das Leben der Schlittenhunde erfahren oder bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen mit einer einheimischen Familie über das tägliche Leben in dieser rauen Umgebung plaudern...

**6. Tag: Ilulissat - Kopenhagen.** Am Morgen erfolgt der Transfer zum Flughafen - Rückflug von Ilulissat über Kangerlussuaq (ca. 11.00 - 11.50 Uhr) nach Kopenhagen (ca. 12.40 - 21.00 Uhr). 2 Übernachtungen in einem flughafennahen Hotel.

**7. Tag: Kopenhagen.** Sie erreichen mit Metro, Zug oder Bus bequem in 15 - 20 Minuten das Stadtzentrum von Kopenhagen und haben den ganzen Tag Zeit für Erkundungen in der bezaubernden dänischen Hauptstadt. Schlendern Sie zum Schloss Christiansborg - dem Sitz des dänischen Parlaments, zur alten Börse, zum Schloss Amalienborg - der königlichen Residenz - und zur Marmorkirche. Natürlich darf ein Abstecher zur Kleinen Meerjungfrau nicht fehlen sowie ein Besuch des farbenprächtigen Nyhavn.

**8. Tag: Kopenhagen - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Graz/Salzburg bzw. Frankfurt/München/Zürich.** Im Laufe des Vormittags Rückflug mit Austrian nach Wien und ggfs. weiter in die Bundesländer bzw. mit Lufthansa nach Frankfurt, München bzw. mit Swiss nach Zürich.

#### WEITERE OPTIONALE AUSFLUGSMÖGLICHKEITEN IN ILULISSAT (JEWELS MIT LOKALER ENGLISCHSPRACHIGER REISELEITUNG)

**Besuch von Ilimanaq und Walsafari:** Wir lernen das Leben der heutigen Inuit bei einem Besuch der kleinen Jägersiedlung Ilimanaq kennen; in größter Isolation trotzten ein paar Dutzend Einwohner der harschen Umwelt ihr Leben ab. Was für ein Gegensatz zum Leben in der nahen Stadt! Während der Bootsfahrt halten wir Ausschau nach Walen, die sich hier häufig aufhalten.  
Dauer ca. 6 Stunden (inkl. Transfers, Lunch), € 298,-

**Die Eisberge von Sermermiut:** Mit dem Bus geht es bis zum Ende der Straße. Leichte Wanderung entlang des Eisfjords nach Sermermiut - hier können noch Spuren von alten Inuitkulturen gefunden werden. Im fruchtbaren Tal finden sich viele Blumen vor dem Hintergrund der Eisberge. Immer wieder ergeben sich fantastische Fotomotive!  
Dauer ca. 3 Stunden (inkl. Transfers), € 50,-

**Wanderung auf dem Cecily-Pfad:** Geführte Ganztageswanderung entlang der Küste: Entdecken Sie arktische Pflanzen und genießen Sie die Aussicht auf die Eisberge in der Disko-Bucht. Gute Kondition, Wanderschuhe und Moskitonetz empfohlen.  
Dauer ca. 7 Stunden (inkl. Lunch-Paket), € 210,-

Dänemark  
Grönland



1 Grönländerinnen © Global Warming Images / Alamy Stock Photo 2 Diskobucht © Visit Greenland

**Erlebnisreise mit Flug, Transfers, Bootsfahrten, Ausflug, \*\*\*/\*\*Hotels/NF und 1 Abendessen**

**TERMINE**

**P NIGW**

<b>07.06. - 13.09.2024</b>	Abflug jeweils Donnerstag
Flug ab Wien	€ 4.790,-
AIRail ab Linz, Graz, Flug ab Wien	€ 4.900,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 4.910,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 4.990,-
Flug ab München, Frankfurt	€ 4.890,-
Flug ab Zürich	€ 4.920,-
EZ-Zuschlag	€ 960,-

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian von Wien (Buchungsklasse V) bzw. mit Lufthansa von München, Frankfurt (Buchungsklasse V) bzw. mit Swiss von Zürich (Buchungsklasse S) nach Kopenhagen und retour
- Linienflug mit Air Greenland: Kopenhagen - Kangerlussuaq - Ilulissat und retour (Buchungsklasse T)
- 3 Übernachtungen im \*\*\*Comfort Hotel Copenhagen Airport, 4 Übernachtungen in Ilulissat im \*\*\*\*Hotel Arctic bzw. \*\*\*\*Hotel Best Western Ilulissat bzw. \*\*\*\*Hotel Icefjord (jeweils Landes-Klassifizierung), jeweils in Standard-Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC und Frühstücksbuffet
- 1 x 2-gängiges Welcome-Dinner in Ilulissat
- 3 inkludierte Ausflüge in Grönland, jeweils mit englischsprachiger Reiseleitung u. wechselndem Teilnehmerkreis: Spaziergang durch Ilulissat, Sunset-Cruise, Bootsausflug Eqi-Gletscher
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,- ab VIE, AIRail/€ 228,- ab BL/€ 153,- ab MUC, FRA/€ 120,- ab ZRH)

**Gültiger Reisepass (mind. noch 3 Monate nach Ausreise) erforderlich.**

**ACHTUNG - GRÖNLAND-KLAUSEL (HÖHERE GEWALT):** Aufgrund der Wetterverhältnisse in Grönland kann es vorkommen, dass der Rückflug aus Schlechtwettergründen nicht durchgeführt werden kann. In diesem Fall übernehmen weder die Fluglinie, noch Kneissl Touristik die Kosten der Übernachtung bzw. weiterer Spesen, die dem Kunden entstehen. Hierbei handelt es sich um „höhere Gewalt“.

**ACHTUNG - SONDER-STORNOGEBÜHREN:** Für alle Reisen nach Westgrönland gelten, abweichend von den lt. „Reisebedingungen des Veranstalters“, Punkt 7.1.c genannten Stornosätzen, folgende Sonder-Stornogebühren:

bis 61. Tag	vor Reiseantritt 50% vom Pauschalpreis
ab 60 - 10 Tage	vor Reiseantritt 75% vom Pauschalpreis
ab 9 Tage	vor Reiseantritt 100% vom Pauschalpreis

**HINWEIS:** Alternativ ist das Programm mit Flügen über Island möglich, Angebot auf Anfrage.

## Westgrönland - Verlängerung ab Island

Das Westgrönland-Programm lässt sich mit Flügen ab/bis Keflavík als Vorprogramm oder Verlängerung mit unseren Island-Rundreisen kombinieren. Vor und nach den Flügen nach Grönland wird jeweils mind. eine Zwischenübernachtung in Island notwendig. Gerne erstellen wir ein individuelles Angebot.

**1. Tag: Keflavík - Ilulissat.** Flug mit Air Iceland nonstop nach Ilulissat im Westen Grönlands (ca. 08.00 - 10.30 Uhr). Transfer zum Hotel und Informationstreffen. Anschließend erkunden Sie Ilulissat mit einer lokalen Reiseleitung bei einem Spaziergang durch das Städtchen (Dauer ca. 1 1/2 Std., inkl. Hoteltransfers). Abends werden Sie mit einem Willkommens-Dinner in Grönland begrüßt.

**2. und 3. (und 4.) Tag: Ilulissat/Westgrönland.** Zwei bzw. drei volle Tage stehen in Ilulissat zur Verfügung. Wir haben für Sie folgende Ausflüge **inkludiert**, jeweils mit englischsprachiger Reiseleitung und wechselndem Teilnehmerkreis: Ein **Ganztagesausflug** mit dem Schiff bringt Sie zum eindrucksvollen **Gletscher Eqi**, von dessen gut 5 km breiter Stirnfront immer wieder gewaltige Eisblöcke kalben, sowie in die kleine Jäger- und Fischersiedlung Oqaatsut. In den Gewässern halten sich häufig Wale auf, mit etwas Glück erspähen Sie die Meeressäuger (Mittag- oder Abendessen inkl., Dauer ca. 7 Std., inkl. Hoteltransfers). Sie unternehmen außerdem eine **abendliche Bootsfahrt in die Disko-Bucht** - die Reflexion der Abend- bzw. Mitternachtssonne auf den gigantischen Eisbergen ist ein unvergesslicher Anblick (Dauer ca. 2 Std., inkl. Hoteltransfers). Die übrige Zeit steht Ihnen zur freien Verfügung.

**4. bzw. 5. Tag: Ilulissat - Keflavík.** Am Morgen erfolgt der Transfer zum Flughafen - Rückflug von Ilulissat nach Keflavík (ca. 11.15 - 15.45 Uhr).



**Erlebnisreise mit Flug, Transfers, Bootsfahrten, Ausflug, \*\*\*/\*\*Hotels/NF und 1 Abendessen**

**TERMINE - 4-TÄGIG** **P NIGW**

<b>01.06. - 14.09.2024</b>	Abflug jeweils Samstag
----------------------------	------------------------

**TERMINE - 5-TÄGIG** **P NIGW**

<b>04.06. - 10.09.2024</b>	Abflug jeweils Dienstag
----------------------------	-------------------------

**HINWEIS:** Preise und Verfügbarkeiten auf Anfrage.

Dänemark  
Grönland



Tasermiut-Fjord © Visit Greenland

## Abenteuer Südgrönland

**WanderErlebnisReise mit Schlafsack-Quartieren:  
Einzigartige Welt aus Eisbergen an grünen Küsten,  
weitgehend isoliert vom westlichen Lebensstil**

*Sie entdecken Südgrönland in seiner ganzen Bandbreite - mit Eisbergen bedeckte Fjordlandschaften und Gletscher, die in die Stille der Fjorde kalben; die höchsten vertikalen Bergwände Grönlands - das „Patagonien der Arktis“; intensiv grüne Farben der typischen Tundravegetation. Farbenfrohe Ortschaften tragen zu einem einzigartigen Erlebnis auf der größten Insel der Welt bei.*

*Diese Tour ist konzipiert für alle, die Freude an der Natur und Wanderungen haben und auf Komfort verzichten können - ein kleines Abenteuer in den spektakulären Landschaften dieses ungezähmten Landes. Sie übernachten in Hostels und Zeltcamps, die Verpflegung erfolgt meist aus der Campingküche - Mithilfe ist erwünscht.*

*Sie unternehmen die schönsten Wanderungen Südgrönlands, Bootsfahrten in eisgefüllten Fjorden sowie eine Gletschertour auf einem der ältesten Gletscher unseres Planeten. Ein Bad in den heißen Quellen von Uunartoq und der Besuch einiger Inuit-Dörfer, die uns Einblick in das alltägliche Leben auf Grönland gewähren, runden diese fantastische Reise ab.*

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Graz/Salzburg - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Kopenhagen.** Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Im Laufe des Nachmittags Flug mit Austrian bzw. mit Lufthansa ab München, Frankfurt bzw. mit Swiss ab Zürich nonstop nach Kopenhagen. Übernachtung in einem flughafennahen Hotel.

**2. Tag: Kopenhagen - Narsarsuaq - Qaleraliq Camp.** Gegen Mittag Flug mit Air Greenland von Kopenhagen nach Narsarsuaq (ca. 12.15 - 13.05 Uhr). Nach einem Informationstreffen startet das Abenteuer: Mit Zodiacs geht es durch die Eisberge des Tunulliarfik Fjords zum Qaleraliq Camp mit seinen fix installierten Großzelten (3 Nächte). Wir genießen den spektakulären Blick auf die drei Gletscherfronten des Qaleraliq - immer wieder kalben unter lautem Getöse Eisbrocken ins Meer.

**3. Tag: Wanderung mit Blick auf das Inlandeis.** Durch ein wüstenähnliches Tal gelangen wir zu einem malerischen See inmitten grüner

Tundra. Wir besteigen einen Berg mit Panoramablick vom arktischen Ozean bis zum Inlandeis. Vielleicht lassen sich Karibus sehen, die hier häufig vorkommen, und je nach Jahreszeit können wir Pilze und Blaubeeren pflücken (ca. 15 km, ca. 5 Std., ca. 500 Hm gesamt).

**4. Tag: Ausflug mit Gletscherwanderung.** Uns erwartet eine faszinierende Gletscherwanderung mit einem erfahrenen Bergführer - mit Steigeisen (die Wanderung ist für alle Teilnehmer geeignet!) erklimmen wir eine der ältesten Eismassen der Erde und erkunden die Höhlen und Spalten auf diesem labyrinthartigen Gletscher (ca. 3 km, ca. 3 - 4 Std., ca. 220 Hm gesamt). Ein äußerst beeindruckendes Erlebnis!

**5. Tag: Qaleraliq-Camp - Narsaq.** Fahrt im Zodiac nach Narsaq, mit ca. 1500 Einwohnern drittgrößte Stadt im Süden Grönlands. Unterwegs lassen sich vielleicht Wale zwischen den Eisbergen blicken. Zeit zur freien Verfügung in Narsaq, um durch das Städtchen zu spazieren, das Museum, den Kunsthandwerksladen, den Fischmarkt und die Kirche zu besuchen oder ein Glas mit den Einheimischen zu trinken und von ihnen alles über das moderne Leben der Inuit zu erfahren.

**6. Tag: Narsaq - Saarloq - Uunartoq Hot Springs.** Wir fahren durch eine mit Eisbergen gefüllte Fjordlandschaft in das malerische, fast verlassene Dorf Saarloq. Unser Camp schlagen wir auf der Insel Uunartoq auf und können dort in den warmen Quellen entspannen, während ein paar Hundert Meter weiter die Eisberge vorbeitreiben.

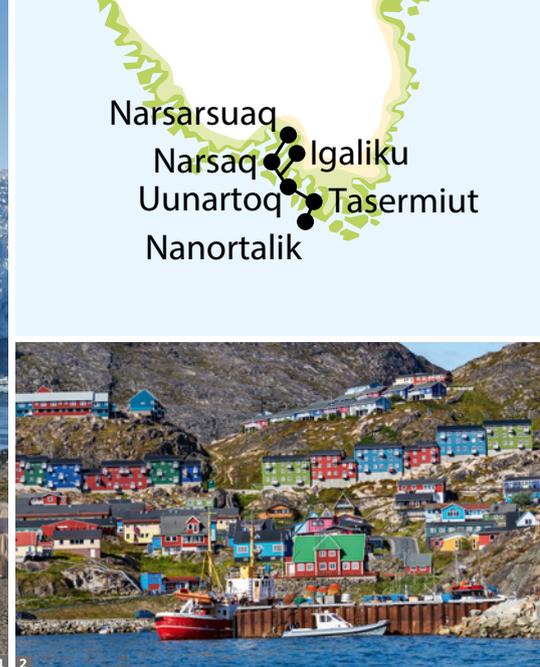
**7. Tag: Uunartoq - Tasermiut Fjord.** Mit dem Zodiac geht es in den Tasermiut Fjord - dieser abgeschiedene, atemberaubende Fjord an der Südspitze Grönlands wird nur von wenigen Reisenden besucht. Unterwegs besuchen wir Tasiusaq mit seinen ca. 80 Einwohnern, inmitten einer spektakulären Fjordlandschaft. Wir schlagen unsere Zelte im Kuusuaq River Camp auf.

**8. Tag: Tasermiut Gletscher und Camp.** Bootsfahrt zum Tasermiut Gletscher, der auf nur 3 km Länge einen Höhenunterschied von 1400 m überwindet. Umgeben ist er von einigen der spektakulärsten Steilwände weltweit - sie gelten als eines der 10 Naturwunder der Arktis. Unser Camp für die nächsten drei Nächte liegt zu Füßen des mächtigen Ulamertorsuaq mit einer der höchsten Steilwände der Welt.

**9. Tag: Nalumasortoq Wanderung.** Eine mittelschwere Wanderung bringt uns heute zur Basis des fantastischen Nalumasortoq Granitmassivs. Von unserem Aussichtspunkt blicken wir auf imposante Felswände, alpine und glaziale Landschaften. Je nach Jahreszeit können wir Blaubeeren und Pilze pflücken und uns beim Angeln versuchen (ca. 10,5 km, ca. 6 Std., ca. 420 Hm).

**10. Tag: Ulamertorsuaq Wanderung.** Wanderung zur Basis der Ulamertorsuaq Wand, der schönsten arktischen Steilwand. Der 2010 m hohe Berg strahlt eine einzigartige Schönheit aus mit seiner beeindruckenden Wand und einigen Gletschern (ca. 7 km, ca. 4 1/2 Std., ca. 450 Hm).





1 Qaleraliq Camp © Marco Gabbin/stock.adobe 2 Qaqortoq © Ruben Mario Ramos - stock.adobe



**11. Tag: Tasermiut Camp - Nanortalik.** Wir verlassen unser grandioses Camp und fahren mit dem Zodiac nach Nanortalik, zweitgrößte Stadt im Süden Grönlands. Wir besuchen das hochinteressante Museum für Kultur und Traditionen der Inuit - das beste, das es im Süden gibt. Zeit zur freien Verfügung in der Stadt, „wo die Eisbären sind“ - wobei die Chance, wirklich auf einen Eisbären zu treffen, extrem gering ist.

**12. Tag: Nanortalik - Alluitsup Paa - Qaqortoq.** Bootsfahrt nach Alluitsup Paa, einem malerischen Jäger- und Fischerdorf am offenen Meer. Nach einem Rundgang geht es weiter nach Qaqortoq, Hauptstadt Südgrönlands mit ca. 3000 Einwohnern. Zeit zur Erkundung der Stadt mit ihren bunten Gebäuden inmitten einer fantastischen Landschaft.

**13. Tag: Qaqortoq - Igaliku/Garðar (UNESCO-Welterbe) - Qoorooq-Eisfjord - Qassiarsuk.** Per Zodiac geht es nach Itilleq: leichte Wanderung über den Kongevejen (ca. 9 km, ca. 3 Std., ca. 200 Hm), den „Pfad der Könige“, ins idyllische Igaliku. Besuch der Ruinen von Garðar, dem religiösen Zentrum der Wikinger auf Grönland. Durch die eindrucksvollen Eisberge des Qoorooq-Fjords erreichen wir das kleine Dorf Qassiarsuk mit der Statue von Leif Eriksson, Sohn von Erik dem Roten.

**14. Tag: Wanderung Sermilik/Bucht der Eisberge - Brattahlíð.** Durch die Tundra wandern wir nach Tasiusaq am Sermilik Fjord, der meist mit einer Vielzahl von Eisbergen bedeckt ist (ca. 13 km, ca. 4 1/2 Std., ca. 370 Hm). Hier können auch Anfänger einen Kayak-Ausflug unternehmen (fak., Preis auf Anfrage). Zurück in Qassiarsuk besichtigen wir die Ruinen der Wikingersiedlung Brattahlíð, die Siedlung Eriks des Roten (Grüner der ersten skandinav. Siedlung in Grönland) aus dem Jahr 985.

**15. Tag: Wanderung ins Tal der Blumen.** Bootsfahrt nach Narsarsuaq und Wanderung ins Tal der Blumen - es eröffnen sich unglaubliche Ausblicke auf den Kiattut Fluss und Gletscher mit seinen Nunataks (aus dem Eis herausragende Felsspitzen). Dies ist wohl die bekannteste Wanderung ganz Grönlands (ca. 14 km, ca. 6 1/2 Std., ca. 550 Hm.).

**16. Tag: Narsarsuaq - Kopenhagen.** Transfer nach Narsarsuaq - Zeit für einen Spaziergang. Transfer zum Flughafen und Rückflug von Narsarsuaq nach Kopenhagen (ca. 15.15 - 23.45 Uhr). 2 Übernachtungen in einem flughafennahen Hotel.

**17. Tag: Kopenhagen.** Sie haben den ganzen Tag Zeit für Erkundungen in der bezaubernden dänischen Hauptstadt. Schlendern Sie zum Schloss Christiansborg und zum Schloss Amalienborg - der königlichen Residenz. Natürlich darf ein Abstecher zur Kleinen Meerjungfrau nicht fehlen sowie ein Besuch des farbenprächtigen Nyhavn.

**18. Tag: Kopenhagen - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Graz/Salzburg bzw. Frankfurt/München/Zürich.** Im Laufe des Vormittags Rückflug mit Austrian nach Wien und ggfs. weiter in die Bundesländer bzw. mit Lufthansa nach Frankfurt, München bzw. mit Swiss nach Zürich.



### Kleingruppe bis max. 12 Personen

#### Wanderreise mit Flug, Bootsfahrten, Camps u. Hostels/meist VP

TERMINE	Garantierte Abfahrten	P NIGA
01.07. - 18.07.2024	15.07. - 01.08.2024	
29.07. - 15.08.2024	12.08. - 29.08.2024	
26.08. - 12.09.2024		

Flug ab Wien	€ 4.630,-
AlRail ab Linz, Graz, Flug ab Wien	€ 4.740,-
AlRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 4.750,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 4.830,-
Flug ab München, Frankfurt	€ 4.730,-
Flug ab Zürich	€ 4.760,-
EZ-Zuschlag (nur in Kopenhagen)	€ 640,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien (Buchungsklasse V) bzw. mit Lufthansa von München, Frankfurt (Buchungsklasse V) bzw. mit Swiss von Zürich (Buchungsklasse S) nach Kopenhagen und retour
- Linienflug mit Air Greenland: Kopenhagen - Narsarsuaq - retour
- 3 Übernachtungen im \*\*\*Comfort Hotel Kopenhagen Airport, im Doppel-/Zweibettzimmer mit Du/WC, inkl. Frühstück
- 6 Übernachtungen in Hostels in Mehrbettzimmern (Narsaq, Nanortalik, Qaqortoq, Qassiarsuk), 8 Zeltübernachtungen (5 Nächte in 2-Personenzelten, 3 Nächte in fix installierten Großzelten)
- Vollverpflegung (Campingküche, Mithilfe erwünscht) vom 2. Tag abends bis 16. Tag morgens, kein Abendessen am 5., 11. bis 14. Tag
- Transfers und Ausflüge i.d.R. im RIB-Boot/Zodiac wie angeführt
- Ausrüstung: Polarjacke für die Bootsfahrten, Zelt, Liegematte, Campingküche, 90 l PVC-Packsack
- Gletscherwanderung mit Steigeisen am Qaleraliq-Gletscher
- örtliche englischsprachige (u.U. wechselnde) Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 410,- ab VIE, AlRail/€ 488,- ab BL/€ 413,- ab MUC, FRA/€ 380,- ab ZRH)

**Gültiger Reisepass (mind. noch 3 Monate nach Ausreise) sowie Krankenversicherung inkl. Evakuierung und Rücktransport erforderlich.**  
Höchstteilnehmerzahl: 12 Pers. - internationaler Teilnehmerkreis

#### NICHT INKLUDIERT:

- Schlafsack (Leihgebühr: € 50,-), Voranmeldung notwendig

**ACHTUNG - GRÖNLAND-KLAUSEL (HÖHERE GEWALT):** Aufgrund der Wetterverhältnisse in Grönland kann es vorkommen, dass Teile des Programms bzw. der Rückflug wg. Schlechtwetters nicht durchgeführt werden können. In diesem Fall übernehmen weder unsere Partneragentur vor Ort noch die Fluglinie, noch Kneissl Touristik die Kosten der Übernachtung bzw. weiterer Spesen, die dem Kunden entstehen. Hierbei handelt es sich um „höhere Gewalt“.





Ilulissat-Fjord © Utterstrom Photography / Alamy

## Wintererlebnis Westgrönland

- + Kangerlussuaq - das Tor zu Grönland
- + Ilulissat-Eisfjord - UNESCO-Welterbe

*Hundeschlitten und Eisberge - dazu tanzen die Nordlichter in der Stille des Winterhimmels. Erleben Sie die atemberaubende grönländische Natur in ihrem Wintergewand.*

*Diese Reise vereint geführte Ausflüge, die Sie auf keinen Fall missen sollten, aber auch Zeit zur freien Verfügung, um das Programm nach persönlichen Vorlieben gestalten zu können.*



**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Graz/Salzburg - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Kopenhagen.** Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Im Laufe des Nachmittags Flug mit Austrian bzw. mit Lufthansa ab München, Frankfurt bzw. mit Swiss ab Zürich nonstop nach Kopenhagen. Übernachtung in einem flughafennahen Hotel.

**2. Tag: Kopenhagen - Kangerlussuaq: Ausflug zum Inlandseis.** Flug mit Air Greenland nach Kangerlussuaq (ca. 09.45 - 11.25 Uhr) im Westen Grönlands. Transfer zum Hotel und Informationstreffen. Anschließend starten wir zu einem ca. 5-stündigen Ausflug zum mächtigen Inlandseis, das die Größe von Westeuropa hat. Die Route führt durch abwechslungsreiche Landschaften und vorbei am Russell-Gletscher bis zum Ende der Piste. Hier können wir auf dem Inlandseis spazieren gehen und die unermeßliche Eisswelt genießen. Rückfahrt nach Kangerlussuaq - vielleicht lassen sich Rentiere oder Moschusochsen sehen.

**3. Tag: Kangerlussuaq: Hundeschlittenfahrt und Nordlichtausflug.** Seit der Wikingerzeit ist der Hundeschlitten aus der grönländischen Kultur nicht mehr wegzudenken. Bei einer ca. 2-stündigen Hundeschlittentour (3 Personen pro Schlitten; Schlittenbekleidung und Stiefel werden zur Verfügung gestellt) werden wir vom Schlittenführer mit seinem Hundeteam über das Eis des Fjords gefahren und staunen über das perfekte Zusammenspiel von Mensch und Tier - eine einzigartige Erfahrung. Untertags bleibt Zeit für eigene Erkundungen im Städtchen Kangerlussuaq, bevor wir abends in die Natur hinausfahren. Fernab von künstlichen Lichtquellen können wir mit etwas Glück bei klarem Himmel das faszinierende Spektakel der Nordlichter beobachten - viele grönländische Mythen ranken sich um dies einmalige Schauspiel.

**4. Tag: Kangerlussuaq - Ilulissat: Stadtpaziergang.** Kurzer Flug nach Ilulissat, mit ca. 4.500 Einwohnern drittgrößte Stadt Grönlands. Zwischen schneebedeckten Bergen tauchen plötzlich farbenfrohe Häuser auf. Transfer zum Hotel, wo bei einem Informationstreffen das Programm der nächsten Tage vorgestellt wird. Bei einem anschließenden Stadtrundgang (ca. 2 Stunden) erhalten wir einen Einblick in das Leben 300 Kilometer nördlich vom Polarkreis. Schließlich werden wir abends zu einem Willkommensessen erwartet.

**5. Tag: Ilulissat: Bootsfahrt in der Diskobucht (UNESCO-Welterbe).** Heute unternehmen wir eine ca. 2 1/2-stündige Bootsfahrt auf dem Eisfjord. Die Diskobucht ist Grönlands allererstes UNESCO-Welterbe: täglich strömen über 40 Millionen Tonnen Eis von den Gletschern in den Eisfjord hinaus. Enorme Eisberge mit mehreren Hundert Metern Länge ragen bis zu 100 Meter über das Wasser auf - die Fahrt zwischen den gigantischen Eisbergen ist ein unvergesslicher Anblick. Die restliche Zeit steht für eigene Erkundungen zur Verfügung oder genießen Sie einfach die fantastische Aussicht über die Diskobucht.

**6. Tag: Ilulissat: Wanderung Sermermiut.** Leichte Wanderung (ca. 3 km, ca. 2 Stunden) entlang des Eisfjords nach Sermermiut - hier können noch Spuren verschiedener Inuitkulturen gefunden werden, die hier in den letzten 4.000 Jahren siedelten. Immer wieder ergeben sich fantastische Fotomotive vor dem Hintergrund der Eisberge.

**7. und 8. Tag: Ilulissat.** Zwei Tage stehen für die Erkundung von Ilulissat zur freien Verfügung. Besuchen Sie das Museum im Geburtshaus von Knud Rasmussen - einem grönländisch-dänischen Polarforscher, Ethnologen und Buchautor. Entdecken Sie den Wochenmarkt mit typischen grönländischen Nahrungsmitteln. In der Nähstube oder anderen Geschäften finden Sie Kunsthandwerk aus Robbenleder und Knochen. Oder leihen Sie sich ein paar Schneeschuhe und wandern Sie in die Umgebung - vom Ausblick über den Eisfjord werden Sie nicht genug bekommen ...

**9. Tag: Ilulissat - Kopenhagen.** Am Morgen erfolgt der Transfer zum Flughafen - Rückflug von Ilulissat über Kangerlussuaq (ca. 10.45 - 12.20 Uhr) nach Kopenhagen (ca. 13.40 - 21.00 Uhr). 2 Übernachtungen in einem flughafennahen Hotel.

**10. Tag: Kopenhagen.** Sie erreichen mit Metro, Zug oder Bus bequem in 15 - 20 Minuten das Stadtzentrum von Kopenhagen und haben den ganzen Tag Zeit für Erkundungen in der bezaubernden dänischen Hauptstadt. Schlendern Sie zum Schloss Christiansborg - dem Sitz des dänischen Parlaments, zur alten Börse, zum Schloss Amalienborg - der königlichen Residenz - und zur Marmorkirche. Natürlich darf ein Abstecher zur Kleinen Meerjungfrau nicht fehlen sowie ein Besuch des farbenprächtigen Nyhavn.

**11. Tag: Kopenhagen - Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Graz/**



1 Ilulissat © Alamy 2 Schlittenhunde © REDA & CO srl / Alamy 3 Nordlicht über dem Russell Gletscher © Joana Kruse / Alamy

**Salzburg bzw. Frankfurt/München/Zürich.** Im Laufe des Vormittags Flug mit Austrian nach Wien und weiter in die Bundesländer bzw. mit Lufthansa nach Frankfurt, München bzw. mit Swiss nach Zürich.

#### WINTER IN GRÖNLAND

Eine Winterreise nach Grönland erfordert von jedem Teilnehmer Demut vor den Gegebenheiten und größte Flexibilität - das Wetter gibt den Zeitplan vor. Dezember und Jänner sind die dunkelsten Monate - die Sonne geht nicht bzw. nur kurz auf, es herrschen aber einige Stunden Dämmerungslicht. Im Februar meldet sich das Tageslicht zurück, bis Ende März Tag und Nacht gleich lang sind. Die Temperaturen liegen bei ca. -5° bis -10°, es kann aber auch Kälteperioden geben, in denen das Quecksilber auf -30° und darunter fällt. Durch die trockene Luft wird die Kälte aber i.d.R. nicht so extrem empfunden. Dafür wird man mit einzigartigen Erlebnissen abseits jedes Touristenrummels reichlich entlohnt und mit etwas Glück lässt sich das atemberaubende Schauspiel der Nordlichter beobachten.

#### HINWEIS

Weitere Termine im Herbst 2024 bzw. Winter 2024/2025. Da der neue Flughafen bei Nuuk voraussichtlich im kommenden Winter öffnet und Kangerlussuaq als Hauptflughafen ersetzen soll, wird es zu Programmumstellungen kommen. Nähere Informationen erhalten Sie gerne auf Anfrage.

#### WEITERE OPTIONALE AUSFLUGSMÖGLICHKEITEN IN ILULISSAT (JEWEILS MIT LOKALER ENGLISCHSPRACHIGER REISELEITUNG)

**Schneemobiltour (Februar/März):** Der Motorschlitten gehört zum grönländischen Alltag. Erleben Sie bei dieser Tour die arktische Winterlandschaft hautnah. Mindestalter 18 Jahre; nicht geeignet für Personen mit ernsthaften Rücken- oder Schulterproblemen. Ca. 3 Stunden, pro Person bei 2 Personen pro Schneemobil: € 240,-

**Übernachtung in einem Iglu:** Sie haben die Möglichkeit, vom 6. auf den 7. Tag in einem Iglu zu übernachten. Die geräumigen Iglus werden mit einer Pistenraupe erreicht, bieten Platz für 2 Personen und sind mit Rentierfell und warmen Winterschlafsäcken ausgerüstet. Mithilfe einer Kerze liegt die Temperatur im Iglu beim Gefrierpunkt. Alternativ können Sie auch in einer geheizten Hütte übernachten. Mittagessen, Abendessen und Frühstück werden in der Gemeinschaftshütte eingenommen. Sie halten Ausschau nach Nordlichtern und unternehmen eine kleine Schneeschuwwanderung. Inkl. Transfers, Vollverpflegung € 530,- bzw. bei Einzelbelegung € 690,-

**Hubschrauberflug:** Der Ilulissat-Eisfjord und der Kangia-Gletscher stehen im Mittelpunkt des 1 1/2-stündigen Hubschrauberflugs, der Sie mitten ins Herz der UNESCO-Welterbe-Region führt. Landung am Rand des Inlandeises, wo Sie die Stille über der fantastischen Landschaft genießen. Dann geht der Flug über die Gletscherfront und folgt auf dem Rückweg für 70 km dem Eisfjord. € 725,- (mind. 3 Personen)

#### Erlebnisreise mit Flug, Transfers, Bootsfahrten, Ausflug, Lodge, \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels/NF und 1 Abendessen

##### TERMINE

P NIGK

22.01. - 01.02.2024	29.01. - 08.02.2024
31.01. - 10.02.2024	07.02. - 17.02.2024
14.02. - 24.02.2024	18.02. - 29.02.2024
21.02. - 02.03.2024	26.02. - 07.03.2024
28.02. - 09.03.2024	06.03. - 16.03.2024
11.03. - 21.03.2024	13.03. - 23.03.2024

Flug ab Wien	€ 4.190,-
AlRail ab Linz, Graz, Flug ab Wien	€ 4.300,-
AlRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 4.320,-
Flug ab Klagenfurt, Innsbruck	€ 4.390,-
Flug ab München, Frankfurt	€ 4.290,-
Flug ab Zürich	€ 4.470,-
EZ-Zuschlag	€ 770,-

##### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. mit Lufthansa von München, Frankfurt bzw. mit Swiss von Zürich nach Kopenhagen und retour (jeweils Buchungsklasse S)
  - Linienflug mit Air Greenland: Kopenhagen - Kangerlussuaq - Ilulissat und retour
  - Flughafentransfers in Ilulissat
  - 3 Übernachtungen im \*\*\*Comfort Hotel Copenhagen Airport, 5 Übernachtungen in Ilulissat im \*\*\*\*Hotel Arctic (jeweils Landes-Klassifizierung), jeweils in Standard-Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
  - 2 Übernachtungen in der Polar Lodge Kangerlussuaq in Standard-Doppel-/Zweibettzimmern mit Gemeinschaftsbad
  - täglich Frühstück, 1 x 2-Gänge Welcome-Dinner in Ilulissat
  - Ausflüge in Grönland laut Programm, jeweils mit englischsprachiger Reiseleitung u. wechselndem Teilnehmerkreis
  - CO2-Kompensation aller Transportwege
  - Flug bezogene Steuern (derzeit € 125,- bzw. € 208,- ab KLU, INN)
- Gültiger Reisepass (mind. noch 3 Monate nach Ausreise) erforderlich.**

**ACHTUNG - GRÖNLAND-KLAUSEL (HÖHERE GEWALT):** Aufgrund der Wetterverhältnisse in Grönland kann es vorkommen, dass der Rückflug aus Schlechtwettergründen nicht durchgeführt werden kann. In diesem Fall übernehmen weder die Fluglinie, noch Kneissl Touristik die Kosten der Übernachtung bzw. weiterer Spesen, die dem Kunden entstehen. Hierbei handelt es sich um „höhere Gewalt“.

**ACHTUNG - SONDER-STORNOGEBÜHREN:** Für diese Reise nach Westgrönland gelten, abweichend von den lt. „Reisebedingungen des Veranstalters“, Punkt 7.1.c genannten Stornosätzen, folgende Sonder-Stornogebühren:

bis 61. Tag	vor Reiseantritt 50% vom Pauschalpreis
ab 60 - 30 Tage	vor Reiseantritt 75% vom Pauschalpreis
ab 30 Tage	vor Reiseantritt 100% vom Pauschalpreis



Dänemark  
Grönland

# Reisebedingungen Kneissl Touristik

## Bedingungen des Veranstalters

### Darauf legen wir Wert

#### Prospektwahrheit

Sollten Sie einen Urlaub suchen, aus dem Sie richtig erholt in den Alltag zurückkommen, dann lesen Sie diesen Katalog besonders genau durch, denn nicht alle Reisen werden dafür geeignet sein. Wenn Ihnen allerdings die intensive Auseinandersetzung mit Kultur und Natur Freude und Erholung bringt, dann sind Sie genau richtig!

**Wir legen großen Wert auf Prospektwahrheit** und nennen einfache Unterkünfte beim Namen. Stellen Sie sich daher unter einem 2\*-Hotel kein Luxushotel vor und erwarten Sie von einem Gruppenmenü im Hotel keinen Standard, wie er in einem Haubenrestaurant erwartet werden darf. Im Namen der Prospektwahrheit inkludieren wir alle erforderlichen Flugbezogenen Taxen und Treibstoffzuschläge, zahlreiche Eintritte sowie die BOKU CO2-Kompensation (mehr Infos Seite 11) in unsere Reisepreise!

#### Reiseleiter

Der Erfolg einer Reise hängt nicht nur von der Planung und Organisation, sondern auch vom Engagement und Können der Reiseleiter ab. Unsere Reiseleiter bemühen sich, die Kunstgeschichte einer Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten sowie die Geografie einer Landschaft zu beleuchten – bei den als „MusikReisen“ deklarierten Reisen auch das musikalische Werk.

In einigen Ländern ist es österreichischen Reiseleitern untersagt, an touristisch sehr frequentierten Orten zu führen; entweder übernehmen örtliche Guides die Führung oder Ihre Reiseleitung wird Sie vor bzw. nach dem Programmpunkt ausreichend informieren. Aus Haftungsgründen sind unsere Reiseleiter nicht berechtigt, zusätzliche, im Katalog oder Informationsblatt nicht ausgewiesene Ausflüge anzubieten oder durchzuführen. Tagesfahrten werden meist ohne Reiseleiter durchgeführt.

Bei den meisten Reisen begleitet der Reiseleiter die Gruppe schon während der Anreise; bei manchen Destinationen wird die Gruppe erst im Zielgebiet vom Reiseleiter erwartet.

**Mehr zu unseren Reiseleitern** und ihren Zielgebieten finden Sie auf unserer Website [www.kneissltouristik.at/de/reiseleiter](http://www.kneissltouristik.at/de/reiseleiter)

**Tipp:** Scannen Sie den QR-Code und lernen Sie auf unserem YouTube-Kanal einige der Kneissl-Reiseleiter kennen. Diese beantworten mit Verve und Begeisterung wichtige Fragen wie „Warum mit Reiseleiter reisen?“ oder „Was macht eine(n) gute(n) Reiseleiter(in) aus?“



#### Mobiles Audiosystem

Audiosysteme zählen zu den sehr geschätzten „Helferlein“ auf Reisen. Wir setzen diese Geräte auf Reisen mit Schwerpunkt Stadtbesichtigungen ein, damit der Besichtigungskomfort bei Sehenswürdigkeiten gesteigert werden kann und Ihnen nichts Wissenswertes entgeht.

#### Sondergruppen

Wenn Sie lieber geschlossen als private Gruppe (von Kleingruppe bis große Gruppe) verreisen wollen, organisieren wir gerne für Sie eine maßgeschneiderte Reise - nach Ihren Vorstellungen, zu Ihrem Wunschtermin. Bitte kontaktieren Sie uns, sehr gerne unterstützen wir Sie bei der Umsetzung Ihrer Wünsche. Universitäten, Schulen, Vereine, Pfarren und Firmen zählen zu unseren zufriedenen Gruppen-Kunden.

#### PrivatReisen



Möglich bei allen mit diesem Icon versehenen Reisen, in Island, Indien, Nepal, Sri Lanka.

**Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!**

#### Kneissl Touristik individuell

Sie möchten individuell und gemäß Ihren eigenen Wünschen verreisen? Wir arbeiten für Sie gerne auch maßgeschneiderte Reisen aus, die nicht als PrivatReise im Katalog aufscheinen! Dr. Robert Kraus, seines Zeichens Biologe, Touristiker, Künstler und Reiseleiter gestaltet Ihre ganz persönlichen Reisewünsche u.a. in Lateinamerika, Indochina, Süd- und Ostafrika, Australien, Neuseeland, in der Südsee. Bitte wenden Sie sich zur Kontaktaufnahme mit Herrn Dr. Kraus an unsere Buchungszentrale oder Ihr Reisebüro.

#### Hinweis für Reisende mit eingeschränkter Mobilität

Die allermeisten unserer Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns vor der Buchung, wenn Sie unsicher sind, ob Sie den physischen Anforderungen der Reise gewachsen sind. Wir beraten Sie gerne.

#### Aktive StudienErlebnisReisen und WanderReisen

Wir haben für den besseren Überblick ein Profil erstellt: Anhand unserer Icons können Sie den Schwierigkeitsgrad einer WanderReise einschätzen:



##### Einfache Wanderungen

1–2 Stunden täglich (unter 10 km, max. 300 Höhenmeter)



##### Schwierigere Wanderungen

2–3 Stunden täglich, tw. 4 Stunden (bis ca. 15 km, max. 600 Höhenmeter)



##### Anspruchsvolle Wanderungen

evtl. Bergtouren, halbtägig bis ganztägig (über 15 km, über 600 Höhenmeter)

Sie sind in kleineren Gruppen, mit Gleichgesinnten in Begleitung unserer sehr versierten und geschulten Reiseleiter unterwegs. Zu Fuß erschließt sich eine Region, eine Landschaft einfach am besten.

#### Auch für die mit dem Wander-Icon gekennzeichneten Reisen gilt:

Sie wandern auf eigenes Risiko. Für Unfälle oder körperliche Schäden haften wir auch dann nicht, wenn Sie in der Gruppe mit oder ohne Reiseleiter wandern. Für die Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften sind Sie selbst verantwortlich. Geeignete Ausrüstung (Wander-/Bergschuhe, Stöcke, geeignete Kleidung) und Trittsicherheit sind auf jeden Fall erforderlich.

#### Kinderermäßigung

Kinder unter 14 Jahren erhalten in Begleitung der Eltern oder eines Elternteiles bei **Busreisen** (Tages- u. Mehrtagesfahrten) 20% Ermäßigung auf den Grundpreis der Reise (nicht auf den Preis der Eintrittskarten). Kinder unter 12 Jahren erhalten bei **Flugreisen** einen Nachlass von bis zu 33% auf den Flugpreisanteil (abhängig von Fluglinie und Flugstrecke).



## Programmablauf

Selbstverständlich haben wir bei Planung dieses Kataloges sorgfältig alle organisatorischen Details überprüft. Da sich aber z.B. die Öffnungszeiten von Sehenswürdigkeiten manchmal auch kurzfristig ändern bzw. Straßen aufgrund der Witterung unpassierbar oder Ausflüge aufgrund der Witterung ausfallen können, sind bei unseren umfangreichen Programmen kurzfristige Programmänderungen möglich. Die Reiseleitung wird sich in jedem Fall um einen gleichwertigen Ersatz bemühen bzw. wird versuchen, diese Leistung nach Möglichkeit an anderer Stelle nachzuholen. Geringfügige Änderungen von Reiseroute, Zeitplan und Besichtigungen berechtigen nicht zu Reiserücktritt oder Schadenersatzforderung.

## Reisevorbereitung

### Anzahlung / Restzahlung

Eine **Anzahlung von 20%** des Reisepreises ist spätestens 8 Tage nach Buchung zu zahlen - frühestens 11 Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise. Die **Restzahlung** ist aufgrund rechtlicher Bestimmungen zur Kundengeldabsicherung **frühestens 20 Tage vor Reiseantritt zu bezahlen** – Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Anzahlungen bzw. Restzahlungen sind nur in dem Umfang abgesichert, in dem der Reiseveranstalter zu deren Entgegennahme berechtigt ist.

## Reisedokumente und Impfungen

Es ist bei einigen Reisen notwendig, dass Ihr **Reisepass noch mindestens 3–6 Monate nach Rückkehr gültig** ist. Die **vorgeschriebenen Einreisebestimmungen und Visa bzw. obligatorische Reiseversicherungen** werden Ihnen bereits **im Katalog** bekanntgegeben. Gemeinsam mit der Buchungsbestätigung erhalten Sie bei einigen Destinationen ein Vorinformationsblatt, das Sie auch auf unserer Website bei den jeweiligen Reisen finden. Bitte beachten Sie auch die Homepage des Außenministeriums, wo Sie sich über das jeweils gewünschte Zielland informieren können:  
<https://www.bmeia.gv.at>

Die im Katalog sowie in Ausschreibungen angeführten **Hinweise für Visum und Einreise gelten nur für österreichische Staatsbürger** und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung gültig.

**Nicht-österreichische Staatsbürger** ersuchen wir, sich rechtzeitig über eventuell verschiedene Pass- und Visavorschriften zu informieren. Eventuelle **Visa** sind bitte **rechtzeitig im jeweiligen Mutterland zu besorgen**.

## Versicherungen

In unseren Pauschalpreisen ist keine Versicherung inkludiert. Die Versicherung der Partnerunternehmer deckt keine Gepäckdiebstähle aus dem Autobus / Kleinbus / Geländewagen.

Nicht alle europäischen Länder haben ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich.

**Wir raten daher dringend zum Abschluss einer Reiseversicherung** für den Krankheitsfall und Krankentransport (eventuelle Bergungskosten) sowie einer inkludierten Gepäckversicherung.

Informationen zur **Reise-Versicherung der Europäischen Versicherung finden Sie auf der Seite 135**.

**Kundengeld-Absicherung gemäß Reisebüro-Sicherungsverordnung (RSV) BGBl. Nr. 10 / 98:** Umsetzung des Art. 7 der Richtlinie des Rates vom 13. Juni 1990 über Pauschalreisen (90 / 314 / EWG) im österreichischen Recht, Anpassung PRG.

Die **Veranstalternummer** (Eintragungsnummer im Veranstalterverzeichnis beim Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort) ist **1998 / 0261, GISA-Zahl: 17465083** (digitale Gewerbelizenz).

Für die bei Kneissl Touristik gebuchten Pauschalreisen sind

- bereits entrichtete Zahlungen, soweit diese Reiseleistungen gänzlich oder teilweise infolge Insolvenz des Reiseveranstalters nicht erbracht werden und
- notwendige Aufwendungen für die Rückreise, die infolge der Insolvenz des Reiseveranstalters entstehen

durch eine **Bankgarantie der Oberbank Wels** abgesichert (Nr. 028-20-00873).

Kneissl Touristik übernimmt Kundengelder als Anzahlung früher als 2 Wochen vor Reiseantritt (max. 11 Monate vor Reiseende) in Höhe von max. 20% des Reisepreises. **Darüber hinausgehende Anzahlungen bzw. Restzahlungen sind nicht abgesichert und dürfen nicht gefordert werden.**

Im Insolvenzfall sind sämtliche Ansprüche bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz anzumelden bei: EUROPÄISCHE Reiseversicherung AG, Kratochwjle Str. 4, 1220 Wien, Tel.: 01/3172500, Fax: 01/3199367.

## Stornogebühren

### Geänderte Stornogebühren für PrivatReisen:

bis 31. Tag	vor Reiseantritt	20 % vom Pauschalpreis
ab 30 – 10 Tage	vor Reiseantritt	50 % vom Pauschalpreis
ab 9 – 4 Tage	vor Reiseantritt	65 % vom Pauschalpreis
ab 3 – 2 Tage	vor Reiseantritt	85 % vom Pauschalpreis
ab 24 Stunden	vor Reiseantritt	100 % vom Pauschalpreis

Für alle anderen Reisen beachten Sie bitte die „Reisebedingungen des Veranstalters“ auf Seite 133.

### Mehrtagesfahrten

Bitte beachten Sie die „Reisebedingungen des Veranstalters“ auf Seite 133, Punkt 7.1.c.

**Wir empfehlen den Abschluss einer Stornoversicherung.**

## Mindestteilnehmerzahl

Die Mindestteilnehmerzahl bei Busreisen ist 20 Personen, bei Flugreisen 15 Personen. Abweichungen werden in der Reisebeschreibung angegeben.

### Reiseabsage infolge zu geringer Teilnehmerzahl

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung befreit, wenn die jeweilige Reise bis zum 20. Tag vor Reiseantritt (bei Reisen von mehr als 6 Tagen) bzw. bis zum 7. Tag vor Reiseantritt (bei Reisen von 2 – 6 Tagen) bzw. bis 48 Stunden vor Reiseantritt (bei Tagesfahrten) schriftlich dem Kunden abgesagt wird. In diesem Fall erhalten Sie die Anzahlung umgehend rücküberwiesen. **Bei Absage einer Reise aus unserem Katalog gewähren wir 10% Umbuchungsrabatt bei Umbuchung auf eine Busreise bzw. 5% Umbuchungsrabatt bei Umbuchung auf eine Flugreise der Kneissl Touristik!**

## Anreise - Flüge - Transport

### Flughafentransfers / Flughafenhotel in Wien:

**Gerne vermitteln wir für Ihre Anreise zum Flughafen auch „maßgeschneiderte“ Transfers** ab Ihrem Heimatort bzw. mit dem Railjet der ÖBB - gerne senden wir Ihnen dazu die Angebote bzw. Preise.

### Für Standardrouten gelten folgende Preise:

ÖBB/AlRail ab/bis Linz, Graz	€ 110,-	ÖBB ab / bis Salzburg	€ 130,-
------------------------------	---------	-----------------------	---------

### Gerne bieten wir Ihnen auch ein Flughafenhotel in Wien an:

MOXY Vienna Airport:

p.P. im DZ inkl. Frühstück	ab € 89,-	p.P. im EZ inkl. Frühstück	ab € 155,-
----------------------------	-----------	----------------------------	------------

### Im Reisebus

Die **Sitzplätze im Autobus werden bei der Anmeldung bekannt gegeben**. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann Ihr Sitzplatz im Reisebus reserviert werden. Die Sitzplatzeinteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtstag und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Wir behalten uns Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

**Bei Reisen mit Kleinbussen** werden die Sitzplätze nach dem **Rotationsprinzip** täglich gewechselt. Danke für Ihr Verständnis.

Wir empfehlen, beim Verladen des Reisegepäcks auf dieses zu achten, da für Austausch oder Verlust weder unsere Mitarbeiter noch das Hotelpersonal verantwortlich gemacht werden kann. **Bitte lassen Sie keine Wertgegenstände im Reisebus!**

In den Bussen darf nicht geraucht werden.

Bei unseren Rundreisen verwenden wir bei Reisen ab Österreich moderne Reisebusse mit verstellbaren Sitzen, Bordtoilette und Aircondition, die über einen effizienten Virenfilter verfügen. Bei Flugreisen haben die Busse meist keine Bordtoilette, da der Einsatz verboten ist. Bei anhaltenden Minus-Temperaturen können Bordtoiletten nicht in Betrieb genommen werden. Bei Erkältungssymptomen bitte vorsorglich zum Schutz der Mitreisenden Maske tragen.

## Flüge

**Alle im Katalog genannten Flüge werden in der Economy-Klasse gebucht.**

Alle genannten Flugzeiten sind Cirkazeiten und können sich nach Erscheinen neuer (Sommer-/Winter-) Flugpläne ändern. Sollte es zu Flugplanänderungen / -streichungen kommen, behalten wir uns vor, anstelle der angegebenen Fluglinie eine andere IATA-Fluglinie zu buchen.

Grundsätzlich ist der Veranstalter verpflichtet, die im Katalog angegebenen Fluglinien und Flugverbindungen beizubehalten. Sofern durch Änderung der Flugzeiten, der Konditionen oder der wirtschaftlichen Situation einer Fluglinie ein **Wechsel der Fluggesellschaft** oder der Flugroute als ratsam oder notwendig erscheint, behält sich der Veranstalter ausschließlich aufgrund der genannten Gründe einen derartigen Wechsel vor, ohne dass daraus für den Kunden ein Rücktrittsrecht oder ein Recht auf Schadenersatz entsteht, sofern es sich nicht um eine wesentliche bzw. erhebliche Änderung handelt, die den Charakter der Reise beeinflusst und ändert.

Bei einigen Airlines können wir leider keine **Sitzplatzreservierungen** durchführen. Wir empfehlen Ihnen deshalb im Internet spätestens ca. 23 Stunden vor Abreise online einzuchecken, was bei den meisten Airlines mittlerweile möglich ist. Sie haben dann bereits Ihre Bordkarte in Händen! Sofern Sie zum Ausgangspunkt der Reise selbst anreisen, haften Sie selbst für das **pünktliche Erscheinen am Abreiseort** bzw. am vereinbarten Treffpunkt mit der Reisegruppe. Ein Nichterscheinen gilt als No-show.

Sie müssen **Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung** im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen unverzüglich vor Ort mittels Schadenanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzeigen, bei den großen Airlines im Internet! Wir sind am Notruf gerne behilflich. Fluggesellschaft und Reiseveranstalter können die Erstattung aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadenanzeige nicht durchgeführt wurde. Die Schadenanzeige ist bei Gepäckverspätung binnen 7 Tagen einzureichen.

## Flugzuschläge

Neben der bekannten Unterteilung in Economy, Business und First Class wird von den Fluglinien innerhalb dieser Kategorien nochmals unterteilt. Wir bekommen als Veranstalter zum Zeitpunkt der Buchung einen bestimmten Gruppentarif zur Verfügung gestellt, für den es aber nur ein begrenztes Platzangebot gibt. **Je kurzfristiger Sie buchen**, desto eher kann es passieren, dass nur mehr höherpreisige Buchungsklassen zur Verfügung stehen und wir einen Flugzuschlag berechnen müssen. Dies betrifft auch die Zuschläge für die Bundesländerzuflüge!

## Flugverspätung

Mit zunehmendem Flugaufkommen weltweit steigt leider auch wieder das Risiko, mit Verspätung heimzukommen bzw. Anschlussflüge zu versäumen. Bitte geben Sie sich für die Heimkehr ein Zeitfenster, damit Sie nicht im Falle eines verspäteten Rückflugs einen wichtigen Termin versäumen. Wir haben im Fall einer Flugverspätung auf das Prozedere der Umbuchung keinen Einfluss und können Ihnen leider auch via Notruf kaum helfen. Die zuständige Fluglinie muss für die schnellstmögliche Beförderung und gegebenenfalls für Quartier und Verpflegung sorgen.

Bitte beachten Sie auch, dass außerhalb der EU die Europäischen Flugrechte nicht greifen und daher Ausgleichszahlungen bei Verspätungen nicht möglich sind.

## Im Geländewagen und auf Bootsfahrten

Bei Geländewagenfahrten oder Bootsfahrten können unter Umständen Staub und / oder Wasser in Ihr Reisegepäck eindringen. Schützen Sie Ihr Gepäck, indem Sie es innerhalb des Koffers zusätzlich in Kunststofftaschen verpacken.

## Eintrittskarten während der Reise

**Die Eintrittskarten können nur nach Kategorien bestätigt werden.**

In manchen Theatern / Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch wir u.a. nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen können.

Der Veranstalter hat keinen Einfluss auf die Zuteilung der Karten in der jeweils gebuchten Kategorie - wir bemühen uns aber mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln, dass wir für alle Kunden nebeneinander liegende Sitzplätze bekommen. **Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung dieses Kataloges** - kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion!

## Storno von Eintrittskarten

Die Eintrittskarten sind bei allen Reisen, unabhängig vom Stornierungszeitpunkt, zur Gänze (inklusive Vorverkaufsgebühr) zu bezahlen.

## Unterbringung im Hotel

Sollte es in Zusammenhang **mit den reservierten Zimmern zu Mängeln** kommen, **melden Sie diese bitte umgehend** bei der Rezeption und bei Ihrem Reiseleiter bzw. am Notruf, damit die Mängel behoben werden können.

**Das Gewährleistungsrecht sieht ausdrücklich vor, dass der Veranstalter eventuell auftretende Mängel vor Ort verbessern soll, sofern es möglich ist (§11 (2) PRG).**

**„Halbes Doppelzimmer“:** Eine alleinreisende Person hat die Möglichkeit, sich für ein sog. „halbes Doppelzimmer“ anzumelden. Wenn kein Zimmerpartner gefunden wird bzw. der Zimmerpartner storniert, müssen wir uns die Unterbringung im Einzelzimmer mit Bezahlung des entsprechenden Einzelzimmerzuschlags vorbehalten. Der EZ-Zuschlag wird nur dann von der Versicherung übernommen, wenn beide Kunden eine Versicherung der Europäischen Versicherung abgeschlossen haben.

**Einzelzimmer:** Leider sind Einzelzimmer teilweise kleiner und weniger gut eingerichtet als Doppelzimmer.

Wenn trotz Bestätigung kein Einzelzimmer verfügbar ist, hat der Teilnehmer Anspruch auf Rückerstattung des aliquoten Anteils vom EZ-Zuschlag.

**Dreibettzimmer:** Wir möchten Sie ausdrücklich darauf aufmerksam machen, dass die Zimmer in fast allen Hotels nicht groß genug für ein normales drittes Bett sind, so dass **meist nur ein schmales Zustellbett (Notbett / Sofabett)** in das Doppelzimmer gestellt wird. Bei Erwachsenen wird keine Ermäßigung gewährt. **Wir raten bei 3 Erwachsenen ausdrücklich vom Dreibettzimmer ab.**

Im Großteil der europäischen Hotels gibt es keine Menüauswahl, sondern Gruppenmenüs. Bitte geben Sie uns **bis 4 Wochen vor Abreise** bekannt, ob Sie **Lebensmittelunverträglichkeiten** haben oder **vegetarische/vegane Kost** wünschen.

## Allgemeines

### Preisänderungen

Der Veranstalter behält sich vor, den mit der Buchung bestätigten Reisepreis aus Gründen, die nicht von seinem Willen abhängig sind, zu erhöhen, sofern der Reisetermin mehr als 2 Monate nach dem Vertragsabschluss liegt. Derartige Gründe sind ausschließlich die Änderung der Beförderungskosten (etwa Treibstoffkosten), der Abgaben / Steuern für bestimmte Leistungen (Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren, Flughafengebühren) oder der Wechselkurse. Bei einer Preissenkung aus o.a. Gründen ist diese ebenfalls an den Reisenden weiterzugeben. Innerhalb der Zweimonatsfrist können Preiserhöhungen nur vorgenommen werden, wenn die Gründe bei der Buchung im Einzelnen besprochen und am Buchungsschein vermerkt wurden. Ab dem 20. Tag vor der Abreise dürfen keine Preisänderungen durchgeführt werden.

Der Reisepreis kann sich in dem Verhältnis erhöhen, in dem sich die jeweilige Kostenposition inkl. allfälliger Nebenkosten erhöht, an die die Preiserhöhung geknüpft ist. Erhöhen sich die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Beförderungskosten für den Reiseveranstalter, etwa auf Grund gestiegener Treibstoffkosten, so hat der Reiseveranstalter das Recht, diese Zusatzkosten nach folgender Regelung den Kunden zusätzlich in Rechnung zu stellen: Bei einer Preiserhöhung, die vom Beförderungsunternehmen pro Sitzplatz in Rechnung gestellt wird, kann der Veranstalter diese Zusatzkosten an den Kunden weiterverrechnen. Der Kunde kann über die erhöhten Kosten eine Bescheinigung verlangen. Werden die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Abgaben / Steuern wie z.B. Hafen- oder Flughafengebühren oder Taxen gegenüber dem Veranstalter erhöht, so kann der Reisepreis um den sich - aufgrund erhöhter Einstandskosten - ergebenden Betrag erhöht werden. Verändern sich die der Kalkulation zugrunde liegenden Wechselkurse nach Abschluss des Reisevertrages, so kann der Reiseveranstalter die sich daraus ergebenden Mehrkosten an den Kunden weiter verrechnen.

**Bei Änderungen des Reisepreises um mehr als 8 % ist ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag ohne Stornogebühr in jedem Fall möglich.**

## Reklamationen

Trotz bester Organisation kann es bei unseren Reisen auch zu Mängeln kommen. **Bitte melden Sie auftretende Probleme sofort dem Reiseleiter bzw. dem Veranstalter vor Ort bzw. (egal ob es Bus, Hotel, Reiseleiter oder Programm betrifft) beim rund um die Uhr erreichbaren Notruf von Kneissl Touristik – die Nummer entnehmen Sie bitte dem Informationsblatt. Das Gewährleistungsrecht sieht ausdrücklich vor, dass der Veranstalter eventuell auftretende Mängel vor Ort verbessern soll, sofern es möglich ist (siehe §11 (2) PRG).**

Sollte es zu nicht abstellbaren Leistungseinschränkungen kommen, lassen Sie sich unbedingt eine **schriftliche Bestätigung von Ihrem Reiseleiter** geben **und melden Sie sich bei unserer Zentrale in Österreich.** Unsere Reiseleiter sind nicht befugt, Zusagen über einen eventuellen Schadenersatz zu machen.

**Reklamationen, die nicht bereits während der Reise zur Kenntnis gebracht wurden, können später leider nicht bearbeitet werden.** Eventuelle Ansprüche gegen den Reiseveranstalter reichen Sie bitte unverzüglich schriftlich unter Beilage entsprechender Unterlagen (Reiseleiterbestätigung) bei Ihrer Buchungsstelle ein.

**Bitte beachten Sie, dass für alle Buchungen das Pauschalreisegesetz gilt - das Formblatt für Pauschalreisen finden Sie auf Seite 134.**

## Auskünfte über Teilnehmer

Wir sind aufgrund des Datenschutzgesetzes nicht berechtigt, Auskünfte über Mitreisende an Dritte bzw. Teilnehmerlisten weiterzugeben. Bitte hinterlassen Sie zu Hause die Kontaktdaten aus dem Informationsblatt.

## Nicht inkludierte Leistungen

In den Preisen sind folgende Leistungen nicht enthalten: Versicherungen, eventuelle Visagebühren, Impfungen, persönliche Ausgaben (Getränke, Zusatz-Verpflegung, ...), unter der Rubrik Leistungen nicht genannte Eintritte / Ausflüge, Übergepäck (Flug) und Trinkgelder, die in vielen Teilen der Welt unerlässlich sind.

## Datenschutzbestimmungen

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf [www.kneissltouristik.at/de/datenschutz/](http://www.kneissltouristik.at/de/datenschutz/) oder Sie erhalten diese auf Wunsch in unseren Filialen als Ausdruck bzw. als Anhang per Mail.

**Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters** - angepasst an das PRG (S. 133) sowie die Reisebedingungen Kneissl Touristik (**Seiten 124 - 127**).  
Tarifstand: 27.11.2023.

## Impressum

**Veranstalter** Kneissl Touristik GmbH, Lambach  
**Chefredaktion** Elisabeth Kneissl-Neumayer  
**Fotos** Sofern nicht anders angegeben, liegen die Urheber- u. Nutzungsrechte bei Kneissl Touristik GmbH.  
**Titelbild** Vestrahorn, Island © Leonid Tit / Alamy  
**Bild Rückseite** Schottland, Callanish Stones  
© Michael - stock.adobe.com  
**Gestaltung** Kneissl Touristik GmbH  
**Druck** Druckerei Ferdinand Berger, Horn  
**Redaktion** Kneissl Touristik GmbH, Lambach  
**Internet** [www.kneissltouristik.at](http://www.kneissltouristik.at)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form in den meisten Fällen verzichtet. Wir wollen die Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden wissen.

Die Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auszugsweise oder in Ausschnitten, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion und des Veranstalters erlaubt. Für unverlangte Zusendungen wird von der Redaktion jede Haftung abgelehnt.

Druck-, Satz- und Rechenfehler vorbehalten. Alle Angaben, Preise und Leistungen entsprechen dem Tarifstand vom 27.11.2023, vorher publizierte Preise verlieren ihre Gültigkeit.

**Notwendige Katalogkorrekturen stehen auf unserer Website:**  
[www.kneissltouristik.at/de/katalogkorrekturen](http://www.kneissltouristik.at/de/katalogkorrekturen)

## Reiseanmeldung

Reise: \_\_\_\_\_

Vor- und Zuname (bitte exakt lt. Reisepass): \_\_\_\_\_ Preis: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_ Zustieg: \_\_\_\_\_ Flug ab: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon Privat: \_\_\_\_\_ Telefon Dienst: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_ Passnummer: \_\_\_\_\_

Reisepass Ausstellungsdatum und -ort: \_\_\_\_\_ Reisepass gültig bis: \_\_\_\_\_

**Europäische Reiseversicherung – KomplettSchutz (Seite 135):**  Ja  Nein

Halbes Doppelzimmer erwünscht:  Ja  Nein

Sofern kein Zimmerpartner gefunden werden kann bzw. wenn der Zimmerpartner storniert, müssen wir uns die Unterbringung im Einzelzimmer mit Bezahlung des entsprechenden Einzelzimmerzuschlags vorbehalten.

Dies wird mit der Unterschrift akzeptiert. Der EZ-Zuschlag wird nur dann von der Versicherung übernommen, wenn beide Kunden einen Stornoschutz der Europäischen Reiseversicherung abgeschlossen haben.

Einzelzimmer erwünscht:  Ja  Nein

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Die Reisebedingungen des Veranstalters (Seite 134) sowie die Reisebedingungen Kneissl Touristik (vorhergehende Seiten 124-127) gelten als vereinbart.**





Goðafoss © Oleksandr Kotenko - stock.adobe.com

## Reisekalender 2024

### Jänner 2024

22.01. - 01.02.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
29.01. - 08.02.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
31.01. - 10.02.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122

### Februar 2024

03.02. - 11.02.	Winterreise rund um Island	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 108
05.02. - 09.02.	Wintererlebnis Tromsø	<b>AUSGEBUCHT!</b>	S. 81
07.02. - 17.02.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
12.02. - 25.02.	Winterreise Hurtigruten: Auf den Spuren des Polarlichts zum Nordkap	<b>AUSGEBUCHT!</b>	S. 80
14.02. - 24.02.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
15.02. - 28.02.	Winterreise Hurtigruten: Auf den Spuren des Polarlichts zum Nordkap		S. 80
17.02. - 25.02.	Winterreise rund um Island	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 108
18.02. - 29.02.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
19.02. - 24.02.	Faszinierender Winter in Nordnorwegen: Lofoten und Tromsø		S. 82
21.02. - 02.03.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
26.02. - 07.03.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
28.02. - 09.03.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122

### März 2024

04.03. - 09.03.	Faszinierender Winter in Nordnorwegen: Lofoten und Tromsø		S. 82
06.03. - 16.03.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
11.03. - 21.03.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
13.03. - 23.03.	Wintererlebnis Westgrönland	<b>NEU</b>	S. 122
23.03. - 31.03.	Mit dem umweltfreundlichen Havila-Postschiff zum Nordkap		S. 75
25.03. - 29.03.	London	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 15

### April 2024

26.04. - 04.05.	Strickreise Wales	<b>NEU</b>	S. 24
-----------------	-------------------	------------	-------

### Mai 2024

08.05. - 12.05.	London	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 15
19.05. - 26.05.	Höhepunkte Irlands		S. 32
22.05. - 26.05.	London	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 15

22.05. - 02.06.	London - Cornwall - Devon		S. 18
26.05. - 02.06.	Südengland: Cornwall und Devon		S. 16
30.05. - 02.06.	Schweden: Stockholm	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 52

### Juni 2024

02.06. - 05.06.	Norwegen: Oslo	<b>KLEINGRUPPE</b> <b>NEU</b>	S. 53
02.06. - 09.06.	Höhepunkte Irlands		S. 32
06.06. - 10.06.	Dublin - Gärten, Guinness und Geschichte	<b>KLEINGRUPPE</b> <b>NEU</b>	S. 41
06.06. - 13.06.	Mit dem umweltfreundlichen Havila-Postschiff zum Nordkap		S. 76
06.06. - 16.06.	Faszinierendes Norwegen		S. 69
06.06. - 21.06.	Skandinavien mit Lofoten und Nordkap		S. 72
07.06. - 16.06.	Höhepunkte Schottlands mit den Äußerer Hebriden Lewis und Harris sowie der Isle of Skye		S. 28
11.06. - 19.06.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen		S. 92
15.06. - 18.06.	Schweden: Stockholm	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 52
16.06. - 23.06.	Irlands faszinierender Norden mit Donegal		S. 36
16.06. - 29.06.	Hurtigruten Schiffsreise zum Nordkap		S. 78
16.06. - 30.06.	Große Irland Rundreise mit Nordirland		S. 34
18.06. - 26.06.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen		S. 92
20.06. - 27.06.	Dänemark Rundreise		S. 46
21.06. - 01.07.	Faszinierendes Norwegen		S. 69
22.06. - 26.06.	Skandinavische Königstädte		S. 54
22.06. - 28.06.	Skandinavische Hauptstädte		S. 55
22.06. - 07.07.	Rund um die Ostsee	<b>NEU</b>	S. 56
23.06. - 30.06.	Höhepunkte Irlands		S. 32
23.06. - 03.07.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen mit Snæfellsnes Halbinsel	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 94
26.06. - 13.07.	Skandinavien mit Kopenhagen, Lofoten und Nordkap		S. 70
27.06. - 05.07.	Stockholm - Südschweden		S. 48
28.06. - 07.07.	Baltikum Rundreise		S. 61
28.06. - 13.07.	Skandinavien mit Lofoten und Nordkap		S. 72
29.06. - 07.07.	Südnorwegen: Fjorde		S. 62
29.06. - 15.07.	Norwegen intensiv		S. 67
30.06. - 07.07.	Südengland: Cornwall und Devon	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 16
30.06. - 07.07.	Höhepunkte Irlands	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 32
30.06. - 08.07.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen		S. 92
30.06. - 10.07.	Faszinierendes Island mit Snæfellsnes Halbinsel	<b>KLEINGRUPPE</b>	S. 98
30.06. - 15.07.	Große Island Reise - Küsten		S. 101



Kalmar © michael715 - stock.adobe.com

## Juli 2024

01.07. - 18.07.	Abenteuer Südgrönland <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 120
03.07. - 14.07.	Rund um Spitzbergen	S. 84
05.07. - 13.07.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen	S. 92
07.07. - 15.07.	Höhepunkte Nordnorwegens	S. 66
07.07. - 15.07.	Islands Westfjorde <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 100
07.07. - 17.07.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen mit Snæfellsnes Halbinsel <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 94
07.07. - 20.07.	Hurtigruten Schiffsreise zum Nordkap	S. 78
07.07. - 21.07.	Große Irland Rundreise mit Nordirland	S. 34
07.07. - 22.07.	Große Island Reise - Küsten	S. 101
08.07. - 18.07.	Die schönsten Naturschauspiele Südnorwegens	S. 64
09.07. - 17.07.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen	S. 92
09.07. - 17.07.	Faszinierendes Island	S. 96
09.07. - 24.07.	Große Island Reise - mit Hochlanddurchquerung <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 102
10.07. - 14.07.	London <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 15
10.07. - 21.07.	London - Cornwall - Devon	S. 18
12.07. - 19.07.	Südwengland: Grafschaft Kent	S. 20
12.07. - 19.07.	Dänemark Rundreise	S. 46
12.07. - 21.07.	Baltikum Rundreise	S. 61
12.07. - 23.07.	Rund um Spitzbergen	S. 84
12.07. - 01.08.	Dänemark - Norwegen <b>NEU</b>	S. 74
13.07. - 28.07.	Skandinavien mit Lofoten und Nordkap	S. 72
14.07. - 21.07.	Südwengland: Cornwall und Devon	S. 16
14.07. - 21.07.	Höhepunkte Irlands	S. 32
14.07. - 21.07.	Irlands faszinierender Norden mit Donegal	S. 36
14.07. - 22.07.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen	S. 92
14.07. - 24.07.	Faszinierendes Island mit Snæfellsnes Halbinsel <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 98
14.07. - 26.07.	Baltikum intensiv <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 61
14.07. - 28.07.	Große Irland Rundreise mit Nordirland	S. 34
15.07. - 01.08.	Abenteuer Südgrönland <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 120
16.07. - 24.07.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen	S. 92
16.07. - 24.07.	Islands Westfjorde <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 100
16.07. - 27.07.	Islands Gegensätze <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 104
16.07. - 31.07.	Große Island Reise - mit Hochlanddurchquerung <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 102
20.07. - 28.07.	Wales - Naturschönheiten im keltischen Land	S. 22
20.07. - 28.07.	Stockholm - Südschweden	S. 48
20.07. - 06.08.	Skandinavien mit Kopenhagen, Lofoten und Nordkap	S. 70
21.07. - 28.07.	Südwengland: Cornwall und Devon	S. 16

21.07. - 28.07.	Höhepunkte Irlands	S. 32
21.07. - 28.07.	Mittelschweden <b>NEU</b>	S. 50
21.07. - 31.07.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen mit Snæfellsnes Halbinsel <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 94
21.07. - 31.07.	Faszinierendes Island mit Snæfellsnes Halbinsel <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 98
21.07. - 01.08.	Rund um Spitzbergen	S. 84
22.07. - 01.08.	Faszinierendes Norwegen	S. 69
22.07. - 06.08.	Skandinavien mit Lofoten und Nordkap	S. 72
23.07. - 31.07.	Faszinierendes Island	S. 96
23.07. - 31.07.	Islands Westfjorde <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 100
23.07. - 07.08.	Große Island Reise - Küsten	S. 101
25.07. - 01.08.	Mit dem umweltfreundlichen Havila-Postschiff zum Nordkapp	S. 76
28.07. - 07.08.	Wandern in den Baltischen Staaten <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 62
28.07. - 07.08.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen mit Snæfellsnes Halbinsel <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 94
29.07. - 02.08.	Skandinavische Königsstädte	S. 54
29.07. - 04.08.	Skandinavische Hauptstädte	S. 55
29.07. - 05.08.	Färöer Inseln - mystisches Naturparadies inmitten des Atlantiks <b>NEU</b>	S. 86
29.07. - 06.08.	Südnorwegen: Fjorde	S. 62
29.07. - 15.08.	Abenteuer Südgrönland <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 120
30.07. - 07.08.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen	S. 92
30.07. - 09.08.	Faszinierendes Norwegen	S. 69
30.07. - 14.08.	Skandinavien mit Lofoten und Nordkap	S. 72
31.07. - 04.08.	London <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 15
31.07. - 11.08.	London - Cornwall - Devon	S. 18

## August 2024

02.08. - 10.08.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen	S. 92
02.08. - 11.08.	Höhepunkte Schottlands mit den Äußeren Hebriden Lewis und Harris sowie der Isle of Skye <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 28
02.08. - 11.08.	Baltikum Rundreise	S. 61
04.08. - 11.08.	Südwengland: Cornwall und Devon	S. 16
04.08. - 14.08.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen mit Snæfellsnes Halbinsel <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 94
04.08. - 14.08.	Faszinierendes Island mit Snæfellsnes Halbinsel <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 98
04.08. - 18.08.	Große Irland Rundreise mit Nordirland <b>KLEINGRUPPE</b>	S. 34
05.08. - 18.08.	Nord-Schottland - Orkney Inseln	S. 26
08.08. - 16.08.	Stockholm - Südschweden	S. 48

Reisekalender



Eilean Donan Castle © Lukassek - stock.adobe.com

09.08. - 17.08.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen	S. 92
11.08. - 18.08.	Höhepunkte Irlands	S. 32
11.08. - 18.08.	Irlands faszinierender Norden mit Donegal	S. 36
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
11.08. - 21.08.	Faszinierendes Island mit Snæfellsnes Halbinsel	S. 98
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
12.08. - 29.08.	Abenteuer Südgrönland	S. 120
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
13.08. - 21.08.	Islands Höhepunkte	S. 106
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
13.08. - 24.08.	Islands Gegensätze	S. 104
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
14.08. - 18.08.	Skandinavische Königsstädte	S. 54
14.08. - 20.08.	Skandinavische Hauptstädte	S. 55
14.08. - 29.08.	Rund um die Ostsee	S. 56
	<b>NEU</b>	
16.08. - 24.08.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen	S. 92
16.08. - 25.08.	Höhepunkte Schottlands mit den Äußeren Hebriden Lewis und Harris sowie der Isle of Skye	S. 28
20.08. - 28.08.	Islands Höhepunkte	S. 106
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
20.08. - 29.08.	Baltikum Rundreise	S. 61
21.08. - 30.08.	Wandern im Südwesten & Westen Irlands	S. 38
	<b>KLEINGRUPPE</b> <b>NEU</b>	
25.08. - 01.09.	Höhepunkte Irlands	S. 32
26.08. - 12.09.	Abenteuer Südgrönland	S. 120
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
27.08. - 04.09.	Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen	S. 92

### September 2024

01.09. - 08.09.	Höhepunkte Irlands	S. 32
12.09. - 16.09.	Helsinki - Tallinn	S. 59
	<b>NEU</b>	

### Oktober 2024

27.10. - 31.10.	London	S. 15
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
27.10. - 03.11.	Mit dem umweltfreundlichen Havila-Postschiff zum Nordkap	S. 75

### Dezember 2024

09.12. - 13.12.	Helsinki - Tallinn im Advent	S. 59
	<b>NEU</b>	

### Februar 2025

01.02. - 05.02.	Wintererlebnis Tromsø	S. 81
01.02. - 09.02.	Winterreise rund um Island	S. 108
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
08.02. - 12.02.	Wintererlebnis Tromsø	S. 81
15.02. - 23.02.	Winterreise rund um Island	S. 108
	<b>KLEINGRUPPE</b>	
17.02. - 22.02.	Faszinierender Winter in Nordnorwegen: Lofoten und Tromsø	S. 82
17.02. - 02.03.	Winterreise Hurtigruten: Auf den Spuren des Polarlichts zum Nordkap	S. 80
24.02. - 01.03.	Faszinierender Winter in Nordnorwegen: Lofoten und Tromsø	S. 82



Dunluce Castle © Krzysztof Nahlik - stock.adobe.com

# Waltz into the world.

Entdecken Sie die schönsten Orte im  
Dreivierteltakt. #FeelsLikeAustrian

**Austrian**   
THE CHARMING WAY TO FLY



## Reisetipp: Wir stellen Ihnen den digitalen Reisebegleiter **MEINE URLAUBERIA** vor.

Die Europäische Reiseversicherung stellt allen Reisenden kostenlos eine geniale App zur Verfügung. Warum? Weil es seit über hundert Jahren unser Leitmotiv ist, das Leben der Reisenden zu verbessern. Die wichtigsten und nützlichsten Funktionen der **MEINE URLAUBERIA**-App stellen wir Ihnen hier vor.

### Funktionen der App

Unser Anspruch bei der Entwicklung dieser App war es, die realen Bedürfnisse eines Reisenden in dieser App unterzubringen. Wir wollen das Reisevergnügen begleiten, erleichtern und verstärken und wichtige Sicherheitsfeatures integrieren, damit sie immer dabei sind, falls man sie brauchen sollte oder in Not gerät. Mit dieser App kann jeder Reisende mit einem guten Gefühl das Wunderbare am Reisen noch entspannter erleben.

Unsere App hat einen **NOTRUF-BUTTON**. Für Fälle, in denen man selbst oder ein Mitversicherter akut verunfallt ist, und dringend Hilfe benötigt wird, kann man sofort und direkt mit der Notrufzentrale der Europäischen Reiseversicherung verbunden werden. Diese kann das Handy auch ohne Internetverbindung orten. (In unzugänglichem Gelände sehr wichtig!) Diese Funktion werden Sie hoffentlich nie benötigen, aber falls doch, kann es Ihr Leben und das Ihrer Lieben retten.

Mit Klick auf den Button **SCHADENSMELDUNG** können auch andere Schäden (nicht Notfälle) an die Europäische Reiseversicherung gemeldet werden, etwa wenn der Koffer verloren oder beschädigt ist oder es sich um einen Stornofall handelt. Im Schadenfall wird der Versicherungsnehmer durch das Menü geführt, fotografiert Dokumente und lädt diese in die App und sendet die Schadensmeldung mit wenigen Klicks an die Europäische Reiseversicherung.

Nun kommen wir zum Highlight bei den Sicherheitsfeatures. Wir dürfen behaupten, das hat sonst niemand! Es gibt die Funktion des **REISEDOCS**. Hier kann man innerhalb von 30 Minuten einen



österreichischen Arzt bezüglich einer gesundheitlichen Frage konsultieren. Wer schon mal im Ausland eine gesundheitliche Frage abklären wollte, weiß wie wertvoll es sein kann, ohne Sprachbarriere und ohne Qualitätseinbußen, aussagekräftige und vertrauensvolle Antworten auf dringliche Probleme zu bekommen. Konsultieren Sie den Reisedoc immer, wenn Sie das Gefühl haben, wegen eines gesundheitlichen Problems mit einem Arzt sprechen zu wollen. So als würden Sie Ihren Hausarzt anrufen. Sie ersparen sich außerdem die Suche nach einem Arzt vor Ort und eventuelle Wartezeiten in einem überfüllten Warteraum mit womöglicher Infektionsgefahr.

Apropos Infektionsgefahr. Der Button **CORONAINFO** bietet Ihnen umfassende und wertvolle Tipps rund um Covid-19. Dahinter finden Sie auch ein Self-Tracking-Tool, mit dem Sie Ihre Aufenthaltsorte selbst aufzeichnen und sich also selbst tracken können um den Fall einer Ansteckung mit Covid-19 leichter nachvollziehen zu können. Hoffentlich werden Sie auch das nie brauchen!

### Der perfekte Reisebegleiter

Wie eingangs erwähnt, ist die **MEINE URLAUBERIA**-App abseits von Sicherheitsfeatures ein hervorragender Reisebegleiter. Mit der **REISEBEGLEITER**-Funktion können Sie einfach und praktisch Ihre individuelle Reise-Sub-App kreieren und in die **MEINE URLAUBERIA**-App übertragen. Die Anwendungsmöglichkeiten sind beinahe unendlich:

- Sämtliche Reiseunterlagen übersichtlich am Smartphone mitnehmen und keinen Papierkram unterwegs.
- Reisende können vorab interessante Stationen einer Rundreise eintragen und mit Infos versehen, die sie sich merken wollen.
- Ein Reiseleiter kann Reisedetails, zB den heutigen Reiseverlauf, auf die Smartphones der Teilnehmer schicken.
- Reisende können live vor Ort direkt am Smartphone die jeweiligen Stationen oder Reisetage mit Fotos, Videos und Notizen versehen und damit ihr individuelles nacherlebbares Reisetagebuch gleich mitgestalten.

Wir sind richtig stolz auf unsere App und wir wünschen Ihnen weiterhin eine unbeschwerte und erholsame Reise mit vielen erstaunlichen Reiseerlebnissen.

Hier finden Sie weitere Information zur App und können diese auch downloaden: [europaeische.at/meine-urlauberia](http://europaeische.at/meine-urlauberia)

# Reisebedingungen des Veranstalters

Diese Reisebedingungen gelten für alle Reisen, die von Kneissl Touristik GmbH mit Sitz in 4650 Edt/Lambach, Österreich, veranstaltet werden, sofern nicht ausdrücklich beim Vertragsabschluss andere Bedingungen vereinbart werden. Bitte beachten Sie auch unbedingt die Reiseinformation auf [www.kneissltouristik.at](http://www.kneissltouristik.at).

Veranstalter ist das Unternehmen, das entweder mehrere touristische Leistungen zu einem Pauschalpreis anbietet (Pauschalreise/Reiseveranstaltung) oder einzelne touristische Leistungen als Eigenleistungen zu erbringen verspricht und dazu im Allgemeinen eigene Prospekte, Ausschreibungen usw. zur Verfügung stellt oder gemeinsam mit anderen Unternehmern Pauschalreisen zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet oder ein Unternehmen bei verbundenem Online-Buchungsverfahren (click-through) die Daten des Reisenden an andere Unternehmen vermittelt.

Die nachstehenden Bedingungen stellen jenen Vertragstext dar, zu dem Kneissl Touristik GmbH Reisen als Veranstalter mit seinen Kunden/Reisenden Verträge abschließt. Die besonderen Bedingungen

- der vermittelten Reiseveranstalter,
- der vermittelten Transportunternehmungen (z.B. Bahn, Bus, Flugzeug u. Schiff) und
- der anderen vermittelten Leistungsträger gehen vor.

## DAS REISEBÜRO ALS VERANSTALTER

Die nachstehenden Bedingungen sind Grundlagen des Vertrages - in der Folge Reisevertrag genannt, den Buchende mit der Kneissl Touristik GmbH entweder direkt (schriftlich fernmündlich) oder unter Inanspruchnahme eines Vermittlers schließen. Für den Fall des Direktabschlusses treffen den Veranstalter die Vermittlerpflichten sinngemäß.

Der Veranstalter wendet grundsätzlich die gegenständlichen ALLGEMEINEN REISEBEDINGUNGEN an, Abweichungen sind in allen seinen detaillierten Werbeunterlagen gemäß den Bestimmungen des PRG ersichtlich gemacht.

## 1. Buchung/Vertragsabschluss

Der Reisevertrag kommt zwischen dem Buchenden und dem Veranstalter dann zustande, wenn nach Informationserteilung iSd § 4 PRG bzw. § 15 PRG sowie Übergabe der jeweils richtigen Standardinformationsblätter Übereinstimmung über die wesentlichen Vertragsbestandteile (Preis, Leistung und Termin) besteht (s. diesbezüglich auch A.1.2.3. dieser Reisebedingungen). Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Kunden.

## 2. Wechsel in der Person des Reisetoteilnehmers

Ein Wechsel in der Person des Reisenden ist unter Rücksichtnahme des § 7 PRG dann möglich, wenn die Ersatzperson alle Bedingungen für die Teilnahme erfüllt und kann auf zwei Arten erfolgen.

## 2.1. Abtretung des Anspruchs auf Reiseleistung

Die Verpflichtungen des Buchenden aus dem Reisevertrag bleiben auch, wenn er alle oder einzelne Ansprüche aus diesem Vertrag an einen Dritten abtritt. In diesem Fall trägt der Buchende die sich daraus ergebenden Mehrkosten.

## 2.2. Übertragung der Reiseveranstaltung

Der Kunde kann die Reiseveranstaltung und das Vertragsverhältnis auf eine andere Person übertragen. Die Übertragung ist dem Veranstalter entweder direkt oder im Wege des Vermittlers innerhalb angemessener Frist vor dem Abreiseterrin auf einem dauerhaften Datenträger mitzuteilen. Der Überträger und der Erwerber haften für das noch unbeglichene Entgelt sowie gegebenenfalls für die durch die Übertragung tatsächlich entstandenen angemessenen Mehrkosten zu ungeteilter Hand.

Bei einem Wechsel in der Person des Reisenden kommt es in jedem Fall zu einer Umbuchungsgebühr, die sich aus dem Aufwand des Reiseveranstalters und den anfallenden Fremdkosten (Agentur, bereits getätigter Aufwand, Fluglinie etc.) zusammensetzt.

## 3. Vertragsinhalt, Informationen und sonstige Nebenleistungen

Über die auch den Vermittler treffenden Informationspflichten (nämlich Informationen iSd §§ 4, 15 PRG über Pass-, Visa-, Devisen, Zoll- und gesundheitspolizeiliche Einreisevorschriften) hinaus hat der Veranstalter in ausreichender Weise über die von ihm angebotene Leistung zu informieren. Die Leistungsbeschreibungen im zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Katalog bzw. Prospekt sowie die weiteren darin enthaltenen Informationen sind Gegenstand des Reisevertrages, es sei denn, dass bei der Buchung anderslautende Vereinbarungen getroffen wurden. Es wird empfohlen, derartige Vereinbarungen unbedingt schriftlich festzuhalten. Im Hinblick auf Änderungen vor Vertragsabschluss ist § 5 PRG zu beachten.

## 4. Reisen mit besonderen Risiken

Bei Reisen mit besonderen Risiken (z.B. Expeditionscharakter) haftet der Veranstalter dann nicht für die Folgen, die sich im Zuge des Eintritts der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb seines Pflichtbereiches bzw. als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos geschieht oder wenn es sich um nicht vorhersehbare, unvermeidbare, außerordentliche Umstände handelt. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Reise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.

## 5. Rechtsgrundlagen bei Leistungsstörungen

### 5.1. Gewährleistung

Der Kunde hat bei nicht oder mangelhaft erbrachter Leistung einen verschuldensunabhängigen Gewährleistungsanspruch iSd §§ 11, 12 PRG. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass ihm der Veranstalter an Stelle seines Anspruchs auf Wandlung oder Preiserminderung in angemessener Frist eine mangelfreie Leistung erbringt oder die mangelhafte Leistung verbessert. Erst wenn diese fehlschlägt oder eine Verbesserung unendlich oder nicht möglich ist oder der Reiseveranstalter oder Leistungsträger innerhalb der vom Kunden gesetzten angemessenen Frist den Mangel nicht behebt oder einen gleichwertigen Ersatz anbietet, steht dem Reisenden das Recht gem. § 11 (3-7) PRG zu. Abhilfe kann zunächst in der Weise erfolgen, dass der Mangel behoben wird oder eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung, die auch die ausdrückliche Zustimmung des Kunden findet, erbracht wird.

### 5.2. Schadenersatz

Verletzen der Veranstalter oder seine Gehilfen schuldhaft die dem Veranstalter aus dem Vertragsverhältnis obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Kunden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet. Soweit der Reiseveranstalter für andere Personen als seine Angestellten einzustehen hat, haftet er - ausgenommen in Fällen eines Personenschadens - nur, wenn er nicht beweist, dass diese weder Vorsatz noch grobe Fahrlässigkeit treffen. Außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit trifft den Reiseveranstalter keine Haftung für Gegenstände bzw. Gegenstände mit hohem Gegenwert, die üblicherweise nicht mitgenommen werden, außer er hat diese in Kenntnis der Umstände in Verwahrung genommen. Es wird daher dem Kunden empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände unter Rücksicht auf die Eigenart des jeweiligen Urlaubsstandes ordnungsgemäß zu verwahren bzw. eine Versicherung abzuschließen.

### 5.3. Mitteilung von Mängeln

Der Kunde hat jeden Mangel der Erfüllung des Vertrages, den er während der Reise feststellt, unverzüglich einem Repräsentanten des Veranstalters oder dem Reisebüro iSd § 13 PRG, welches verpflichtet ist, die Beschwerde unverzüglich an den Reiseveranstalter weiterzuleiten, mitzuteilen. Dies setzt voraus, dass ihm ein solcher bekannt gegeben wurde und dieser an Ort und Stelle ohne nennenswerte Mühe erreichbar ist. Die Unterlassung dieser Mitteilung ändert zwar nichts an den

unter 5.1. beschriebenen grundsätzlichen Gewährleistungsansprüchen des Kunden, ist jedoch entsprechend zu berücksichtigen. Sie kann ihm aber als Mitverschulden angerechnet werden und insofern seine eventuellen Schadenersatzansprüche schmälern. Der Veranstalter muss den Kunden aber schriftlich entweder direkt oder im Wege des Vermittlers auf diese Mitteilungspflicht hingewiesen haben. Ebenso muss der Kunde gleichzeitig darüber aufgeklärt worden sein, dass eine Unterlassung der Mitteilung seine grundsätzlichen Gewährleistungsansprüche nicht berührt, sie allerdings als Mitverschulden angerechnet werden kann. Es empfiehlt sich, in Ermangelung eines örtlichen Repräsentanten entweder den jeweiligen Leistungsträger (z. B. Hotel, Fluggesellschaft) oder direkt den Veranstalter bzw. dem Reisevermittler über Mängel zu informieren und Abhilfe zu verlangen.

## 5.4. Haftungsrechtliche Sondergesetze

Der Veranstalter haftet bei Flugreisen unter anderem nach dem Warschauer Abkommen und seinem Zusatzabkommen (Montrealer Übereinkommen), bei Bahn- und Busreisen nach dem Eisenbahn- und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz. Das Recht auf Preiserminderung und Schadenersatz lässt die Rechte von Kunden/ Reisenden nach anderen Vorschriften (FluggastrechteVO etc.) iSd § 12 (5) PRG unberührt. Eine nach dem PRG gewährte Schadenersatzzahlung oder Preiserminderung wird jedoch auf eine nach der in § 12 (5) PRG angeführten Verordnung erbrachte Leistung/ Zahlung angerechnet und umgekehrt.

## 6. Geltendmachung von allfälligen Ansprüchen

Um die Geltendmachung von Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Kunden empfohlen, sich über die Nichterbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugen zu sichern. Gewährleistungsansprüche von Verbrauchern können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren. Es empfiehlt sich im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Reise direkt beim Veranstalter oder im Wege des vermittelnden Reisebüros geltend zu machen, wobei die Schriftform empfohlen wird, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist. Zu berücksichtigen ist, dass im Hinblick auf Beschwerden auch Rücksprache/ Recherchen vor Ort erforderlich sein können und dies auch einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

## 7. Rücktritt vom Vertrag

### 7.1. Rücktritt des Kunden vor Antritt der Reise

#### a) Rücktritt ohne Entschädigung

Abgesehen von den gesetzlich eingeräumten Rücktrittsrechten kann der Kunde, ohne dass der Veranstalter gegen ihn Ansprüche hat, in folgenden, vor Beginn der Leistung eintretenden Fällen zurücktreten: Wenn wesentliche Bestandteile des Vertrages, zu denen auch der Reisepreis zählt, erheblich geändert werden oder Kundenvorgaben nicht eingehalten werden können. In jedem Fall ist die Vereitelung des bedungenen Zwecks bzw. Charakters der Reiseveranstaltung sowie eine gemäß Abschnitt 8.1. vorgenommene Erhöhung des vereinbarten Reisepreises um mehr als 8 Prozent eine derartige Vertragsänderung. Der Veranstalter ist verpflichtet, entweder direkt oder im Wege des vermittelnden Reisebüros dem Kunden die Vertragsänderung unverzüglich zu erklären und ihn dabei über die bestehende Wahlmöglichkeit entweder die Vertragsänderung zu akzeptieren oder vom Vertrag zurückzutreten, zu belehren und ihn unter Setzung einer jeweils im Einzelfall (Zweck der Reise, Reiseantritt) angemessenen Frist davon in Kenntnis zu setzen (§ 9 (4) PRG), dass, sollte der Kunde sich nicht innerhalb der angemessenen Frist äußern, sein Schweigen als Zustimmung gilt und der Reisevertrag mit den geänderten Inhalt zustande kommt. Der Kunde hat sein Wahlrecht unverzüglich auszuüben und kann diesfalls ohne Zahlung einer Entschädigung vom Vertrag zurücktreten. Sohig gilt:

Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und vom Reiseveranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind dem Reiseveranstalter vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt/Charakter der Reise nicht beeinträchtigen. Der Reiseveranstalter ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (zum Beispiel auch durch E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

Im Falle einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung, oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrages geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer vom Reiseveranstalter gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist

- entweder die Änderung anzunehmen oder
- unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten oder
- die Teilnahme an einer Ersatzreise zu verlangen, wenn der Reiseveranstalter eine solche Reise angeboten hat.

Der Kunde hat die Wahl, auf die Mitteilung des Reiseveranstalters zu reagieren oder nicht. Wenn der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter reagiert, dann kann er entweder der Vertragsänderung zustimmen, die Teilnahme an einer Ersatzreise verlangen, sofern ihm eine solche angeboten wurde, oder unentgeltlich vom Vertrag zurücktreten. Wenn der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter nicht oder nicht innerhalb der gesetzten Frist reagiert, gilt die mitgeteilte Änderung als angenommen. Hierauf ist der Kunde in der Erklärung in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise hinzuweisen.

Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte der Reiseveranstalter für die Durchführung der geänderten Reise bzw. Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag zu erstatten.

Sofern den Veranstalter ein Verschulden am Eintritt des Kunden zum Rücktritt berechtigenden Ereignisses trifft, ist der Veranstalter diesem gegenüber zum Schadenersatz verpflichtet.

#### b) Anspruch auf Ersatzleistung

Der Kunde kann, wenn er von den Rücktrittsmöglichkeiten laut lit. a nicht Gebrauch macht und bei Stornierung des Reiseveranstalters ohne Verschulden des Kunden, an Stelle der Rückabwicklung des Vertrages dessen Erfüllung durch die Teilnahme an einer gleichwertigen anderen Reiseveranstaltung verlangen, sofern der Veranstalter zur Erbringung dieser Leistung in der Lage ist. Neben dem Anspruch auf ein Wahlrecht steht dem Kunden auch ein Anspruch auf Schadenersatz wegen Nichterfüllung des Vertrages zu, sofern nicht die Fälle des 7.2. zum Tragen kommen.

#### c) Rücktritt mit Entschädigungszahlung

Die Entschädigung steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung vor Reiseantritt und der jeweiligen Reiseart sowie den ersparten Aufwendungen, den allenfalls zur erwartenden Einnahmen aus anderweitigen Verwendung der Reiseleistung sowie der tatsächlich zu leistenden Zahlungen an die Leistungsträger. Als Reisepreis bzw. Pauschalpreis ist der Gesamtpreis der vertraglich vereinbarten Leistung zu verstehen. Der Kunde ist in allen nicht unter lit. a genannten Fällen gegen Entrichtung einer Stornogebühr berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Im Falle der Unangemessenheit der Stornogebühr kann diese

vom Gericht gemäßigt werden. Für ausgeschriebene Reisen, bei denen die Kneissl Touristik GmbH als Veranstalter auftritt, gelten generell folgende Stornogebühren:

bis 30. Tag vor Reiseantritt ..... 10%  
ab 29. bis 20. Tag vor Reiseantritt ..... 25%  
ab 19. bis 10. Tag vor Reiseantritt ..... 50%  
ab 9. bis 4. Tag vor Reiseantritt ..... 65%  
ab dem 3. Tag (72 Stunden) vor Reiseantritt ..... 85%  
Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückstornierungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

## Rücktrittserklärung

Beim Rücktritt vom Vertrag ist zu beachten:

Der Kunde (Auftraggeber) kann jederzeit dem Reisebüro, bei dem die Reise gebucht wurde, mitteilen, dass er vom Vertrag zurücktritt. Bei einer Stornierung/ Rücktritt empfiehlt es sich zu Beweis Zwecken, dies

- mittels eingeschriebenen Briefes oder
- persönlich mit gleichzeitiger schriftlicher Erklärung zu tun.

## d) No-show

No-show liegt vor, wenn der Kunde der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm unzulässigen Fahrlässigkeit oder wegen eines ihm widerfahrenen Zufalls versäumt. Ist weiters klargestellt, dass der Kunde die verbleibende Reiseleistung nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

## 7.2. Rücktritt des Veranstalters vor Antritt der Reise

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung befreit (§ 10 (3) PRG), wenn a) eine in der Ausschreibung von vornherein bestimmte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird und dem Kunden die Stornierung innerhalb der in der Beschreibung der Reiseveranstaltung angegebenen oder folgenden Fristen schriftlich mitgeteilt wurde:

- bis zum 20. Tag vor Reiseantritt bei Reisen von mehr als 6 Tagen,
- bis zum 7. Tag vor Reiseantritt bei Reisen von 2 bis 6 Tagen,
- bis 48 Stunden vor Reiseantritt bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern.

Trifft den Veranstalter an der Nichterreichung der Mindestteilnehmerzahl ein über die leichte Fahrlässigkeit hinausgehendes Verschulden, kann der Kunde Schadenersatz verlangen; dieser ist mit der Höhe der Stornogebühr pauschalieren. Die Geltendmachung eines diesen Betrag übersteigenden Schadens wird nicht ausgeschlossen.

b) Die Stornierung/ Rücktritt erfolgt auf Grund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände, d.h. auf Grund ungewöhnlicher und unvorhersehbarer Ereignisse, auf die derjenige, der sich auf höhere Gewalt beruft, keinen Einfluss hat und deren Folgen trotz Anwendung der gebotenen Sorgfalt nicht hätten vermieden werden können. Hiezu zählt jedoch nicht die Überbuchung, wohl aber staatliche Anordnungen, Streiks, Krieg oder kriegsähnliche Zustände, Epidemien, Naturkatastrophen usw.

c) In den Fällen a) und b) erhält der Kunde den eingezahlten Betrag zurück. Das Wahlrecht gemäß 7.1.b, 1. Absatz steht ihm zu.

## 7.3. Rücktritt des Veranstalters nach Antritt der Reise

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung dann befreit, wenn der Kunde im Rahmen einer Gruppenreise die Durchführung der Reise durch grob ungebührliches Verhalten, ungeachtet einer Abmahnung, nachdrücklich stört, dass die Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist und die Durchführung der Reise dem Reiseveranstalter bzw. allen übrigen Reisenden nicht mehr zumutbar ist. In diesem Fall ist der Kunde, sofern ihm ein Verschulden trifft, dem Veranstalter gegenüber zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

## 8. Änderungen des Vertrages

### 8.1. Preisänderungen

Der Veranstalter behält sich vor, den mit der Buchung bestätigten Reisepreis aus Gründen, die nicht von seinem Willen abhängig sind, zu erhöhen, sofern der Reiseterrin mehr als zwei Monate nach dem Vertragsabschluss liegt. Derartige Gründe sind ausschließlich die Änderung der Beförderungskosten - etwa der Treibstoffkosten - der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Landgebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren in Häfen und entsprechende Gebühren auf Flughäfen oder die für die betreffende Reiseveranstaltung anzuwendenden Wechselkurse. Bei einer Preissenkung aus diesen Gründen ist diese an den Reisenden weiterzugeben. Innerhalb der Zweimonatsfrist können Preisserhöhungen nur dann vorgenommen werden, wenn die Gründe hierfür bei der Buchung im Einzelnen ausgehandelt und am Buchungsschein vermerkt wurden. Ab dem 20. Tag vor dem Abreiseterrin gibt es keine Preisänderung. Eine Preisänderung ist nur dann zulässig, wenn bei Vorliegen der vereinbarten Voraussetzungen auch eine genaue Angabe zur Berechnung des neuen Preises vorgelesen ist. Dem Kunden sind Preisänderungen und deren Umstände unverzüglich zu erklären. Bei Änderungen des Reisepreises um mehr als 8 Prozent ist ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag ohne Stornogebühr jedenfalls möglich (siehe Abschnitt 7.1.a.). Ebenso ist jede Preissenkung iSd § 8 (4) PRG an den Kunden weiterzugeben.

### 8.2. Leistungsänderungen nach Antritt der Reise

- Bei Änderungen, die der Veranstalter zu vertreten hat, gelten jene Regelungen, wie sie in Abschnitt 5 (Rechtsgrundlagen bei Leistungsstörungen) dargestellt sind.

- Ergibt sich nach der Abreise, dass ein erheblicher Teil der vertraglich vereinbarten Leistungen nicht erbracht wird oder nicht erbracht werden kann, so hat der Veranstalter ohne zusätzliches Entgelt angemessene Vorkehrungen iSd § 11 (5) PRG zu treffen, damit die Reiseveranstaltung weiter durchgeführt werden kann. Können solche Vorkehrungen nicht getroffen werden oder werden sie vom Kunden aus triftigen Gründen nicht akzeptiert, so hat der Veranstalter ohne zusätzliches Entgelt gegebenenfalls für eine gleichwertige oder höherwertige Möglichkeit zu sorgen, mit der der Kunde zum Ort der Abreise oder an einen anderen mit ihm vereinbarten Ort befördert wird (iSd § 11 (6) (7) PRG). Im Übrigen ist der Veranstalter verpflichtet, bei Nichterfüllung oder mangelhafter Erfüllung des Vertrages dem Kunden zur Überwindung von Schwierigkeiten nach Kräften Hilfe zu leisten.

- Für Leistungsänderungen, die ohne Verschulden der Kneissl Touristik GmbH durch staatliche Anordnungen, Streiks, Krieg oder kriegsähnliche Zustände, Epidemien, Naturkatastrophen oder Erkrankung bzw. Unfall eines Reisetoteilnehmers verursacht werden, besteht kein Anspruch auf Ersatz.

### 9. Auskunftserteilung an Dritte

Auskünfte über die Namen der Reisetoteilnehmer und die Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Kunden. Es wird daher den Reisetoteilnehmern empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urlaubsanschrift bekannt zu geben.

### 10. Sonstige Bestimmungen

Die nachstehenden Punkte sind integrierender Bestandteil des Reisevertrages. Der Kunde akzeptiert mit seiner Buchung ausdrücklich diese Punkte und diese sind Geschäftsgrundlage des abgeschlossenen Reisevertrages.

# Standardinformationsblatt für Pauschalreiseverträge: Teil B - in anderen Fällen als dem von Teil A erfassten

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Die Kneissl Touristik GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt die Kneissl Touristik GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall ihrer Insolvenz (Veranstalternummer: 1998 / 0261, GISA-Zahl: 17465083).

## Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung (siehe "Reisebedingungen des Veranstalters").
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (siehe „Reisebedingungen des Veranstalters“).
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Die Kneissl Touristik GmbH hat eine Insolvenzabwicklung mit der Europäischen Reiseversicherung AG abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung (Europäische Reiseversicherung AG, 1220 Wien, Kratochwilstraße 4, Tel.: 01/3172500, Fax: 01/3199367, E-Mail: info@europaeische.at) oder gegebenenfalls die zuständige Behörde kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Kneissl Touristik GmbH verweigert werden.

[Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:  
[www.justiz.gv.at/pauschalreisegesetz](http://www.justiz.gv.at/pauschalreisegesetz)]

**Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.**

	Leistungen	
<b>Reisestorno</b>		
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)	bis zum gewählten Reisepreis	
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).		
<b>Reiseabbruch</b>		
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen	bis zum gewählten Reisepreis	
3. Zusätzliche Rückreisekosten	bis 100 %	
<b>Verspätungsschutz</b>		
	Einzel	Familie
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung	bis € 1.000,-	bis € 2.000,- inkl. Nachreisekosten
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung	bis € 350,-	bis € 700,-
<b>Reisegepäck</b>		
	Einzel	Familie
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)	bis € 3.500,-	bis € 7.000,- Neuwertdeckung
7. Bargeldersatz bei Diebstahl	bis € 150,-	
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden	bis € 350,-	bis € 700,- bis € 1.500,-
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten	bis € 350,-	bis € 700,-
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln	bis € 750,-	bis € 1.500,-
<b>Suche und Bergung</b>		
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot	bis € 80.000,-	
<b>Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport</b>		
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport	bis 100 %	
13. Ambulante Behandlung	bis 100 %	
14. Stationäre Behandlung	bis € 1.000.000,-	
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise	bis 100 %	
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznchtigungen	Reisekosten bis 100 % Nchtigungen bis € 1.500,-	
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt		
20. Medikamententransport	bis 100 %	
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson	bis € 4.000,-	
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort	bis 100 %	
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung	bis € 500.000,-	
<b>Reiseprivathaftpflicht</b>		
23. Sach- und Personenschäden pauschal davon Sachschäden an gemieteten Räumen (inkl. Inventar)	bis € 500.000,- bis € 25.000,-	
<b>Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland</b>		
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers	ja	
25. Vorschuss für Anwalt	bis € 3.000,-	
26. Vorschuss für Strafkaution	bis € 13.000,-	
24-Stunden-Notruf und Soforthilfe weltweit	ja	

Reisepreis bis	KomplettSchutz			
	Europa		Weltweit	
	Einzel	Familie	Einzel	Familie
€ 400,-	€ 49,-	€ 99,-	€ 84,-	€ 187,-
€ 500,-	€ 60,-		€ 93,-	
€ 600,-	€ 67,-		€ 101,-	
€ 800,-	€ 76,-		€ 109,-	
€ 1.000,-	€ 84,-	€ 121,-	€ 117,-	€ 208,-
€ 1.200,-	€ 92,-	€ 136,-	€ 126,-	€ 218,-
€ 1.400,-	€ 98,-	€ 146,-	€ 134,-	€ 227,-
€ 1.600,-	€ 107,-	€ 155,-	€ 142,-	€ 236,-
€ 1.800,-	€ 115,-	€ 164,-	€ 149,-	€ 245,-
€ 2.000,-	€ 125,-	€ 173,-	€ 157,-	€ 254,-
€ 2.200,-	€ 136,-	€ 182,-	€ 169,-	€ 263,-
€ 2.600,-	€ 160,-	€ 197,-	€ 186,-	€ 274,-
€ 3.000,-	€ 183,-	€ 212,-	€ 200,-	€ 285,-
€ 3.500,-	€ 200,-	€ 236,-	€ 253,-	€ 299,-
€ 4.000,-	€ 239,-	€ 260,-	€ 286,-	€ 316,-
€ 5.000,-	€ 306,-	€ 325,-	€ 349,-	€ 384,-
€ 6.000,-	€ 376,-	€ 394,-	€ 424,-	€ 455,-
€ 7.000,-	€ 446,-	€ 463,-	€ 496,-	€ 526,-
€ 8.000,-	€ 516,-	€ 532,-	€ 571,-	€ 598,-
€ 9.000,-	€ 586,-	€ 601,-	€ 640,-	€ 670,-
€ 10.000,-	€ 656,-	€ 670,-	€ 704,-	€ 742,-
€ 11.000,-	€ 725,-	€ 739,-	€ 790,-	€ 823,-
€ 12.000,-	€ 793,-	€ 807,-	€ 867,-	€ 904,-

**Familie:** bis zu 7 gemeinsam reisende Personen, davon maximal 2 Erwachsene (21. Geburtstag vor dem Tag des Reiseantritts). Diese Personen müssen weder miteinander verwandt sein noch einen gemeinsamen Wohnsitz haben

**Europa:** Europa im geografischen Sinn, Russland, allen Mittelmeeranrainerstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren und den Kanarischen Inseln, mit Ausnahme von Syrien und der Krim

**Weltweit:** weltweit, mit Ausnahme von Nordkorea, Syrien, Venezuela, der Krim und dem Iran

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.  
Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.  
Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2021.  
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Dezember 2021

# Mehr entdecken mit Kneissl Touristik

